

dortmunder berichte



Kommunalwirtschaftsbericht 2021/2022

2022

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister



Kommunalwirtschaftsbericht

2021/2022

Inhalt

| | |
|-----|--|
| 7 | Vorwort |
| 8 | Die Stadt Dortmund, ihre Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten |
| | Verkehr |
| 12 | Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21) |
| 18 | Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH |
| 21 | d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH (d-Port21) |
| 23 | Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen) |
| 26 | Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport) |
| 30 | Flughafen Dortmund Handling GmbH |
| 32 | DOPARK GmbH |
| 35 | H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21) |
| | Versorgung |
| 38 | Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) |
| 41 | Dortmunder Netz GmbH (DONETZ) |
| 44 | Wasserwerke Westfalen GmbH |
| 47 | DOdata GmbH |
| 49 | StadtEnergie GmbH |
| 51 | DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH |
| 53 | DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH |
| 55 | GELSENWASSER AG |
| 59 | Wasser und Gas Westfalen GmbH |
| 61 | RWE Aktiengesellschaft |
| 64 | KEB Holding Aktiengesellschaft |
| 66 | STEAG GmbH |
| 70 | KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG |
| 72 | KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH |
| | Entsorgung |
| 76 | EDG Holding GmbH |
| 79 | EDG Entsorgung Dortmund GmbH |
| 83 | DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH |
| 85 | DOREG Dortmunder Recycling GmbH |
| 87 | Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH |
| 89 | DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH |
| 92 | Welge Entsorgung GmbH |
| 94 | Deponiesondervermögen |
| 97 | DOLOG – Dortmunder Logistik- und Objektbaugesellschaft mbH |
| 100 | Stadtentwässerung Dortmund (Eigenbetrieb) |
| | Wohnen |
| 104 | DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21) |
| 108 | Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft Verwaltung mbH (vormals: Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH) |
| 111 | Sondervermögen „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“ |

Strukturentwicklung und Wirtschaftsförderung

- 116 Wirtschaftsförderung Dortmund (Eigenbetrieb)
- 119 Ruhr:HUB GmbH
- 122 newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
- 125 Technologiezentrum Dortmund GmbH
- 128 Technologiezentrum Dortmund Management GmbH
- 130 TZ-Invest Dortmund GmbH
- 132 Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“
- 135 TZ Net GmbH
- 137 Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG
- 139 Hohenbuschei GmbH & Co. KG
- 141 Westfalentor 1 GmbH
- 143 Dortmund Logistik GmbH
- 145 PEAG Holding GmbH
- 148 Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH
- 150 DORTMUNDtourismus GmbH

Finanzen

- 154 Sparkasse Dortmund

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

- 158 Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH (vormals: Westfalenhallen Dortmund GmbH)
- 161 Anhang zur Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH
- 163 Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)
- 167 DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH
- 170 Theater Dortmund (Eigenbetrieb)
- 173 Konzerthaus Dortmund GmbH
- 176 Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)
- 179 Dortmunder Sportstätten gemeinnützige GmbH
- 182 Revierpark Wischlingen GmbH
- 185 IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH
- 188 ecce – european centre for creative economy GmbH

Gesundheit und Pflege

- 192 Klinikum Dortmund gGmbH
- 198 ServiceDO gGmbH
- 200 Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH
- 202 Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH
- 206 SHDO Service GmbH

EDV und Kommunikation

- 210 DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21)
- 213 Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund GmbH
- 215 Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH
- 217 rku.it GmbH

Sonstige

- 222** FABIDO – Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (Eigenbetrieb)
- 224** Friedhöfe Dortmund (Eigenbetrieb)
- 227** Krematorium Dortmund GmbH
- 229** Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH
- 231** Studieninstitut Ruhr für kommunale Verwaltung GbR

Anlagen

- 234** Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund
- 249** Beteiligungen GELSENWASSER AG
- 253** Beteiligungen STEAG GmbH

- 258** Impressum

Vorwort

Um ihre Aufgaben auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge zu erfüllen, unterhält und betreibt die Stadt Dortmund eine Vielzahl öffentlicher Einrichtungen. Je nach sachlichen Anforderungen nutzt die Stadt Dortmund dabei auch die Möglichkeit, in privater Rechtsform tätig zu werden, z.B. in der Form einer Kapitalgesellschaft. Unabhängig davon, welche Form im Einzelnen gewählt wird, ob Eigenbetrieb, GmbH oder sonstige Rechtsform, muss es sich immer um eine Einrichtung handeln, die auf das Wohl der Einwohner*innen zielt, also einen öffentlichen Zweck zu erfüllen hat.

Für alle Betriebe der Stadt und für alle Gesellschaften, an denen sie beteiligt ist, gilt, dass sie bei ihrer Aufgabenerfüllung wirtschaftlich arbeiten sollen. Das hat naturgemäß unterschiedliche Ausprägungen: Eine Einrichtung mit kulturellen oder mit sozialen Aufgaben arbeitet unter anderen ökonomischen Bedingungen und in der Regel mit einem anderen wirtschaftlichen Ergebnis als etwa eine Einrichtung der Energieversorgung. Gleichwohl müssen sich alle Betriebe und Gesellschaften der Stadt der Forderung stellen, mit den Mitteln, die ihnen zur Verfügung gestellt werden, so effizient wie möglich zu arbeiten, also sparsam, wirtschaftlich und ihrem Zweck gemäß. Und sie alle haben Rechenschaft abzulegen darüber, auf welche Weise und mit welchen Ergebnissen sie ihre Zwecke verfolgt haben.

Der hier vorliegende Kommunalwirtschaftsbericht der Stadt Dortmund ist gleichzeitig der 29. Beteiligungsbericht und steht damit in einer jahrzehntelangen Reihe von Informationen der Einwohner*innen der Stadt Dortmund über die selbständigen Einrichtungen der Daseinsvorsorge in ihrer Stadt. Er stellt wie in allen Vorjahren die wesentlichen Aussagen und Daten der Gesellschaften und Eigenbetriebe zusammen, wie sie sich aus deren Berichts- und Rechnungswesen ergeben.

Neben dem neuen Titel des Werks haben sich gegenüber dem Vorjahr auch leichte redaktionelle Veränderungen in der Darstellungsweise ergeben, die der/dem regelmäßigen Leser*in der Berichte leicht auffallen werden. Das wesentliche Ziel der Information der Leser*innen über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks durch und mit der Kommunalwirtschaft in Dortmund wurde dabei nie aus den Augen verloren. Der Kommunalwirtschaftsbericht basiert grundsätzlich auf den Daten der geprüften Jahresabschlüsse für das Geschäfts- bzw. Wirtschaftsjahr 2021. Zur Darstellung der Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der einbezogenen Gesellschaften und Eigenbetriebe wurden die Zahlen der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen in Tabellen zusammengefasst und in einem Dreijahresvergleich gegenübergestellt und erläutert. Um den aktuellen Bezug zu sichern und ein zeitnahes Bild zu geben, werden bedeutsame Entwicklungen auch des laufenden Jahres bis zum Redaktionsschluss im Juli 2022 berücksichtigt.

Abschließend möchte ich auch in diesem Jahr allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern danken, die durch ihren Einsatz den wirtschaftlichen Erfolg der Stadt Dortmund und ihrer Beteiligungsgesellschaften, wie er sich in dem hier vorliegenden Zahlenwerk dokumentiert, ermöglicht haben.

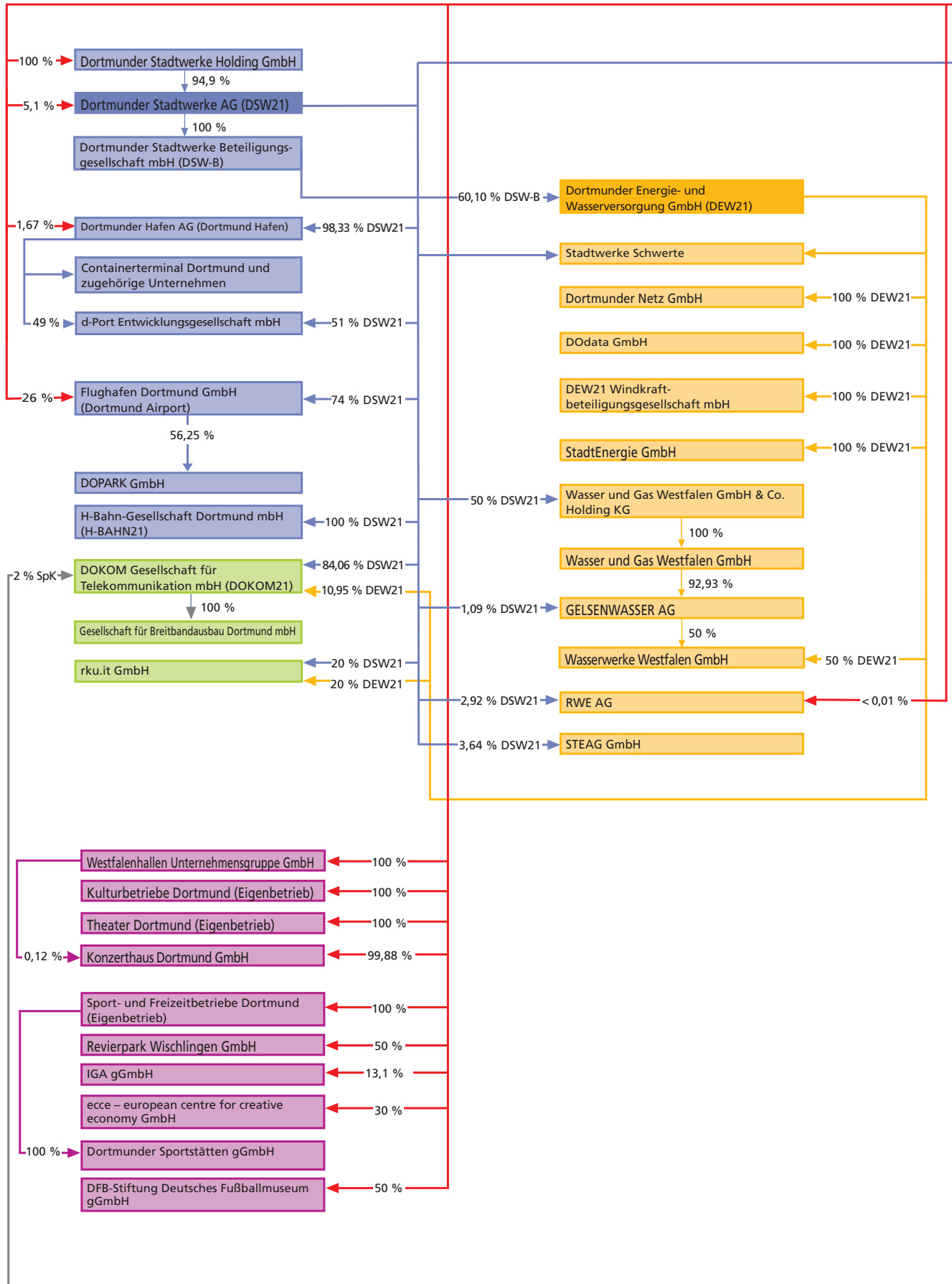
Dortmund, im August 2022



Thomas Westphal
Oberbürgermeister

Die Stadt Dortmund, ihre Gesellschaften, Eigenbetriebe¹ und Anstalten²

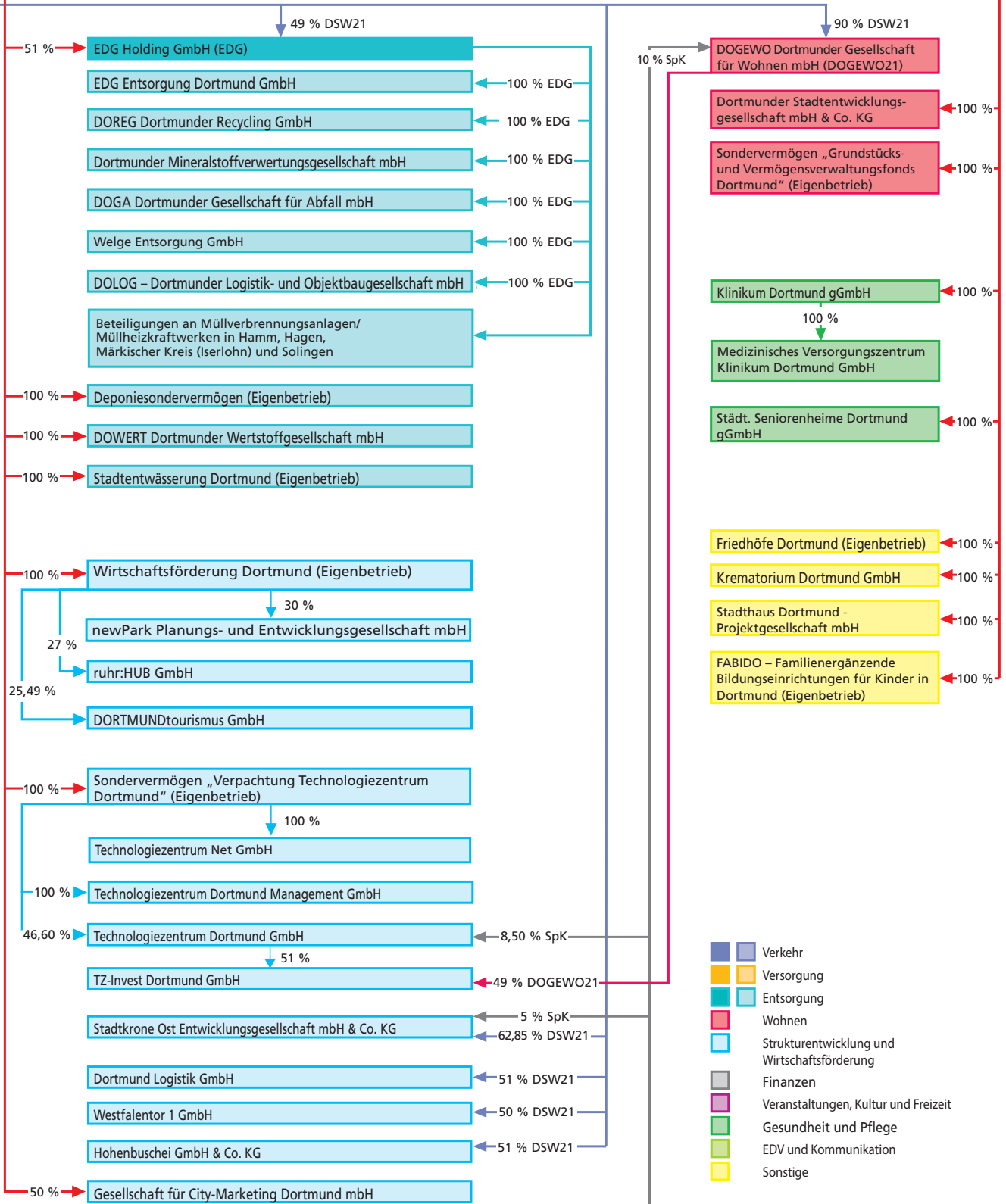
Zur Vereinfachung werden in dieser Übersicht nicht alle direkten und indirekten Beteiligungen dargestellt.



¹ Von der Stadt Dortmund werden derzeit ausschließlich eigenbetriebsähnliche Einrichtungen gemäß § 107 Abs. 2 GO NRW betrieben, die im Beteiligungsbericht jedoch der Einfachheit halber als Eigenbetriebe bezeichnet werden.

² Anstalt des öffentlichen Rechts ist die Sparkasse Dortmund.

Stadt Dortmund



- Verkehr
- Versorgung
- Entsorgung
- Wohnen
- Strukturentwicklung und Wirtschaftsförderung
- Finanzen
- Veranstaltungen, Kultur und Freizeit
- Gesundheit und Pflege
- EDV und Kommunikation
- Sonstige

Sparkasse Dortmund (SpK)

Verkehr

Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21)

Deggingstr. 40
44141 Dortmund

☎ 0231/95500
www.dsw21.de



Gegenstand der Gesellschaft ist:

- Gewinnung bzw. Erzeugung, Bezug und Lieferung von Energie und Wasser,
- Beförderung von Personen und Gütern,
- Durchführung von Aufgaben der Entsorgung,
- Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken,
- Betätigung auf dem Gebiet der Telekommunikation auf lokaler Ebene,
- Wahrnehmung aller einschlägigen Nebengeschäfte.

Das **Grundkapital** beträgt 382.440 T€. Es ist eingeteilt in 76.488 Aktien im Nennwert von 5 T€.

| Aktionär*in | Anteile am Grundkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 19.504,4 | 5,1 |
| DSW Holding GmbH | 362.935,6 | 94,9 |
| Grundkapital zum 31.12.2021 | 382.440,0 | 100,00 |

Zwischen der DSW Holding GmbH und DSW21 besteht ein Beherrschungsvertrag.

Es bestehen Beherrschungs- und Ergebnisabführungsverträge mit Dortmund Hafen, Dortmund Airport sowie H-BAHN21. Mit DEW21, DSW-Beteiligungsgesellschaft und DOKOM21 bestehen Ergebnisabführungsverträge.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Hauptversammlung** ist der/die Stadtkämmerer*in, der/die sich ggf. durch Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender |
| Michael Schneider, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender |
| Andrea Becker, Arbeitnehmervertreterin |
| Hendrik Berdsen, Ratsmitglied |
| Michael Gulcz, Arbeitnehmervertreter |
| Ralf Habbes, Arbeitnehmervertreter |
| Sven Hartleif, Arbeitnehmervertreter |
| Michael Kauch, Ratsmitglied |
| Bernhard Klösel, Ratsmitglied |
| Michael Kötzing, Arbeitnehmervertreter |
| Utz Kowalewski, Ratsmitglied |
| Ulrich Langhorst, Ratsmitglied |
| Sascha Mader, Ratsmitglied, ab 23.02.2021 |
| Dieter Rahr, Arbeitnehmervertreter |
| Ingrid Reuter, Ratsmitglied |

| |
|---|
| Veronika Rudolf, Ratsmitglied |
| Kirsten Rupieper, Arbeitnehmervertreterin |
| Michael Schröer, Arbeitnehmervertreter |
| Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied |
| Lars Winkelsträter, Arbeitnehmervertreter |

Vorstand:

| |
|------------------------------|
| Guntram Pehlke, Vorsitzender |
| Hubert Jung, Verkehr |
| Harald Kraus, Personal |
| Jörg Jacoby, Finanzen |

Die Bestellung vom Verkehrsvorstand Herrn Hubert Jung läuft zum 31.12.2022 aus. Die Nachfolge von Herrn Jung tritt Herr Ulrich Jaeger an. Herr Jaeger wird mit Wirkung zum 01.11.2022 Mitglied des Vorstandes.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

DSW21 erbringt vielfältige Leistungen für die Stadt Dortmund. Eine wesentliche Aufgabe besteht in der Personenbeförderung mit öffentlichen Verkehrsmitteln im Stadtgebiet.

DSW21 ist auf der Grundlage eines Beschlusses des Rates der Stadt Dortmund erneut mit der Erbringung von öffentlichen Verkehrsleistungen betraut worden. Der aktuelle öffentliche Dienstleistungsauftrag zur Fortsetzung der Erbringung von Verkehrsdiensten ist mit Wirkung zum 01.07.2018 in Kraft getreten und hat damit die Altbetrauung ersetzt. Die aktuelle Betrauung hat eine Laufzeit von 22,5 Jahren und endet am 31.12.2040.

Die weiteren Aufgaben von DSW21 sind zum großen Teil auf Tochter- und Beteiligungsgesellschaften übertragen. Neben der Konzernleitung übernimmt DSW21 verschiedene Dienstleistungen für Konzerngesellschaften, z.B. im Verwaltungsbereich.

Das planmäßige EBIT für 2022 der Gesellschaft beläuft sich auf rd. 37 Mio. €. Für die Folgejahre wird mit einem EBIT über dem des Jahresabschlusses 2022 gerechnet. Allerdings sind in der Mittelfristbetrachtung bis 2026 negative Jahresergebnisse zu erwarten, welche im Wesentlichen aus hohen Belastungen für die Altersversorgung resultieren.

Bis 2026 will DSW21 laut Investitionsplanung rd. 255 Mio. € hauptsächlich in eine moderne und umweltfreundliche Verkehrsinfrastruktur investieren. Die Schwerpunkte liegen dabei in der Erneuerung der Busflotte, im Ausbau von Haltestellen und Gleiswegen, in der Erneuerung der betriebstechnischen Ausstattung sowie in der Anschaffung und Modernisierung von Stadtbahnwagen. Insbesondere durch den Einsatz von neuen Stadtbahnwagen, durch den sich der Stromverbrauch um rd. 4,8 Mio. Kilowattstunden pro Jahr verringern wird, als auch durch die Anschaffung von E-Bussen leistet DSW21 seinen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel.

Die wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie sowie Auswirkungen aus dem Ukrainekrieg können derzeit nicht genau abgesehen werden. Die Liquidität der Gesellschaft ist jedoch gewährleistet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 1.817.770 | 1.859.408 | 1.939.638 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 707 | 4.239 | 2.709 |
| - Sachanlagen | 157.984 | 196.089 | 210.615 |
| - Finanzanlagen | 1.659.079 | 1.659.080 | 1.726.314 |
| Umlaufvermögen | 112.747 | 107.189 | 144.565 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 34.402 | 35.824 | 36.626 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 67.758 | 69.570 | 88.270 |
| - Wertpapiere | 8.200 | 0 | 0 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 2.387 | 1.795 | 19.669 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2.162 | 2.021 | 1.947 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 884 | 1.225 | 1.133 |
| Bilanzsumme | 1.933.563 | 1.969.843 | 2.087.283 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 781.786 | 764.262 | 761.254 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 382.440 | 382.440 | 382.440 |
| - Kapitalrücklage | 203.939 | 204.776 | 205.485 |
| - Gewinnrücklagen | 195.407 | 177.046 | 173.329 |
| Zuschüsse | 8.032 | 904 | 6.266 |
| Rückstellungen | 599.977 | 638.846 | 672.365 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 525.333 | 564.226 | 607.354 |
| - Steuerrückstellungen | 38.823 | 40.246 | 35.461 |
| - Sonstige Rückstellungen | 35.821 | 34.374 | 29.550 |
| Verbindlichkeiten | 538.439 | 561.447 | 643.084 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 484.783 | 509.257 | 586.458 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 919 | 919 | 919 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 10.232 | 8.461 | 6.535 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 20.637 | 21.622 | 28.425 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 21.868 | 21.188 | 20.747 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 5.329 | 4.384 | 4.314 |
| Bilanzsumme | 1.933.563 | 1.969.843 | 2.087.283 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|----------------|----------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 146.761 | 121.644 | 118.096 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 1.701 | 1.628 | 2.295 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 19.074 | 37.905 | 44.158 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -29.714 | -23.341 | -25.012 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -31.814 | -32.937 | -38.185 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -97.178 | -100.045 | -102.885 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -26.707 | -29.143 | -27.165 |
| - davon für Altersversorgung | -6.724 | -8.346 | -6.782 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -12.227 | -14.359 | -16.949 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -24.081 | -23.127 | -26.776 |
| Erträge aus Beteiligungen | 53.012 | 127.680 | 102.980 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 16.908 | 90.601 | 64.554 |
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 36.026 | 44.579 | 40.826 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 36.026 | 44.579 | 40.826 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 6.794 | 9.297 | 9.306 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 3.517 | 3.517 | 3.517 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 336 | 176 | 290 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 84 | 77 | 46 |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen und aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | -507 | -50.342 | -224 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | -10.374 | -21.775 | -15.553 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -65.675 | -61.782 | -65.648 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -187 | -207 | 214 |
| - davon aus Aufzinsung langfristiger Rückstellungen | -56.583 | -51.570 | -56.117 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -4.160 | -4.161 | -2.947 |
| Ergebnis nach Steuern | -38.733 | -18.103 | -3.393 |
| Sonstige Steuern | -576 | -258 | -323 |
| Jahresergebnis | -39.309 | -18.361 | -3.716 |
| Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen | 39.309 | 18.361 | 3.716 |
| Bilanzergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|---------|---------|---------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand) | 1.921 | 1.999 | 2.054 |
| Beförderte Personen (in Mio.) | 131,1 | 104,5 | 95,2 |
| Betriebsleistungen | | | |
| Straßenbahn/Stadtbahn (in tsd. Nutz-Zug-km) | 6.545 | 6.599 | 6.691 |
| Kraftomnibus (in tsd. Nutz-Bus-km) | 14.396 | 14.133 | 14.751 |
| - davon Fremdleistungen | 3.753 | 3.664 | 4.028 |
| Anzahl Linien | | | |
| Straßenbahn/Stadtbahn | 8 | 8 | 8 |
| Kraftomnibus | 75 | 76 | 77 |
| Linienlänge (in km) | | | |
| Straßenbahn/Stadtbahn | 104,6 | 104,6 | 104,6 |
| Kraftomnibus | 1.019,8 | 1.034,8 | 1.039,4 |
| Anzahl Fahrzeuge | | | |
| Schiene | 121 | 121 | 121 |
| Kraftomnibusse | 171 | 189 | 204 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in €) | festе Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|--|-----------------|--------------------|--------------------|---------|
| Vorstand** | | | | |
| Guntram Pehlke | 491.922 | 41.135 | 28.305 | 561.362 |
| Hubert Jung | 378.402 | 31.643 | 22.652 | 432.697 |
| Jörg Jacoby | 296.433 | 24.703 | 126.756 | 447.892 |
| Harald Kraus | 296.433 | 24.703 | 126.639 | 447.775 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Thomas Westphal | | | | 3.609 |
| Ullrich Sierau | | | | 3.385 |
| Michael Schneider | | | | 5.800 |
| Andrea Becker | | | | 2.902 |
| Christine Behle | | | | 1.187 |
| Hendrik Berndsen | | | | 3.195 |
| Michael Bürger | | | | 997 |
| Heinz-Dieter Düdder | | | | 1.896 |
| Michael Gulcz | | | | 3.980 |
| Ralf Habbes | | | | 3.760 |
| Sven Hartleif | | | | 4.860 |
| Michael Kauch | | | | 2.231 |
| Bernhard Klösel | | | | 3.760 |
| Michael Kötzing | | | | 2.902 |
| Utz Kowalewski | | | | 3.980 |
| Ulrich Langhorst | | | | 1.655 |
| Monika Lührs | | | | 1.896 |
| Sascha Mader | | | | 1.540 |
| Ulrich Monegel | | | | 2.230 |
| Dieter Rahr | | | | 4.200 |
| Lars Rettstadt | | | | 1.896 |
| Ingrid Reuter | | | | 5.080 |
| Veronika Rudolf | | | | 1.875 |
| Kirsten Rupieper | | | | 5.300 |
| Norbert Schilff | | | | 1.896 |
| Michael Schröer | | | | 3.980 |
| Dr. Jendrik Suck | | | | 4.200 |
| Lars Winkelsträter | | | | 3.980 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

** Der Stand der Pensionsrückstellungen zum 31.12.2021 beträgt für Herrn Pehlke 8.149,9 T€ (Zuführung 2021: 1.191 T€) und für Herrn Jung 6.601,6 T€ (Zuführung 2021: 690,8 T€).

Herrn Jacoby und Herrn Kraus wird zur privaten Absicherung der Alters- und Hinterbliebenenversorgung jeweils ein Finanzierungsbeitrag in Höhe von 40,48 % der festen Vergütung gewährt.

Ergebnisbeiträge direkter Beteiligungen von DSW21 zum 31.12.2021

| Gesellschaft | Ergebnisbeitrag 2021 T€ |
|--|-------------------------------|
| I. Verbundene Unternehmen | |
| Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH | 12 |
| DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21) | 2.600 |
| DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21) | 4.578 |
| Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen) | 1.311 |
| Dortmund Logistik GmbH | 1.275 |
| d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH | - |
| Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport) | -15.553 |
| H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21) | 294 |
| Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH | - |
| Hohenbuschei GmbH & Co. KG | - |
| KEB Holding Aktiengesellschaft | 57.237 |
| Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH | - |
| Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG | 3.442 |
| II. Beteiligungen | |
| EDG Holding GmbH | 3.675 |
| Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen (BEKA) mbH | - |
| KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH | - |
| KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG | - |
| Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH | - |
| Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG | 167 |
| rku.it GmbH | - |
| Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH | - |
| Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG | 1.399 |
| Stadtwerke Schwerte GmbH | - |
| Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH | - |
| Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH | - |
| Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG | 32.925 |
| Westfalentor 1 GmbH | 260 |

An der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) ist DSW21 über die in Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH mit 60,10 % beteiligt. Der Ergebnisbeitrag 2021 von DEW21 liegt bei 34.631 T€.

Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH

Deggingstr. 40
44141 Dortmund

☎ 0231/95500
www.dsw21.de

Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten der Beteiligung an der Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21) einschließlich der Tätigkeit einer geschäftsleitenden Holding.

Das **Stammkapital** der Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (DSW Holding GmbH) zum 31.12.2021 beträgt 2.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Dortmund.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Stadtkämmerer*in, der/die sich ggf. durch Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender |
| Michael Schneider, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender |
| Andrea Becker, Arbeitnehmervertreterin |
| Hendrik Berndsen, Ratsmitglied |
| Michael Gulcz, Arbeitnehmervertreter |
| Ralf Habbes, Arbeitnehmervertreter |
| Sven Hartleif, Arbeitnehmervertreter |
| Michael Kauch, Ratsmitglied |
| Bernhard Klösel, Ratsmitglied |
| Michael Kötzing, Arbeitnehmervertreter |
| Utz Kowalewski, Ratsmitglied |
| Ulrich Langhorst, Ratsmitglied |
| Sascha Mader, Ratsmitglied, ab 16.02.2021 |
| Dieter Rahr, Arbeitnehmervertreter |
| Ingrid Reuter, Ratsmitglied |
| Veronika Rudolf, Ratsmitglied |
| Kirsten Rupieper, Arbeitnehmervertreterin |
| Michael Schröer, Arbeitnehmervertreter |
| Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied |
| Lars Winkelsträter, Arbeitnehmervertreter |

Geschäftsführung:

| |
|------------------------------|
| Guntram Pehlke, Vorsitzender |
| Hubert Jung |
| Harald Kraus |
| Jörg Jacoby |

Die Bestellung von Herrn Hubert Jung läuft zum 31.12.2022 aus. Die Nachfolge von Herrn Jung tritt Herr Ulrich Jaeger an. Herr Jaeger wird mit Wirkung zum 01.11.2022 Mitglied der Geschäftsführung.

Zwischen der DSW Holding GmbH und DSW21 ist ein Beherrschungsvertrag abgeschlossen worden. Danach unterstellt sich der Vorstand von DSW21 der Leitung durch die DSW Holding GmbH.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der öffentliche Zweck – die Sicherung des kommunalen Einflusses auf die Energieversorgung im Rahmen der Daseinsvorsorge – wurde mit der Mehrheitsbeteiligung an DSW21 und dem abgeschlossenen Beherrschungsvertrag zwischen der DSW Holding GmbH und DSW21 erreicht.

Die DSW Holding GmbH beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die kaufmännischen Tätigkeiten werden in Dienstleistung durch DSW21 erbracht.

Die Gesellschaft rechnet für 2022 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. 100 T€.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 599.887 | 599.887 | 599.887 |
| davon: | | | |
| - Finanzanlagen | 599.887 | 599.887 | 599.887 |
| Umlaufvermögen | 703 | 608 | 510 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 650 | 550 | 500 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 53 | 58 | 10 |
| Bilanzsumme | 600.590 | 600.495 | 600.397 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 600.561 | 600.466 | 600.369 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| - Kapitalrücklage | 598.887 | 598.887 | 598.887 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | -229 | -326 | -421 |
| - Jahresergebnis | -97 | -95 | -97 |
| Rückstellungen | 29 | 28 | 28 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 29 | 28 | 28 |
| Verbindlichkeiten | 0 | 1 | 0 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 1 | 0 |
| Bilanzsumme | 600.590 | 600.495 | 600.397 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2 | 1 | 1 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -101 | -99 | -100 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 2 | 3 | 2 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 2 | 3 | 2 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -97 | -95 | -97 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in €) | gesamt |
|--|--------|
| Aufsichtsrat | |
| Thomas Westphal | 1.047 |
| Michael Schneider | 880 |
| Andrea Becker | 1.047 |
| Hendrik Berndsen | 880 |
| Michael Gulcz | 880 |
| Ralf Habbes | 880 |
| Sven Hartleif | 880 |
| Michael Kauch | 1.047 |
| Bernhard Klösel | 880 |
| Michael Kötzing | 1.047 |
| Utz Kowalewski | 880 |
| Ulrich Langhorst | 660 |
| Sascha Mader | 880 |
| Dieter Rahr | 880 |
| Ingrid Reuter | 880 |
| Veronika Rudolf | 660 |
| Kirsten Rupieper | 880 |
| Michael Schröer | 880 |
| Dr. Jendrik Suck | 880 |
| Lars Winkelsträter | 880 |

* Die Geschäftsführung erhält keine Vergütung von der Gesellschaft.

d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH (d-Port21)

Deggingstr. 40
44141 Dortmund

☎ 0231/95500
www.d-port21.com

d-Port21

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, das Halten und Verwalten, die Entwicklung, die Vermarktung und Veräußerung von Immobilienvermögen.

Die Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSW21) hat am 03.09.2018 sämtliche Anteile an der am 27.11.2017 gegründeten Kormoran Industriebeteiligungen GmbH zum Kaufpreis von 27 T€ von der Fides Treuhand GmbH erworben und in Kormoran Grundstücksgesellschaft mbH umfirmiert. Mit notariellem Vertrag vom 23.01.2019 wurden 49 % der Anteile mit wirtschaftlicher Wirkung zum 31.12.2018 an die Dortmunder Hafen AG veräußert. In 2019 erfolgte im Rahmen der Gesellschaftsvertragsänderungen die Änderung der Firmierung in d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH sowie die Erhöhung des Stammkapitals auf 1.000 T€.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG | 510 | 51,00 |
| Dortmunder Hafen AG | 490 | 49,00 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 1.000 | 100,00 |

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über DSW21 und Dortmund Hafen mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Jacoby

Ludger Schürholz

Uwe Büscher

Die Geschäftsführung erhält keine Vergütung von der Gesellschaft.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Gesellschaft hat zum Ziel, die Entwicklung und Vermarktung des Hafenuartiers „nördliche Speicherstraße am Schmiedinghafen“ und „ehemaliges Knauf-Interfer-Areal“ ganzheitlich vorzunehmen. Die Aufgabe der Entwicklungsgesellschaft liegt in der Erschließung und der Herstellung der Baureife des integrierten Planungsgebietes.

Der Dortmunder Hafen ist ein Industrie- und Logistikstandort von internationaler Bedeutung. Mit der angestrebten Entwicklung wird der Hafen um urbane Nutzung erweitert. Das zehn Hektar große Areal an der nördlichen Speicherstraße wird derzeit von d-Port21 in enger Abstimmung mit der Stadt Dortmund für Unternehmen aus der Kreativ- und Digitalwirtschaft sowie Bildungseinrichtungen entwickelt. Mit seiner einladenden Hafenpromenade und Gastronomieangeboten wird das urbane Quartier in Zukunft allen Dortmunder*innen eine hohe Arbeits- und Aufenthaltsqualität bieten.

Die d-Port21 beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die kaufmännischen Tätigkeiten werden in Dienstleistung durch DSW21 erbracht.

Für die Gesellschaft ergeben sich Chancen und Risiken aus der Herrichtung, Entwicklung und Vermarktung der erworbenen Grundstücksfläche. Ein erster Grundstücksverkauf ist für 2022 vorgesehen.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 2 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 0 | 0 | 2 |
| Umlaufvermögen | 4.597 | 5.068 | 6.822 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 4.489 | 5.052 | 6.437 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1 | 7 | 235 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 107 | 9 | 150 |
| Bilanzsumme | 4.597 | 5.068 | 6.824 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 771 | 775 | 1.282 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| - Kapitalrücklage | 1 | 252 | 252 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | -1 | -230 | -477 |
| - Jahresergebnis | -229 | -247 | 507 |
| Rückstellungen | 5 | 7 | 13 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 5 | 7 | 13 |
| Verbindlichkeiten | 3.816 | 4.286 | 5.527 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 25 | 34 | 149 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 3.791 | 4.252 | 5.378 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 5 | 0 | 2 |
| Bilanzsumme | 4.597 | 5.068 | 6.824 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 67 | 79 | 819 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 1 | 7 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -16 | -14 | -16 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -174 | -172 | -157 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -28 | -62 | -49 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -15 | -16 | -20 |
| Ergebnis nach Steuern | -166 | -184 | 584 |
| Sonstige Steuern | -63 | -63 | -77 |
| Jahresergebnis | -229 | -247 | 507 |

Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen)

Bülowstr. 12
44147 Dortmund

☎ 0231/700901-0
www.dortmunder-hafen.de

Dortmund Hafen 21

Gegenstand der Gesellschaft ist der Bau, der Betrieb und die Verwaltung des Dortmunder Hafens sowie der Eisenbahn im Hafenbereich. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, die dem Betriebszweck förderlich sind. Ferner gehört die Wahrnehmung von Aufgaben einer Standortgesellschaft im Entwicklungsraum Hafen und Kanalschiene zum Unternehmensgegenstand.

Das **Grundkapital** der Gesellschaft setzt sich aus 4.020 Namensaktien zu je 2.450 € zusammen.

| Aktionär*in | Anteile am Grundkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 164,1 | 1,67 |
| Dortmunder Stadtwerke AG | 9.684,9 | 98,33 |
| Grundkapital zum 31.12.2021 | 9.849,0 | 100,00 |

Die Dortmunder Hafen AG ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Es bestehen ein Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit DSW21 sowie eine körperschaft-, gewerbe- und umsatzsteuerliche Organschaft.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Hauptversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*in oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied, ab 09.03.2021, Vorsitzender ab 16.03.2021,
Dirk Goosmann, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender ab 16.03.2021
Peter Mlotzek, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender
Jörg Jacoby, DSW21
Hubert Jung, DSW21
Helmut Eigen
Christian Kramer, Arbeitnehmervertreter
Daniel Küsters, Arbeitnehmervertreter
Katrin Lögering, Ratsmitglied
Heike Marzen, Geschäftsführerin Wirtschaftsförderung Dortmund, ab 01.10.2021
Susanne Meyer, Ratsmitglied
Svenja Noltemeyer, Ratsmitglied
Martin Nowak, Arbeitnehmervertreter
Jörg Pohl, Arbeitnehmervertreter
Uwe Wallrabe, Ratsmitglied

Vorstand:

Uwe Büscher

Die Bestellung von Herrn Uwe Büscher läuft zum 31.08.2022 aus. Die Nachfolge von Herrn Büscher tritt Frau Bettina Brennenstuhl an. Frau Brennenstuhl wird mit Wirkung zum 01.10.2022 Vorständin der Dortmunder Hafen AG.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Dortmunder Hafen AG unterstützt erfolgreich die Umwandlung des für die Dortmunder Wirtschaft wichtigen Logistikzentrums Hafen. Schwerpunkt der Neuausrichtung des Dortmunder Hafens ist neben der Stärkung des Hafens als Logistikstandort die Mitarbeit bei der Umsetzung der vom Rat der Stadt Dortmund beschlossenen „Entwicklungsskizze Hafen-Kanalschiene“. Die Dortmunder Hafen AG ist als Standortgesellschaft für die Entwicklung des Hafens sowie der angrenzenden Kanalschiene tätig.

Die Dortmunder Hafen AG ist zu 49 Prozent an der Entwicklungsgesellschaft d-Port21 beteiligt, welche die nördliche Speicherstraße im Hafenrandbereich zu einem modernen Digitalquartier mit hoher Aufenthaltsqualität entwickelt. In dem Areal entstehen vielfältige Kontaktpunkte, die Einblicke in die Leistungsfähigkeit des angrenzenden Sondergebietes Hafen eröffnen. Bereits heute erwirtschaften die 171 Hafenunternehmen mit 5.000 Beschäftigten rund 1 Mrd. EUR und damit 4,5 des Dortmunder BIP. Die Dortmunder Hafen AG wirkt auf Synergien zwischen bestehenden und künftigen Anliegern hin, um die Entwicklung von Zukunftstechnologien (Wasserstoff, neue Schiffsantriebe etc.) zu unterstützen.

Die Gesellschaft rechnet für 2022 mit einem Schiffsgüterumschlag von rd. 2,0 Mio. t, einem Umsatz von rd. 3,4 Mio. € und einem Gewinn vor Ergebnisabführung i.H.v. rd. 1,1 Mio. €.

Im Bereich der Liegenschaften wird in 2022 unverändert gegenüber 2021 mit einer Grundstücksbelegungsquote von 98 % geplant.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 37.921 | 37.383 | 36.825 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 313 | 276 | 236 |
| - Sachanlagen | 4.719 | 4.096 | 3.578 |
| - Finanzanlagen | 32.889 | 33.011 | 33.011 |
| Umlaufvermögen | 9.197 | 10.149 | 12.562 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 7.199 | 8.483 | 9.488 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 1.998 | 1.666 | 3.074 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 24 | 27 | 29 |
| Bilanzsumme | 47.142 | 47.559 | 49.416 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 35.584 | 35.584 | 35.584 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 9.849 | 9.849 | 9.849 |
| - Kapitalrücklage | 25.368 | 25.368 | 25.368 |
| - Gewinnrücklagen | 367 | 367 | 367 |
| Rückstellungen | 11.047 | 11.280 | 12.952 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 10.166 | 10.494 | 12.427 |
| - Sonstige Rückstellungen | 881 | 786 | 525 |
| Verbindlichkeiten | 511 | 695 | 880 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 61 | 25 | 72 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 337 | 416 | 575 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen | 3 | 0 | 0 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 110 | 254 | 233 |
| Bilanzsumme | 47.142 | 47.559 | 49.416 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 3.554 | 3.531 | 3.474 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 300 | 848 | 147 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -51 | -35 | -46 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -299 | -641 | -379 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.150 | -1.094 | -1.186 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -324 | -346 | -1.578 |
| - davon für Altersversorgung | -163 | -182 | -1.399 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -648 | -656 | -668 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.100 | -869 | -740 |
| Erträge aus Beteiligungen | 750 | 815 | 815 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 1.570 | 1.226 | 2.968 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 33 | 39 | 56 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 33 | 39 | 44 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | -328 | -396 | -573 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -997 | -885 | -968 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -8 | -7 | -7 |
| Ergebnis nach Steuern | 1.310 | 1.537 | 1.322 |
| Sonstige Steuern | -18 | -25 | -11 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung | -1.292 | -1.512 | -1.311 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|---------|---------|---------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand) | 14 | 15 | 15 |
| Güterumschlag in Tt | 2.135 | 2.132 | 2.280 |
| Container-Umschlag (durch Container Terminal Dortmund GmbH) | 234.445 | 239.811 | 210.911 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in €) | fixe Vergütung | variable Vergütung | Sachbezüge | gesamt |
|--|----------------|--------------------|------------|---------|
| Vorstand | | | | |
| Uwe Büscher | 203.730 | 20.000 | 22.148 | 245.878 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Helmut Eigen | | | | 1.068 |
| Dirk Goosmann | | | | 4.559 |
| Jörg Jacoby | | | | 3.416 |
| Hubert Jung | | | | 3.119 |
| Christian Kramer | | | | 2.679 |
| Daniel Küsters | | | | 1.769 |
| Katrin Lögering | | | | 1.050 |
| Heike Marzen | | | | 220 |
| Susanne Meyer | | | | 2.899 |
| Peter Mlotzek | | | | 4.059 |
| Heinz Neumann | | | | 2.500 |
| Svenja Noltemeyer | | | | 1.068 |
| Martin Nowak | | | | 2.899 |
| Hartmut Oeke | | | | 2.000 |
| Jörg Pohl | | | | 2.899 |
| Ursula Pulpanek-Seidel | | | | 2.000 |
| Hans-Georg Schwinn | | | | 2.000 |
| Torsten Sommer | | | | 2.000 |
| Dr. Jendrik Suck | | | | 3.559 |
| Uwe Wallrabe | | | | 1.068 |
| Thomas Westphal | | | | 2.000 |

* Für den Vorstand wurden in 2021 641 T€ zur Pensionsrückstellung zugeführt. Die Pensionsrückstellung hat einen Stand von 3.300 T€. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport)

Flughafenring 11
44319 Dortmund

☎ 0231/921301
www.dortmund-airport.de

Dortmund Airport 21

Gegenstand der Gesellschaft ist der Ausbau und der Betrieb des Verkehrsflughafens Dortmund.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 5.915,6 | 26 |
| DSW21 | 16.836,8 | 74 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 22.752,4 | 100 |

Dortmund Airport ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit DSW21.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*in oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Guntram Pehlke, DSW21, Vorsitzender |
| Thomas Stegmann, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender |
| Rüdiger Schmidt, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender |
| Benjamin Beckmann, Ratsmitglied |
| Ralf Exner, Arbeitnehmervertreter |
| Hubert Jung, DSW21 |
| Cüneyt Karadas, Ratsmitglied |
| Sonja Lemke, Ratsmitglied |
| Bianka Mark, Arbeitnehmervertreterin |
| Heike Marzen, Geschäftsführerin Wirtschaftsförderung Dortmund, ab 01.10.2021 |
| Manfred Sauer, Ratsmitglied |
| Frank Stewen, Arbeitnehmervertreter |
| Oliver Stieglitz, Ratsmitglied |
| Friedrich-Wilhelm Weber, Ratsmitglied |
| Matthias Würfel, Arbeitnehmervertreter |

Geschäftsführung:

| |
|-------------------|
| Ludger van Bebber |
|-------------------|

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Mit dem Ausbau und Betrieb des Verkehrsflughafens Dortmund für den öffentlichen Luftverkehr erfüllt der Airport den ihm übertragenen öffentlichen Zweck und sichert im Raum Dortmund viele Arbeitsplätze.

Neben der Entwicklung im unmittelbaren Flughafenumfeld stellt die Gesellschaft einen bedeutenden Standortvorteil für die gesamte Dortmunder Wirtschaft dar, was bei der Würdigung der Ergebnisentwicklung zu berücksichtigen ist.

Der Dortmund Airport ist der drittgrößte Verkehrsflughafen in Nordrhein-Westfalen und befindet sich mitten im Herzen des Ruhrgebietes. Zentral gelegen, mit attraktiven Verkehrsanbindungen erfreut sich der Flughafen seit Jahren steigender Beliebtheit – sowohl bei Privat- als auch bei Geschäftsreisenden.

Zu den Fluggesellschaften am Platz gehören unter anderem Eurowings, Ryanair, SunExpress und Wizz Air. Zusammen bieten sie ein weitverzweigtes Streckennetz zu interessanten Zielen in ganz Europa an. Die Liste der beliebtesten Destinationen ab Dortmund führen regelmäßig Kattowitz, München und London an. Und auch viele weitere Reiseziele sind nur einen kurzen Direktflug von Dortmund entfernt.

Der Flughafen Dortmund erreichte in 2021 ein Gesamtpassagieraufkommen von 1.692.960 Gesamtpassagieren und liegt damit über Vorjahresniveau (+ 38,7 %) jedoch weiterhin aufgrund der Auswirkungen aus der Corona-Pandemie unter dem Wert von 2019 mit 2.719.563 Gesamtpassagieren. Wizz Air konnte in 2021 mit 1.169.818 Passagieren das höchste Passagiervolumen aufweisen. Ryanair belegt mit 270.859 Passagieren Platz zwei, gefolgt von Eurowings (220.767 Passagiere).

Mit Blick auf die wirtschaftliche Entwicklung ergeben sich durch die anhaltende Corona-Pandemie und den Ukraine-Krieg weiterhin massive Auswirkungen auf den Flughafen Dortmund. Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen wird in Abhängigkeit der weiteren Auswirkungen der Corona-Pandemie für 2022 mit einem Passagieraufkommen von rd. 2.460.000 und einem Ergebnis vor Verlustübernahme von -11,9 Mio. € gerechnet. Mittelfristig wird ein Anstieg auf rund 3.230.000 Passagiere in 2026 prognostiziert. Das Ergebnis vor Verlustübernahme wird in 2026 mit -4,8 Mio. € geplant.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 103.859 | 99.788 | 99.096 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 87 | 77 | 34 |
| - Sachanlagen | 98.217 | 94.159 | 93.628 |
| - Finanzanlagen | 5.555 | 5.552 | 5.434 |
| Umlaufvermögen | 12.851 | 11.150 | 14.017 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 481 | 526 | 531 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 9.914 | 9.708 | 12.486 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 2.456 | 916 | 1.000 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 81 | 93 | 131 |
| Bilanzsumme | 116.791 | 111.031 | 113.244 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 73.260 | 73.260 | 73.260 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 22.752 | 22.752 | 22.752 |
| - Kapitalrücklage | 50.508 | 50.508 | 50.508 |
| Rückstellungen | 2.293 | 1.454 | 2.655 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 112 | 127 | 84 |
| - Sonstige Rückstellungen | 2.181 | 1.327 | 2.571 |
| Verbindlichkeiten | 41.192 | 36.282 | 37.271 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 37.863 | 33.986 | 33.871 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.971 | 1.423 | 2.048 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 905 | 583 | 796 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 453 | 290 | 556 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 46 | 35 | 58 |
| Bilanzsumme | 116.791 | 111.031 | 113.244 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 32.873 | 19.262 | 25.069 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 357 | 470 | 730 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -472 | -342 | -523 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -16.631 | -16.061 | -16.776 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -8.367 | -7.552 | -7.813 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -2.261 | -2.112 | -2.223 |
| - davon für Altersversorgung | -609 | -557 | -572 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -5.845 | -5.816 | -5.285 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -8.894 | -9.311 | -8.491 |
| Erträge aus Beteiligungen | 713 | 676 | 382 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 55 | 25 | 24 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 54 | 24 | 24 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | -41 | -15 | -13 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1.504 | -639 | -303 |
| Ergebnis nach Steuern | -10.017 | -21.415 | -15.222 |
| Sonstige Steuern | -346 | -349 | -331 |
| Erträge aus Verlustübernahme | 10.363 | 21.764 | 15.553 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 165 | 160 | 158 |
| Flugbewegungen | 34.004 | 25.602 | 31.033 |
| Passagiere | 2.719.563 | 1.220.624 | 1.692.960 |
| Frachturnschlag in t | 5.367 | 3.430 | 4.204 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|--|------------------------|---------------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | |
| Ludger van Bebber | 315 | 149 | 464 |
| Aufsichtsrat | | | |
| Guntram Pehlke | | | 5,3 |
| Thomas Stegmann | | | 4,7 |
| Benjamin Beckmann | | | 3,3 |
| Ralf Exner | | | 3,3 |
| Hubert Jung | | | 3,1 |
| Cüneyt Karadas | | | 3,3 |
| Sonja Lemke | | | 3,3 |
| Bianka Mark | | | 3,1 |
| Heike Marzen | | | 0,8 |
| Rüdiger Schmidt | | | 4,5 |
| Manfred Sauer | | | 4,2 |
| Frank Stewen | | | 3,3 |
| Oliver Stieglitz | | | 3,3 |
| Friedrich-Wilhelm Weber | | | 3,3 |
| Matthias Würfel | | | 3,3 |

* Die Geschäftsführung erhält eine beitragsorientierte Altersversorgungszusage.
 Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Flughafen Dortmund Handling GmbH

Flughafenring 11
44319 Dortmund

☎ 0231/921301

Gegenstand der Gesellschaft ist die Abfertigung von Flugzeugen, Fluggästen, Fracht, Post und Gepäck am Verkehrsflughafen Dortmund.

Das **Stammkapital** beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport).

Die Flughafen Dortmund Handling GmbH ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Es besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag mit Dortmund Airport.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über Dortmund Airport mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dietmar Krohne

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Flughafen Dortmund Handling GmbH hat mit der Flughafen Dortmund GmbH einen langfristigen Vertrag über die Erbringung von Abfertigungsleistungen geschlossen.

Die mittelfristige Verkehrsentwicklung am Dortmund Airport, in Abhängigkeit der Auswirkungen der Corona-Pandemie und des Ukraine-Kriegs, wird die weitere Geschäftsentwicklung der Flughafen Dortmund Handling GmbH beeinflussen.

Für 2022 und auch mittelfristig wird jeweils ein ausgeglichenes Ergebnis vor Verlustausgleich erwartet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Umlaufvermögen | 754 | 432 | 592 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 555 | 379 | 404 |
| - Guthaben bei Kreditinstituten | 199 | 53 | 188 |
| Bilanzsumme | 754 | 432 | 592 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 25 | 25 | 25 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| Rückstellungen | 611 | 370 | 358 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 611 | 370 | 358 |
| Verbindlichkeiten | 118 | 37 | 209 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 5 | 157 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 118 | 32 | 52 |
| Bilanzsumme | 754 | 432 | 592 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 7.376 | 6.884 | 7.387 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 34 | 18 | 15 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -145 | -227 | -982 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -6.082 | -5.519 | -5.301 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -1.197 | -1.140 | -1.095 |
| - davon für Altersversorgung | -14 | -13 | -14 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -27 | -30 | -36 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0 | -1 | -1 |
| Ergebnis nach Steuern | -41 | -15 | -13 |
| Erträge aus Verlustübernahme | 41 | 15 | 13 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 258 | 246 | 177 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Dietmar Krohne | 6,0 |

DOPARK GmbH

Westfalendamm 166
44141 Dortmund

☎ 0231/5622460

www.dopark.de



Der **Gegenstand der Gesellschaft** sind die Bewirtschaftung und der Betrieb von Parkraum und das Vorhalten von Einrichtungen der mobilitätsbezogenen Infrastruktur, die im Zusammenhang damit stehenden Dienstleistungen sowie die Nutzung und Verpachtung der gesellschafts- und gesellschaftereigenen Immobilien.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|----------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmund Airport | 1.620,90 | 56,250 |
| BP Europa SE | 720,40 | 25,000 |
| Eigene Anteile | 437,85 | 15,195 |
| Mitarbeiter | 102,45 | 3,555 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 2.881,60 | 100,000 |

Die Vertretung der Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport) in der **Gesellschafterversammlung** der DOPARK GmbH wird gemeinsam mit der Stadt Dortmund wahrgenommen.

Anstelle eines Aufsichtsrates hat die Gesellschaft einen **Gesellschafterausschuss**:

Markus Kollmann, Stadt Dortmund, Vorsitzender, ab 02.08.21

Stefan Heynen, Stadt Dortmund, Vorsitzender, bis 02.08.21

Ludger van Bebber, Flughafen Dortmund GmbH

Alexander Henk, BP Europa SE

Andreas Küpper, BP Europa SE

Bernd Joseph, Mitarbeitergesellschafter

Geschäftsführung:

Simon Kinz

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Parkraumbewirtschaftung ist das Kerngeschäft der Gesellschaft. Es werden im Dortmunder Stadtgebiet drei eigene Tiefgaragen sowie zwei weitere Tiefgaragen und fünf städtische Parkflächen über einen Generalpachtvertrag betrieben. Sie ist zudem als Dienstleister für die Stadt Dortmund, für andere Gesellschaften des Konzerns Stadt Dortmund und Dritte tätig. Darüber hinaus betreibt die Gesellschaft den Dortmunder Zentralen Omnibusbahnhof und verpachtet diverse Gewerbeimmobilien.

Das Geschäftsjahr 2021 litt erneut unter den Auswirkungen der COVID19-Pandemie, wodurch insbesondere im ersten Halbjahr Großveranstaltungen im Sport- und Veranstaltungsbereich und in den Bereichen Gastronomie und stationären Einzelhandel nur eingeschränkt möglich waren. Im Mai 2021 wurde eine neue Tankstelle in der Dortmunder Schäferstraße eröffnet und an die BP Europa SE verpachtet. Seit September 2021 hat die Tankstelle

Westfalendamm 411 ihre Anbindung an die B1 verloren, mit negativen Auswirkungen auf die Pachteinahmen. Von Anfang 2021 bis Anfang 2022 wurde temporär das erste Dortmunder Mikrodepot im Auftrag der Stadt für vier Paketdienstleister eröffnet, wodurch sich die DOPARK als kompetenter Partner für Parkraum- und Mobilitätslösungen etablieren konnte.

Anfang 2022 wurde der technische Ausbau zweier Messeparkplätze fertiggestellt. Ab Sommer 2022 wird für voraussichtlich ein Jahr die Tiefgarage Konzerthaus sanierungsbedingt geschlossen. In den nächsten Jahren werden die Technisierung und Digitalisierung der Geschäftsprozesse vorangetrieben.

Die Geschäftsführung erwartet durch die hohe Inflation eine weitere Verunsicherung und Kaufzurückhaltung mit negativen Folgen für das Parkgeschäft. Ebenfalls ergeben sich durch die Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns spürbare Auswirkungen auf das Geschäftsergebnis 2022, da die Kostensteigerungen nur in geringem Umfang über Preiserhöhungen aufgefangen werden können. Aus den vorgenannten Gründen wird ein Fehlbetrag erwartet. Dennoch ist die DOPARK mit einem stabilen Ertragssockel gut für weitere Investitionen vor allem in die technische Ausstattung gerüstet. Zudem wird weiter daran gearbeitet, moderne und kundenorientierte Lösungen zum Parkraummanagement zu entwickeln.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 5.665 | 6.038 | 6.870 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 21 | 28 | 26 |
| - Sachanlagen | 5.643 | 5.982 | 6.819 |
| - Finanzanlagen | 1 | 28 | 25 |
| Umlaufvermögen | 8.849 | 6.753 | 6.449 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 5.535 | 4.216 | 3.536 |
| - Wertpapiere | 186 | 186 | 186 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 3.128 | 2.351 | 2.727 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 104 | 104 | 89 |
| Aktive latente Steuern | 158 | 188 | 225 |
| Bilanzsumme | 14.776 | 13.083 | 13.633 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 8.373 | 8.019 | 8.206 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 2.882 | 2.882 | 2.882 |
| - eigene Anteile | -427 | -438 | -438 |
| - Kapitalrücklage | 2 | 2 | 2 |
| - Gewinnrücklagen | 3.300 | 3.284 | 3.284 |
| - Bilanzergebnis | 2.616 | 2.289 | 2.476 |
| Rückstellungen | 2.610 | 1.814 | 2.644 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 1.522 | 1.491 | 1.479 |
| - Steuerrückstellungen | 141 | 0 | 39 |
| - Sonstige Rückstellungen | 947 | 323 | 1.126 |
| Verbindlichkeiten | 3.003 | 2.570 | 2.196 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.003 | 1.765 | 1.527 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 522 | 545 | 167 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 478 | 260 | 502 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 28 | 16 | 21 |
| Passive latente Steuern | 762 | 664 | 566 |
| Bilanzsumme | 14.776 | 13.083 | 13.633 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 11.374 | 7.645 | 7.863 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 87 | 108 | 89 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -5.593 | -3.191 | -3.311 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -2.293 | -1.987 | -1.903 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -589 | -498 | -458 |
| - davon für Altersversorgung | -126 | -102 | -82 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -658 | -649 | -760 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -428 | -350 | -344 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 46 | 12 | 6 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -75 | -67 | -58 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -636 | -325 | -357 |
| Ergebnis nach Steuern | 1.235 | 698 | 767 |
| Sonstige Steuern | -2 | -2 | -2 |
| Jahresergebnis | 1.233 | 696 | 765 |
| Gewinnvortrag | 2.463 | 2.616 | 2.289 |
| Ausschüttung | -1.080 | -1.023 | -578 |
| Bilanzergebnis | 2.616 | 2.289 | 2.476 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 155 | 133 | 98 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | fixe Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|-----------------------|---------------------------|---------------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Simon Kinz | 150 | 21 | 1 | 172 |

H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21)

Emil-Figge-Str. 71 d
44227 Dortmund

☎ 0231/75755
www.h-bahn21.de

H-BAHN21

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer vollautomatischen Kabinenbahn (H-Bahn) zur Bedienung des Bereiches der Universität Dortmund mit Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs. Die dem Gesellschaftszweck förderlichen Geschäfte umfassen auch Beratungsleistungen für die Planung, den Bau und den Betrieb weiterer automatisch gesteuerter Großkabinen-Hängebahnen.

Das **Stammkapital** beträgt 26 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21).

Die Gesellschaft ist verbundenes Unternehmen von DSW21 im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Mit der Muttergesellschaft bestehen ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag sowie eine ertrag- und umsatzsteuerliche Organschaft.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Elmar Middeldorf

Auf die Angaben der Gesamtbezüge der Geschäftsführer wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die H-Bahn Dortmund ist eine vollautomatisch gesteuerte Großkabinenbahn und befördert im Bereich der Technischen Universität Dortmund täglich bis zu 8000 Fahrgäste. Bereits am 2. Mai 1984 wurde sie dem öffentlichen Verkehr übergeben und gilt als erste Anlage ihrer Art in Deutschland. Sie ist in das ÖPNV-Netz der Stadt Dortmund und tariflich in den Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) integriert.

Das Unternehmen betreibt die H-Bahn-Anlage auf dem Gelände der Universität Dortmund. Das H-Bahn-System wurde um Erweiterungsstrecken nach Dortmund-Eichlinghofen und zum Technologiezentrum sowie um den Abzweig zum S-Bahn-Haltepunkt „Universität“ ergänzt. Aufgrund des erhöhten Fahrgastaufkommens in den Hauptverkehrszeiten wurde die Haltestelle Campus Süd um einen dritten Halteplatz erweitert.

Im Jahr 2021 wurden in 4.991 Betriebsstunden 116.649 Fahrzeug-km zurückgelegt. Dabei wurde eine Verfügbarkeit von 97,7 % auf der Linie 1 und 99,8 % auf den Linien 2 und 3 erreicht.

Die Gesellschaft erwartet für 2022 unter Einbeziehung von Ausgleichszahlungen der Dortmunder Stadtwerke AG für Beförderungen im Rahmen des VRR-Tarifs konstante Umsatzerlöse und ein positives Jahresergebnis, welches jedoch hinter dem des Jahres 2021 zurückbleiben wird.

Aufgabenschwerpunkte im Jahr 2022 werden die Inbetriebnahme eines fünften Fahrzeuges sowie die entspre-

chende Anpassung des fahrzeugseitigen Automatisierungssystems sein. Die Planungen für die mögliche Anbindung an die H-Bahn des neuen „Stadtquartiers SmartRhino“ und die des „Wissenschafts-Campus an die U42“ werden in Abstimmung mit der Stadt Dortmund und DSW21 weitergeführt.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 3.353 | 4.247 | 4.319 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 3.353 | 4.247 | 4.319 |
| Umlaufvermögen | 396 | 136 | 540 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 4 | 40 | 89 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 392 | 96 | 451 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1 | 1 | 6 |
| Bilanzsumme | 3.750 | 4.384 | 4.865 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 26 | 26 | 26 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 26 | 26 | 26 |
| Noch nicht verrechnete Investitionszuschüsse | 1.009 | 1.199 | 1.213 |
| Rückstellungen | 1.555 | 1.566 | 1.584 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 1.555 | 1.566 | 1.584 |
| Verbindlichkeiten | 1.090 | 1.520 | 1.968 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 55 | 27 | 119 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1.024 | 1.482 | 1.838 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 11 | 11 | 11 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 70 | 73 | 74 |
| Bilanzsumme | 3.750 | 4.384 | 4.865 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 2.031 | 2.094 | 2.178 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 66 | 62 | 86 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -282 | -154 | -97 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -246 | -431 | -432 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -819 | -869 | -810 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -228 | -246 | -233 |
| - davon für Altersversorgung | -55 | -57 | -51 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -138 | -90 | -160 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -228 | -177 | -228 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 4 | 0 | 0 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 4 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -7 | -7 | -9 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -7 | -7 | -9 |
| Ergebnis nach Steuern | 153 | 182 | 295 |
| Sonstige Steuern | -1 | -1 | -1 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung | -152 | -181 | -294 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 17 | 17 | 18 |

Versorgung

Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21)

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 0231/22 22 21 21

www.dew21.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Gewinnung bzw. Erzeugung, der Bezug und die Lieferung von Energie und Wasser sowie die Betätigung auf lokaler Ebene auf dem Gebiet der Telekommunikation.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|--|-------------------------|--------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH (DSW-B) | 78.130 | 60,1 |
| Westenergie AG | 51.870 | 39,9 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 130.000 | 100,0 |

Die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) ist verbundenes Unternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB. Zwischen der DSW21 und DEW21 besteht eine körperschaft- und gewerbesteuerliche Organschaft mit Ergebnisabführungsvertrag.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über ihre Tochtergesellschaft DSW-B mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender |
| Michael Schröer, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender |
| Carl-Ernst Giesting, E.ON Energie Deutschland GmbH |
| Stefanie Erdelbrauk, Arbeitnehmervertreterin |
| Bernd Goerke, Arbeitnehmervertreter |
| Joachim Jäschke, Arbeitnehmervertreter |
| Hendrik Berndsen, Ratsmitglied |
| Andreas Kahlert, Arbeitnehmervertreter |
| Detlef Kalameya, Arbeitnehmervertreter |
| Carmen Kalkofen, Arbeitnehmervertreterin |
| Ulrich Langhorst, Ratsmitglied |
| Sascha Mader, Ratsmitglied, bis 23.02.2021 |
| Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied, ab 24.02.2021 |
| Katherina Reiche, Westenergie AG |
| Guntram Pehlke, DSW21 |
| Dr. Achim Schröder, Westenergie AG |
| Wolf Stammnitz |
| Bernd Schuster, Arbeitnehmervertreter, ver.di |
| Michael Kötzing, Arbeitnehmervertreter, ver.di |

Geschäftsführung:

| |
|--------------------------------------|
| Heike Heim, Vorsitzende |
| Peter Flosbach |
| Dirk Wittmann, bis 31.12.2021 |
| Matthias Klein-Lassek, ab 01.08.2022 |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Das Unternehmen stellt in den Sparten Strom, Erdgas, Wärme und Wasser die Versorgung der Dortmunder Bevölkerung sicher. Die Gesellschaft berücksichtigt Belange des Umweltschutzes sowie das Gebot einer sicheren und preisgünstigen Energie- und Wasserversorgung und trägt somit dem Energieversorgungskonzept der Stadt Dortmund Rechnung. DEW21 liefert zudem Energie und Wasser außerhalb des Dortmunder Stadtgebietes, z.B. in benachbarte Städte und Gemeinden.

DEW21 hat vor dem Hintergrund der andauernden Niedrigzinsphase, einer zunehmenden Volatilität auf den Energiemärkten und hoher Wettbewerbsintensität mit der Unternehmensstrategie „#aufbruchDEW21“ in 2018 den Grundstein für die Zukunftssicherung des Unternehmens gelegt. Für 2022 werden trotz des steigenden Wettbewerbs- und Margendrucks stabile positive Ergebnisse (EBT in Höhe von 52,2 Mio. €) erwartet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 581.583 | 624.710 | 678.906 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 4.154 | 3.798 | 4.526 |
| - Sachanlagen | 87.256 | 122.066 | 166.857 |
| - Finanzanlagen | 490.173 | 498.846 | 507.523 |
| Umlaufvermögen | 120.159 | 112.534 | 126.882 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 8.709 | 8.862 | 15.646 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 72.971 | 77.178 | 101.484 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 38.479 | 26.494 | 9.752 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 811 | 321 | 882 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 2.676 | 3.335 | 2.116 |
| Bilanzsumme | 705.229 | 740.900 | 808.786 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 188.831 | 188.831 | 188.831 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| - Kapitalrücklage | 51.679 | 51.679 | 51.679 |
| - Gewinnrücklagen | 7.152 | 7.152 | 7.152 |
| Zuschüsse | 2.977 | 2.858 | 7.257 |
| Rückstellungen | 444.703 | 472.796 | 483.840 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 366.940 | 381.061 | 392.448 |
| - Sonstige Rückstellungen | 77.763 | 91.735 | 91.392 |
| Verbindlichkeiten | 68.718 | 76.415 | 128.737 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 10.002 | 25.000 | 51.168 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 861 | 861 | 861 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 37.308 | 29.098 | 39.489 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 12.711 | 14.587 | 27.843 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 7.836 | 6.869 | 9.376 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 121 |
| Bilanzsumme | 705.229 | 740.900 | 808.786 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 800.452 | 840.144 | 830.164 |
| Strom- und Erdgassteuer | -46.177 | -41.622 | -42.582 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 2.697 | 2.481 | 4.683 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2.036 | 7.437 | 19.336 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -385.317 | -408.264 | -428.905 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -234.369 | -237.178 | -238.700 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -39.148 | -43.605 | -43.679 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -14.980 | -8.167 | -10.539 |
| - davon für Altersversorgung | -7.457 | -580 | -2.703 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -11.632 | -11.785 | -14.434 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -42.732 | -46.187 | -35.284 |
| Erträge aus Beteiligungen | 2.284 | 3.275 | 2.714 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 334 | 282 | 348 |
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 36.705 | 33.116 | 36.469 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 16.739 | 2.000 | 20.702 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 374 | 616 | 598 |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | -2.166 | -858 | -153 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | -4 | -2.892 | -12.319 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -38.028 | -34.165 | -35.617 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -30.073 | -31.062 | -17.905 |
| Ergebnis nach Steuern | 16.661 | 23.284 | 34.549 |
| Sonstige Steuern | -2.224 | -2.245 | -2.794 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung | -14.437 | -21.039 | -31.755 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 588 | 577 | 579 |
| Absatzmengen (ohne Handelsgeschäfte) | | | |
| Strom (in Mio. kWh) | 3.209,2 | 3.679,8 | 2.508,2 |
| Erdgas (in Mio. kWh) | 4.159,6 | 4.685,0 | 3.908,3 |
| Fern- und Nahwärme (in Mio. kWh) | 594,4 | 576,3 | 641,6 |
| Wasser (in Mio. m³) | 44,3 | 46,8 | 42,5 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | festе Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|--|------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Heike Heim | 415,8 | 96,7 | 12,8 | 525,3 |
| Peter Flosbach | 355,0 | 80,0 | 6,9 | 441,9 |
| Dirk Wittmann | 178,3 | 62,5 | 125,0 | 365,8 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Hendrik Berndsen | | | | 1,2 |
| Stefanie Erdelbrauk | | | | 3,1 |
| Carl-Ernst Giesting | | | | 3,1 |
| Bernd Goerke | | | | 3,1 |
| Joachim Jäschke | | | | 3,1 |
| Andreas Kahlert | | | | 3,1 |
| Detlef Kalameya | | | | 3,1 |
| Carmen Kalkofen | | | | 4,2 |
| Michael Kötzling | | | | 3,3 |
| Ulrich Langhorst | | | | 2,6 |
| Sascha Mader | | | | 0,3 |
| Guntram Pehlke | | | | 4,2 |
| Katherina Reiche | | | | 3,9 |
| Dr. Achim Schröder | | | | 3,1 |
| Michael Schröer | | | | 4,7 |
| Bernd Schuster | | | | 2,2 |
| Wolf Stammnitz | | | | 1,2 |
| Dr. Jendrik Suck | | | | 0,8 |
| Thomas Westphal | | | | 2,4 |

* Für die Versorgungszusagen wurden im Berichtsjahr für Frau Heim 282,6 T€ und für Herrn Flosbach 477,6 T€ den Pensionsrückstellungen zugeführt. Der Stand der Pensionsrückstellungen beläuft sich zum 31.12.2021 für Frau Heim auf 850,5 T€ und für Herrn Flosbach auf 2.155,6 T€. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Dortmunder Netz GmbH (DONETZ)

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 0800/54497-77

www.do-netz.de

DONETZ

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb von Netzen zur Daseinsvorsorge, Energieversorgung und Informationstechnik in Dortmund und Umgebung.

Das **Stammkapital** der DONETZ beträgt 20.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21). DONETZ ist ein verbundenes Unternehmen der DEW21 im Sinne von § 271 Abs. 2 HGB. Zwischen den Gesellschaften besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DEW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dr.-Ing. Bernd Ramthun

René Kattein

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Als örtlicher Strom-, Gas- und Wassernetzbetreiber gewährleistet die DONETZ den technischen und wirtschaftlich einwandfreien Netzbetrieb in der Region Dortmund, sichert im Interesse der Allgemeinheit eine preisgünstige, effiziente und umweltverträgliche Versorgung mit leitungsgebundener Energie und gewährleistet einen diskriminierungsfreien Zugang zu den Netzen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der DONETZ ist u.a. abhängig von der novellierten Anreizregulierungsverordnung für die Bereiche Gas (Regulierungsperiode ab 2018) und Strom (Regulierungsperiode ab 2019). Für das Geschäftsjahr 2022 erwartet die Geschäftsführung unter den derzeitigen Gegebenheiten ein Ergebnis vor Steuern i.H.v. 30,8 Mio. €. Die zukünftigen Auswirkungen der Corona-Pandemie und der Ukraine-Krise sind zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht quantifizierbar und lassen somit keine Abschätzung über die daraus resultierende Entwicklung des Ergebnisses vor Steuern zu.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 348.105 | 380.586 | 408.978 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 2.612 | 2.999 | 3.233 |
| - Sachanlagen | 345.106 | 377.136 | 405.283 |
| - Finanzanlagen | 387 | 451 | 462 |
| Umlaufvermögen | 22.919 | 20.478 | 22.061 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 4.594 | 4.729 | 5.208 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 14.173 | 11.982 | 15.322 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 4.152 | 3.767 | 1.531 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 7 | 5 | 4 |
| Bilanzsumme | 371.031 | 401.069 | 431.043 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 106.604 | 106.604 | 106.604 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| - Kapitalrücklage | 86.604 | 86.604 | 86.604 |
| Zuschüsse | 73.252 | 77.605 | 84.523 |
| davon: | | | |
| - Empfangene Ertragszuschüsse | 72.336 | 75.352 | 83.627 |
| - Noch nicht verrechnete Investitionszuschüsse | 916 | 2.253 | 896 |
| Rückstellungen | 145.356 | 170.612 | 184.818 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 109.692 | 123.286 | 134.619 |
| - Sonstige Rückstellungen | 35.664 | 47.326 | 50.199 |
| Verbindlichkeiten | 45.819 | 46.248 | 55.098 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 7.091 | 24.909 | 22.493 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 0 | 1.486 | 226 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 21.001 | 4.108 | 6.452 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 10.771 | 12.120 | 23.401 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 6.956 | 3.625 | 2.526 |
| Bilanzsumme | 371.031 | 401.069 | 431.043 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 309.986 | 316.299 | 315.535 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 15.830 | 12.853 | 13.349 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2.756 | 2.926 | 7.522 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -55.210 | -57.117 | -57.946 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -119.516 | -129.190 | -130.894 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -29.296 | -30.339 | -28.642 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -9.112 | -8.806 | -7.304 |
| - davon für Altersversorgung | -3.581 | -3.267 | -1.647 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -20.399 | -21.219 | -21.758 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -43.357 | -38.055 | -38.608 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 2 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -14.867 | -14.401 | -15.748 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -199 | -395 | -403 |
| - davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen | -14.334 | -13.665 | -15.012 |
| Steuern und Einkommen und vom Ertrag | -18.675 | -15.129 | -14.292 |
| Ergebnis nach Steuern | 18.142 | 17.822 | 21.214 |
| Sonstige Steuern | -373 | -335 | -422 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung | -17.769 | -17.487 | -20.792 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 402 | 389 | 386 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Dr.-Ing. Bernd Ramthun | 213 |
| René Kattein | 142 |

Wasserwerke Westfalen GmbH

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 02304/9575-204

www.wasserwerke-westfalen.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Beschaffung, Gewinnung, Förderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser im Einzugsgebiet der Ruhr, dessen Lieferung an die Gesellschafter, andere Weiterverteiler und Industriekunden sowie der Betrieb von wasserwirtschaftlichen Anlagen.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| DEW21 | 4.000 | 50 |
| GELSENWASSER AG | 4.000 | 50 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 8.000 | 100 |

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21) mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Dr.-Ing. Dirk Waider, GELSENWASSER, Vorsitzender |
| Heike Heim, DEW21 |
| Peter Flosbach, DEW21 |
| Henning R. Deters, GELSENWASSER |
| Andreas Kahlert, Arbeitnehmervertreter |
| Dirk Wittmann, DEW21, bis 31.12.2021 |
| Friedrich Reh, GELSENWASSER |
| David Lehmann, Arbeitnehmervertreter, ver.di |
| Maren Poeser, Arbeitnehmervertreterin |

Geschäftsführung:

| |
|--------------------------|
| Bernd Heinz |
| Dr.-Ing. Bernhard Klocke |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Das Unternehmen fungiert für beide Gesellschafter als Zulieferer für Trinkwasser, das von diesen in ihren Versorgungsnetzen weiterverteilt wird. Hierzu wurden mit den Gesellschaftern Wasserlieferungsverträge abgeschlossen. Damit trägt die Wasserwerke Westfalen GmbH (WWW) zur störungsfreien und qualitativ hochwertigen Versorgung der Dortmunder Bevölkerung mit Trinkwasser bei.

Die WWW betreibt sechs Wasserwerke in ausgewiesenen Wasserschutzgebieten an der Ruhr zwischen Wickede-Echthausen und Witten. Zur Wasserförderung nutzt die WWW die erneuerbare Energie der Wasserkraft aus der Ruhr mit dem Betrieb von fünf Laufwasserkraftwerken.

Das Programm zur Errichtung von Anlagen der weitergehenden Wasseraufbereitung wurde planmäßig fortgeführt. Aufgabe ist es, die bestehende Trinkwasseraufbereitungstechnik umweltschonend und kosteneffizient auf die Herausforderungen der Zukunft einzustellen.

Die Wassergütekontrolle des gewonnenen Trinkwassers obliegt der Beteiligungsgesellschaft Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH (WWU).

Die Geschäftsführung rechnet im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr mit einem positiven Ergebnis vor Steuern (1.614 T€).

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 90.976 | 104.151 | 112.668 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 544 | 687 | 837 |
| - Sachanlagen | 90.226 | 103.271 | 111.672 |
| - Finanzanlagen | 206 | 193 | 159 |
| Umlaufvermögen | 10.153 | 9.558 | 8.176 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 187 | 234 | 208 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 7.590 | 7.243 | 6.829 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 2.376 | 2.081 | 1.139 |
| Bilanzsumme | 101.129 | 113.709 | 120.844 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 23.119 | 21.189 | 21.275 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| - Kapitalrücklage | 8.828 | 8.828 | 8.828 |
| - Gewinnvortrag | 4.001 | 4.001 | 4.001 |
| - Jahresergebnis | 2.290 | 360 | 446 |
| Rückstellungen | 44.178 | 48.336 | 51.531 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 39.776 | 43.712 | 47.997 |
| - Steuerrückstellungen | 1.657 | 1.023 | 143 |
| - Sonstige Rückstellungen | 2.745 | 3.601 | 3.391 |
| Verbindlichkeiten | 33.832 | 44.184 | 48.038 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 24.963 | 23.766 | 39.820 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 218 | 1.276 | 216 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 8.497 | 18.968 | 7.862 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 154 | 174 | 140 |
| Bilanzsumme | 101.129 | 113.709 | 120.844 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 65.941 | 66.511 | 67.102 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 569 | 331 | 315 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 876 | 844 | 1.109 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -7.703 | -9.112 | -8.970 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -26.973 | -27.525 | -26.823 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -9.671 | -9.966 | -9.698 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -2.674 | -2.560 | -2.696 |
| - davon für Altersversorgung | -833 | -695 | -832 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -6.590 | -7.336 | -8.138 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.951 | -3.524 | -3.632 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -5.414 | -5.072 | -5.588 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -2.969 | -2.082 | -2.383 |
| Ergebnis nach Steuern | 2.441 | 509 | 598 |
| Sonstige Steuern | -152 | -149 | -152 |
| Jahresergebnis | 2.289 | 360 | 446 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 133 | 134 | 132 |
| Delivered Trinkwasser (in Mio. m ³) | 105,6 | 110,5 | 104,1 |
| Erzeugte regenerative Energie (in Mio. kWh) | 21,9 | 18,6 | 20,3 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Dr.-Ing. Bernhard Klocke | 200 |
| Bernd Heinz | 202 |
| Aufsichtsrat | |
| Henning R. Deters | 0,80 |
| Peter Flosbach | 0,50 |
| Heike Heim | 0,80 |
| Maren Poeser | 0,80 |
| Andreas Kahlert | 0,80 |
| Dirk Wittmann | 0,00 |
| David Lehmann | 0,80 |
| Friedrich Reh | 0,80 |
| Dr. Dirk Waider | 0,80 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

DOdata GmbH

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 0231/544-3915

www.dodata.solutions



Gegenstand der Gesellschaft ist die Marktbetätigung im Bereich der Telekommunikation auf lokaler Ebene, insbesondere der Betrieb digitaler Kommunikationsinfrastruktur zur Datenübermittlung und deren Verarbeitung. Dazu gehören sämtliche Tätigkeiten und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Datenübermittlung einschließlich ergänzender Datenanwendungen und Telekommunikationsdienstleistungen.

Das **Stammkapital** der DOdata GmbH (DOdata) beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin der DOdata ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21).

Zwischen der DOdata und DEW21 besteht ein Ergebnisabführungsvertrag, wodurch sich die DOdata verpflichtet, ihren Gewinn an DEW21 abzuführen. Im Gegenzug ist die DEW21 zur Verlustübernahme verpflichtet.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Sven Baumgarte

Dr. Jan Fritz Rettberg

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der Unternehmenszweck der DOdata besteht darin, eine digitale Kommunikationsstruktur zur Datenübermittlung innerhalb von Dortmund zu betreiben sowie Daten- und Mehrwertdienste für die Dortmunder Bevölkerung bereitzustellen. Die DOdata GmbH schafft Voraussetzungen für die digitale Zukunft der Stadt Dortmund, ihrer Bürger und der Wirtschaft. Daraus können neue Geschäftsmodelle und auch digitale Lösungen für die SmartCity (z.B. Luftverbesserungen, Parkraumbewirtschaftung) entstehen.

In Verbindung mit dem kommunalen Auftrag und der Reputation der Muttergesellschaft DEW21 als sicherer und verlässlicher Partner der Dortmunder entsteht die große Chance, Wirtschaft und Leben in Dortmund nachhaltig digital zu gestalten und langfristig positive Unternehmensergebnisse zu erzielen.

Aufgrund der generell noch sehr neuen Thematik sind allgemein gültige Erfahrungen in diesem Marktsegment nicht verfügbar. Daher wird durch den synergetischen Aufbau und die hohe Kongruenz mit den internen Fähigkeiten und Assets der DEW21 das potenzielle Risiko der DOdata GmbH begrenzt. Dies gilt auch für den kunden- und anwendungsfallzentrierten Wachstumspfad.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 0 | 50 | 64 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 0 | 50 | 64 |
| Umlaufvermögen | 26 | 152 | 237 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 3 | 104 | 208 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 23 | 48 | 29 |
| Bilanzsumme | 26 | 202 | 301 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 25 | 25 | 25 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| Verbindlichkeiten | 1 | 177 | 276 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1 | 6 | 6 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0 | 171 | 270 |
| Bilanzsumme | 26 | 202 | 301 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 0 | 10 | 103 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 0 | 1 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | 0 | -63 | -205 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 0 | -6 | -6 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2 | -21 | -35 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1 | 0 | 0 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 1 | 26 | 48 |
| Ergebnis nach Steuern | -2 | -54 | -94 |
| Sonstige Steuern | 0 | 0 | -4 |
| Erträge aus Verlustübernahme | 2 | 54 | 98 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

StadtEnergie GmbH

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 0231/7001212
www.stadtenergie.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung innerhalb der Bundesrepublik Deutschland im Bereich der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung. Dazu zählen insbesondere die Kundengewinnung außerhalb von Dortmund und die kurzfristige aktive Angebotsgestaltung auf der Grundlage von Entwicklungen an den Beschaffungsmärkten. Gleichzeitig ist die Gesellschaft Ansprechpartner für alle Fragen rund um den bewussten Umgang mit Energie.

Die Gesellschaft wurde im Februar 2011 als Tochtergesellschaft der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21) zum Vertrieb von Energie gegründet. Das operative Geschäft wurde zum 01.01.2016 eingestellt, da eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit und die Gewinnung von Neukunden wirtschaftlich nicht darstellbar waren. Mitte September 2020 ist die „neue“ StadtEnergie GmbH an den Markt gegangen. Sie soll zukünftig neue Erfahrungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette von plattform-/cloud-basierter IT-Architektur, über Marketing und Vertrieb bis hin zu digitalen Customer Experience-/Relationship Management- sowie finanzwirtschaftlichen Controlling-Ansätzen sammeln und entsprechende Geschäftsmodelle entwickeln.

Das **Stammkapital** zum 31.12.2021 beträgt 25 T€. DEW21 ist alleinige Gesellschafterin.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Dominik Gertenbach
Thomas Schönhoff

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Leistung der StadtEnergie GmbH liegt vor allem im Handel und der Versorgung der Bevölkerung mit Ökostrom und Ökoerdgas in Ergänzung zur Leistungserbringung von DEW21. Die GmbH hat einen breiten, bundesweiten Schwerpunkt und bietet in ganz Deutschland Ökostrom und Ökoerdgas an und setzt dabei auf absolute Kundenzentrierung sowie eine hochmoderne IT- und Geschäftsprozessstruktur.

Die Geschäftsführung rechnet im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für das laufende Geschäftsjahr 2022 mit einem negativen Ergebnis vor Steuern in Höhe von -9.092 T€. Das Geschäftsjahr 2021 der StadtEnergie GmbH war geprägt von signifikanten Investitionen und Kosten in den Bereichen IT, Marketing und Kundenakquise und einem damit verbundenen Anlaufverlust im Rahmen des regulären Markteintritts und des Aufbaus eines neuen digitalen Unternehmens. Auch in den kommenden Jahren ist, wie für Start-Ups typisch, mit weiteren Anlaufverlusten zu rechnen, bis die StadtEnergie GmbH im Rahmen der Wachstumsstrategie weitere Marktanteile erwirbt und sich so im Wettbewerb erfolgreich behauptet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 0 | 918 | 1.400 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 0 | 897 | 1.311 |
| - Sachanlagen | 0 | 21 | 89 |
| Umlaufvermögen | 64 | 4.475 | 21.370 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 0 | 0 | 931 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 0 | 3.732 | 18.702 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 64 | 743 | 1.737 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 21 | 2.081 |
| Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 637 | 637 | 637 |
| Bilanzsumme | 701 | 6.051 | 25.488 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 0 | 0 | 0 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Verlustvortrag | -632 | -662 | -662 |
| - Jahresergebnis | -30 | 0 | 0 |
| - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 637 | 637 | 637 |
| Rückstellungen | 0 | 256 | 12.628 |
| Verbindlichkeiten | 701 | 5.795 | 12.860 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 944 | 3.244 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 692 | 4.840 | 9.608 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 9 | 11 | 8 |
| Bilanzsumme | 701 | 6.051 | 25.488 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|---------------|----------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 0 | 97 | 18.038 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 2 | 33 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 0 | -49 | -15.245 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 0 | -79 | -8.050 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -18 | -225 | -464 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -2 | -43 | -88 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 0 | -95 | -578 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -8 | -2.410 | -5.834 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 44 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -2 | -8 | -30 |
| Ergebnis nach Steuern | -30 | -2.810 | -12.174 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | 922 | 0 |
| Erträge aus Verlustübernahme | 0 | 1.888 | 12.174 |
| Jahresergebnis | -30 | 0 | 0 |

DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 0231/22 22 21 21

Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus erneuerbaren Energien, vor allem von Windparks und Windkraftanlagen.

Das **Stammkapital** der DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH (DEW21-W) beträgt im Berichtsjahr 1.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21). Zwischen den Gesellschaften besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung von DEW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Maik Löhr

Rüdiger Tesch

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Leistung der DEW21-W besteht darin, für die von DEW21 auf dem Gebiet der regenerativen Energieerzeugung – in der Regel als Kommanditgesellschaften – betriebenen Windparkgesellschaften als Kommanditistin zu dienen. So trägt sie mittelbar für die Dortmunder Bevölkerung zum Klimaschutz auf lokaler Ebene bei. Der Ausbau der regenerativen Energien soll nach der Kehrtwende in der Energiewirtschaft weiter vorangetrieben werden.

DEW21-W hält zum 31. Dezember 2021 jeweils 100 % der Anteile an den Beteiligungsgesellschaften:

- Windpark Alsleben GmbH & Co. KG,
- Windpark Alsleben Netzanschluss GmbH & Co.KG,
- Windpark Alzheim GmbH & Co. KG,
- Windfarm Rothenkopf GmbH & Co. KG,
- Windpark Kehrig GmbH & Co. KG,
- Windpark Harsahl GmbH & Co. KG,
- Windpark Schneverdingen GmbH,
- Windpark Plauerhagen GmbH & Co. KG,
- Windpark Straelen GmbH & Co. KG und
- Windpark Einöllen GmbH & Co. KG.

Langfristige Verträge bilden die Planungsgrundlage für die Umsatzerlöse und Materialaufwendungen der Gesellschaft. Die Annahmen zur prognostizierten Windmenge fußen wiederum auf Erfahrungswerten der Vergangenheit. In Bezug auf die wirtschaftliche Entwicklung ist laut Geschäftsführung davon auszugehen, dass im Jahr 2022 die hohen Abschreibungen und Zinsbelastungen durch das erwartete gute Beteiligungsergebnis kompensiert werden können, so dass mit einem Ergebnis vor Steuern von 4.125 T€ gerechnet wird. Risiken und somit negative Auswirkungen auf das Planergebnis durch die Corona-Pandemie sind zurzeit nicht erkennbar.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 20.262 | 19.457 | 19.518 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 204 | 162 | 127 |
| - Sachanlagen | 276 | 754 | 684 |
| - Finanzanlagen | 19.782 | 18.541 | 18.707 |
| Umlaufvermögen | 12.876 | 15.437 | 14.828 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 12.246 | 14.487 | 14.656 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 630 | 950 | 172 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 24 |
| Bilanzsumme | 33.138 | 34.894 | 34.370 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 3.382 | 3.382 | 3.382 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| - Kapitalrücklage | 2.382 | 2.382 | 2.382 |
| Rückstellungen | 599 | 834 | 674 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 599 | 834 | 674 |
| Verbindlichkeiten | 29.157 | 30.678 | 30.314 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 7.919 | 5.996 | 4.073 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 42 | 5 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 21.129 | 24.540 | 26.136 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 109 | 100 | 100 |
| Bilanzsumme | 33.138 | 34.894 | 34.370 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|-------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 884 | 972 | 855 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 5 | 24 | 9 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -4 | -3 | -4 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -151 | -275 | -183 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -248 | -247 | -105 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -76 | -66 | -68 |
| Erträge aus Beteiligungen | 2.754 | 1.590 | 2.313 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 24 | 36 | 27 |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | -1.475 | -1.130 | -1.132 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -468 | -400 | -328 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 107 | -206 | -124 |
| Ergebnis nach Steuern | 1.352 | 295 | 1.260 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung/Verlustübernahme | -367 | -295 | -1.260 |
| Verlustvortrag | -985 | 0 | 0 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH

Günter-Samtlebe-Platz 1
44135 Dortmund

☎ 0231/22 22 21 21

Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften.

Das **Stammkapital** der DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Energie- und Wasserversorgung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (DEW21).

Geschäftsführung:

Maik Löhr

Rüdiger Tesch

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Tätigkeit der DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion bei Kommanditgesellschaften.

Insbesondere übernimmt sie diese Funktion bei den von DEW21 auf dem Gebiet der regenerativen Energieerzeugung betriebenen Windparkgesellschaften.

Die Gesellschaft wird auch in den kommenden Jahren für weitere Beteiligungsgesellschaften in der Unternehmensform der GmbH & Co. KG die persönliche Haftung übernehmen. Für 2022 und 2023 sind konstante Erträge aus Haftungsvergütungen von 23 T€ geplant. Risiken und somit negative Auswirkungen auf das Planergebnis durch die Corona-Pandemie sind zurzeit nicht erkennbar.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Umlaufvermögen | 65 | 73 | 84 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 3 | 3 | 0 |
| - Guthaben bei Kreditinstituten | 62 | 70 | 84 |
| Bilanzsumme | 65 | 73 | 84 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 60 | 68 | 79 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Gewinnvortrag | 29 | 35 | 44 |
| - Jahresergebnis | 6 | 8 | 10 |
| Rückstellungen | 4 | 4 | 5 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 4 | 4 | 5 |
| Verbindlichkeiten | 1 | 1 | 0 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 1 | 1 | 0 |
| Bilanzsumme | 65 | 73 | 84 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 18 | 20 | 23 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -11 | -11 | -11 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1 | -1 | -2 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 6 | 8 | 10 |

GELSENWASSER AG

Willy-Brandt-Allee 26
45891 Gelsenkirchen

☎ 0209 708-0
info@gelsenwasser.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Versorgung mit Wasser und Energie, die Abwasserentsorgung, die Verwertung anfallender Baustoffe sowie Tätigkeiten in verwandten Geschäftsfeldern.

Das **Grundkapital** beträgt 103.125 T€ und ist eingeteilt in 3.437.500 nennbetragslose, auf den Inhaber lautende Stückaktien. Davon befinden sich 3.194.600 Aktien im Besitz der Wasser und Gas Westfalen GmbH (WGW GmbH).

| Aktionäre | Anteile am Grundkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| WGW GmbH | 95.834 | 92,93 |
| Sonstige Aktionäre | 7.291 | 7,07 |
| Grundkapital zum 31.12.2021 | 103.125 | 100,00 |

Zwischen der GELSENWASSER AG und der WGW GmbH besteht ein Gewinnabführungsvertrag. Alleinige Gesellschafterin der WGW GmbH ist die Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG, ein Gemeinschaftsunternehmen der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) und der Stadtwerke Bochum Beteiligungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Hauptversammlung** mittelbar über DSW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Frank Thiel, Stadtwerke Bochum Holding GmbH, Vorsitzender ab 09.06.2021 |
| Guntram Pehlke, DSW21, stellv. Vorsitzender ab 09.06.2021 |
| Stefan Kurpanek, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender ab 09.06.2021 |
| Andrea Dewender, Arbeitnehmervertreterin, ab 09.06.2021 |
| Christian Haardt, Ratsmitglied Stadt Bochum, ab 09.06.2021 |
| Christiane Hölz, Deutsche Schutzvereinigung für Wertpapierbesitz e.V. |
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Sebastian Kopietz, Stadtdirektor Stadt Bochum |
| Klaus Nottenkämper, Arbeitnehmervertreter, ab 09.06.2021 |
| Andreas Sticklies, Arbeitnehmervertreter |
| Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer Dortmund |
| Karin Welge, Oberbürgermeisterin Gelsenkirchen, ab 09.06.2021 |
| Rainer Althans, stellv. Vorsitzender, bis 09.06.2021 |
| Frank Baranowski, bis 09.06.2021 |
| Klaus Franz, bis 28.02.2021 |
| Thomas Kaminski, bis 09.06.2021 |

Vorstand:

Henning R. Deters
Dr.-Ing. Dirk Waider

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der GELSENWASSER-Konzern versorgt Haushalte, Gewerbe, öffentliche Einrichtungen, Industrie und benachbarte Versorgungsunternehmen mit Trink- und Betriebswasser sowie mit Erdgas, Strom und Wärme. Die Gesellschaften erfüllen außerdem Aufgaben der Abwasserentsorgung und bieten versorgungsnahe Dienstleistungen an.

Ursächlich für die – im Vorjahresvergleich – deutliche Erhöhung der Umsatzerlöse sind die Erlöse aus dem Strom- und Gasverkauf. Dieser Anstieg ist vor allem auf das im Jahresdurchschnitt außerordentlich stark gestiegene Preisniveau an den Spotmärkten zurückzuführen. Der – ebenfalls im Vorjahresvergleich zu verzeichnende – Anstieg bei den Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe gegenüber dem Vorjahr resultiert – korrespondierend zu der Entwicklung bei den Umsatzerlösen – ganz überwiegend aus den im Jahresdurchschnitt außerordentlich stark gestiegenen Strom- und vor allem Gasbezugskosten.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein leicht über dem EBIT des Berichtsjahres 2021 liegender EBIT erwartet. Es wird mit einer gleichbleibenden Wasserabgabemenge gerechnet, einem leichten Rückgang der Gasabgabemenge und einer leicht rückläufigen Stromabgabemenge.

Im Bereich der Unternehmensbeteiligungen sind im Geschäftsjahr 2022 und in den nachfolgenden Jahren unverändert Akquisitionen mit dem Ziel der Ausweitung und Absicherung der Kerngeschäftsfelder geplant.

| Bilanz - nach IFRS* - | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Konz.abschluss | Konz.abschluss | Konz.abschluss |
| | Mio.€ | Mio.€ | Mio. € |
| Aktiva | | | |
| Langfristige Vermögenswerte | 1.595 | 1.658 | 2.754 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögenswerte | 19 | 19 | 19 |
| - Sachanlagen | 776 | 796 | 846 |
| - Investment Properties | 8 | 8 | 7 |
| - At Equity bilanzierte Beteiligungen | 345 | 354 | 405 |
| - Finanzielle Vermögenswerte | 414 | 448 | 1.446 |
| - Sonstige Forderungen | 26 | 27 | 25 |
| - Latente Steuern | 6 | 6 | 6 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 667 | 518 | 4.987 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 18 | 14 | 39 |
| - Finanzielle Vermögenswerte | 390 | 247 | 4.593 |
| - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen | 247 | 241 | 345 |
| - Flüssige Mittel | 12 | 16 | 10 |
| Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte | 0 | 18 | 0 |
| Bilanzsumme | 2.261 | 2.193 | 7.741 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 789 | 787 | 851 |
| Anteile der Aktionäre der GELSENWASSER AG: | 788 | 786 | 850 |
| - Gezeichnetes Kapital | 103 | 103 | 103 |
| - Kapitalrücklage | 32 | 32 | 32 |
| - Gewinnrücklagen | 776 | 791 | 831 |
| - Kumuliertes übriges Konzernergebnis | 124 | -140 | -116 |
| Anteile nicht beherrschender Gesellschafter: | 1 | 1 | 1 |
| Langfristige Schulden | 809 | 844 | 1.701 |
| davon: | | | |
| - Pensionsrückstellungen | 407 | 420 | 388 |
| - Steuerrückstellungen | 1 | 1 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 32 | 34 | 28 |
| - Finanzielle Verbindlichkeiten | 208 | 236 | 1.135 |
| - Zuschüsse | 155 | 148 | 145 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 5 | 4 | 4 |
| - Latente Steuern | 1 | 1 | 1 |
| Kurzfristige Schulden | 664 | 556 | 5.188 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 27 | 28 | 23 |
| - Finanzielle Verbindlichkeiten | 412 | 303 | 4.763 |
| - Zuschüsse | 7 | 7 | 6 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten | 217 | 217 | 396 |
| Zur Veräußerung bestimmte Schulden | 0 | 7 | 0 |
| Bilanzsumme | 2.261 | 2.193 | 7.741 |

* International Financial Reporting Standards

| Gewinn- und Verlustrechnung - nach IFRS* - | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| | Konz.abschluss Mio. € | Konz.abschluss Mio. € | Konz.abschluss Mio. € |
| Umsatzerlöse | 1.939 | 1.712 | 6.301 |
| Bestandsveränderungen | 0 | 1 | 1 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 10 | 14 | 16 |
| Gesamtleistung | 1.949 | 1.727 | 6.318 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.032 | 622 | 8.401 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.524 | -1.272 | -5.960 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen Personalaufwand | -131 | -154 | -141 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -98 | -102 | -104 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | -30 | -36 | -37 |
| Abschreibungen | -50 | -47 | -48 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.068 | -664 | -8.491 |
| Ergebnis der operativen Geschäftstätigkeit | 80 | 53 | 79 |
| Ergebnis at Equity bilanzierter Beteiligungen | 34 | 36 | 26 |
| Sonstiges Beteiligungsergebnis | 15 | 14 | 16 |
| Finanzerträge | 4 | 4 | 5 |
| Finanzaufwendungen | -13 | -10 | -9 |
| <i>davon Zinsaufwendungen aus Aufzinsung der Pensionsrückstellungen</i> | -6 | -4 | -2 |
| Ertragsteuern | -2 | -2 | -2 |
| Jahresergebnis | 118 | 94 | 114 |
| Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter | 0 | 0 | 0 |
| Ergebnisanteile der Aktionäre der GELSENWASSER AG | 118 | 94 | 114 |

* International Financial Reporting Standards

| Sonstige Unternehmensdaten (Konzernabschluss) | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand) | 1.572 | 1.586 | 1.618 |
| Erdgasabgabe (in TWh) | 75,1 | 85,6 | 94,8 |
| Wasserabgabe (in Mio. m ³) | 237 | 235 | 230 |
| Stromabgabe (in Mio. kWh) | 2.525 | 3.067 | 10.190 |
| Abwassermenge (in Mio. m ³) | 6 | 6 | 6 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in €) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---------------------------------------|-----------------|--------------------|--------------------|---------|
| Vorstand | | | | |
| Henning R. Deters | 413.250 | 307.334 | 24.529 | 745.113 |
| Dr.-Ing. Dirk Waider | 300.000 | 228.210 | 45.487 | 573.697 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Adrea Dewender | 0 | 0 | 400 | 400 |
| Christian Haardt | 0 | 0 | 400 | 400 |
| Christiane Hölz | 4.000 | 25.600 | 700 | 30.300 |
| Jörg Jacoby | 3.858 | 24.688 | 500 | 29.075 |
| Sebastian Kopietz | 4.000 | 25.600 | 400 | 30.000 |
| Stefan Kurpanek | 4.000 | 25.600 | 600 | 30.200 |
| Klaus Nottenkämper | 0 | 0 | 300 | 300 |
| Guntram Pehlke | 8.000 | 51.200 | 700 | 59.900 |
| Andreas Sticklies | 4.000 | 25.600 | 500 | 30.100 |
| Jörg Stüdemann | 4.000 | 25.600 | 300 | 29.900 |
| Frank Thiel | 6.000 | 38.400 | 700 | 45.100 |
| Karin Welge | 0 | 0 | 300 | 300 |
| Rainer Althans | 6.000 | 38.400 | 200 | 44.600 |
| Frank Baranowski | 4.000 | 25.600 | 200 | 29.800 |
| Klaus Franz | 4.000 | 25.600 | 0 | 29.600 |
| Thomas Kaminski | 4.000 | 25.600 | 200 | 29.800 |

Wasser und Gas Westfalen GmbH

Ostring 28
44787 Bochum

☎ 0234/9600



Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Wasser- und Energiesektor.

Das **Stammkapital** der Wasser und Gas Westfalen GmbH beträgt 250.000 T€.

Die Wasser und Gas Westfalen GmbH ist verbundenes Unternehmen im Sinne des § 271 Abs. 2 HGB der Alleingesellschafterin Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG. Zwischen den Gesellschaften besteht ein Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrag.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über die Vertreter der Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG bzw. der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Jacoby

Frank Thiel

Die Geschäftsführung erfolgt unentgeltlich.

Als Mehrheitsaktionärin sichert die Wasser und Gas Westfalen GmbH den kommunalen Einfluss auf die GELSENWASSER AG.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Wasser und Gas Westfalen GmbH ist von der Ergebnissituation der GELSENWASSER AG und den Finanzierungskosten für diese Beteiligung geprägt.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 997.361 | 997.361 | 997.361 |
| davon: | | | |
| - Finanzanlagen | 997.361 | 997.361 | 997.361 |
| Umlaufvermögen | 59.930 | 59.056 | 176.491 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 59.299 | 58.995 | 176.474 |
| - Guthaben bei Kreditinstituten | 631 | 61 | 17 |
| Bilanzsumme | 1.057.291 | 1.056.417 | 1.173.852 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 785.313 | 785.313 | 786.713 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 250.000 | 250.000 | 250.000 |
| - Kapitalrücklage | 535.313 | 535.313 | 536.713 |
| Rückstellungen | 42 | 42 | 43 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 42 | 42 | 43 |
| Verbindlichkeiten | 271.936 | 271.062 | 387.096 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 216.127 | 210.854 | 325.668 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 8 | 5 | 23 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 52.247 | 56.650 | 57.852 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 3.554 | 3.553 | 3.553 |
| Bilanzsumme | 1.057.291 | 1.056.417 | 1.173.852 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--------------------------------------|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Personalaufwand | | | |
| Löhne und Gehälter | -18 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -147 | -130 | -154 |
| Erträge aus Gewinnabführung | 74.420 | 76.620 | 70.934 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 3 | 0 | 88 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -3.973 | -3.448 | -3.481 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -2 | 0 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern | 70.285 | 73.042 | 67.387 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung | -65.380 | -64.937 | -64.982 |
| Aufwendungen aus Gewerbesteuerumlage | -4.905 | -8.105 | -2.405 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

RWE Aktiengesellschaft

RWE Platz 1
45141 Essen

☎ 0201/5179-0

www.rwe.com



Gegenstand der Gesellschaft sind vornehmlich die Beschaffung und Erzeugung von sowie die Versorgung und der Handel mit Energie und Energieträgern einschließlich Bau und Betrieb von Transportsystemen für Energie und Energieträger.

Das **Grundkapital** der RWE AG beläuft sich auf 1.731.123.322 € und besteht aus 676.220.048 auf den Inhaber lautenden Stückaktien mit 676.220.048 Stimmen. Die Stadt Dortmund ist direkt mit 1.915 Stammaktien an der RWE AG beteiligt. Darüber hinaus besteht insbesondere über DSW21 bzw. die KEB Holding AG eine indirekte Beteiligung von rd. 24,49 Mio. Stück Stammaktien.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Hauptversammlung** ist der Oberbürgermeister.

Herr Oberbürgermeister a.D. Ullrich Sierau ist Mitglied im **Aufsichtsrat** der RWE AG.

Vorstand:

Dr. Rolf Martin Schmitz, Vorsitzender, bis 30.04.2021

Dr. Markus Krebber, Vorsitzender ab 01.05.2021

Dr. Michael Müller

Zvezdana Seeger

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die RWE AG leistet mit dem Engagement in den Bereichen Energie- und Wasserversorgung einen wichtigen Beitrag zur Grundversorgung der Bevölkerung und betreibt klassische kommunalwirtschaftliche Aufgaben.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft wird maßgeblich von den schwierigen Marktbedingungen für die Stromerzeugung und den regulatorischen Rahmenbedingungen im Energiesektor sowie den Belastungen aus dem deutschen Kohleausstieg beeinflusst. Die RWE AG rechnet für 2022 mit einer weiterhin guten Ertragslage, welche an die Ertragslage des Jahres 2021 anknüpfen kann. Die RWE AG wird in ihrem Kerngeschäft sogar über dem Vorjahresergebnis abschließen. Positiv wird sich die Inbetriebnahme neuer Erzeugungskapazitäten auswirken. Zudem werden höhere Strommargen und günstigere Windverhältnisse erwartet. Angesichts der günstigen mittel- und langfristigen Ertragsperspektiven im Kerngeschäft strebt der Vorstand für das Geschäftsjahr 2022 eine Dividende je Aktie in Höhe von 0,90 € (Vorjahr: 0,90 €) an.

| Bilanz - nach IFRS* - | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Konzern | Konzern | Konzern |
| | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| Aktiva | | | |
| Langfristige Vermögenswerte | 35.730 | 34.418 | 38.863 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögenswerte | 4.777 | 4.899 | 5.884 |
| - Sachanlagen | 19.016 | 17.902 | 19.984 |
| - At Equity bilanzierte Beteiligungen | 3.252 | 3.276 | 3.021 |
| - Übrige Finanzanlagen | 4.337 | 4.237 | 5.477 |
| - Finanzforderungen | 128 | 131 | 111 |
| - Sonstige Forderungen und sonstige Vermögenswerte | 3.276 | 3.434 | 3.490 |
| - Ertragsteueransprüche | 264 | 142 | 233 |
| - Latente Steuern | 680 | 397 | 663 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 28.240 | 27.224 | 103.446 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 1.585 | 1.632 | 2.828 |
| - Finanzforderungen | 2.359 | 2.482 | 12.394 |
| - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 3.621 | 3.007 | 6.470 |
| - Sonstige Forderungen und sonstige Vermögenswerte | 12.755 | 9.821 | 66.805 |
| - Ertragsteueransprüche | 196 | 228 | 427 |
| - Wertpapiere | 3.258 | 4.219 | 8.040 |
| - Flüssige Mittel | 3.192 | 4.774 | 5.825 |
| - Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte | 1.274 | 1.061 | 657 |
| Bilanzsumme | 63.970 | 61.642 | 142.309 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 17.119 | 17.706 | 16.996 |
| - Anteile der Aktionäre der RWE AG | 16.616 | 16.916 | 15.254 |
| - Anteile anderer Gesellschafter | 503 | 790 | 1.742 |
| Langfristige Schulden | 27.202 | 27.435 | 28.306 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen | 18.937 | 19.470 | 16.943 |
| - Finanzverbindlichkeiten | 3.924 | 3.951 | 6.798 |
| - Ertragssteuerverbindlichkeiten | 1.050 | 797 | 888 |
| - Übrige Verbindlichkeiten | 1.094 | 1.355 | 1.729 |
| - Latente Steuern | 2.197 | 1.862 | 1.948 |
| Kurzfristige Schulden | 19.649 | 16.501 | 97.007 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen | 2.638 | 3.004 | 4.268 |
| - Finanzverbindlichkeiten | 1.689 | 1.247 | 10.996 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 2.987 | 2.387 | 4.428 |
| - Ertragsteuerverbindlichkeiten | 193 | 236 | 44 |
| - Übrige Verbindlichkeiten | 11.632 | 9.046 | 77.271 |
| - Zur Veräußerung bestimmte Schulden | 510 | 581 | 0 |
| Bilanzsumme | 63.970 | 61.642 | 142.309 |

* International Financial Reporting Standards

| Gewinn- und Verlustrechnung - nach IFRS* - | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------------|--------------|--------------|
| | Konzern | Konzern | Konzern |
| | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| Umsatzerlöse (inkl. Erdgas-/Stromsteuer) | 13.277 | 13.896 | 24.761 |
| Erdgas-/Stromsteuer | -152 | -208 | -235 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 4.756 | 4.977 | 2.257 |
| Materialaufwand | -9.078 | -9.814 | -17.713 |
| Personalaufwand | -2.526 | -2.365 | -2.502 |
| Abschreibungen | -3.166 | -3.136 | -2.373 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -3.254 | -1.950 | -3.081 |
| Ergebnis at Equity bilanzierter Beteiligungen | 321 | 381 | 291 |
| Übriges Beteiligungsergebnis | 8 | -62 | 130 |
| Finanzerträge | 688 | 1.933 | 1.810 |
| Finanzaufwendungen | -1.626 | -2.387 | -1.823 |
| Ergebnis fortgeführter Aktivitäten vor Steuern | -752 | 1.265 | 1.522 |
| Ertragsteuern | 92 | -376 | -690 |
| Ergebnis fortgeführter Aktivitäten | -660 | 889 | 832 |
| Ergebnis nicht fortgeführter Aktivitäten | 9.816 | 221 | 0 |
| Ergebnis | 9.156 | 1.110 | 832 |
| Ergebnisanteile anderer Gesellschafter | 643 | 59 | 111 |
| Ergebnisanteile der Hybridkapitalgeber der RWE AG | 15 | 0 | 0 |
| Ergebnisanteile der Aktionäre der RWE AG | 8.498 | 1.051 | 721 |

* International Financial Reporting Standards

| Sonstige Unternehmensdaten (Konzernabschluss) | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------|--------|--------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand) | 19.792 | 19.498 | 18.246 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | fixe Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|----------------|--------------------|--------------------|--------|
| Vorstand | | | | |
| Dr. Rolf Martin Schmitz | 387 | 3.032 | 7 | 3.426 |
| Dr. Markus Krebber | 1.100 | 3.775 | 458 | 5.333 |
| Dr. Michael Müller | 650 | 944 | 291 | 1.885 |
| Zvezdana Seeger | 650 | 944 | 279 | 1.873 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Dr. Werner Brandt | 300 | - | 120 | 420 |
| Frank Bsirske | 141 | - | 57 | 198 |
| Michael Bochinsky | 100 | - | 71 | 171 |
| Sandra Bossemeyer | 100 | - | 40 | 140 |
| Martin Bröker | 71 | - | - | 71 |
| Dr. Hans Bünting | 68 | - | 30 | 98 |
| Anja Dubbert | 71 | - | 28 | 99 |
| Matthias Dürbaum | 100 | - | 46 | 146 |
| Ute Gerbaulet | 100 | - | 27 | 127 |
| Prof. Dr. Hans-Peter Keitel | 100 | - | 80 | 180 |
| Dr. h. c. Monika Kircher | 100 | - | 60 | 160 |
| Thomas Kufen | 21 | - | - | 21 |
| Harald Louis | 100 | - | 51 | 151 |
| Dagmar Mühlenfeld | 32 | - | 13 | 45 |
| Peter Ottmann | 32 | - | 13 | 45 |
| Dagmar Paasch | 30 | - | 28 | 58 |
| Günther Scharz | 75 | - | 30 | 105 |
| Dr. Erhard Schipporeit | 100 | - | 120 | 220 |
| Dr. Wolfgang Schüssel | 32 | - | 26 | 58 |
| Dirk Schumacher | 30 | - | 11 | 41 |
| Ullrich Sierau | 100 | - | 60 | 160 |
| Ralf Sikorski | 128 | - | 94 | 222 |
| Hauke Stars | 68 | - | 27 | 95 |
| Reiner van Limbeck | 30 | - | 11 | 41 |
| Helle Valentin | 68 | - | 27 | 95 |
| Dr. Andreas Wagner | 30 | - | - | 30 |
| Marion Weckes | 100 | - | 43 | 143 |
| Leonhard Zubrowski | 71 | - | 57 | 128 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Vergütungsbericht der Gesellschaft für 2021 zu entnehmen.

KEB Holding Aktiengesellschaft

c/o. WLW GmbH
An den Speichern 6
48157 Münster

The logo for KEB Holding AG features the letters 'KEB' in a large, bold, blue sans-serif font. To the right of 'KEB', the words 'Holding AG' are written in a smaller, black sans-serif font.

☎ 0251/4133-112

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist der Erwerb und die Verwaltung von Unternehmensbeteiligungen auf dem Egiesektor, insbesondere von direkten und indirekten Anteilen an der RWE AG.

| Aktionäre | Anteile am Grundkapital | |
|---|-------------------------|---------------|
| | in € | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 1.041.920 | 65,12 |
| Westfälisch-Lippische Vermögens- verwaltungsgesellschaft mbH (WLW) | 280.320 | 17,52 |
| Regionalverkehr-Ruhr-Lippe GmbH (RLG) | 277.280 | 17,33 |
| Stadt Dortmund | 160 | 0,01 |
| Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) | 160 | 0,01 |
| Hochsauerlandkreis (HSK) | 160 | 0,01 |
| Grundkapital zum 31.12.2021 | 1.600.000 | 100,00 |

Den Vorsitz in der **Hauptversammlung** führt der Vorsitzende des Aufsichtsrates, Herr Oberbürgermeister Thomas Westphal.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender |
| Dr. Karl Schneider, HSK, stellv. Vorsitzender |
| Petra Bohle, DSW21, bis 31.12.2021 |
| Dr. Ilka Homberger, DSW21, ab 01.01.2022 |
| Peter Brandenburg, HSK |
| Kai-Michael Meyer vor dem Esche, LWL |
| Matthias Löb, LWL |
| Wolfgang Gurowietz, Ratsmitglied |
| Michael Sittler, LWL |
| Dr. Kai Zwicker, LWL |
| Hendrik Berndsen, Ratsmitglied |
| Hans-Walter Schneider, HSK |
| Ludwig Schulte, HSK |

Vorstand:

| |
|---------------------|
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Bodo Strototte, WLW |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Gesellschaft ist eine reine Vermögensverwaltungsgesellschaft, die ausschließlich als kommunale Holdinggesellschaft tätig wird.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft ist abhängig von der Dividendenzahlung der RWE AG. Aufgrund der guten wirtschaftlichen Lage des RWE-Konzerns wurde in 2022 für das Geschäftsjahr 2021 eine Dividende von 0,90 € pro RWE-Aktie ausgeschüttet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 381.748 | 409.133 | 409.130 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 0 | 3 | 0 |
| - Finanzanlagen | 381.748 | 409.130 | 409.130 |
| Umlaufvermögen | 1.134 | 1.085 | 1.426 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 948 | 948 | 948 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 186 | 137 | 478 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 60 |
| Bilanzsumme | 382.882 | 410.218 | 410.616 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 289.304 | 294.204 | 299.096 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 1.600 | 1.600 | 1.600 |
| - Kapitalrücklage | 46.365 | 125.588 | 174.966 |
| - Gewinnrücklagen | 160 | 160 | 160 |
| - Bilanzergebnis | 241.179 | 166.856 | 122.370 |
| Rückstellungen | 133 | 797 | 1.758 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 704 | 1.664 |
| - Sonstige Rückstellungen | 133 | 93 | 94 |
| Verbindlichkeiten | 93.445 | 115.217 | 109.762 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 0 | 24.959 | 20.618 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 93.445 | 90.258 | 89.144 |
| Bilanzsumme | 382.882 | 410.218 | 410.616 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 01.10.2019 - 31.12.2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------------------------------|----------------|----------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2 | 27 | 0 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 0 | 1 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -58 | -227 | -239 |
| Erträge aus Beteiligungen | 0 | 19.593 | 20.818 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -887 | -3.691 | -3.748 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 227 | -3.759 | -4.071 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -716 | 11.944 | 12.760 |
| Gewinnvortrag | 241.895 | 241.179 | 166.856 |
| Ausschüttung aus dem Bilanzgewinn | 0 | -86.266 | -57.246 |
| Bilanzergebnis | 241.179 | 166.857 | 122.370 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------------|
| Vorstand | keine Bezüge |
| Aufsichtsrat | 4,6 |

STEAG GmbH

Rüttenscheider Str. 1-3
45128 Essen

☎ 0201/801-00

www.steag.com



Gegenstand der Gesellschaft sind Planung, Errichtung, Erwerb und Betrieb von Energieerzeugungsanlagen und hiermit verbundene Dienstleistungen sowie die Beschaffung und Vermarktung von Energien, Energieträgern, sonstigen Medien sowie Reststoffen und Herstellung, Anschaffung sowie Vorhaltung der diesen Zwecken dienenden Anlagen sowie verbundene Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** betrug zum 31.12.2021 unverändert 128 Mio. €. Alleingesellschafterin ist die KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG).

Die KSBG KG ist eine Tochtergesellschaft von sechs Stadtwerken der Rhein-Ruhr-Region, darunter auch DSW21. Im Berichtsjahr wurden 89,9 % der Geschäftsanteile der KSBG KG auf den Treuhänder KSBGTH GmbH übertragen. Zwischen der KSBG KG und der STEAG GmbH besteht ein Ergebnisabführungsvertrag.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die KSBG KG bzw. deren Gesellschafterin DSW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|---|
| Guntram Pehlke, DSW21, Vorsitzender, bis 09.02.2022 |
| Gerhard Jochum, Vorsitzender, ab 09.02.2022 |
| Dr. Ralf Bartels, IG BCE, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender |
| Karlheinz Auerhahn, IG BCE, Arbeitnehmervertreter |
| Jörg Banaszak, IG BCE, Arbeitnehmervertreter |
| Andreas Detemple, Arbeitnehmervertreter |
| Thomas Dinter, Arbeitnehmervertreter |
| Markus Drese, Arbeitnehmervertreter |
| Rainer Enzweiler |
| Hartmut Gieske, Energieversorgung Oberhausen AG |
| Bernd Hagemeyer, Arbeitnehmervertreter |
| Stefan Held |
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Prof. Dr. Susanne Knorre, bis 31.12.2021 |
| Josef Kremer, Stadtwerke Dinslaken GmbH |
| Dr. Arndt Neuhaus |
| Ursula Samland, Arbeitnehmervertreterin |
| Karl-Wilhelm Schröder, bis 31.12.2021 |
| Dietmar Spohn, Stadtwerke Bochum Holding GmbH |
| Michael Vassiliadis, Arbeitnehmervertreter |
| Thomas Zimmer, Arbeitnehmervertreter |

Geschäftsführung:

Dr. Andreas Reichel, Vorsitzender, ab 01.01.2022

Carsten König, vom 12.02.2021 bis 30.07.2021

Joachim Rumstadt, Vorsitzender, bis 15.12.2021

Dr. Heiko Sanders, bis 15.09.2021

Dr. Ralf Schiele

Ralf Schmitz, ab 30.07.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der STEAG-Konzern (STEAG) betreibt in Deutschland noch an vier Standorten Großkraftwerke sowie 193 Anlagen zur Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien bzw. dezentrale Anlagen für die Industrie und zur Wärmeversorgung. Darüber hinaus erzeugt der STEAG-Konzern Strom und Wärme aus Grubengas sowie der Verbrennung von Hausmüll und ist im Bereich der geothermischen Wärmegewinnung tätig. Zudem ist der STEAG-Konzern ein großer Fernwärmeversorger und Contracting-Anbieter sowie Betreiber von Biomasse-Anlagen.

Die STEAG ist zudem im Energiehandel tätig und ein Importeur und Vermarkter von Steinkohle in Deutschland. Der STEAG-Konzern ist darüber hinaus in der Modernisierung und Optimierung bestehender Anlagen der Energieerzeugung tätig.

Die Rahmenbedingungen für Kraftwerksbetreiber haben sich durch die energiepolitische Neuausrichtung in Deutschland substantiell geändert. Im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der STEAG erwartet die Geschäftsführung, dass die neue strategische Ausrichtung und insbesondere die geplanten Investitionen in Wachstumsfelder (u.a. Erneuerbare Energien und energienahe Dienstleistungen) dazu beitragen werden, auch in Zukunft die gute Position im Energiemarkt zu halten und in wichtigen Segmenten auszubauen.

Für das Geschäftsjahr 2022 kann nicht mit Einmaleffekten in der Höhe des Vorjahres gerechnet werden, so dass von einem geringeren positiven Ergebnis ausgegangen wird. Das gestiegene Strompreisniveau wird sich jedoch verbessernd auf das Ergebnis auswirken. Laut Geschäftsführung wird sich das an die Gesellschafterin abzuführende Ergebnis für das Geschäftsjahr 2022 daher unter dem Niveau des Vorjahres (Gewinnabführung 2021: 134,9 Mio. €) bewegen.

| Bilanz - nach IFRS* - | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Konzernabschluss | Konzernabschluss | Konzernabschluss |
| | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| Aktiva | | | |
| Langfristige Vermögenswerte | 2.712 | 2.142 | 1.913 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögenswerte | 212 | 162 | 140 |
| - Sachanlagen | 1.939 | 1.481 | 1.160 |
| - Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien | 13 | 13 | 7 |
| - At Equity bilanzierte Unternehmen | 85 | 68 | 68 |
| - Finanzielle Vermögenswerte | 412 | 371 | 343 |
| - Latente Steuern | 29 | 25 | 155 |
| - Sonstige Forderungen | 22 | 22 | 40 |
| Kurzfristige Vermögenswerte | 1.655 | 1.287 | 2.253 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 240 | 152 | 260 |
| - Finanzielle Vermögenswerte | 294 | 169 | 815 |
| - Laufende Ertragsteueransprüche | 19 | 9 | 12 |
| - Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 560 | 358 | 588 |
| - Sonstige Forderungen | 128 | 133 | 237 |
| - Flüssige Mittel | 414 | 466 | 341 |
| Zur Veräußerung bestimmte Vermögenswerte | 18 | 336 | 325 |
| Bilanzsumme | 4.385 | 3.765 | 4.491 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 318 | -109 | 1 |
| Anteile der Gesellschafter der STEAG GmbH: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 128 | 128 | 128 |
| - Rücklagen | -216 | -597 | -364 |
| Anteile anderer Gesellschafter: | | | |
| - Minderheitenanteil am Kapital | 406 | 360 | 237 |
| Langfristige Schulden | 2.724 | 2.604 | 2.256 |
| davon: | | | |
| - Pensionsrückstellungen | 1.267 | 1.321 | 1.230 |
| - Sonstige Rückstellungen | 276 | 214 | 222 |
| - Finanzielle Verbindlichkeiten | 1.097 | 1.007 | 760 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 19 | 22 | 17 |
| - Latente Steuern | 65 | 40 | 27 |
| Kurzfristige Schulden | 1.343 | 1.136 | 2.081 |
| davon: | | | |
| - Laufende Ertragsteuerschulden | 41 | 50 | 49 |
| - Sonstige Rückstellungen | 332 | 402 | 685 |
| - Finanzielle Verbindlichkeiten | 453 | 366 | 968 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 395 | 206 | 264 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 122 | 112 | 115 |
| Zur Veräußerung bestimmte Schulden | 0 | 134 | 153 |
| Bilanzsumme | 4.385 | 3.765 | 4.491 |

* International Financial Reporting Standards

| Gewinn- und Verlustrechnung - nach IFRS* - | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| | Konzernabschluss | Konzernabschluss | Konzernabschluss |
| | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| Umsatzerlöse | 2.087 | 2.018 | 2.767 |
| Bestandsveränderungen | -5 | 2 | 9 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 1 | 1 | 1 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 411 | 299 | 1.198 |
| Materialaufwand | -1.330 | -1.241 | -1.965 |
| Personalaufwand | -371 | -441 | -388 |
| Abschreibungen | -176 | -394 | -387 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -337 | -300 | -885 |
| Ergebnis vor Finanzergebnis und Ertragsteuern | 280 | -56 | 350 |
| Ergebnis at Equity bilanzierter Beteiligungen | 0 | -3 | 2 |
| Sonstiges Finanzergebnis | 1 | 0 | 0 |
| Zinserträge | 13 | 13 | 15 |
| Zinsaufwendungen | -93 | -71 | -85 |
| Finanzergebnis | -79 | -61 | -68 |
| Ergebnis vor Ertragsteuern | 201 | -117 | 282 |
| Ertragsteuern | -69 | -53 | 26 |
| Ergebnis nach Steuern | 132 | -170 | 308 |
| Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter | 48 | 61 | 53 |
| Ergebnisanteile der Gesellschafter der STEAG | 84 | -231 | 255 |

* International Financial Reporting Standards

| Sonstige Unternehmensdaten (Konzernabschluss) | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 6.378 | 6.258 | 5.689 |
| Energieabsatz aus Kraftwirtschaft (in GWh) | 15.657 | 15.355 | 14.919 |
| Wärmeabsatz aus Erneuerbaren Energien und dezentralen Anlagen (in GWh) | 2.173 | 2.127 | 2.277 |
| Stromabsatz (in GWh) | 2.516 | 2.603 | 2.082 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | fixe Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|----------------|--------------------|--------------------|--------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Joachim Rumstadt | 2.034 | - | 754 | 2.788 |
| Dr. Andreas Reichel | 419 | 400 | - | 819 |
| Dr. Heiko Sanders | 1.240 | 522 | 309 | 2.071 |
| Dr. Ralf Schiele | 413 | 400 | 122 | 935 |
| Ralf Schmitz | 448 | 480 | - | 928 |
| Carsten König | 1.123 | - | - | 1.123 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Guntram Pehlke | | | | 45 |
| Dr. Ralf Bartels | | | | 42 |
| Michael Vassiliadis | | | | 29 |
| Karlheinz Auerhahn | | | | 21 |
| Jörg Banaszak | | | | 20 |
| Andreas Detemple | | | | 21 |
| Thomas Dinter | | | | 21 |
| Markus Drese | | | | 21 |
| Rainer Einzweiler | | | | 30 |
| Hartmut Gieske | | | | 18 |
| Bernd Hagemeyer | | | | 33 |
| Jörg Jacoby | | | | 24 |
| Gerhard Jochum | | | | 21 |
| Prof. Dr. Susanne Knorre | | | | 21 |
| Josef Kremer | | | | 21 |
| Dr. Arndt Neuhaus | | | | 21 |
| Ursula Samland | | | | 23 |
| Karl-Wilhelm Schröder | | | | 30 |
| Dietmar Spohn | | | | 33 |
| Thomas Zimmer | | | | 21 |

* Der Barwert der Pensionsverpflichtung zum 31.12.2021 beträgt im Jahresabschluss der STEAG GmbH (HGB) bei Herrn Dr. Reichel 118 T€ und bei Herrn Dr. Schiele 1.617 T€. Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen



☎ 0201/8000

www.stadtwerke-konsortium.de

Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung an der STEAG GmbH sowie der Betrieb von drei dezentralen Energieerzeugungsanlagen.

| Gesellschafter*in | Anteile am Kommanditkapital | |
|--|-----------------------------|---------------|
| | in € | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 36,36 | 3,636 |
| Stadtwerke Duisburg AG (SWDU) | 19,19 | 1,919 |
| Stadtwerke Bochum Holding GmbH (SWBO) | 18,18 | 1,818 |
| Stadtwerke Essen AG (SWE) | 15,15 | 1,515 |
| Stadtwerke Dinslaken GmbH (SWD) | 6,06 | 0,606 |
| Energieversorgung Oberhausen AG (EVO) | 6,06 | 0,606 |
| KSBGTH GmbH | 899,00 | 89,900 |
| Kommanditkapital zum 31.12.2021 | 1.000 | 100,00 |

Im Berichtsjahr wurden 89,9 % der Geschäftsanteile der KSBG KG auf den Treuhänder KSBGTH GmbH übertragen.

Komplementärin der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG) ist die KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (KSBG GmbH).

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Carsten Schröder, Vorsitzender

Ralf Schmitz, ab 05.05.2022

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Leistungen der Gesellschaft beschränken sich auf die Funktion als Holding für die Beteiligung der Konsorten am STEAG-Konzern sowie die Energielieferung aus ihren drei dezentralen Energieerzeugungsanlagen.

Die wirtschaftliche Entwicklung ist abhängig von den künftigen Ausschüttungen der STEAG GmbH. Die Erträge aus dem mit der STEAG bestehenden Ergebnisabführungsvertrag betragen im Berichtsjahr 134,8 Mio. € (Vorjahr: 0,00 €). Insbesondere aufgrund von Einmaleffekten des Geschäftsjahres 2021 hat die STEAG GmbH ein deutlich positives Ergebnis nach Steuern realisiert. Für das Jahr 2022 kann nicht mit Einmaleffekten in dieser Höhe gerechnet werden. Für die KSBG KG wird daher unter Berücksichtigung der Ergebnisabführung der STEAG GmbH mit einem geringeren positiven Ergebnis geplant.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 863.476 | 617.855 | 828.742 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 1.577 | 1.455 | 1.342 |
| - Finanzanlagen | 861.899 | 616.400 | 827.400 |
| Umlaufvermögen | 72.286 | 30.422 | 172.045 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 133 | 86 | 105 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 55.069 | 9.324 | 137.596 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 17.084 | 21.012 | 34.344 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 439 | 275 | 199 |
| Bilanzsumme | 936.201 | 648.552 | 1.000.986 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 310.411 | 46.067 | 347.388 |
| davon: | | | |
| - Kommanditkapital | 1 | 1 | 1 |
| - Rücklagen | 299.298 | 310.410 | 46.066 |
| - Jahresergebnis | 11.112 | -264.344 | 301.321 |
| Rückstellungen | 9.458 | 9.146 | 17.399 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 3.000 | 3.000 | 15.250 |
| - Sonstige Rückstellungen | 6.458 | 6.146 | 2.149 |
| Verbindlichkeiten | 616.332 | 593.339 | 636.199 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 350.909 | 322.185 | 320.358 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 46 | 501 | 156 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 73.144 | 79.404 | 115.787 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 160.925 | 157.112 | 163.371 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 31.308 | 34.137 | 36.527 |
| Bilanzsumme | 936.201 | 648.552 | 1.000.986 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|-----------------|----------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 1.366 | 1.197 | 1.449 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 778 | 9.653 | 217.722 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -601 | -530 | -817 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -53 | -70 | -56 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -119 | -122 | -123 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -9.441 | -4.284 | -13.833 |
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 45.019 | 0 | 134.867 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 627 | 739 | 627 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 625 | 706 | 625 |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen | 0 | -245.499 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -27.627 | -27.004 | -28.007 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -6.419 | -6.798 | -6.419 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 76 | 0 | -9.372 |
| Ergebnis nach Steuern | 10.025 | -265.920 | 302.457 |
| Sonstige Steuern | 1.087 | 1.576 | -1.136 |
| Jahresergebnis | 11.112 | -264.344 | 301.321 |

KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH

Rüttenscheider Straße 1-3
45128 Essen

☎ 0201/8000

www.stadtwerke-konsortium.de

KSBG

Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG).

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|---------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 36 | 36,00 |
| Stadtwerke Duisburg AG (SWDU) | 19 | 19,00 |
| Stadtwerke Bochum Holding GmbH (SWBO) | 18 | 18,00 |
| Stadtwerke Essen AG (SWE) | 15 | 15,00 |
| Stadtwerke Dinslaken GmbH (SWD) | 6 | 6,00 |
| Energieversorgung Oberhausen AG (EVO) | 6 | 6,00 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 100 | 100,00 |

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|---|
| Thomas Kufen, Oberbürgermeister Essen, Vorsitzender, bis 31.12.2021 |
| Guntram Pehlke, DSW21, Vorsitzender, ab 05.05.2022 |
| Ralf Sikorski, IG BCE, 1. stellv. Vorsitzender, bis 05.05.2022 |
| Dietmar Spohn, SWBO, 2. stellv. Vorsitzender, bis 05.05.2022 |
| Dr. Ralf Bartels, IG BCE, stellv. Vorsitzender, ab 05.05.2022 |
| Jörg Banaszak, STEAG GmbH, bis 05.05.2022 |
| Andreas Detemple, Arbeitnehmervertreter, ab 05.05.2022 |
| Thomas Dinter, Arbeitnehmervertreter, bis 05.05.2022 |
| Verena Gärtner, Arbeitnehmervertreterin, ab 05.05.2022 |
| Hartmut Gieske, EVO, bis 05.05.2022 |
| Gerhard Grabmeier, Arbeitnehmervertreter, bis 05.05.2022 |
| Bernd Hagemeyer, Arbeitnehmervertreter |
| Jörg Hanke, Arbeitnehmervertreter, bis 05.05.2022 |
| Prof. Dr. Julia Hermanns, Hochschule Düsseldorf, bis 05.05.2022 |
| Gerhard Jochum, STEAG GmbH, ab 05.05.2022 |
| Elmar Kiefer, Arbeitnehmervertreter, bis 05.05.2022 |
| Josef Kremer, SWD |
| Susanne Neuland, Arbeitnehmervertreterin, ab 05.05.2022 |
| Dr. Jan Markus Plathner, KSBGTH GmbH, ab 05.05.2022 |
| Ingrid Reuter, Ratsmitglied, bis 05.05.2022 |
| Ursula Samland, Arbeitnehmervertreterin, bis 05.05.2022 |
| Verena Sievers, STEAG GmbH, ab 05.05.2022 |
| Sabine Süpke, Arbeitnehmervertreterin, IG BCE, bis 05.05.2022 |
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, bis 05.05.2022 |
| Marcus Wittig, SWDU |

Geschäftsführung:

Carsten Schröder, Vorsitzender

Ralf Schmitz, ab 05.05.2022

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Tätigkeit der KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (KSBG GmbH) beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion bei der KSBG KG.

Die Geschäftsführung geht bezüglich der wirtschaftlichen Entwicklung auch für das Geschäftsjahr 2022 von einer konstant stabilen Entwicklung aus.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 4 | 3 | 2 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 4 | 3 | 2 |
| Umlaufvermögen | 208 | 236 | 265 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 56 | 38 | 66 |
| - Guthaben bei Kreditinstituten | 152 | 198 | 199 |
| Bilanzsumme | 212 | 239 | 267 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 141 | 146 | 151 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 100 | 100 | 100 |
| - Gewinnvortrag | 36 | 41 | 46 |
| - Jahresergebnis | 5 | 5 | 5 |
| Rückstellungen | 31 | 46 | 25 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 0 | 13 |
| - Sonstige Rückstellungen | 31 | 46 | 12 |
| Verbindlichkeiten | 40 | 47 | 91 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 1 | 3 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1 | 5 | 8 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 39 | 41 | 80 |
| Bilanzsumme | 212 | 239 | 267 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.127 | 930 | 996 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -594 | -591 | -549 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -123 | -127 | -130 |
| - davon für Altersversorgung | -64 | -66 | -66 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -2 | -1 | -1 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -270 | -248 | -233 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -133 | 42 | -78 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 5 | 5 | 5 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 4 | 3 | 3 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | gesamt |
|---|------------------------|---------------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | |
| Carsten Schröder | 204,2 | 40,0 | 244,2 |
| Aufsichtsrat | | | |
| Thomas Kufen | | | 17,8 |
| Ralf Sikorski | | | 14,1 |
| Jörg Banaszak | | | 8,0 |
| Dr. Ralf Bartels | | | 12,8 |
| Thomas Dinter | | | 8,6 |
| Hartmut Gieske | | | 6,8 |
| Gerhard Grabmeier | | | 8,6 |
| Bernd Hagemeyer | | | 12,8 |
| Jörg Hanke | | | 8,6 |
| Prof. Dr. Julia Hermanns | | | 8,6 |
| Elmar Kiefer | | | 8,6 |
| Josef Kremer | | | 8,0 |
| Guntram Pehlke | | | 8,0 |
| Ingrid Reuter | | | 8,6 |
| Ursula Samland | | | 8,6 |
| Dietmar Spohn | | | 13,5 |
| Sabine Süpke | | | 8,0 |
| Thomas Westphal | | | 8,0 |
| Marcus O. Wittig | | | 11,0 |

Entsorgung

EDG Holding GmbH

Sunderweg 98
44147 Dortmund

☎ 0231/9111-0

www.edg.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und Stadtreinigung sowie die Erbringung anderer damit zusammenhängender Dienstleistungen.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 18.360 | 51 |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 17.640 | 49 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 36.000 | 100 |

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister. Er lässt sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|---|
| Norbert Schilff, Bürgermeister, Vorsitzender |
| Bianca Herrmann, Arbeitnehmervertreterin, stellv. Vorsitzende |
| Marzouk Chargui, Arbeitnehmervertreter, bis 10.05.2022 |
| Matthias Dudde, Ratsmitglied |
| Michael-Martin Hirsch, Arbeitnehmervertreter, ab 10.06.2022 |
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Jörg Kowalski, Arbeitnehmervertreter |
| Harald Kraus, DSW21 |
| Dagmar Kuhlmann, Arbeitnehmervertreterin |
| Matthias Latzkow, Arbeitnehmervertreter |
| Guntram Pehlke, DSW21 |
| Bernd Schuster, Gewerkschaftssekretär ver.di |
| Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer |

Geschäftsführung:

| |
|--------------------|
| Frank Hengstenberg |
| Bastian Prange |

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter*innen.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Geschäftstätigkeit der EDG Holding GmbH besteht im Wesentlichen aus der Verpachtung von Immobilien und dem Halten von Beteiligungen. Dabei ist die Struktur des EDG-Konzerns im Wesentlichen durch die Durchführung von hoheitlichen Aufgaben der Abfallwirtschaft und der Straßenreinigung in der EDG Entsorgung Dortmund GmbH, die Schaffung und Vermietung von Infrastruktureinrichtungen an die Stadt Dortmund und die Bündelung

der gewerblichen abfallwirtschaftlichen Tätigkeiten in den übrigen Beteiligungsgesellschaften des Konzerns gekennzeichnet. Bei den pflichtgeschäftlichen Aufgaben stehen die Gewährleistung der langfristigen Entsorgungssicherheit und die Gebührenkontinuität im Mittelpunkt. Dabei werden die Tätigkeiten sowie die Betriebsstätten und Anlagen auf die Anforderungen einer qualitativ hochwertigen sowie umwelt- und ressourcenschonenden Abfallwirtschaft, die den Klimaschutz in den Fokus des Handelns stellt, ausgerichtet.

Die Erträge der EDG Holding GmbH werden in Zukunft weiterhin überwiegend von der Ertragskraft der Beteiligungsgesellschaften im gewerblichen Entsorgungsbereich abhängig sein. Durch die gute Konjunkturlage sind auch in Zukunft stabile Erträge aus den Tochtergesellschaften zu erwarten. Für 2022 und 2023 geht die Gesellschaft daher von einem Jahresüberschuss von ca. jeweils 10.100 T€ bzw. 11.000 T€ aus. Ein Risiko besteht in der Ungewissheit hinsichtlich des Ukraine-Krieges und der Dauer und Intensität der Corona-Pandemie, deren Auswirkungen auf die Auftragslage insbesondere auf die in der gewerblichen Abfallwirtschaft tätigen Konzernunternehmen langfristig negativ sein können.

Eine Bestandsgefährdung der EDG Holding GmbH oder deren Tochterunternehmen besteht jedoch aufgrund der guten Kapitalausstattung, der vorhandenen Rücklagen und der guten Liquiditätsausstattung nicht.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 68.282 | 54.961 | 55.740 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 9 | 14 | 1.699 |
| - Sachanlagen | 21.412 | 21.955 | 22.899 |
| - Finanzanlagen | 46.861 | 32.992 | 31.142 |
| Umlaufvermögen | 24.036 | 27.277 | 29.949 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 13.316 | 13.688 | 16.579 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 10.720 | 13.589 | 13.370 |
| Bilanzsumme | 92.318 | 82.238 | 85.689 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 74.987 | 76.993 | 80.062 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| - Kapitalrücklage | 1.636 | 1.636 | 1.636 |
| - Gewinnrücklagen | 28.750 | 30.350 | 31.850 |
| - Gewinnvortrag | 111 | 2 | 7 |
| - Jahresergebnis | 8.490 | 9.005 | 10.569 |
| Rückstellungen | 2.498 | 3.127 | 4.326 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 304 | 25 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 2.194 | 3.102 | 4.326 |
| Verbindlichkeiten | 14.832 | 2.114 | 1.298 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 899 | 369 | 159 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 13.916 | 976 | 1.109 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 17 | 769 | 30 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1 | 4 | 3 |
| Bilanzsumme | 92.318 | 82.238 | 85.689 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------------|--------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 4.079 | 4.823 | 5.368 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 18 | 20 | 62 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Hilfs- und Betriebsstoffe | -202 | -382 | -453 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -166 | -344 | -276 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -402 | -1.189 | -590 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -3.311 | -3.947 | -4.796 |
| Erträge aus Beteiligungen | 8.766 | 11.005 | 12.360 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 1.484 | 5.132 | 6.671 |
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 288 | 901 | 716 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 353 | 181 | 10 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 240 | 512 | 542 |
| Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens | 0 | -637 | 0 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | 0 | -953 | -1.200 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0 | -35 | -11 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.124 | -886 | -1.094 |
| Ergebnis nach Steuern | 8.539 | 9.069 | 10.638 |
| Sonstige Steuern | -49 | -64 | -69 |
| Jahresergebnis | 8.490 | 9.005 | 10.569 |

EDG Entsorgung Dortmund GmbH

Sunderweg 98
44147 Dortmund

☎ 0231/9111-0
www.edg.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und der Stadtreinigung im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund.

Das **Stammkapital** der EDG Entsorgung Dortmund GmbH (EDG-E) zum 31.12.2021 beträgt 10.000 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die EDG Holding GmbH.

In der **Gesellschafterversammlung** wird die Gesellschafterin EDG Holding GmbH durch die Stadt Dortmund vertreten. Vertreter der Stadt Dortmund ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|---|
| Norbert Schilff, Ratsmitglied, Vorsitzender |
| Bianca Herrmann, Arbeitnehmervertreterin, stellv. Vorsitzende |
| Marzouk Chargui, Arbeitnehmervertreter, bis 10.05.2022 |
| Matthias Dudde, Ratsmitglied |
| Michael-Martin Hirsch, Arbeitnehmervertreter, ab 10.06.2022 |
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Jörg Kowalski, Arbeitnehmervertreter |
| Harald Kraus, DSW21 |
| Dagmar Kuhlmann, Arbeitnehmervertreterin |
| Matthias Latzkow, Arbeitnehmervertreter |
| Guntram Pehlke, DSW21 |
| Bernd Schuster, Gewerkschaftssekretär ver.di |
| Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer |

Geschäftsführung:

| |
|--------------------|
| Frank Hengstenberg |
| Bastian Prange |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Zentrale Aufgaben der EDG-E sind die Durchführung der mit der Stadt Dortmund geschlossenen Vereinbarungen zur Durchführung der hoheitlichen Aufgaben der Abfallentsorgung und Straßenreinigung (Pflichtgeschäft).

Dabei ist das wirtschaftliche Handeln bei den pflichtgeschäftlichen Aufgaben auf die Gewährleistung der langfristigen Entsorgungssicherheit für die Stadt Dortmund und eine Gebührenkontinuität auszurichten. Eine geeignete Maßnahme zur Erreichung dieser Ziele ist die Wertstoffabschöpfung, u.a. durch die Bio- und Papiertonne, die

kombinierte Wertstofftonne sowie durch den kontinuierlichen Ausbau haushaltsnaher Dienstleistungen zur Wertstofffassung. Von großer Bedeutung für Entsorgungssicherheit und Gebührenkontinuität sind zudem die Verbrennungskontingente in den Müllheizkraftwerken Iserlohn und Solingen sowie in den Müllverbrennungsanlagen Hamm und Hagen.

Ein wichtiger Baustein im Hinblick auf die Ausrichtung auf eine qualitativ hochwertige sowie umwelt- und ressourcenschonende Abfallwirtschaft ist die Fortschreibung des Abfallwirtschaftskonzeptes (AWK) der Stadt Dortmund, die vom Rat der Stadt am 31.03.2022 beschlossen wurde. So werden im AWK die zukünftigen Maßnahmen einer klimaschützenden und ressourceneffizienten Kreislaufwirtschaft in Dortmund dargelegt. Teilaspekte sind dabei Maßnahmen der Vermeidung und Vorbereitung zur Wiederverwendung, der stofflichen und energetischen Verwertung sowie der sonstigen Maßnahmen zur Ressourcenschonung.

Neben den skizzierten Aufgaben liegen weitere wichtige Tätigkeitsschwerpunkte der Gesellschaft für die Stadt Dortmund in der Stadtbildpflege, der Straßenreinigung nebst Pflege des Straßenbegleitgrüns sowie in der Bewirtschaftung der städtischen Deponien.

Die Geschäftstätigkeit der EDG-E ist durch die langfristigen Verträge mit der Stadt Dortmund gesichert. Die Dienstleistungsverträge für die Entsorgung und Straßenreinigung haben eine Laufzeit bis zum 31.12.2032.

Die Aufgaben der Abfallwirtschaft und Straßenreinigung werden entsprechend der Verordnung PR 30/53 über die Preise bei öffentlichen Aufträgen und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten abgerechnet. Damit ist die EDG-E in der Möglichkeit, ihre Ergebnisse zu verbessern, beschränkt.

Aufgrund der erheblichen Unterschiede zwischen handels- und preisrechtlichen Wertansätzen ist für die Geschäftsjahre 2022 und 2023 jeweils lediglich mit einem ausgeglichenen Jahresergebnis zu rechnen.

Die geplanten Ergebnisse der EDG werden in nur geringem Umfang von den wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie beeinflusst. Durch die Notwendigkeit, auch in der Corona-Krise die vertraglichen Pflichten aus dem Entsorgungsvertrag und dem Straßenreinigungsvertrag mit der Stadt Dortmund (öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger) einhalten zu müssen und der vereinbarten kostenbasierten Abrechnung auf der Grundlage des Preisrechts, ist der Bestand des Unternehmens nicht gefährdet. Gleichwohl bestehen Gefahren für die wirtschaftliche Entwicklung durch den Ukraine-Krieg mit unmittelbaren Auswirkungen auf die Energiepreisentwicklung, durch die hohe Inflationsrate und durch die Lieferengpässe für Materialien.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 42.036 | 65.517 | 47.468 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 369 | 403 | 245 |
| - Sachanlagen | 37.255 | 41.682 | 39.967 |
| - Finanzanlagen | 4.412 | 23.432 | 7.256 |
| Umlaufvermögen | 25.836 | 9.037 | 31.372 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 801 | 812 | 844 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 12.157 | 3.264 | 1.905 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 12.878 | 4.961 | 28.623 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 15 | 8 | 101 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 16 | 177 | 2 |
| Bilanzsumme | 67.903 | 74.739 | 78.943 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 11.706 | 11.706 | 11.706 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| - Kapitalrücklage | 1.706 | 1.706 | 1.706 |
| Rückstellungen | 50.760 | 53.169 | 56.178 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 43.490 | 45.773 | 47.397 |
| - Sonstige Rückstellungen | 7.270 | 7.396 | 8.781 |
| Verbindlichkeiten | 5.437 | 9.864 | 10.807 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.987 | 2.107 | 2.325 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 0 | 985 | 806 |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1.288 | 1.113 | 1.272 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 2.162 | 5.659 | 6.404 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 252 |
| Bilanzsumme | 67.903 | 74.739 | 78.943 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 122.256 | 125.749 | 129.422 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.142 | 3.862 | 6.493 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -5.667 | -6.072 | -6.615 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -42.961 | -43.577 | -43.197 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -45.409 | -48.824 | -51.428 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -16.878 | -17.088 | -18.466 |
| - davon für Altersversorgung | -7.502 | -6.933 | -7.250 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -5.615 | -6.292 | -7.080 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -5.304 | -5.536 | -7.221 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 141 | 38 | 19 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 3 | 1 | 3 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1.272 | -1.183 | -1.064 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.195 | -816 | -1.051 |
| Ergebnis nach Steuern | -759 | 262 | -185 |
| Sonstige Steuern | -148 | -177 | -150 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung/Erträge aus Verlustübernahme | 907 | -85 | 335 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 896 | 973 | 996 |
| Abfallentsorgung | | | |
| Entsorgte Abfälle zur Beseitigung (in Tonnen) | 326.671 | 338.656 | 331.249 |
| Entsorgte Abfälle zur Verwertung (in Tonnen) | 183.662 | 151.023 | 211.221 |
| geleertes Volumen bei privaten Haushalten (in Tausend Litern pro Woche) | 41.525 | 42.311 | 44.552 |
| davon: <i>Graue Tonne (Restabfälle)</i> | 22.340 | 22.719 | 23.173 |
| <i>Blaue Tonne (Papier)</i> | 4.360 | 4.493 | 6.073 |
| <i>Braune Tonne (Bioabfälle)</i> | 2.959 | 2.995 | 3.036 |
| <i>nachrichtlich (Leerung durch DOWERT): Gelbe Tonne (Wertstoffe)</i> | 11.867 | 12.103 | 12.270 |
| Straßenreinigung | | | |
| berechnete Grundstücksfrontmeter der Straßenreinigung (in Metern) | 3.962.440 | 3.974.533 | 4.109.430 |
| Zahlungen der Stadt Dortmund an die EDG (in T€) | | | |
| Abfallsammlung, Beseitigung | 76.352 | 77.703 | 77.092 |
| Straßenreinigung | 33.387 | 36.092 | 38.143 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|------------------------|---------------------------|--|--|
| Geschäftsführung | | | | |
| Frank Hengstenberg | 268 | 25 | 8 | 301 |
| Bastian Prange | 180 | 25 | 10 | 215 |
| Aufsichtsrat** | | | | |
| Norbert Schilff | | | | 5,4 |
| Bianca Herrmann | | | | 4,9 |
| Marzouk Chargui | | | | 4,2 |
| Matthias Dudde | | | | 1,5 |
| Jörg Jacoby | | | | 4,2 |
| Jörg Kowalski | | | | 4,4 |
| Harald Kraus | | | | 3,5 |
| Dagmar Kuhlmann | | | | 3,5 |
| Matthias Latzkow | | | | 3,5 |
| Guntram Pehlke | | | | 5,0 |
| Bernd Schuster | | | | 3,1 |
| Jörg Stüdemann | | | | 4,5 |
| Angaben zur Altersversorgung der Mitglieder der Geschäftsführung des Berichtsjahres* (in T€) | | | der Rückstellung zugeführte Beträge | Anwartschaftsbarwert zum Stichtag |
| Frank Hengstenberg | | | 521 | 4.248 |
| Bastian Prange: 95 T€ in arbeitgeberfinanzierte Direktversicherung und Unterstützungskasse | | | | |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

** Aufsichtsratsbezüge für EDG Holding GmbH und EDG Entsorgung Dortmund GmbH insgesamt dargestellt.

DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH

Pottgießerstraße 20
44147 Dortmund

☎ 0231/9111680
www.dowert.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Optimierung und Stärkung der Belange der Dortmunder Abfallwirtschaft. Die Gesellschaft nimmt Aufgaben der Erfassung und Entsorgung von Abfall im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund sowie damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen wahr.

Das **Stammkapital** der DOWERT Dortmunder Wertstoffgesellschaft mbH (DOWERT) zum 31.12.2021 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin der DOWERT ist die Stadt Dortmund.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Georg Krieger

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die DOWERT sammelt seit dem 01.01.2011 über die kombinierte Wertstofftonne neben Leichtverpackungen Gegenstände aus Metall, Kunststoff und verbundenen Materialien aus privaten Haushalten. Grundlage der Tätigkeit sind der Ratsbeschluss der Stadt Dortmund vom 25.03.2010 zur Einführung einer gesonderten haushaltsnahen Wertstoffsammlung, der zwischen der Stadt Dortmund und der DOWERT abgeschlossene Entsorgungsvertrag und die Vereinbarungen der Stadt Dortmund und des EDG Unternehmensverbundes mit den Systembetreibern der Dualen Systeme. Damit leistet die DOWERT einen bedeutenden Beitrag zur Gewährleistung der Entsorgungssicherheit und zum Ressourcenschutz der Stadt Dortmund.

Das Jahresergebnis wird weiterhin gleichbleibend erwartet, da die Gesellschaft ihre Leistungen gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber entsprechend der Verordnung über die Preise bei öffentlichen Aufträgen (VO PR 30/53) und den Leitsätzen für die Preisermittlung aufgrund von Selbstkosten abrechnet. Dadurch ist die DOWERT in der Möglichkeit beschränkt, ihre Ergebnisse zu verbessern. Durch den fortgeführten Entsorgungsvertrag mit der Stadt Dortmund ist die Geschäftstätigkeit der DOWERT bis zum 31.12.2023 gesichert.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 1.649 | 1.634 | 1.813 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 1.644 | 1.629 | 1.809 |
| - Finanzanlagen | 5 | 5 | 4 |
| Umlaufvermögen | 517 | 310 | 263 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 12 | 7 | 16 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 450 | 301 | 77 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 55 | 2 | 170 |
| Bilanzsumme | 2.166 | 1.944 | 2.076 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 346 | 434 | 506 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Gewinnrücklagen | 185 | 260 | 355 |
| - Gewinnvortrag | 4 | 6 | 4 |
| - Jahresergebnis | 132 | 143 | 122 |
| Rückstellungen | 195 | 151 | 149 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 11 | 5 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 184 | 146 | 149 |
| Verbindlichkeiten | 1.625 | 1.359 | 1.421 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 233 | 389 | 405 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 0 | 0 | 187 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 1.392 | 970 | 829 |
| Bilanzsumme | 2.166 | 1.944 | 2.076 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 5.505 | 5.886 | 5.848 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 76 | 27 | 65 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -565 | -571 | -601 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -1.002 | -1.058 | -1.059 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -2.100 | -2.210 | -2.165 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -478 | -500 | -505 |
| - davon für Altersversorgung | -7 | -7 | -7 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -255 | -317 | -339 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -957 | -1.014 | -1.037 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -6 | -8 | -8 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -77 | -82 | -68 |
| Ergebnis nach Steuern | 141 | 153 | 131 |
| Sonstige Steuern | -9 | -10 | -9 |
| Jahresergebnis | 132 | 143 | 122 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 | |
|--|------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 64 | 67 | 66 | |
| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
| Geschäftsführung | | | | |
| Georg Krieger | 96 | 10 | 6 | 112 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

DOREG Dortmunder Recycling GmbH

Sunderweg 98, Betrieb: Pottgießerstraße 20
44147 Dortmund,

☎ 0231/9111-800

www.doreg.de



Gegenstand der Gesellschaft sind die Erfassung, Verwertung, Entsorgung und gemeinwohlverträgliche Beseitigung, der Transport und die Behandlung von Wert- und Abfallstoffen sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der DOREG Dortmunder Recycling GmbH beträgt 500 T€. Gemäß Ratsbeschluss vom 18.11.2021 hat die EDG Holding GmbH die Gesellschaftsanteile der Voßschulte Beteiligungs GmbH rückwirkend zum 01.01.2021 übernommen und ist seitdem alleinige Gesellschafterin der DOREG.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Gerhard Kaiser, bis 31.12.2021

Erdogan Coskun, ab 01.12.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Geschäftsfelder der Gesellschaft im EDG-Unternehmensverbund sind die Sortierung und Vermarktung von Papier, Pappe und Kartonagen sowie die Vernichtung von Akten und Datenträgern.

Im 3.Quartal 2021 wurde die Übertragung des Geschäftsbetriebs der DOREG auf die DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH im Rahmen eines Asset Deals beschlossen. Zum 01.01.2022 ist bereits das komplette Personal der DOREG auf die DOGA übergegangen. Die Geschäftstätigkeit sowie das Anlagevermögen der DOREG sollen zum 01.01.2023 übergehen, so dass im Geschäftsjahr 2022 die Geschäftsaktivitäten noch vollumfänglich von der DOREG ausgeführt werden.

Für das Geschäftsjahr 2022 werden ein Umsatz und ein Jahresergebnis auf Vorjahresniveau erwartet. Durch den Ukraine-Krieg seit Februar 2022 sind jedoch noch negative Einflüsse möglich, die insbesondere durch die stark gestiegenen Kraftstoffpreise das Jahresergebnis und die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft noch belasten können. Aufgrund der guten finanziellen Ausstattung ist jedoch eine Bestandsgefährdung des Unternehmens nicht anzunehmen.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 239 | 307 | 437 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 2 | 0 | 0 |
| - Sachanlagen | 237 | 307 | 437 |
| Umlaufvermögen | 770 | 883 | 1.154 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 405 | 529 | 699 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 365 | 354 | 455 |
| Bilanzsumme | 1.009 | 1.190 | 1.598 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 792 | 918 | 1.087 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 500 | 500 | 500 |
| - Jahresergebnis | 292 | 418 | 587 |
| Rückstellungen | 93 | 152 | 166 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 14 | 65 | 78 |
| - Sonstige Rückstellungen | 79 | 87 | 88 |
| Verbindlichkeiten | 124 | 120 | 345 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 26 | 17 | 37 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 29 | 43 | 24 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 14 | 6 | 215 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 55 | 54 | 69 |
| Bilanzsumme | 1.009 | 1.190 | 1.598 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 3.672 | 3.626 | 4.353 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 28 | 24 | 56 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -547 | -354 | -897 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -648 | -516 | -491 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.224 | -1.303 | -1.297 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -261 | -266 | -278 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -129 | -119 | -91 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -452 | -462 | -482 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -144 | -209 | -283 |
| Ergebnis nach Steuern | 295 | 421 | 590 |
| Sonstige Steuern | -3 | -3 | -3 |
| Jahresergebnis | 292 | 418 | 587 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 31 | 31 | 34 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|--|------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Gerhard Kaiser | 153 | 20 | 9 | 182 |
| Erdogan Coskun | - | - | - | - |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH

Sunderweg 98, Betrieb: Heinrich-August-Schulte Str. 21
44147 Dortmund

☎ 0231/9111-900



Gegenstand der Gesellschaft ist die Erfassung, Sortierung, Verwertung, Entsorgung und gemeinwohlverträgliche Beseitigung, der Transport, die Behandlung und die Vermittlung von Wert- und Abfallstoffen sowie Altlasten jeder Art, der Abbruch von Gebäuden, die Sanierung einschließlich Entwicklung von Grundstücken und alle damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH (DOMIG) beträgt unverändert 500 T€. Die EDG Holding GmbH hält 100 % der Anteile an der DOMIG.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die EDG Holding GmbH mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Gerhard Kaiser, bis 31.12.2021

Burkhard Neuber

Die nebenamtlichen Geschäftsführer erhalten von der Gesellschaft keine Vergütungen. Die DOMIG beschäftigte im Berichtsjahr keine Mitarbeiter*innen.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die wesentlichen Tätigkeitsbereiche der Gesellschaft lagen bisher in den Geschäftsfeldern Bodenmanagement/ Deponiebau, Baustoffrecycling, Holzrecycling sowie Abfallverwertung und Abfallumladung. Dabei unterstützten die von der DOMIG angebotenen Dienstleistungen in den Bereichen Baustoff- und Holzrecycling, Sortierung von Baumischabfällen und Aufbereitung von Straßenkehricht die Umsetzung des Ziels der Vermeidung von Beseitigungsabfällen und einer weitgehenden Verwertung der Abfälle im EDG-Unternehmensverbund.

Die DOMIG hat mit Wirkung zum 01.01.2020 die Geschäftstätigkeit weitgehend eingestellt und die langfristigen Vermögensgegenstände und das Vorratsvermögen sowie die langfristigen Rückstellungen im Rahmen eines Asset-Deals an die DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH veräußert. Mit der Übernahme der Beschäftigten, Geräte bzw. Maschinen und Vertragsbeziehungen im Jahr 2020 wurden die Abläufe und Synergien weiter gebündelt und optimiert. Die bisherigen Geschäftsfelder der DOMIG werden seitdem somit von DOGA abgedeckt.

Die DOMIG bleibt ohne laufenden Geschäftsbetrieb erhalten. Zuletzt erfolgte dort nur noch die Abwicklung noch laufender Schadstoffsanierungsprojekte. Diese Abwicklung ist zum 31.12.2021 abgeschlossen worden.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 790 | 0 | 0 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 790 | 0 | 0 |
| Umlaufvermögen | 6.046 | 1.108 | 963 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 157 | 97 | 0 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 5.183 | 822 | 252 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 706 | 189 | 711 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1 | 0 | 0 |
| Bilanzsumme | 6.837 | 1.108 | 963 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 1.617 | 694 | 657 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 500 | 500 | 500 |
| - Gewinnrücklagen | 150 | 150 | 150 |
| - Verlust-/Gewinnvortrag | -242 | 0 | 4 |
| - Jahresergebnis | 1.209 | 44 | 3 |
| Rückstellungen | 4.310 | 83 | 52 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 535 | 0 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 3.775 | 83 | 52 |
| Verbindlichkeiten | 910 | 331 | 254 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 795 | 279 | 236 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0 | 0 | 4 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 115 | 52 | 14 |
| Bilanzsumme | 6.837 | 1.108 | 963 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 13.923 | 83 | 643 |
| Bestandsveränderungen | -25 | 305 | -507 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 116 | 120 | 28 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -547 | -7 | 0 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -9.470 | -362 | -112 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -701 | -12 | 0 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -156 | -14 | 0 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -369 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.026 | -75 | -53 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -536 | 6 | 4 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 1.209 | 44 | 3 |

DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH

Sunderweg 98
44147 Dortmund

☎ 0231/9111-500
www.doga.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Erfassung, Verwertung und Beseitigung von Abfall auf der Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes sowie damit in Zusammenhang stehende Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH (DOGA) beträgt 2.000 T€. Die EDG Holding GmbH ist alleinige Gesellschafterin der DOGA.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Burkhard Neuber

Gerhard Kaiser, bis 31.12.2021

Erdogan Coskun, ab 01.12.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Gesellschaft übernimmt im EDG-Unternehmensverbund u.a. die Entsorgung und Sortierung von Gewerbeabfällen sowie die Vermittlung von Deponiebaustoffen. Ziel ist die im öffentlichen Interesse liegende Optimierung und Stärkung der Belange der Dortmunder Abfallwirtschaft.

Mit Wirkung zum 01.01.2020 hat die DOGA die Geschäftstätigkeit der DOMIG übernommen. Zum 01.01.2022 sind sämtliche Mitarbeiter*innen der DOREG auf die DOGA übergeleitet worden. Zum 01.01.2023 soll die gesamte Geschäftstätigkeit der DOREG auf die DOGA übergehen, sowie das Anlagevermögen der DOREG an die DOGA veräußert werden. Ziel der Konzentration von Aufgaben auf die DOGA ist das Bestreben, den gewerblichen Kunden verschiedene abfallwirtschaftliche Leistungen aus einer Hand anbieten zu können. Darüber hinaus kann die EDG-konzerninterne Stoffstromsteuerung, die Personal- und Fahrzeugsteuerung sowie die Vernetzung der entsorgungswirtschaftlichen Anlagen optimiert werden.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird aufgrund der sukzessiven Übernahme der Tätigkeiten der DOREG zum Ende des Jahres mit einem leicht steigenden Ergebnis gerechnet. Mögliche negative Einflüsse durch den Ukraine-Krieg, insbesondere durch die stark gestiegenen Kraftstoffpreise können das Jahresergebnis und die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft noch belasten. Aufgrund der guten finanziellen Ausstattung ist jedoch eine Bestandsgefährdung nicht anzunehmen.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 24.856 | 47.566 | 45.949 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 0 | 0 | 4 |
| - Sachanlagen | 10.562 | 13.737 | 13.057 |
| - Finanzanlagen | 14.294 | 33.829 | 32.888 |
| Umlaufvermögen | 30.436 | 16.685 | 15.880 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 87 | 111 | 185 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 10.002 | 9.005 | 14.079 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 20.347 | 7.569 | 1.616 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 0 | 139 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 0 | 18 | 37 |
| Bilanzsumme | 55.292 | 64.269 | 62.005 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 42.280 | 45.142 | 45.523 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| - Gewinnrücklagen | 35.930 | 35.930 | 36.730 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 1.358 | 1.358 | 1.412 |
| - Jahresergebnis | 2.992 | 5.854 | 5.381 |
| Rückstellungen | 5.688 | 9.800 | 8.687 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 3.823 | 3.907 | 4.057 |
| - Steuerrückstellungen | 213 | 1.442 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 1.652 | 4.451 | 4.630 |
| Verbindlichkeiten | 7.324 | 9.327 | 7.795 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 6.263 | 7.039 | 6.444 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 0 | 337 | 124 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 250 | 985 | 110 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 811 | 966 | 1.117 |
| Bilanzsumme | 55.292 | 64.269 | 62.005 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 55.521 | 70.366 | 71.168 |
| Bestandsveränderungen | 0 | -27 | 45 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 268 | 320 | 761 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -7.306 | -7.389 | -9.487 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -31.383 | -39.061 | -37.395 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -7.064 | -8.181 | -8.512 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -1.831 | -1.930 | -2.126 |
| - davon für Altersversorgung | -241 | -153 | -235 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -2.043 | -2.600 | -3.433 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.877 | -2.971 | -3.318 |
| Erträge aus Beteiligungen | 37 | 38 | 38 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 385 | 401 | 491 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 306 | 400 | 491 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 2 | 2 | 1 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -115 | -102 | -88 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.549 | -2.959 | -2.708 |
| Ergebnis nach Steuern | 3.045 | 5.907 | 5.437 |
| Sonstige Steuern | -53 | -53 | -56 |
| Jahresergebnis | 2.992 | 5.854 | 5.381 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|------|------|------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 177 | 203 | 207 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|-----------------|--------------------|--------------------|--------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Burkhard Neuber | 140 | 20 | 8 | 168 |
| Gerhard Kaiser | - | - | - | - |
| Erdogan Coskun | - | - | - | - |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Welge Entsorgung GmbH

Max-Eyth-Straße 2
59423 Unna

☎ 02303/981820
www.welge-entsorgung.de



Gegenstand der Gesellschaft ist der Transport, die Behandlung und die Entsorgung von Abfällen und Rohstoffen jeder Art im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund sowie die Erbringung damit verbundener Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der Welge Entsorgung GmbH (Welge) beträgt 1.000 T€. Die EDG Holding GmbH ist alleinige Gesellschafterin der Welge.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Burkhard Neuber

Gerhard Kaiser, bis 31.12.2021

Erdogan Coskun, ab 01.12.2021

Die nebenamtlichen Geschäftsführer erhalten von der Gesellschaft keine Vergütungen.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Eine wesentliche Aufgabe der Gesellschaft aus dem Bereich Sammlung und Transport umfasst die Durchführung von Aufträgen aus dem EDG-Unternehmensverbund (EDG-UV).

So betreibt Welge die Containergestellung und -abfuhr für den EDG-UV, für verbundene Unternehmen sowie für private und gewerbliche Auftraggeber. In der Transportsparte Streckengeschäft werden sowohl die gesamten Hausmüllmengen aus Dortmund den Verbrennungsanlagen des Unternehmensverbundes, als auch die Bioabfälle den Behandlungsanlagen im Kreis Borken zugeführt. Die Gesellschaft ist weit überwiegend auf dem Gebiet der Stadt Dortmund im Rahmen der Sammlung und Verwertung von kommunalen Abfällen tätig und leistet dabei einen Beitrag zur Entsorgungssicherheit der Stadt Dortmund und der kommunalen Entsorgungsträger im östlichen Ruhrgebiet.

Für das Geschäftsjahr 2022 rechnet die Gesellschaft mit einem Jahresüberschuss auf Vorjahresniveau. Die pandemiebedingten Risiken werden als gering eingestuft, da die Gesellschaft im Wesentlichen kommunale Dienstleistungen durchführt und diese geringen Schwankungen unterliegen. Die u.a. durch den Ukraine-Konflikt bedingten Energie- und Kraftstoffpreissteigerungen werden sich im Transportbereich in ansteigenden Logistikkosten niederschlagen. Bestandsgefährdende Risiken für das Unternehmen sind jedoch nicht erkennbar.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 11.559 | 13.004 | 13.350 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 2.633 | 2.384 | 3.068 |
| - Finanzanlagen | 8.926 | 10.620 | 10.282 |
| Umlaufvermögen | 13.140 | 11.785 | 12.805 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 6 | 5 | 8 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.862 | 2.358 | 2.100 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 11.272 | 9.422 | 10.697 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 2 | 0 | 0 |
| Bilanzsumme | 24.701 | 24.789 | 26.155 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 23.246 | 23.634 | 23.534 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| - Gewinnrücklagen | 20.200 | 20.200 | 20.200 |
| - Gewinnvortrag | 1.317 | 1.317 | 1.317 |
| - Jahresergebnis | 729 | 1.117 | 1.017 |
| Rückstellungen | 203 | 359 | 384 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 144 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 203 | 215 | 384 |
| Verbindlichkeiten | 1.252 | 796 | 2.237 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 243 | 403 | 520 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 115 | 76 | 39 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 779 | 76 | 1.591 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 115 | 241 | 87 |
| Bilanzsumme | 24.701 | 24.789 | 26.155 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 17.150 | 16.761 | 20.464 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 197 | 63 | 134 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -2.672 | -1.726 | -5.389 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -7.339 | -7.061 | -6.900 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -3.576 | -3.759 | -4.057 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -807 | -833 | -916 |
| - davon für Altersversorgung | -5 | -5 | -5 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.013 | -969 | -1.015 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -924 | -930 | -970 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 107 | 164 | 211 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 47 | 154 | 211 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 3 | 1 | 0 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -357 | -551 | -503 |
| Ergebnis nach Steuern | 769 | 1.160 | 1.059 |
| Sonstige Steuern | -40 | -43 | -42 |
| Jahresergebnis | 729 | 1.117 | 1.017 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 103 | 105 | 110 |

Deponiesondervermögen

Töllnerstr. 9-11
44122 Dortmund

Gegenstand des Sondervermögens ist die schadlose Ablagerung von Abfällen auf der Deponie Nord-Ost der Stadt Dortmund sowie die Rekultivierung und Nachsorge der nicht mehr betriebenen Deponien Huckarde (Deusenberg) und Grevel. Mit der Planung, dem Bau und dem Betrieb der Deponien sowie der kaufmännischen Betriebsführung ist die EDG Entsorgung Dortmund GmbH (EDG-E) beauftragt. Die EDG-E stellt auch das erforderliche Personal.

Das **Stammkapital** des Deponiesondervermögens (DSV) beträgt 5.500 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Sondervermögens sowie in allen Angelegenheiten, die ihm im Rahmen des Beauftragungsverhältnisses mit der EDG-E vorbehalten sind.

Zuständige **Ausschüsse** des Rates für das DSV sind der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen für abfallwirtschaftliche Fragen sowie der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften für finanzielle und kaufmännische Belange.

Betriebsleitung:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Jürgen Wissmann, Leiter der Stadtkämmerei

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Betätigungsschwerpunkt des Deponiesondervermögens ist der Regelbetrieb der Deponie Nordost mit einer Gesamtfläche von 141 ha, einer darin enthaltenen Ablagerungsfläche von ca. 60 ha und einem Schüttvolumen von ca. 18 Mio. m³. Aufgrund der geänderten Rechtslage durch die Abfallablagereungsverordnung wurde zum 31.05.2005 die Ablagerung von nicht vorhandenen Organikabfällen plangemäß eingestellt. Der Anorganikbereich kann aufgrund der bestehenden Genehmigungen der Bezirksregierung Arnsberg als Deponie der Deponieklasse III, der ehemalige Organikbereich als Deponieklasse II sowie der Inertbereich als Deponie der Deponieklasse I betrieben werden.

Außerdem wird auf der Deponie Dortmund-Nordost als Zwischenlager zur vorübergehenden Abfallentsorgung während potenzieller Störungen, Revisionen oder Ausfällen der thermischen Abfallbehandlungsanlagen betrieben. Das Zwischenlager hat eine Aufnahmekapazität von 25.000 Tonnen organischer Siedlungsabfälle und eine Fläche von 2,5 ha.

Auf den Altdeponien Huckarde (Deusenberg) und Grevel sind die Oberflächenabdichtungssysteme fertig gestellt. Die gesamte Deponieablageungsfläche ist abgedichtet. Die Bescheide für die endgültige Stilllegung der Deponien gemäß § 40 Abs. 3 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und dem damit verbundenen Übergang in die Nachsorgephase wurden von der zuständigen Behörde erlassen. Eine Entscheidung ist noch nicht ergangen. Darüber hinaus soll der Deusenberg gemäß mittelfristiger Planung der Stadt Dortmund Bestandteil der Internationalen Gartenausstellung IGA 2027 werden

In den Jahren 2016 und 2017 wurden auf den Altdeponien Grevel und Huckarde (Deusenberg) Photovoltaik-anlagen errichtet, die den erzeugten Strom in das öffentliche Netz einspeisen. Somit leisten beide Solaranlagen für die Stadt Dortmund einen aktiven Beitrag zur Förderung erneuerbarer Energien und zum Klimaschutz.

Laut Lagebericht des Deponiesondervermögens (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: Juli 2022) rechnet die Betriebsführung erstmals für die kommenden Jahre aufgrund der Entwicklung der Bewertungsparameter für die Abzinsung der Deponienachsorgerückstellungen mit operativen Jahresüberschüssen.

Sollten jedoch die Zinsen konjunkturbedingt nicht steigen, sondern weiter sinken, besteht das Risiko, dass der für die Bewertung der Deponienachsorgerückstellungen maßgeblichen 7-Jahres-Durchschnittssatzes weiter sinken könnte.

Mögliche Chancen in Bezug auf die Entwicklung der Nachsorgerückstellungen bestehen in dem technischen Fortschritt zur Behandlung von Deponiegasen und Sickerwassermengen. Damit könnte ggf. eine Reduzierung der Aufwendungen für die Deponienachsorge und der voraussichtlichen Dauer der Nachsorgephase verbunden sein.

Seit dem 4. Quartal 2021 sind weltweit massive Preissteigerungen im Energiebereich festzustellen. Dies ist auf die Corona-Pandemie im Zuge der Erholung der Weltwirtschaft wieder stärkere Nachfrage nach Energie zurückzuführen. Durch den von Russland ausgehenden Krieg in der Ukraine und die im Folgenden durch Sanktionen gegen russische Produkte und Dienstleistungen eingetretene Verknappung von Agrargütern, Rohstoffen und Waren sowie aufgrund unterbrochener Lieferketten durch Zerstörung von Infrastruktur in der Ukraine ist seit Februar 2022 die allgemeine Inflationsrate nochmals deutlich gestiegen.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 195.396 | 183.145 | 157.864 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 4.577 | 4.538 | 6.224 |
| - Finanzanlagen | 190.819 | 178.607 | 151.640 |
| Umlaufvermögen | 26.824 | 40.964 | 74.636 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 26.824 | 40.964 | 74.636 |
| Bilanzsumme | 222.220 | 224.109 | 232.500 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 14.418 | 39.660 | 39.299 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| - Kapitalrücklage | 19.989 | 8.582 | 33.879 |
| - Jahresergebnis | -11.071 | 25.578 | -80 |
| Rückstellungen | 207.780 | 181.875 | 193.195 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 207.780 | 181.875 | 193.195 |
| Verbindlichkeiten | 22 | 2.574 | 6 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 22 | 2.574 | 6 |
| Bilanzsumme | 222.220 | 224.109 | 232.500 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|----------------|---------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 3.639 | 893 | 10.279 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 5.027 | 49.131 | 4.651 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -748 | -6.092 | -903 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.271 | -598 | -677 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -21 | -22 | -41 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 3.256 | 2.317 | 2.307 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -20.953 | -20.051 | -15.696 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -11.071 | 25.578 | -80 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Ablagerungen auf der Deponie Nordost nach Schüttfeldern (in Tt) | | | |
| Deponieklasse I (Inert) | 216 | 313 | 175 |
| Deponieklasse II (ehemals Organik) | 109 | 74 | 97 |
| Deponieklasse III (Anorganik) | 57 | 75 | 54 |

DOLOG – Dortmunder Logistik- und Objektbaugesellschaft mbH

Sunderweg 98
44147 Dortmund

☎ 0231/9111-0
www.dolog.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von abfallwirtschaftlichen Aufgaben, insbesondere die Steuerung von Abfallströmen und die Durchführung von Logistikaufgaben ausschließlich in den Geschäftsfeldern des Unternehmensverbundes der EDG. Des Weiteren errichtet und verpachtet die Gesellschaft Gebäude und Grundstücke für bzw. an die Gesellschaften des Unternehmensverbundes der EDG Holding GmbH (EDG-UV) und an die Stadt Dortmund.

Das **Stammkapital** der DOLOG beträgt 2.500 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die EDG Holding GmbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der EDG Holding GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Frank Hengstenberg, EDG
Bastian Prange, EDG

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Eine wesentliche Zielsetzung der DOLOG ist die Bündelung der operativen logistischen Aktivitäten. Dies gilt insbesondere für die Steuerung der im EDG-UV vorhandenen Stoffströme sowie für die verstärkte Vernetzung der entsorgungswirtschaftlichen Anlagen und die damit verbundene Fahrzeug- und Personalsteuerung. Die DOLOG soll den EDG-UV bei ihren Bemühungen zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit unterstützen und damit zur Stabilisierung der Dortmunder Abfall- und Straßenreinigungsgebühren beitragen. Zusätzlich bestehen Verträge mit der Stadt Dortmund über Reinigungsleistungen zur ästhetischen Stadtbildpflege.

Seit 2015 fungiert die DOLOG des Weiteren als Immobiliengesellschaft im EDG-UV und ist für die Realisierung des gemeinsamen Betriebshofkonzeptes mit der Stadt Dortmund zuständig. Daraus resultierend werden der Recyclinghof Hacheneu an die EDG und die Betriebshöfe Oberste-Wilms-Straße, Alte Straße und Sunderweg an die Stadt Dortmund verpachtet. Darüber hinaus führt die Gesellschaft umfangreiche Abbruchmaßnahmen im Wesentlichen für die Stadt Dortmund durch.

Die Gesellschaft geht für 2022 wie im Vorjahr von einem stabilen Geschäftsverlauf aus. Im Auftrag der Stadt Dortmund soll die DOLOG auch weiterhin die Projektsteuerung für den Abriss und für die Neubebauung für verschiedene städtische Projekte durchführen. Zudem wird die DOLOG weiterhin die Reinigungsleistungen in der Dortmunder Nordstadt, am Dietrich-Keuning-Haus, am U-Turm, in ausgewählten Dortmunder Parkanlagen und an festgelegten Kanaluferwegen sowie geplant auch die Reinigung von bestimmten Brückenbauwerken im Dortmunder Stadtgebiet ausführen. Für das Geschäftsjahr 2022 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 740 T€ bzw. auf Vorjahresniveau prognostiziert.

Ein Risiko besteht in der Ungewissheit hinsichtlich Dauer und Intensität der Corona-Pandemie. Die Vermögens-,

Finanz- und Ertragslage wurde durch die Pandemie allerdings nicht negativ beeinflusst. Unter anderem bedingt durch den Ukraine-Krieg sind massive Energiepreissteigerungen sowie eine hohe Inflationsrate als weitere Risiken hinzugekommen. Eine Bestandsgefährdung der DOLOG ist jedoch nicht erkennbar, da mit der Verpachtung der für die Stadt Dortmund errichteten Betriebshöfe sowie durch die umfangreichen anderen Tätigkeiten im Auftrag der Stadt gesicherte Einnahmen erzielt werden.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 45.729 | 43.773 | 42.349 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 45.729 | 43.773 | 42.349 |
| Umlaufvermögen | 2.927 | 3.403 | 4.046 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 891 | 295 | 245 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.153 | 2.108 | 1.664 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 883 | 1.000 | 2.137 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 2 | 2 | 2 |
| Bilanzsumme | 48.658 | 47.178 | 46.397 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 11.312 | 11.475 | 12.033 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| - Kapitalrücklage | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| - Gewinnrücklagen | 580 | 1.080 | 1.230 |
| - Gewinnvortrag | 7 | 7 | 45 |
| - Jahresergebnis | 725 | 388 | 758 |
| Rückstellungen | 549 | 133 | 304 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 24 | 57 | 123 |
| - Sonstige Rückstellungen | 525 | 76 | 181 |
| Verbindlichkeiten | 36.477 | 35.231 | 33.714 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 485 | 175 | 177 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 16.687 | 319 | 0 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 19.222 | 34.538 | 33.276 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 83 | 199 | 261 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 320 | 339 | 346 |
| Bilanzsumme | 48.658 | 47.178 | 46.397 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|-------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 9.210 | 9.274 | 6.395 |
| Bestandsveränderungen | 521 | -595 | 2.231 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 454 | 73 | 44 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -624 | -553 | -537 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -3.673 | -3.583 | -2.684 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.108 | -326 | -407 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -239 | -81 | -97 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.630 | -1.589 | -1.581 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -845 | -1.008 | -1.290 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -700 | -724 | -705 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -700 | -724 | -702 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -355 | -195 | -324 |
| Ergebnis nach Steuern | 1.011 | 693 | 1.045 |
| Sonstige Steuern | -286 | -305 | -287 |
| Jahresergebnis | 725 | 388 | 758 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 52 | 14 | 23 |

Stadtentwässerung Dortmund (Eigenbetrieb)

Sunderweg 86
44147 Dortmund

stadtentwaessering@dortmund.de

Gegenstand des Eigenbetriebes ist:

- Planen, Bauen, Sanieren und Betreiben sowie Unterhaltung städtischer Entwässerungssysteme,
- Gewässerunterhaltung und -ausbau,
- Betrieb und Unterhaltung des PHOENIX Sees.

Das **Stammkapital** beträgt 1.000 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für die Stadtentwässerung Dortmund ist der Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Grün des Rates der Stadt Dortmund.

Betriebsleitung:

Dr. Christian Falk, technischer Leiter

Mario Niggemann, kaufmännischer Leiter

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Aufgabe des Eigenbetriebes ist die umweltgerechte und sichere Bewirtschaftung des Abwassers in Dortmund.

Die Stadtentwässerung betreibt und unterhält hierzu ein rund 2.000 km langes, weit verzweigtes Entwässerungsnetz, das Abwasser sammelt und den Kläranlagen der Wasserverbände zuleitet. Weitere Aufgaben sind die Sanierung schadhafter Kanäle sowie die Erweiterung des Kanalisationsnetzes für neue Erschließungsgebiete. Daneben werden Versickerungs- und Rückhaltebecken unterhalten.

Der Eigenbetrieb ist außerdem für die Unterhaltung und den naturnahen Ausbau von städtischen Gewässern zuständig. Dazu zählt auch der Betrieb des PHOENIX Sees.

Im Berichtsjahr wurden Investitionen i.H.v. 19,4 Mio. € getätigt, davon 19,0 Mio. € für den Bau von Entwässerungsanlagen. Die aktivierbaren Eigenleistungen betragen 3,7 Mio. €.

Laut Lagebericht der Stadtentwässerung (Jahresabschluss zum 31.12.2021; Stand: April 2022) wird für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 15,7 Mio. € gerechnet. Das zukünftige Investitionsvolumen soll bei 34,8 Mio. € liegen.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Stadtentwässerung wird hierbei durch die Anforderungen an die Abwasserbeseitigungspflicht und die Entwicklung der durch Abwassergebühren zu deckenden Kosten bestimmt.

Aufgrund von maßgeblichen Veränderungen im Bereich „Abwasserbetrieb“ (ansteigender Unterhaltungsaufwand

für Sonderbauwerke, zunehmender Aufwand bei Kanalinspektionen, Veränderungen bei der Gewässerunterhaltung etc.) wird angestrebt, den Abwasserbetrieb durch optimierte Prozessabläufe weiter zu entwickeln. Die Auftragsvergabe einer entsprechenden Organisationsüberprüfung und Entwicklung neuer Organisationsstrukturen erfolgte im Jahr 2020. Die Ergebnisse der Überprüfung liegen nunmehr vor und werden den zuständigen Gremien zur Entscheidung über die Auswirkungen auf den Stellenplan zur Beschlussfassung vorgelegt (Stand April 2022).

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 873.861 | 883.984 | 889.316 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 378 | 240 | 110 |
| - Sachanlagen | 873.483 | 883.744 | 889.206 |
| Umlaufvermögen | 18.312 | 14.869 | 17.929 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 34 | 26 | 25 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 18.278 | 14.843 | 17.904 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 141 | 145 | 72 |
| Bilanzsumme | 892.314 | 898.998 | 907.317 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 402.631 | 405.748 | 410.233 |
| davon: | | | |
| - Stammkapital | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| - Allgemeine Rücklage | 379.163 | 386.710 | 391.544 |
| - Zweckgebundene Rücklagen | 17.689 | 17.689 | 17.689 |
| - Bilanzergebnis | 4.779 | 349 | 0 |
| Sonderposten für Zuschüsse zum Anlagevermögen | 25.364 | 25.349 | 24.892 |
| Rückstellungen | 4.181 | 5.711 | 3.076 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 4.181 | 5.711 | 3.076 |
| Verbindlichkeiten | 460.138 | 462.190 | 469.116 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 11.524 | 12.594 | 16.924 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 98 | 16 | 347 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Stadt Dortmund/Sondervermögen | 437.741 | 437.258 | 438.587 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 10.775 | 12.322 | 13.258 |
| Bilanzsumme | 892.314 | 898.998 | 907.317 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 148.979 | 146.555 | 147.616 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 3.474 | 3.608 | 3.678 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 512 | 1.109 | 252 |
| Auflösung von Sonderposten | 546 | 552 | 558 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -306 | -197 | -218 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -75.568 | -77.409 | -78.414 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -9.565 | -10.050 | -9.858 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -2.762 | -2.861 | -2.968 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -20.605 | -21.154 | -21.454 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.267 | -2.126 | -2.905 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -24.062 | -19.797 | -19.802 |
| Ergebnis nach Steuern | 18.377 | 18.231 | 16.486 |
| Sonstige Steuern | -8 | -6 | -4 |
| Jahresergebnis | 18.369 | 18.225 | 16.482 |
| Ergebnisverwendung | -13.590 | -17.876 | -18.823 |
| Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage | 0 | 0 | 2.341 |
| Bilanzergebnis | 4.779 | 349 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung) | 183 | 184 | 191 |
| Abwassermenge | | | |
| Schmutzwasser (in m ³) | 32.621.131 | 33.507.653 | 33.626.726 |
| Niederschlagswasser (in m ³) | 34.883.058 | 35.110.385 | 35.511.041 |
| Oberflächenentwässerung (in m ³) | 14.769.526 | 14.769.526 | 14.769.526 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Betriebsleitung | |
| Dr. Christian Falk | 119 |
| Mario Niggemann | 114 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

Wohnen

DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21)

Landgrafenstraße 77
44139 Dortmund

☎ 0231/10830
www.dogewo21.de



Der **Gegenstand der Gesellschaft** besteht vorrangig in der sicheren, sozial verantwortbaren Wohnungsver-sorgung für breite Schichten der Bevölkerung.

Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Wohnungen in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter auch Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie stellt darüber hinaus Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und andere Gewerbebauten, aber auch soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereit.

Die Gesellschaft kann alle anfallenden Aufgaben im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der im Zusammenhang damit notwendigen Infrastruktur übernehmen, Grundstücksgeschäfte betreiben und Erbbau-rechte ausgeben.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 17.891 | 90,00 |
| Sparkasse Dortmund | 1.988 | 10,00 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 19.879 | 100,00 |

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über DSW21 vertreten.

Aufsichtsrat:

| |
|---|
| Carla Neumann-Lieven, Ratsmitglied, Vorsitzende |
| Hubert Jung, DSW21, 1. stellv. Vorsitzender |
| Utz Kowalewski, Ratsmitglied, 2. stellv. Vorsitzender |
| Reinhard Frank, Ratsmitglied, 3. stellv. Vorsitzender |
| Britta Gövert, Ratsmitglied |
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Sascha Mader, Ratsmitglied, ab 11.02.2021 |
| Dirk Schaufelberger, Sparkasse Dortmund |
| Olaf Schlösser, Ratsmitglied |
| Leander Schreyer, Ratsmitglied |
| Katja Sievert, Arbeitnehmervertreterin |
| Anna Spaenhoff, Ratsmitglied |
| Dr. Jendrick Suck, Ratsmitglied, bis 11.02.2021 |
| Ludger Wilde, Stadtrat |

Geschäftsführung:

| |
|---------------|
| Klaus Graniki |
|---------------|

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

DOGEWO21 trägt mit ihrem Wohnungsbestand zu einer sicheren und sozial verantwortbaren Wohnungsver-sorgung für breite Schichten der Dortmunder Bevölkerung bei. Speziell durch die Bereitstellung von Wohnraum für die Bedürfnisse älterer, kinderreicher und behinderter Mitbürger leistet die Gesellschaft einen wichtigen Beitrag zur Erfüllung eines öffentlichen Zwecks für die Stadt Dortmund.

Die Gesellschaft entwickelt Wohnquartiere durch erhebliche Investitionen und unterstützt damit den Stadtumbau sowie die Sicherung von stabilen Nachbarschaften.

Neben der Bewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes führt DOGEWO21 Grundstücksgeschäfte und Erschließungsmaßnahmen durch und verwaltet Wohnungen für mehrere Eigentümergemeinschaften. Darüber hinaus errichtet und vermietet DOGEWO21 auch Kindertagesstätten.

DOGEWO21 verfügt in Dortmund über einen hohen Bekanntheitsgrad und ein hervorragendes Image. Dabei wird die Qualität des Wohnungsbestandes als ein entscheidender Erfolgsfaktor gesehen. Dementsprechend legt die Gesellschaft besonderen Wert auf Maßnahmen in die Bestandserhaltung sowie darüber hinausgehend auf Investition in die Bestandsverbesserung.

Vor diesem Hintergrund sieht die Gesellschaft sich für die Zukunft gut aufgestellt. Die Geschäftsführung geht von einer positiven Unternehmensentwicklung aus und erwartet in den Geschäftsjahren 2022 bis 2026 und auch darüber hinaus steigende Überschüsse aus dem Kerngeschäft. Für das Geschäftsjahr 2022 wird aufgrund der positiven Ertragssituation und weiterhin niedriger Kapitalmarktzinsen ein Jahresüberschuss von 8.500 T€ vor Steuern erwartet.

Um zusätzlichen Wohnraum zu schaffen, hat DOGEWO21 im Jahr 2020 begonnen, Dachgeschosse aufzusto-cken. So wurden 18 Wohneinheiten im Jahr 2021 fertiggestellt, weitere befinden sich im Bau oder in Planung.

Klimaschutz ist zu einem der bedeutendsten Themen für die Wohnungswirtschaft geworden und wird die Aktivitä-ten in den kommenden Jahren maßgeblich mit bestimmen. Zur Erreichung der Klimaziele, die nach einer Ver-schärfung jetzt bis 2045 einen klimaneutralen Gebäudebestand vorsehen, entwickelt DOGEWO21 derzeit geeig-nete Maßnahmen. Es ist absehbar, dass hier erhebliche Mittel eingesetzt werden müssen, was sich auch spürbar ergebnisrelevant auswirken wird.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 543.813 | 542.824 | 537.370 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 241 | 587 | 621 |
| - Sachanlagen | 542.009 | 540.676 | 535.165 |
| - Finanzanlagen | 1.563 | 1.561 | 1.584 |
| Umlaufvermögen | 31.202 | 31.228 | 32.216 |
| davon: | | | |
| - Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte | 28.855 | 29.598 | 30.414 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 691 | 656 | 735 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 1.656 | 974 | 1.067 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 271 | 349 | 502 |
| Bilanzsumme | 575.286 | 574.401 | 570.088 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 84.501 | 88.488 | 92.961 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 19.879 | 19.879 | 19.879 |
| - Kapitalrücklage | 20.398 | 20.398 | 20.398 |
| - Gewinnrücklagen | 38.491 | 41.557 | 45.322 |
| - Bilanzergebnis | 5.733 | 6.654 | 7.362 |
| Rückstellungen | 13.584 | 13.782 | 14.213 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 9.264 | 10.174 | 10.879 |
| - Steuerrückstellungen | 1.077 | 250 | 279 |
| - Sonstige Rückstellungen | 3.243 | 3.358 | 3.055 |
| Verbindlichkeiten | 475.918 | 470.031 | 460.837 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 394.826 | 389.672 | 381.682 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern | 48.943 | 47.397 | 45.666 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 30.077 | 30.512 | 31.200 |
| - Verbindlichkeiten aus Vermietung | 1.574 | 1.703 | 1.680 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 315 | 402 | 363 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 1 | 0 | 64 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 0 | 0 | 18 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 182 | 345 | 164 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1.283 | 2.100 | 2.077 |
| Bilanzsumme | 575.286 | 574.401 | 570.088 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 99.901 | 102.354 | 104.473 |
| Bestandsveränderungen | 344 | 743 | 820 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 1.577 | 1.407 | 1.359 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 427 | 601 | 714 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -45.760 | -47.286 | -49.013 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -8.076 | -8.646 | -8.725 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -3.314 | -3.186 | -3.069 |
| - davon für Altersversorgung | -1.903 | -1.729 | -1.558 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -16.699 | -17.142 | -17.345 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -4.066 | -4.113 | -4.400 |
| Erträge aus Beteiligungen | 98 | 98 | 98 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 1 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -15.648 | -14.875 | -13.974 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.475 | -610 | -884 |
| Ergebnis nach Steuern | 7.309 | 9.346 | 10.054 |
| Sonstige Steuern | -2.682 | -2.692 | -2.692 |
| Jahresergebnis | 4.627 | 6.654 | 7.362 |
| Gewinnvortrag | 5.543 | 5.733 | 6.654 |
| Einstellungen in die anderen Gewinnrücklagen | -1.993 | -3.066 | -3.765 |
| Gewinnausschüttung | -2.444 | -2.667 | -2.889 |
| Bilanzergebnis | 5.733 | 6.654 | 7.362 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 135 | 137 | 137 |
| Haus- und Wohnungsbestand zum 31.12.dJ | 19.161 | 19.278 | 19.323 |
| Mietwohnungen | 16.290 | 16.328 | 16.367 |
| Garagen | 2.687 | 2.765 | 2.773 |
| Gewerbeeinheiten | 110 | 111 | 112 |
| sonstige Vermietungseinheiten | 74 | 74 | 71 |
| Wohn-/Nutzfläche insgesamt in m² | 1.062.157 | 1.065.771 | 1.068.083 |
| Durchschnittliche Wohnungsmiete in €/m² | 5,56 | 5,67 | 5,85 |
| preisgebundene Wohnungen | 5,01 | 5,08 | 5,14 |
| preisungebundene Wohnungen | 5,72 | 5,84 | 6,05 |
| Leerstandsquote in % | 1,26 | 1,35 | 1,40 |
| Fluktuationsrate in % | 7,8 | 7,3 | 8,1 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|-----------------|--------------------|--------------------|--------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Klaus Graniki | 411 | 40 | 17 | 468 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Carla Neumann-Lieven | | | | 4,8 |
| Hubert Jung | | | | 3,9 |
| Utz Kowalewski | | | | 3,9 |
| Reinhard Frank | | | | 5,1 |
| Britta Gövert | | | | 2,9 |
| Jörg Jacoby | | | | 3,7 |
| Sascha Mader | | | | 2,2 |
| Dirk Schaufelberger | | | | 3,7 |
| Olaf Schlösser | | | | 2,6 |
| Leander Schreyer | | | | 2,9 |
| Katja Sievert | | | | 2,9 |
| Anna Spaenhoff | | | | 2,9 |
| Dr. Jendrik Suck | | | | 0,4 |
| Ludger Wilde | | | | 2,6 |

Zum 31.12.2021 besteht eine Pensionsrückstellung für Herrn Graniki von 6.354,5 T€.

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft Verwaltung mbH

(vormals: Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH)

Südwall 2-4
44137 Dortmund

☎ 0231/50-25737

Gegenstand der Gesellschaft waren im Jahr 2021 alle anfallenden Aufgaben im Bereich des Städtebaus und der Wohnungswirtschaft einschließlich aller daraus resultierenden Nebenaufgaben. Die Gesellschaft konnte auch Aufgaben als Sanierungs- und Entwicklungsträger im Sinne des Baugesetzbuches (BauGB) übernehmen.

Im Januar 2022 wurde der Gesellschaftsvertrag der Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH komplett neu gefasst und die Gesellschaft in Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft Verwaltung mbH (DSG mbH) umbenannt. Seitdem ist der Gegenstand der Gesellschaft die Beteiligung als persönlich haftende und alleinvertretungsberechtigte geschäftsführende Gesellschafterin an der Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG.

Das **Stammkapital** der DSG mbH i.H.v. 25.000 € wird unverändert zu 100 % von der Stadt Dortmund gehalten.

Die neu ausgerichtete DSG mbH hat einen **Aufsichtsrat**, dessen Konstituierung im Herbst 2022 erfolgen soll:

| |
|---|
| Fabian Erstfeld, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Utz Kowalewski, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Carla Neumann-Lieven, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Matthias Nienhoff, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Ingrid Reuter, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Hannah Sassen, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Uwe Waßmann, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, ab 23.06.2022 |

Geschäftsführung:

| |
|---|
| Thomas Westphal, ab 25.06.2021 bis 16.05.2022 |
| Stefan Bromund, ab 16.05.2022 |
| Oliver Lebrecht, ab 16.05.2022 |

Gleichzeitig mit der o.g. Neuausrichtung der DSG mbH wurde im Januar 2022 die Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG (DSG KG) gegründet. Sie hat die bisherigen Aufgaben der DSG mbH im Wesentlichen übernommen. **Gegenstand der DSG KG** sind alle anfallenden Aufgaben im Bereich des Städtebaus und der Wohnungswirtschaft einschließlich aller daraus resultierenden Nebenaufgaben. Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung.

Das **Kommanditkapital** der DSG KG beträgt 25.000 € und wird zu 100 % von der Stadt Dortmund gehalten.

Komplementärin der DSG KG ist die DSG mbH, deren Tätigkeit sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die DSG KG beschränkt.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die bisherige DSG mbH hatte verschiedenste Aufgaben für die Stadt Dortmund zur Schaffung von Wohnraum übernommen. Diese Aufgaben konnten die Projektsteuerung, die Erbringung technischer und wirtschaftlicher Betreuungsleistungen sowie alle notwendigen Tätigkeiten zur Errichtung von Immobilien für die Stadt Dortmund umfassen.

Das Jahr 2021 war geprägt von der Restabwicklung bestehender Projektaufträge sowie der Vorbereitung der Neuausrichtung und Weiterentwicklung der Gesellschaft. Anfang Juli haben die zwei bisherigen Mitarbeiter der DSG mbH ihre Tätigkeit für die Gesellschaft beendet. Die Geschäftsführung hat im Jahr 2021 keine Bezüge von der Gesellschaft erhalten.

Im Jahr 2022 ist es Aufgabe der DSG mbH, die Aufnahme der operativen Geschäftstätigkeit durch die DSG KG voranzutreiben. In der zweiten Jahreshälfte sollen diverse Grundstücke zur Bebauung sowie bereits bebaute Grundstücke im sozialen Wohnungsbau zur Bewirtschaftung in die DSG KG eingelegt werden. Die weitere wirtschaftliche Entwicklung der DSG KG hängt wesentlich von der Umsetzung dieser Einlagen und der Vorbereitung der beabsichtigten Baumaßnahmen ab.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Umlaufvermögen | 111 | 42 | 36 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 72 | 8 | 0 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 3 | 0 | 1 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 36 | 34 | 35 |
| Bilanzsumme | 111 | 42 | 36 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 27 | 28 | 31 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 53 | 78 | 108 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | -32 | -51 | -75 |
| - Jahresergebnis | -19 | -24 | -27 |
| Rückstellungen | 6 | 5 | 5 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 6 | 5 | 5 |
| Verbindlichkeiten | 78 | 9 | 0 |
| davon: | | | |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 73 | 9 | 0 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1 | 0 | 0 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 4 | 0 | 0 |
| Bilanzsumme | 111 | 42 | 36 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------------|------------|------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 51 | 115 | 17 |
| Bestandsveränderungen | 52 | -64 | -8 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 2 | 0 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -51 | -12 | 0 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -42 | -37 | -14 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -7 | -7 | -3 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -22 | -21 | -19 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -19 | -24 | -27 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|------|------|------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 2 | 2 | 1 |

Sondervermögen „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“

Ostwall 60
44135 Dortmund

Gegenstand des Sondervermögens ist die Umsetzung des Wohnbauflächenentwicklungsprogramms mit dem Ziel, städtische Grundstücke als erschlossenes Bauland zur Verfügung zu stellen sowie städtische Gebäude zu errichten, umzubauen oder zu bewirtschaften.

Das **Stammkapital** beträgt unverändert 550 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Sondervermögens „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“.

Zuständiger **Betriebsausschuss** ist der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften des Rates der Stadt Dortmund.

Betriebsleitung:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Arnulf Rybicki, Infrastrukturdezernent

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Ursprüngliche Aufgabe des Sondervermögens war die Schaffung von Wohnbaugrundstücken im Ein- und Zweifamilienhaussektor sowie für den Geschosswohnungsbau. Im Wirtschaftsjahr 2021 wurden Kaufverträge vor allem für Flächen in Brechten (Brechtener Heide), Scharnhorst, Mengede (Erdbeerfeld), Brackel (Pleckenbrink) Hörde (Am Grimmelsiepen) und Cerne (Nierstefeldstraße) geschlossen.

Die Errichtung, der Umbau sowie die Bewirtschaftung von städtischen Gebäuden ist ein weiteres stetig wachsendes Geschäftsfeld, das inzwischen den Großteil der Aktivitäten ausmacht.

Der Stadthauskomplex sowie ein Neubau an der Hospitalstraße werden insbesondere an städtische Fachbereiche vermietet.

Das Gelände rund um die ehemalige Union-Brauerei wurde im Jahr 2007 erworben. Nach der Dach- und Fachsanierung des unter Denkmalschutz stehenden U-Turmes und Umbau in ein Zentrum für Kunst und Kreativität wurde der U-Turm im Jahr 2010 eröffnet.

Nach der Errichtung von zwei Berufskollegs und einer Tiefgarage auf der Nordfläche durch einen Investor stehen noch Baugrundstücke mit einer Fläche von ca. 2 ha für die Vermarktung zur Verfügung. Teilflächen sind zur Errichtung eines Hotels sowie von Büroflächen vorgesehen. Auf einer weiteren ca. 8.000 qm großen Teilfläche an der Ritterstr. befindet sich eine Studentenwohnanlage in der finalen Bauphase.

Im Jahr 2011 hat das Sondervermögen die ehemalige Gehörlosenschule in Dortmund-Hacheney erworben. Nach Sanierung und Umbau wurde ein Teil der Gebäude an einen Betreiber einer Erstaufnahmeeinrichtung für Asylbewerber vermietet. Zum 01.10.2016 wurde die Erstaufnahmeeinrichtung vom Land NRW aufgegeben. Bis Ende

des Jahres 2017 wurde ein Gebäude noch durch städtische Dienststellen genutzt. Die weitere Nutzung nach Abbruch der Gebäude befindet sich in der Projektentwicklungsphase. Perspektivisch ist eine städtebauliche Planung für die Nachnutzung des Geländes mit dem Schwerpunkt „Wohnen“ vorgesehen.

Das Rathaus wurde Ende des Jahres 2011 in das Sondervermögen eingelegt und wird seit Anfang 2012 an den städtischen Haushalt vermietet. Im Februar 2018 hat der Rat der Stadt die Sanierung des Rathauses beschlossen. Das Investitionsvolumen wird voraussichtlich bei rd. 36,4 Mio. € liegen. Die Ausführungen der Sanierungsarbeiten am Rathaus haben im November 2020 begonnen und werden bis voraussichtlich zum 2. Quartal 2023 anhalten.

Die in 2010 bezogene Libellen-Grundschule (vormals Vincke-Grundschule), die neugebaute Sporthalle des Phoenix-Gymnasiums sowie der Neubau der Sporthalle für das Reinoldus-Schiller-Gymnasium werden zu einem angemessenen Mietzins vom städtischen Haushalt angemietet. Für die Libellen-Grundschule wurde dabei im Jahr 2019 die Planung zur Aufstockung des Gebäudes zur Bereitstellung weiterer Unterrichtsräume begonnen. Der Planungsstart für den Erweiterungsneubau für die Sekundarstufe 1 der Anne-Frank-Gesamtschule erfolgte im 1. Quartal 2022.

Im Jahr 2019 wurde ein Grundstück an der Speicherstraße in das Sondervermögen eingelegt. Hier soll die Akademie für Theater und Digitalität errichtet und anschließend an das Theater Dortmund vermietet werden. Der Baubeginn erfolgt im März 2021, die Fertigstellung ist im 4. Quartal 2022 geplant.

Der Rat der Stadt hat das Sondervermögen beauftragt, auf verschiedenen Flächen Wohnungen für den öffentlich geförderten Wohnungsbau zu errichten. Die Maßnahmen werden über Förderdarlehen finanziert, nach Fertigstellung erfolgt ab 2020 eine vollständige Vermietung an den städtischen Haushalt. So entstanden 49 Wohnungen in Mengede, 92 Wohneinheiten in Lütgendortmund sowie 24 Wohnungen in Huckarde.

Laut Lagebericht des Sondervermögens (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: 16.05.2022) bleiben die wesentlichen Geschäftsfelder in den folgenden Jahren unverändert die Entwicklung und Vermarktung von Baugrundstücken sowie die Bereitstellung und Bewirtschaftung von Immobilien für die Stadt Dortmund, wobei letzteres auch zukünftig weiter ausgeweitet wird. Es herrscht eine rege Nachfrage nach Wohnbaugrundstücken. Mit der Entwicklung der vorhandenen Grundstückspotenziale sollen die Bedarfe gedeckt werden

Für das Jahr 2022 wird insgesamt ein Jahresgewinn i.H.v. rd. 9,2 Mio. € geplant.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 343.557 | 342.511 | 355.813 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 499 | 288 | 81 |
| - Sachanlagen | 342.754 | 341.990 | 355.575 |
| - Finanzanlagen | 304 | 233 | 157 |
| Umlaufvermögen | 99.096 | 90.961 | 104.629 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 77.524 | 78.195 | 86.761 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 2.385 | 2.063 | 1.517 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 19.187 | 10.703 | 16.351 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 80 | 47 | 24 |
| Bilanzsumme | 442.733 | 433.519 | 460.466 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 170.005 | 178.202 | 186.354 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 550 | 550 | 550 |
| - Kapitalrücklage | 156.849 | 157.751 | 161.250 |
| - Gewinnrücklagen | 3.593 | 7.606 | 14.901 |
| - Jahresergebnis | 9.013 | 12.295 | 9.653 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 17.163 | 15.421 | 13.806 |
| Rückstellungen | 4.426 | 5.363 | 4.789 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 4.426 | 5.363 | 4.789 |
| Verbindlichkeiten | 248.937 | 230.209 | 251.335 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 223.328 | 203.628 | 218.865 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 19.194 | 20.073 | 27.559 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 772 | 1.935 | 970 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde/anderen Eigenbetrieben | 5.520 | 4.572 | 3.885 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 123 | 1 | 56 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2.202 | 4.324 | 4.182 |
| Bilanzsumme | 442.733 | 433.519 | 460.466 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------------|---------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 31.925 | 31.997 | 29.774 |
| Bestandsveränderungen | -3.722 | -860 | 8.879 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 3.557 | 8.789 | 3.131 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.487 | -3.170 | -10.382 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -2.848 | -3.547 | -4.943 |
| Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -9.859 | -9.918 | -10.053 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten | -2.789 | -5.230 | -1.075 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.514 | -2.121 | -2.415 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 36 | 25 | 54 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -4.286 | -3.670 | -3.318 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 9.013 | 12.295 | 9.652 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Verkäufe Wohnbauflächen | | | |
| Fläche in m ² | 17.793 | 23.472 | 15.053 |
| Erlöse Netto-Baufläche in T€ | 10.837 | 10.723 | 5.886 |
| Spartenergebnisse in T€ | | | |
| Grundstücksentwicklung und -vermarktung | 1.256 | 3.235 | 656 |
| Gebäudewirtschaft | 6.054 | 6.006 | 5.544 |
| U-Gelände | 1.703 | 3.054 | 3.453 |

Strukturentwicklung und Wirtschaftsförderung

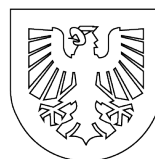
Wirtschaftsförderung Dortmund (Eigenbetrieb)

Grüne Straße 2-8
44147 Dortmund

☎ 0231 50 2 20 56

www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de

Stadt Dortmund
Wirtschaftsförderung



Gegenstand des Eigenbetriebes ist:

- Bestandspflege und -entwicklung bezüglich der in Dortmund ansässigen Unternehmen
- Unterstützung und Entwicklung lokaler Wirtschaftskreisläufe in den Dortmunder Vororten
- Neukundenansprache durch Gründungsoffensiven und nationaler und internationaler Akquisition
- Neukundenansprache durch nationaler und internationaler Akquisition von etablierten Unternehmen
- Maßnahmen zur Schaffung einer familienbewussten und nachhaltigen Arbeitswelt am Wirtschaftsstandort Dortmund
- Untersuchung regionsspezifischer Potenziale für Projektentwicklungen, Initiierung bzw. Moderation diesbezüglicher Gemeinschaftsbemühungen
- Kompetenz- und Fachkräfteentwicklung
- Unterstützung bei der Akquisition von jungen Menschen für duale Ausbildung
- Verbesserung der Chancen der Frauen in der Wirtschaft
- Kooperation mit Organisationen/Institutionen der Wirtschaft, der Wissenschaft und des Arbeitslebens
- Vernetzung von Technologien und Anwenderbranchen, Unterstützung von Unternehmen, Vernetzung von Wissen, Entwicklung von Arbeits- und Lebensqualität
- Förderung des Erlebnisstandortes Dortmund (Tagung, Kongress, Hotellerie, Gastronomie etc.)
- Nutzung, Inwertsetzung und Mobilisierung von gewerblichen Immobilien
- Mobilisierung und Vermarktung von Gewerbestandorten

Das **Stammkapital** beträgt 25.565 €.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für die Wirtschaftsförderung Dortmund ist der Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung des Rates der Stadt Dortmund.

Betriebsleitung:

Heike Marzen, Geschäftsführerin ab 01.10.2021

Sylvia Tiews, kaufmännische Leiterin ab 10.06.2020

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Wirtschaftsförderung Dortmund (#WFDO) hat in den letzten Jahren den Weg von der klassischen Dienstleisterin zur agilen Netzwerkerin beschritten. Kernaufgabe der Wirtschaftsförderung Dortmund ist die Förderung unternehmerischen Engagements und die Weiterentwicklung der Stadt zu einem modernen und resilienten Wirtschaftsstandort. Darüber hinaus bilden ein umfassendes firmenkundenbezogenes Dienstleistungsangebot, die Gründungsförderung sowie die Standortentwicklung Schwerpunkte der Arbeit. Für die Kompetenz- und Fachkräfteentwicklung werden bedarfsgerechte Angebote entwickelt.

In besonderem Maße, u.a. durch den geplanten Ausbau der Breitband-Infrastruktur, wird der Wirtschaftsstandort Dortmund positioniert, um den Imagewandel Dortmunds weiter zu fördern.

Im Jahr 2020 wurde das Wirtschaftsprogramm „Neue Stärke“ beschlossen, damit in den nächsten fünf Jahren verschiedene Unterstützungsprogramme und Innovationsprojekte auf den Weg gebracht werden können. In diesem Programm sind die Projekte für die Cityentwicklung, die Förderung der Event- und Veranstaltungsbranche, Technologieförderung besonderer Zukunftsstandorte sowie die Arbeit des Nachbeauftragten enthalten. Ziel ist, als Wirtschaftsstandort Dortmund nach der Corona- Krise stärker dazustehen als noch zuvor.

Die Wirtschaftsförderung Dortmund gliedert sich in folgende Geschäftsbereiche:

- Kundenservice
- Business Information Service
- Kaufmännischer Service

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2014 einen Betrauungsakt für die Wirtschaftsförderung Dortmund beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die Wirtschaftsförderung Dortmund mit gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen im Rahmen ihrer wirtschaftsfördernden Betätigung.

Laut Lagebericht des Eigenbetriebes (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: Juni 2022) ist die wirtschaftliche Entwicklung der Wirtschaftsförderung Dortmund aufgrund der weitgehenden Zuschussfinanzierung durch die finanziellen Rahmenbedingungen des städtischen Haushaltes und die Fördermittelzuweisungen durch Land, Bund und EU geprägt.

Weiterhin zählen im Wesentlichen Forderungen und Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten zu den bestehenden Finanzinstrumenten der Wirtschaftsförderung. Forderungsausfälle sind die Ausnahme, da die Forderungen gegen die Stadt Dortmund, Länder, Bund und EU bestehen. Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfrist gezahlt.

Die Wirtschaftsförderung Dortmund strebt an, wenn möglich, Förderungen für Projekte zu akquirieren, die sie in ihren Tätigkeitsfeldern und ihrer Zielerreichung unterstützen. Hierzu müssen die Förderlandschaften des Landes, des Bundes und der EU regelmäßig beobachtet werden. Eine erfolgreiche Fördermittelakquise eröffnet der Wirtschaftsförderung neue Chancen auch Projekte durchführen zu können, für die ansonsten die zur Verfügung stehenden Finanzmittel nicht ausreichen würden.

Aufgrund der zuschussbasierten Finanzierung als Eigenbetrieb der Stadt Dortmund bestehen keine bestandsgefährdenden Risiken.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 1.707 | 2.104 | 2.095 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 1 | 1 | 1 |
| - Sachanlagen | 1.628 | 2.025 | 1.980 |
| - Finanzanlagen | 78 | 78 | 114 |
| Umlaufvermögen | 4.660 | 5.640 | 9.997 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 4.660 | 5.640 | 9.997 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 251 | 109 | 112 |
| Bilanzsumme | 6.618 | 7.853 | 12.204 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 3.649 | 4.095 | 4.469 |
| davon: | | | |
| - Stammkapital | 26 | 26 | 26 |
| - Kapitalrücklage | 2.911 | 3.034 | 3.090 |
| - Gewinnvortrag | 880 | 712 | 712 |
| - Jahresergebnis | -168 | 323 | 642 |
| Sonderposten aus sonstigen Fördermitteln | 1 | 1 | 1 |
| Rückstellungen | 1.732 | 1.128 | 1.739 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 1.732 | 1.128 | 1.739 |
| Verbindlichkeiten | 1.214 | 474 | 3.835 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 800 | 0 | 0 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 147 | 299 | 448 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 247 | 131 | 363 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 4 | 32 | 0 |
| - Verwendungsverpflichtung | 0 | 0 | 2.980 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 16 | 12 | 44 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 22 | 2.155 | 2.160 |
| Bilanzsumme | 6.618 | 7.853 | 12.204 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 28 | 225 | 447 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 13.294 | 14.958 | 17.289 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 566 | 211 | 318 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -5.850 | -6.033 | -6.095 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -1.948 | -1.932 | -1.940 |
| - davon für Altersversorgung | -732 | -651 | -545 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -37 | -168 | -68 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -6.198 | -6.927 | -9.308 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -23 | -11 | -1 |
| - davon an Stadt Dortmund | -16 | -7 | 0 |
| - davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen | -7 | -4 | -1 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -168 | 323 | 642 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung) | 111 | 115 | 113 |
| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | | | gesamt |
| Betriebsleitung | | | |
| Heike Marzen | | | 40 |
| Sylvia Tiewes | | | 89 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

Ruhr:HUB GmbH

Lindenallee 10
45127 Essen

☎ 0201/36537593

www.ruhrhub.de



Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist die Stärkung des digitalen Wandels in der Wirtschaft in der Metropole Ruhr, insbesondere durch den Aufbau, den Ausbau und den Betrieb eines Hubs.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|---|-------------------------|--------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung) | 6,8 | 27,0 |
| EWG-Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH | 6,8 | 27,0 |
| Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bochum mbH | 6,8 | 27,0 |
| Duisburg Business & Innovation GmbH | 1,2 | 4,75 |
| Stadt Gelsenkirchen (Wirtschaftsförderung) | 1,2 | 4,75 |
| Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH | 1,2 | 4,75 |
| Business Metropole Ruhr GmbH | 1,2 | 4,75 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25,2 | 100,0 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Ralf Meyer, Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bochum mbH, Vorsitzender

Jannis Heuner, Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft Bochum mbH

Heike Marzen, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Dortmund, stellv. Vorsitzende, ab 26.10.2021

Friedrich-Wilhelm Corzilius, Stadt Dortmund, ab 24.06.2021

Andre Boschem, EWG- Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Siegfried Grabenkamp, Stadt Essen

Dr. Rasmus Beck, Duisburg Business & Innovation GmbH, ab 01.02.2021

Dr. Christopher Schmitt, Stadt Gelsenkirchen

Kay Zellmann, Stadt Mülheim an der Ruhr GmbH, bis 31.01.2021

Felix Blasch, Stadt Mülheim an der Ruhr, ab 01.02.2021

Prof. Dr. Julia Frohne, Business Metropole Ruhr, ab 15.08.2021

Geschäftsführung:

Oliver Weimann, bis 31.03.2022

Svenja Tietje

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der ruhr:HUB ist einer von ursprünglich insgesamt sechs, nunmehr fünf, Hubs, die von der Initiative Digitale Wirtschaft NRW (DWNRW) als regionale Plattform für die Digitale Wirtschaft in NRW gefördert werden. Finanziert wird der ruhr:HUB vom Land NRW und den sechs Ruhrgebietsstädten Bochum, Dortmund, Essen, Mülheim an der Ruhr, Duisburg und Gelsenkirchen sowie der Business Metropole Ruhr GmbH

Ziel des ruhrHUB ist es, als regionaler Knotenpunkt eine gemeinschaftliche Struktur und Plattform für digitale Start-ups, Mittelstand und etablierte Großunternehmen sowie Forschung und Wissenschaft zu schaffen. Das Leistungsangebot des ruhrHUB umfasst die intensive Vernetzung der bestehenden Wirtschaft mit dem vorhandenen Talentpool, Forschungseinrichtungen sowie der Start-up-Szene im Ruhrgebiet. Der ruhrHUB bewirtschaftet die Co-Working-Fläche, konzipiert und realisiert unterschiedliche Informationsangebote sowie regelmäßige und anlassbezogene Veranstaltungsformate für die o.g. Zielgruppen. Ziel all dieser Aktivitäten ist es, eine Plattform für die Sensibilisierung und den Austausch zu Themenstellungen der Digitalisierung zu schaffen und aktiv Start-ups mit digitalen Geschäftsmodellen - bzw. mit digitalen Komponenten - zu fördern sowie die einzelnen Akteure untereinander nachhaltig zu vernetzen.

Das Ruhrgebiet, als größter Ballungsraum Deutschlands und fünftgrößter Europas, bietet hierbei in Kombination mit der hier ansässigen Bildungs- und Forschungslandschaft sowie den Hauptsitzen von etablierten Großunternehmen sowie Mittelstandsunternehmen die besten Voraussetzungen um die Herausforderungen der Digitalisierung aktiv anzugehen und regionale sowie internationale Wettbewerbsvorteile zu generieren.

In 2019 hat die Gesellschaft einen Zuwendungsbescheid für eine zweite Förderperiode bis zum 30.09.2022 erhalten. Die Gesellschaft hat fristgerecht einen Antrag auf Verlängerung der Förderung bis einschließlich 30.09.2025 beim Projektträger eingereicht und wartet derzeit auf einen entsprechenden Förderbescheid. Die Geschäftsführung rechnet mit einer verbindlichen Zusage bis Ende des Jahres 2022. Abhängig von der Förderzusage haben die Gesellschafter zugesichert, der Gesellschaft im Zeitraum bis zum 30.09.2025 weitere Eigenmittel zur Verfügung zu stellen.

Sollte die Zusage für eine dritte Förderphase nicht erfolgen, werden die Leistungen und Programme des ruhrHUB dahingehend angepasst, dass die zur Verfügung stehenden Mittel bis Ende des Jahres 2022 ausreichen. Insofern ist die Gesellschaft bis zum 31.12.2022 durchfinanziert. Weiterhin bestehen Bestrebungen, die Finanzierung aus eigener Kraft durch die Platzierung von kostenpflichtigen Angeboten des ruhrHUB am Markt sukzessive zu stärken. An einem modifizierten Finanzierungsszenario für eine mögliche Fortführung der Gesellschaft ohne Landesförderung für den Fall, dass wider Erwarten die Förderzusage für die bevorstehende Verlängerung der Förderung um weitere drei Jahre nicht erteilt wird, wird gearbeitet. Dieses Szenario mitsamt den erforderlichen Bedingungen ist derzeit jedoch noch nicht hinreichend belastbar, so dass es möglich ist, dass die Gesellschaft nach dem 31.12.2022 abgewickelt werden muss.

Gemäß Wirtschaftsplan wird für 2022 ein Jahresfehlbetrag von rd. 513 T€ erwartet. Aufgrund der unklaren Fördersituation wurde der Wirtschaftsplan bisher aber nur vorläufig genehmigt.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 159 | 288 | 287 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 3 | 139 | 164 |
| - Sachanlagen | 156 | 149 | 123 |
| Umlaufvermögen | 572 | 564 | 530 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 247 | 216 | 266 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 325 | 348 | 264 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 16 | 24 | 19 |
| Bilanzsumme | 747 | 876 | 836 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 505 | 635 | 663 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 480 | 610 | 638 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 20 | 121 | 115 |
| Rückstellungen | 173 | 56 | 39 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 173 | 56 | 39 |
| Verbindlichkeiten | 49 | 64 | 19 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 43 | 54 | 16 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 6 | 10 | 3 |
| Bilanzsumme | 747 | 876 | 836 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 111 | 300 | 235 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 545 | 642 | 632 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -396 | -518 | -555 |
| b) soziale Abgaben | -65 | -95 | -105 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -32 | -59 | -124 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -703 | -644 | -555 |
| Ergebnis nach Steuern | -540 | -374 | -472 |
| Sonstige Steuern | -1 | 0 | 0 |
| Jahresergebnis | -541 | -374 | -472 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 541 | 374 | 472 |
| Bilanzergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 11 | 12 | 12 |
| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | | | gesamt |
| Geschäftsführung | | | 225 |

newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH

Genthiner Str. 8
45711 Datteln

☎ 02363/107322

www.newpark.de

newPark
VISIONS FIND SPACE



Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist ausschließlich und unmittelbar auf die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in den an der Gesellschaft beteiligten Kommunen sowie der Emscher-Lippe-Region ausgerichtet, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark-Konzeptes auf der LEP-VI-Fläche Datteln/Waltrop.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|--------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Datteln | 26,25 | 26,25 |
| Kreis Recklinghausen | 25,75 | 25,75 |
| Stadt Olfen | 3,0 | 3,0 |
| NRW.URBAN GmbH, Düsseldorf | 15,0 | 15,0 |
| Stadt Dortmund (WF-Do) | 30,0 | 30,0 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 100,0 | 100,0 |

Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH, Unna, sowie die Stadt Lünen haben mit notariellen Kaufverträgen vom 13.12.2021 ihre Geschäftsanteile in Höhe von 10.000,00 € bzw. 5.000,00 € an die Stadt Dortmund veräußert. Die WiN Emscher-Lippe Gesellschaft zur Strukturverbesserung mbH sowie die IHK Nord Westfalen haben mit notariellen Kaufverträgen vom 22.12.2021 ihre Geschäftsanteile in Höhe von 17.000,00 € bzw. 500,00 € jeweils zur Hälfte an den Kreis Recklinghausen sowie die Stadt Datteln rückwirkend zum 01.01.2021 veräußert.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

André Dora, Bürgermeister Stadt Datteln, Vorsitzender
Bodo Klimpel, Landrat Kreis Recklinghausen, stellv. Vorsitzender
Heike Marzen, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Dortmund, stellv. Vorsitzende, ab 19.11.2021
Wolfgang Pantförder, Bürgermeister Stadt Recklinghausen a.D.
Dr. Michael Dannebom, Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna mbH
Heinz Weifels, NRW.URBAN GmbH
Dr. Fritz Jaeckel, IHK Nord Westfalen, beratendes Mitglied

Geschäftsführung:

Andreas Täuber

Der Geschäftsführer hat im Jahr 2021 von der Gesellschaft keine Vergütung erhalten.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die newPark Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (newPark GmbH) will auf der LEP-VI-Fläche in Datteln/Waltrop ein innovatives Flächenangebot für flächenintensive industrielle und gewerbliche Großvorhaben mit besonderer Bedeutung für die gesamte Region realisieren. Zielsetzung ist es, durch die Unternehmensansiedlungen Tausende neuer Arbeitsplätze zu schaffen.

Die Vestische Grunderwerbs- und Vermögensgesellschaft Kreis Recklinghausen mbH (VGV) und die newPark GmbH haben unter dem 15.04.2016 einen Kooperationsvertrag unterzeichnet, dem ein intensiver Abstimmungsprozess unter vergabe-, beihilfe-, steuer- und förderrechtlichen Aspekten vorausgegangen war. Der Vertrag gewährt der newPark GmbH das Recht, die 503 ha große Fläche der VGV in Datteln und Waltrop vorbereitend zu entwickeln, die Grundstücke zu erschließen, für aus umwelttechnischen Gründen vorgesehene Maßnahmen zu nutzen und der VGV Käufer vorzuschlagen.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2015 der Betrauung der newPark GmbH mit Aufgaben der allgemeinen Wirtschaftsförderung zugestimmt.

Die Finanzierung der newPark GmbH ist durch das Stammkapital, die Kapitalrücklage, die Fördermittel, die Ertragszuschüsse der Gesellschafter und ein Gesellschafterdarlehn der NRW.URBAN GmbH bis zum 31.12.2022 gesichert.

Die aktuelle Landes-Förderung ist jedoch am 31.12.2021 ausgelaufen (Bewilligungszeitraum bis 30.06.2022). Eine weitere Förderung der Planungsphase ist ausgeschlossen. Eine Förderung der nachfolgenden Erschließungsphase ist von der Bezirksregierung in Aussicht gestellt, kann aber erst nach dem Satzungsbeschluss des Bauleitplanverfahrens beantragt werden. Dieser wird frühestens Ende 2022 erwartet.

Die Beendigung der Planungsphase und der Eintritt in die nachfolgende Erschließungs- und Durchführungsphase des newPark-Projekts werden auch einen gesellschaftsrechtlichen Umstrukturierungsprozess mit sich bringen, dessen Umsetzung noch einer abschließenden Beschlussfassung bedarf.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 0 | 1 | 0 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 0 | 1 | 0 |
| Umlaufvermögen | 1.043 | 1.147 | 1.352 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 498 | 533 | 564 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 83 | 327 | 298 |
| - Guthaben bei Kreditinstituten | 462 | 287 | 490 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 4 | 3 | 4 |
| Bilanzsumme | 1.047 | 1.151 | 1.356 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 475 | 509 | 511 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 100 | 100 | 100 |
| - Kapitalrücklage | 292 | 292 | 292 |
| - Gewinnvortrag | 66 | 84 | 117 |
| - Jahresergebnis | 17 | 33 | 2 |
| Rückstellungen | 11 | 12 | 10 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 11 | 12 | 10 |
| Verbindlichkeiten | 483 | 482 | 666 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 250 | 250 | 250 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 6 | 17 | 142 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 227 | 215 | 274 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 78 | 148 | 169 |
| Bilanzsumme | 1.047 | 1.151 | 1.356 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Bestandsveränderungen | 26 | 35 | 31 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 345 | 360 | 367 |
| Personalaufwand | | | |
| Löhne und Gehälter | -3 | -3 | -4 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1 | -1 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -343 | -347 | -382 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -7 | -11 | -10 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 17 | 33 | 2 |

Technologiezentrum Dortmund GmbH

Emil-Figge-Straße 80
44227 Dortmund

☎ 0231/9742100

www.tzdo.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Innovation und Technologietransfer. Hierzu können die Errichtung und der Betrieb eines Technologiezentrums für innovative Unternehmen und Existenzgründer gehören sowie das Angebot von Dienstleistungen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die den Gesellschaftszweck fördern.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|--|-------------------------|--------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 1.398,0 | 46,6 |
| Industrie- und Handelskammer zu Dortmund | 375,0 | 12,5 |
| Sparkasse Dortmund | 256,0 | 8,5 |
| Dortmunder Volksbank eG | 236,0 | 7,9 |
| Fachhochschule Dortmund | 186,0 | 6,2 |
| Technische Universität Dortmund | 186,0 | 6,2 |
| Commerzbank AG | 147,0 | 4,9 |
| Deutsche Bank AG | 111,0 | 3,7 |
| Handwerkskammer zu Dortmund | 105,0 | 3,5 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 3.000,0 | 100,0 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Prof. Dr. Wilhelm Schwick, FH Dortmund, Vorsitzender |
| Stefan Schreiber, IHK zu Dortmund, stellv. Vorsitzender |
| Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer |
| Martina Stackelbeck, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzende ab 03.12.2021 |
| Silvia Ixkes-Henkemeier, Ratsmitglied |
| Frau Andrea Keßler, Ratsmitglied |
| Udo Reppin, Ratsmitglied |
| Detlef Strack, Stadt Dortmund |
| Christian Sprenger, Handwerkskammer Dortmund |
| Prof. Dr. Manfred Bayer, TU Dortmund |
| Martin Eul, Dortmunder Volksbank eG, bis 01.07.2021 |
| Michael Martens, Dortmunder Volksbank eG, ab 02.07.2021 |
| Jens Forsmann, Deutsche Bank |
| Dirk Schaufelberger, Sparkasse Dortmund |

Geschäftsführung:

| |
|--|
| Dirk Stürmer |
| Klaus Brenscheidt, IHK zu Dortmund, bis 30.06.2021 |
| Wulf-Christian Ehrich, IHK zu Dortmund, ab 01.07.2021 |
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister Stadt Dortmund, bis 31.03.2021 |
| Heike Marzen, Geschäftsführerin Wirtschaftsförderung Dortmund, ab 01.10.2021 |

Auf die Angaben der Bezüge der Geschäftsführung wird unter Hinweis auf § 286 HGB verzichtet.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Zur Verwirklichung des Unternehmenszwecks betreibt die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) ein Technologiezentrum für innovative, technologisch ausgerichtete Unternehmen und Existenzgründer. Der Schwerpunkt der Tätigkeit der TZDO GmbH liegt in der Vermietung von Büro- und Hallenflächen. Ferner erbringt die Gesellschaft damit zusammenhängende Dienstleistungen, etwa in der Betreuung von Unternehmen, dem Gebäudemanagement und dem Projektmanagement.

Auch wenn die Geschäftsentwicklung des Jahres 2021 zufriedenstellend war, so besteht aufgrund der aktuellen Gesamtsituation im Jahre 2022 (Pandemie, Ukraine-Krieg) eine gewisse Unsicherheit bei der Prognose der Auswirkungen der wirtschaftlichen Gesamtsituation auf z.B. die Gründerquote und die weiteren Entwicklungen auf dem Immobilienmarkt. Aufgrund von Standortvorteilen und vor dem Hintergrund des anhaltenden Digitalisierungstrends sowie der damit für die TZDO GmbH verbundenen positiven Effekte, erwartet die Geschäftsleitung mittelfristig ausgeglichene Geschäftsergebnisse.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 4.838 | 5.263 | 5.488 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 1 | 0 | 36 |
| - Sachanlagen | 3.402 | 3.931 | 4.169 |
| - Finanzanlagen | 1.435 | 1.332 | 1.283 |
| Umlaufvermögen | 2.442 | 2.337 | 2.354 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 1 | 4 | 31 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 985 | 677 | 1.045 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 1.456 | 1.656 | 1.278 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 11 | 11 | 22 |
| Bilanzsumme | 7.291 | 7.611 | 7.864 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 3.938 | 4.448 | 4.724 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| - Gewinnvortrag | 898 | 938 | 1.448 |
| - Jahresergebnis | 40 | 510 | 277 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 10 | 0 | 0 |
| Rückstellungen | 148 | 177 | 151 |
| - Steuerrückstellungen | 2 | 0 | 43 |
| - Sonstige Rückstellungen | 146 | 177 | 108 |
| Verbindlichkeiten | 3.195 | 2.986 | 2.989 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.497 | 2.414 | 2.330 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 1 | 9 | 38 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 564 | 385 | 323 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 133 | 178 | 298 |
| Bilanzsumme | 7.291 | 7.611 | 7.864 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 5.811 | 6.488 | 5.029 |
| Bestandsveränderungen | 1 | 3 | 27 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 83 | 663 | 12 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -4.189 | -4.938 | -3.402 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.083 | -1.050 | -774 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -255 | -244 | -200 |
| - davon für Altersversorgung | -102 | -92 | -68 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -135 | -150 | -168 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -282 | -329 | -263 |
| Erträge aus Beteiligungen | 102 | 102 | 102 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 7 | 7 | 6 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -7 | -41 | -39 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -12 | 0 | -52 |
| Ergebnis nach Steuern | 41 | 511 | 278 |
| Sonstige Steuern | -1 | -1 | -1 |
| Jahresergebnis | 40 | 510 | 277 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Aufsichtsrat | 36 |

Technologiezentrum Dortmund Management GmbH

Emil-Figge-Straße 80
44227 Dortmund

☎ 0231/9742100

www.tzdo.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Betreuung und das Management von öffentlich geförderten Infrastrukturmaßnahmen in Dortmund, insbesondere des städtischen Sondervermögens „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ (SVTZ), sowie aller zum Betrieb der Infrastruktureinrichtungen notwendigen Dienstleistungen.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt 25 T€. Zum 31.12.2021 entfielen davon 100 % auf das städtische Sondervermögen.

In der **Gesellschafterversammlung** wird das Sondervermögen durch den/die Stadtkämmerer*in vertreten, der/die sich ggf. durch Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Dirk Stürmer

Thomas Westphal, Oberbürgermeister Stadt Dortmund, bis 31.03.2021

Heike Marzen, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Dortmund, ab 01.10.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Schwerpunkt der Tätigkeit der Gesellschaft ist die Betreuung und das Management von öffentlich geförderten Infrastrukturmaßnahmen.

Die Technologiezentrum Dortmund Management GmbH (TZM GmbH) ist unmittelbar durch Bauherren- und Geschäftsbesorgungsverträge mit dem Betrieb einzelner Kompetenzzentren des Sondervermögens "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund" beauftragt und betreut in diesem Zusammenhang das BioMedizinZentrum Dortmund, die MST.factory dortmund, den e-port-dortmund, die B1st-Software-Factory Dortmund und das Zentrum für Produktionstechnik Dortmund; die bewirtschaftete Fläche beträgt insgesamt 46.940 m² Bruttogeschossfläche. Zusätzlich werden das Dortmunder U und die dortigen Verwaltungsgebäude betreut.

Die Geschäftsführung der TZM GmbH geht auf Grundlage angestellter Planrechnungen im Oktober / November 2021 davon aus, für das Geschäftsjahr 2022 einen Überschuss von 12 T€ verzeichnen zu können. Die Ergebnisprognose für die Jahre 2022ff. ist jedoch vor allem in Anbetracht des ungewissen Verlaufs des Ukraine-Kriegs und den damit verbundenen wirtschaftlichen Risiken (z.B. Inflation, Baukostensteigerung, Kostensteigerung für fossile Brennstoffe, ggf. Lieferstopp im Rahmen des Notfallplans Gas der Bundesregierung, negative Auswirkungen auf Lieferketten durch die EU-Sanktionen gegen Russland) mit deutlich höheren Unsicherheiten behaftet als in den Vorjahren.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 49 | 40 | 48 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 7 | 2 | 5 |
| - Sachanlagen | 42 | 38 | 43 |
| Umlaufvermögen | 2.440 | 3.351 | 4.027 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.235 | 1.823 | 3.025 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 1.205 | 1.528 | 1.002 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 13 | 16 | 27 |
| Bilanzsumme | 2.502 | 3.407 | 4.102 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 1.270 | 1.298 | 1.352 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 750 | 750 | 750 |
| - Gewinnvortrag | 429 | 495 | 523 |
| - Jahresergebnis | 66 | 28 | 54 |
| Rückstellungen | 149 | 141 | 153 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 149 | 141 | 153 |
| Verbindlichkeiten | 1.082 | 1.967 | 2.596 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 548 | 438 | 582 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 534 | 1.529 | 2.014 |
| Bilanzsumme | 2.502 | 3.407 | 4.102 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 5.905 | 5.998 | 6.064 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 39 | 32 | 80 |
| Materialaufwand | -3.131 | -3.162 | -3.276 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.851 | -1.845 | -1.917 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -482 | -494 | -519 |
| - davon für Altersversorgung | -12 | -13 | -14 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -39 | -35 | -26 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -342 | -452 | -320 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1 | 0 | -6 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -32 | -14 | -26 |
| Ergebnis nach Steuern / Jahresergebnis | 66 | 28 | 54 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 38 | 35 | 36 |
| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | | | gesamt |
| Geschäftsführung | | | |
| Dirk Stürmer | | | 12 |
| Heike Marzen | | | 2 |
| Thomas Westphal | | | 2 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

TZ-Invest Dortmund GmbH

Emil-Figge-Straße 80
44227 Dortmund

☎ 0231/9742100

www.tzdo.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Investition, die Errichtung, der Betrieb sowie die Vermietung technologie-naher Infrastruktur in Dortmund, insbesondere im Bereich des Technologiepark Dortmund und PHOENIX-West sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| Technologiezentrum Dortmund GmbH | 306 | 51 |
| DOGEWO21 | 294 | 49 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 600 | 100 |

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) und die DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21) mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dirk Stürmer

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die TZ-Invest Dortmund GmbH (TZI) vermietet eigene Gebäude und technologische Ausstattung im Technologiepark und auf PHOENIX-West.

Der Standort PHOENIX-West entwickelt sich aufgrund seiner Fokussierung auf wenige Wachstumsbranchen derzeit sehr positiv und bietet für die TZI attraktive Möglichkeiten, die bisherigen Investments nachhaltig auszubauen. Die TZI hat dort daher rd. 2.300 m² zusätzliche Flächen erworben.

Trotz der weiterhin akuten Pandemielage und den daraus resultierenden erheblichen Risiken und Unsicherheiten entwickelt sich der Büromarkt in Dortmund aktuell sehr positiv, wird derzeit aber auch von Unsicherheiten in Bezug auf die weitere Entwicklung von Inflation, weiter steigenden Baukosten, steigenden Zinsen und der Knappheit fossiler Brennstoffe geprägt. Auch die Risiken aus dem im Juni 2021 beschlossenen Klimaschutzgesetz werden für die Bestandsimmobilien als hoch bewertet.

Die Geschäftsführung geht auf dieser Basis für die kommenden Jahre von einem positiven Ergebnis auf dem Niveau von 400 bis 600 T€ aus.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 25.108 | 24.477 | 23.695 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 23.442 | 22.639 | 22.125 |
| - Finanzanlagen | 1.666 | 1.838 | 1.570 |
| Umlaufvermögen | 2.161 | 2.258 | 1.713 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 719 | 509 | 313 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 551 | 671 | 771 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 891 | 1.078 | 629 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2 | 5 | 13 |
| Bilanzsumme | 27.271 | 26.740 | 25.421 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 4.649 | 5.004 | 5.266 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 600 | 600 | 600 |
| - Kapitalrücklage | 1.961 | 1.961 | 1.961 |
| - Gewinnvortrag | 1.801 | 1.888 | 2.243 |
| - Jahresergebnis | 287 | 555 | 462 |
| Rückstellungen | 25 | 136 | 22 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 114 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 25 | 22 | 22 |
| Verbindlichkeiten | 22.293 | 21.254 | 19.863 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 20.821 | 20.129 | 18.669 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 278 | 69 | 0 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 162 | 85 | 172 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 360 | 312 | 263 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 672 | 659 | 759 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 304 | 346 | 270 |
| Bilanzsumme | 27.271 | 26.740 | 25.421 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 4.119 | 3.895 | 3.555 |
| Bestandsveränderungen | 22 | -21 | 2 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2 | 84 | 13 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -887 | -718 | -215 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -1.221 | -912 | -1.197 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -102 | -99 | -108 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -26 | -27 | -29 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -826 | -805 | -807 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -54 | -54 | -67 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 85 | 94 | 105 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -664 | -601 | -557 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -161 | -281 | -233 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 287 | 555 | 462 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 1 | 1 | 1 |
| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | | | gesamt |
| Geschäftsführung | | | |
| Dirk Stürmer | | | 12 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“

Grüne Straße 2-8
44147 Dortmund

Stadt Dortmund
Sondervermögen
Technologiezentrum



www.wirtschaftsfoerderung-dortmund.de

Gegenstand des Sondervermögens ist der Aufbau, die Entwicklung, die Finanzierung und die Verpachtung von der Wirtschaftsförderung dienenden Infrastruktureinrichtungen der Stadt Dortmund, insbesondere des Technologiezentrums Dortmund. Seit 2020 zählen die Identifikation, Entwicklung und die Vermarktung von Wirtschafts- oder Wirtschaftspotentialflächen in Dortmund zum Gegenstand des Unternehmens.

Das **Stammkapital** beträgt 500 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Sondervermögens.

Die Aufgaben des **Betriebsausschusses** werden von dem Ausschuss für Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung des Rates der Stadt Dortmund wahrgenommen.

Betriebsleitung:

Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer

Heike Marzen, Geschäftsführerin Wirtschaftsförderung Dortmund

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die wesentlichen Leistungen des Sondervermögens sind mit der Verpachtung der Infrastruktureinrichtungen verbunden. Unter anderem verpachtet das Sondervermögen an die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) den gesamten Technologiezentrum-Komplex. Die TZDO GmbH nimmt die weitere Verpachtung an Unternehmen am Standort Technologiezentrum wahr.

Seit Dezember 2020 hat sich das Leistungsangebot des Sondervermögens um die Akquisition, Entwicklung und Veräußerung sowie Finanzierung von Wirtschafts- und Industrieflächen erweitert.

Weitere Schritte in Richtung Ausbau des Technologiestandortes Dortmund stellen die Infrastrukturprojekte „Bio-MedizinZentrum Dortmund“, „ProteomKompetenzZentrum Dortmund“, „B1st-software-factory-dortmund“, „e-port-dortmund“, „MST.factory dortmund“, „Zentrum für Produktionstechnologie“, „Logistik & IT Campus“, „Zentrum für integrierte Wirkstoffforschung“, „Industriecampus“ und „CleanPort“ dar. Hier tritt das Sondervermögen direkt gegenüber den Unternehmen als Verpächter auf und bedient sich der Infrastrukturgesellschaft Technologiezentrum Dortmund Management GmbH (TZM GmbH) als Dienstleister zur Akquisition, zum Facility-Management etc.

Im Jahr 2020 gründete das Sondervermögen die TZ Net GmbH. Die TZ Net GmbH soll die Ansiedlung von Unternehmen der jeweiligen Branchenschwerpunkte durch Konsortien und Verbünde fördern.

Mit dem „Energiecampus“ soll ein innovatives Gewerbegebiet für die Forschung, Produktion und Entwicklung von Energieformen der Zukunft entwickelt werden. Er ist als individuelles Bauprojekt und Best Practice Beispiel für klimaneutrale Bauweise sowie einen weitgehend CO₂-freien Betrieb der gesamten Anlagen vorgesehen.

Laut Lagebericht des Sondervermögens (Jahresabschluss zum 31.12.2021; Stand 18.03.2022) wird die wirtschaftliche Entwicklung insbesondere dadurch geprägt, dass aufgrund der aktuellen Förderbedingungen und der damit verbundenen Anrechnung projektbezogener Nettoeinnahmen in allen neuen Förderfällen ein höherer Eigenanteil verbleibt.

Aufgrund der kleinteiligen Vermietung von Räumen und technologischer Ausstattung ist das Risiko von Ausfällen latent vorhanden, da die Kunden sich aus KMU rekrutieren, die sich überwiegend mit Forschung und Entwicklung beschäftigen. Erschwerte Refinanzierungsmöglichkeiten der KMU verhindern Gründungen und weiterführende Unternehmensentwicklungen, sodass das Insolvenzrisiko dieser Unternehmen vorhanden ist. Bei ausbleibenden Gründungen und Akquisitionen von Unternehmen können Leerstände in den Kompetenzzentren eintreten. Darüber hinaus führen bundesweite Überkapazitäten und Leerstände bei Reinräumen zu Preisdruck und zu einem intensiven Wettbewerb um Unternehmen. In Absprache mit dem Land NRW vermietet das Sondervermögen die Flächen zu Marktpreisen. Diese befinden sich im Vergleich zu anderen Technologiezentren im oberen Drittel der Preisskala. Bei gleichbleibender Situation besteht die Gefahr der Abwerbung von Unternehmen. Auch die anhaltende Corona-Pandemie kann Auswirkungen auf die Entwicklung des Sondervermögens haben. So sind Mietausfälle aufgrund von Auftragseinbußen oder Insolvenzen der KMU denkbar, weil die KMU besonders von den Auswirkungen der Pandemie betroffen sind. Aus den im Rahmen der Pandemie umgelagerten Homeoffice-Arbeitsplätzen haben sich bisher keine Leerstände ergeben, weil die frei gewordenen Flächen der gemeinschaftlichen Nutzung (z.B. Seminar- oder Besprechungsräume) zugeführt werden konnten. Hier gilt es die weiteren Entwicklungen zu beobachten.

Neben der anhaltenden Corona-Pandemie wird die gesamtwirtschaftliche Situation durch die in Europa entfachte Kriegslage verschärft. In welchem Umfang das Sondervermögen von den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine betroffen sein wird, kann derzeit nicht prognostiziert werden.

Sollte im Sondervermögen über die langfristig erwartbaren Sekundäreffekte und Reinvestitionen eine Erwirtschaftung des eingesetzten Eigenanteils nicht möglich sein, wird spätestens zum Ende der wirtschaftlichen Nutzungsdauer der Investitionen ein Ausgleich der Verluste durch die Stadt Dortmund erfolgen müssen.

Für das Geschäftsjahr 2022 wird weiterhin von einem positiven Ergebnis ausgegangen (+205 T€).

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 66.288 | 66.189 | 68.239 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 65.441 | 64.802 | 66.853 |
| - Finanzanlagen | 847 | 1.387 | 1.386 |
| Umlaufvermögen | 10.456 | 9.578 | 7.855 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 4.250 | 4.250 | 3.042 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 5.219 | 4.743 | 4.067 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 986 | 584 | 745 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 77 | 47 | 36 |
| Bilanzsumme | 76.821 | 75.814 | 76.130 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 15.441 | 14.970 | 16.191 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 500 | 500 | 500 |
| - Allgemeine Rücklage | 18.507 | 14.941 | 14.974 |
| - Jahresergebnis | -3.566 | -471 | 717 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 13.162 | 10.158 | 7.197 |
| Rückstellungen | 2.722 | 2.560 | 2.662 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 2.722 | 2.560 | 2.662 |
| Verbindlichkeiten | 45.496 | 48.126 | 50.080 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 44.770 | 47.064 | 49.307 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 174 | 222 | 153 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 0 | 602 | 420 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 507 | 202 | 180 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 45 | 36 | 20 |
| Bilanzsumme | 76.821 | 75.814 | 76.130 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|-------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 6.830 | 6.144 | 8.335 |
| Bestandsveränderungen | -822 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 3.254 | 3.094 | 3.506 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 0 | -428 | -1.747 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -187 | -197 | -456 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -46 | -58 | -115 |
| - davon für Altersversorgung | -14 | -17 | -34 |
| Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -3.183 | -3.152 | -3.137 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens | -3.465 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -4.945 | -4.901 | -4.775 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 42 | 36 | 54 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -750 | -686 | -616 |
| Ergebnis nach Steuern | -3.272 | -148 | 1.049 |
| Sonstige Steuern | -294 | -323 | -332 |
| Jahresergebnis | -3.566 | -471 | 717 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung) | 3 | 5 | 7 |

TZ Net GmbH

Grüne Str. 2-8
c/o Sondervermögen Verpachtung Technologiezentrum Dortmund
44147 Dortmund

☎ 0157/80636302

www.tz-net.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Wirtschaftsförderung für die Stadt Dortmund und das Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ im Wege der zukunftsorientierten Unterstützung von Unternehmen bei der Entwicklung, Umsetzung und Optimierung von Kooperationen, Verbund-, Forschungs- und Entwicklungsprozessen für die Region Dortmund.

Das **Stammkapital** der TZ Net GmbH beträgt 25.000 € und wurde zu 100 % von der Stadt Dortmund, Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ (SVTZ) übernommen.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Kai Bünseler

Horst-Günter Nehm

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Stadt Dortmund strebt über die TZ Net GmbH an, Plattformen für digitale Entwicklungen des Standortes Dortmund zu installieren und zu fördern. Das unternehmerische Potenzial der in den Wachstums- und Zukunftsbranchen aktiven Unternehmen und das Engagement der Stadt Dortmund sollen dazu genutzt werden, über diese Kernkompetenzen des Standortes Grundlagen für weitere Investitionen und nachhaltiges Wachstum im Technologieumfeld in Dortmund zu schaffen.

Für die Netzwerkaktivitäten zur Identifikation geeigneter Partner sowie vorbereitender Tätigkeiten für Förderprojekte und der Akquisition neuer Unternehmen sowie die Errichtung und den Betrieb der geeigneten Plattformen erhält die TZ Net GmbH vom SVTZ sowie von der Wirtschaftsförderung Dortmund Vergütungen über jeweilige Geschäftsbesorgungsverträge. Weitere Umsatzerlöse werden aus der Übertragung konkreter Projektentwicklungs- und Projektumsetzungsaufträge erwirtschaftet.

Die künftigen Chancen der TZ Net GmbH sind aktuell von der Corona-Pandemie geprägt. Infolge der Pandemie wurden massive Schwächen im Bereich der Digitalisierung in vielen Wirtschaftsbereichen aufgedeckt. Für die TZ Net GmbH besteht die Chance, in Zukunft einfacher Partner aus der Wirtschaft für praxisnahe Anwendungsforschung zu gewinnen und bei konkreten Digitalisierungsvorhaben zu platzieren.

Die Geschäftsführung rechnet für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresüberschuss von 22 T€.

| Bilanz | 28.05.2020 Eröffnungsbilanz | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|---------------------------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Ausstehende Einlagen | 525 | 0 | 0 |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 7 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 0 | 0 | 7 |
| Umlaufvermögen | 0 | 527 | 605 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 0 | 43 | 131 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 0 | 484 | 474 |
| Bilanzsumme | 525 | 527 | 612 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 525 | 500 | 551 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 500 | 500 | 500 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 0 | 0 | -25 |
| - Jahresergebnis | 0 | -25 | 51 |
| Rückstellungen | 0 | 11 | 24 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 0 | 13 |
| - Sonstige Rückstellungen | 0 | 11 | 11 |
| Verbindlichkeiten | 0 | 16 | 37 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 3 | 33 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 13 | 4 |
| Bilanzsumme | 525 | 527 | 612 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2020 28.05.-31.12.2020 | 2021 |
|--|----------------------------------|-------------|
| | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 61 | 603 |
| Materialaufwand | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -1 | -226 |
| Personalaufwand | | |
| a) Löhne und Gehälter | -57 | -168 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -11 | -45 |
| - davon für Altersversorgung | -2 | -13 |
| Abschreibungen | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 0 | -3 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -17 | -97 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | -13 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -25 | 51 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 0 | 2 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Kai Bünseler | 101 |
| Horst-Günter Nehm | 5 |

Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG

Deggingstraße 40
44141 Dortmund

☎ 0231/56223410
www.stadtkrone-ost.de

Stadtkrone Ost **21**

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Grundstücksflächen, insbesondere des Geländes „Stadtkrone Ost“.

| Gesellschafter*in | Anteile am Kommanditkapital | |
|--|-----------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 1.634 | 62,85 |
| LEG Bauen GmbH | 390 | 15,00 |
| Harpen Immobilien GmbH | 446 | 17,15 |
| Sparkasse Dortmund | 130 | 5,00 |
| Kommanditkapital zum 31.12.2021 | 2.600 | 100,00 |

Komplementärin der Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG ist die Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH. Deren Stammkapital beträgt 25 T€ und wird von den Gesellschafter*innen entsprechend der Verteilung des Kommanditkapitals gehalten. Die Tätigkeit der Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Dirk Himmel
Ludger Schürholz

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Gesellschaft hat das vormalig von der britischen Armee genutzte Areal des Konversionsstandortes Stadtkrone Ost mit einer Größe von rd. 53 ha im Jahr 1997 erworben und zur Entwicklung des Geländes mit der Stadt Dortmund einen städtebaulichen Vertrag abgeschlossen. In den Jahren 2001 bis 2006 erfolgte der Ankauf weiterer umliegender Grundstücke, u.a. das sog. Camp 8 sowie das Grundstück der ehemaligen Maschinenfabrik Schade/Wohnpark „Am Rosenplätzchen“.

Die im Bereich der Stadtkrone Ost als Wohnbaugrundstücke für den Eigenheimbau vorgesehenen Flächen sind bereits seit 2013 vollständig vermarktet. Ende des Jahres 2021 wurde für das letzte gewerbliche Grundstück der Kaufvertrag notariell beurkundet. Der Endausbau der öffentlichen Straßen und Grünflächen ist ebenfalls bereits abgeschlossen. Die Tätigkeit der Gesellschaft besteht aktuell in der Begleitung der laufenden und anstehenden Bebauungen.

Die Gesellschaft sowie auch die Komplementärin beschäftigen kein eigenes Personal. Die Geschäftsführung hat von der Gesellschaft keine Bezüge erhalten. Für das Geschäftsjahr 2022 ist ein Jahresergebnis i.H.v. 2.389 T€ geplant.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 5 | 4 | 3 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 5 | 4 | 3 |
| Umlaufvermögen | 5.462 | 5.163 | 6.871 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 3.564 | 3.059 | 944 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.376 | 1.974 | 5.387 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 522 | 130 | 540 |
| Bilanzsumme | 5.467 | 5.167 | 6.874 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 2.600 | 2.600 | 2.600 |
| davon: | | | |
| - Kommanditkapital | 2.600 | 2.600 | 2.600 |
| Rückstellungen | 2.399 | 1.973 | 2.200 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 104 | 53 | 838 |
| - Sonstige Rückstellungen | 2.295 | 1.920 | 1.362 |
| Verbindlichkeiten | 468 | 594 | 2.074 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 25 | 25 | 25 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 439 | 569 | 2.043 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 4 | 0 | 6 |
| Bilanzsumme | 5.467 | 5.167 | 6.874 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 689 | 2.085 | 8.342 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.136 | 370 | 565 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -11 | -24 | -7 |
| b) Grundstücksaufwendungen | -268 | -504 | -2.145 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -2 | -2 | -1 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -172 | -135 | -133 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 11 | 12 | 31 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 11 | 12 | 31 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -25 | -27 | -8 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -4 | -3 | -4 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -228 | -288 | -1.165 |
| Ergebnis nach Steuern | 1.130 | 1.487 | 5.479 |
| Sonstige Steuern | -12 | -11 | -6 |
| Jahresergebnis | 1.118 | 1.476 | 5.473 |
| Gutschrift auf Gesellschafterdarlehenskonten | -1.118 | -1.476 | -5.473 |
| Bilanzergebnis | 0 | 0 | 0 |

Hohenbuschei GmbH & Co. KG

Deggingstraße 40
44141 Dortmund

☎ 0231/955-001
www.hohenbuschei.de

Hohenbuschei 

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist es, Grundstücksflächen, insbesondere das Gelände des „Alten Flughafen“ in Dortmund-Brackel, zu entwickeln und zu vermarkten.

| Gesellschafter | Anteile am Kommanditkapital | |
|--|-----------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 1.275 | 51 |
| Hoff Holding GmbH, Gronau | 1.225 | 49 |
| Kommanditkapital zum 31.12.2021 | 2.500 | 100 |

Komplementärin der Hohenbuschei GmbH & Co. KG (Hohenbuschei KG) ist die Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Die **Geschäftsführung** erfolgt durch die Komplementärin, vertreten durch:

Silke Seidel, DSW21
Ingo Hoff

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Hohenbuschei KG hat das Gelände des alten Flughafens Napier Barracks in Dortmund-Brackel im Jahr 2005 erworben. Auf Basis eines Dienstleistungsvertrages mit der DSW21 übernimmt die Gesellschaft die Entwicklung und Vermarktung des Geländes.

Bereits Ende des Jahres 2019 waren sämtliche 700 Einfamilienhaus-Grundstücke verkauft. Auch die 14 Grundstücke für den Geschosswohnungsbau sind vollständig veräußert. Hier entstanden bzw. entstehen Miet- und Eigentumswohnungen, barrierefreie Wohnungen und Wohnungen für Wohngruppen sowie Tagespflegeplätze. Die Gewerbeflächen umfassen rd. 75.000 m². Für die noch unbebauten 19.400 m² laufen aktuell die Planungen.

Aufgrund des Baufortschritts erfolgt in weiteren Baufeldern der Straßenendausbau. Im Anschluss ist vorgesehen, die öffentlichen Straßen - wie bei Erschließungsträgern üblich - in das Eigentum der Stadt Dortmund zu übertragen.

Die Geschäftsführung rechnet im Geschäftsjahr 2022 aufgrund der bereits weit vorangeschrittenen Vermarktung und Erschließung des Areals mit einem negativen, aber gegenüber dem Vorjahr verbesserten Ergebnis. Auch in den Folgejahren werden daher leicht negative Jahresergebnisse erwartet. Aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals erwartet die Geschäftsführung jedoch keine Überschuldung.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 1 | 0 | 0 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 1 | 0 | 0 |
| Umlaufvermögen | 4.523 | 4.101 | 3.349 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 3.039 | 2.182 | 2.182 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.211 | 766 | 802 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 273 | 1.153 | 365 |
| Bilanzsumme | 4.524 | 4.101 | 3.349 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 1.366 | 1.053 | 752 |
| davon: | | | |
| - Kommanditkapital | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| - Kapitalrücklage | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| - Gewinnrücklagen | 21 | 21 | 21 |
| - Verlustvortrag | -2.633 | -2.655 | -2.968 |
| - Jahresergebnis | -22 | -313 | -302 |
| Rückstellungen | 2.849 | 2.965 | 2.363 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 2.849 | 2.965 | 2.363 |
| Verbindlichkeiten | 309 | 83 | 234 |
| davon: | | | |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 28 | 0 | 119 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 278 | 81 | 113 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1 | 1 | 1 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 2 | 1 | 1 |
| Bilanzsumme | 4.524 | 4.101 | 3.349 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 1.555 | 985 | 28 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 12 | 238 | 15 |
| Materialaufwand | | | |
| Grundstücksaufwendungen | -1.152 | -1.069 | -147 |
| Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1 | -2 | 0 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens | -224 | -199 | -31 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -182 | -154 | -169 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 12 | 4 | 3 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 1 | 3 | 3 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1 | -9 | 0 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -1 | 0 | 0 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | -37 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern | 19 | -243 | -302 |
| Sonstige Steuern | -41 | -70 | 0 |
| Jahresergebnis | -22 | -313 | -302 |

Westfalentor 1 GmbH

Degginstraße 40
44141 Dortmund

☎ 0231/955-3741
www.westfalentor.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung der Flächen des ehemaligen Betriebshofes der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) an der Märkischen Straße in Dortmund, die Durchführung von Planungs- und Baumaßnahmen auf diesen Flächen, die Verwaltung und Vermietung der Immobilienobjekte sowie die Übernahme aller Tätigkeiten, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in € | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 12.500 | 50 |
| Sparkasse Schwerte | 12.000 | 48 |
| Stiftung Kultur Sparkasse Schwerte | 500 | 2 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25.000 | 100 |

Die Gesellschaft wird als assoziiertes Unternehmen von DSW21 in den Konzernabschluss des Mutterunternehmens Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH einbezogen.

Die Vertretungen der Träger der Stadtparkasse Schwerte und der Sparkasse Dortmund haben im Dezember 2021 beschlossen, die beiden Institute mit Wirkung vom 1. Juni 2022 (anstaltsrechtlicher Vereinigungstichtag) rückwirkend zum 1. Januar 2022 (vermögensrechtlicher Verschmelzungstichtag) gemäß § 27 Absatz 1 SpkG zu vereinigen. Der öffentlich-rechtliche Vertrag wurde am 14. März 2022 unterschrieben. Die vereinigte Sparkasse führt die Bezeichnung Sparkasse Dortmund und hat ihren Sitz in Dortmund.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Silke Seidel, DSW21

Karin Kray, DSW21

Die Geschäftsführerinnen erhalten für ihre Tätigkeit keine Vergütung.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Westfalentor 1 GmbH hat im Jahr 2003 eine Teilfläche des ehemaligen Straßenbahndepots von DSW21 in der Größe von 4.804 m² erworben und darauf eine Büroimmobilie mit 6.416 m² Nettomietfläche errichtet. Das Gebäude wurde zum 1. Januar 2005 fertig gestellt.

Im Jahr 2017 hat die DSW21 eine weitere Teilfläche des Grundstücks in der Größe von 5.198 m² auf die Gesellschaft übertragen.

Die Entwicklung der Grundstücksflächen Westfalendamm 9-11 stellt einen wichtigen Beitrag zur Attraktivitätssteigerung des angrenzenden Stadtgebietes dar.

Im Mittelpunkt der Tätigkeiten standen im Geschäftsjahr 2021 weiterhin die Vermietung des Bürogebäudes an der Märkischen Straße sowie der Verkauf einer großen Teilfläche des Flurstücks 659 (ca. 2.562 qm) an die KVWL. Die Beurkundung erfolgte am 16.07.2021. Der Kaufvertrag enthält eine aufschiebende Bedingung (Erteilung Baugenehmigung für das geplante Parkhaus).

Am Ende des Berichtsjahres war die Nettomietfläche zu 100 % vermietet. Daneben waren alle 180 Stellplätze und verfügbaren Archivflächen im Untergeschoss vermietet.

Die Geschäftsführung rechnet durch die Vereinbarung längerfristiger Mietverträge für das Jahr 2022 mit grundsätzlich konstanten Mieteinnahmen. Demgemäß werden in den Folgejahren weiterhin positive Jahresergebnisse erwartet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 13.542 | 13.329 | 13.116 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 13.542 | 13.329 | 13.116 |
| Umlaufvermögen | 124 | 172 | 81 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 41 | 2 | 3 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 83 | 170 | 78 |
| Bilanzsumme | 13.666 | 13.501 | 13.197 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 3.785 | 3.821 | 3.957 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 3.275 | 3.275 | 3.390 |
| - Gewinnvortrag | 145 | 26 | 0 |
| - Jahresergebnis | 340 | 495 | 542 |
| Rückstellungen | 11 | 59 | 20 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 48 | 9 |
| - Sonstige Rückstellungen | 11 | 11 | 11 |
| Verbindlichkeiten | 9.618 | 9.352 | 8.934 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 7.921 | 7.593 | 7.260 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 18 | 18 | 17 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1.626 | 1.705 | 1.619 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 53 | 36 | 38 |
| Passive latente Steuern | 252 | 269 | 286 |
| Bilanzsumme | 13.666 | 13.501 | 13.197 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 1.360 | 1.442 | 1.446 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 4 | 1 | 0 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -68 | -88 | -73 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -418 | -186 | -157 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -213 | -213 | -213 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -112 | -98 | -97 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 8 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -219 | -210 | -202 |
| - davon an Gesellschafter | -35 | -33 | -32 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 51 | -93 | -102 |
| Ergebnis nach Steuern | 393 | 555 | 602 |
| Sonstige Steuern | -53 | -60 | -60 |
| Jahresergebnis | 340 | 495 | 542 |

Dortmund Logistik GmbH

Deggingstraße 40
44141 Dortmund

☎ 0231/95500
www.dortmund-logistik.de

Dortmund Logistik 21

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist der Erwerb von Grundstücksflächen auf dem Gelände der früheren „Westfalenhütte“ in Dortmund, deren Entwicklung zu einem Logistikstandort und die Vermarktung.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|--|-------------------------|------------|
| | in € | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 30.600 | 51 |
| Trapp Real Estate GmbH & Co. KG, Wesel (TRECO) | 29.400 | 49 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 60.000 | 100 |

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund mittelbar über DSW21 vertreten.

Geschäftsführung:

Silke Seidel, DSW21

Max Trapp, TRECO

Die Geschäftsführung hat von der Gesellschaft eine Vergütung in Höhe von jeweils 45 T€ erhalten.

Die Gesellschaft beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter*innen.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Dortmund Logistik GmbH hat mit Kaufvertrag vom 02.12.2014 eine Teilfläche der ehemaligen Westfalenhütte erworben. Besitzübergang und Kaufpreiszahlung waren im Jahr 2015.

Bei der erworbenen Fläche handelt es sich um die sog. Sinteranlage mit einer Größe von rd. 58 ha. Abzüglich der Flächen für Erschließung, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, Lärmschutz, Regenrückhaltung, u.ä. steht eine Nettobaufläche von 34 ha für gewerbliche und industrielle Ansiedlung zur Verfügung.

Im Jahr 2017 wurden der Erschließungsvertrag sowie der Grundstücksübertragungsvertrag für die künftigen öffentlichen Erschließungsflächen mit der Stadt Dortmund abgeschlossen. Bis zum Ende des Jahres 2021 wurden die letzten Baufelder an die Käufer übergeben. Der Besitzübergang erfolgte mit Kaufpreiszahlung im Januar 2022. Die Gesellschaft verfügt noch über eine kleinere Restfläche von ca. 5.765 m², die zum Teil außerhalb des Bebauungsplans liegt.

Die Erstellung der Freianlagen einschließlich der Lärmschutzwand bildet den Schwerpunkt für das Geschäftsjahr 2022, wobei die operativen Tätigkeiten bis August 2022 abgeschlossen sein sollen. In den Folgejahren werden die Fertigstellungs- und Entwicklungspflege der Freianlagen zu den Aufgaben der Gesellschaft gehören.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 46 | 35 | 26 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 46 | 35 | 26 |
| Umlaufvermögen | 22.047 | 21.190 | 17.952 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 10.871 | 7.635 | 5.765 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 9.558 | 12.595 | 11.776 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 1.618 | 960 | 411 |
| Bilanzsumme | 22.093 | 21.225 | 17.978 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 9.394 | 14.169 | 15.143 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 60 | 60 | 60 |
| - Gewinnvortrag | 3.721 | 7.334 | 11.609 |
| - Jahresergebnis | 5.613 | 6.775 | 3.474 |
| Rückstellungen | 4.620 | 6.330 | 2.097 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 3.167 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 4.620 | 3.163 | 2.097 |
| Verbindlichkeiten | 8.079 | 726 | 738 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 4.224 | 0 | 0 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 0 | 0 | 290 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 280 | 75 | 369 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 3.503 | 3 | 79 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 72 | 648 | 0 |
| Bilanzsumme | 22.093 | 21.225 | 17.978 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 8.729 | 16.369 | 10.665 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 121 | 193 | 196 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -141 | -4.785 | -4.751 |
| Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -12 | -13 | -10 |
| b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die üblichen Abschreibungen überschreiten | 0 | -389 | -241 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.313 | -1.202 | -955 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 14 | 14 | 25 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen | 9 | 10 | 25 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -263 | -181 | -1 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -54 | -47 | 0 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -1.458 | -3.167 | -1.454 |
| Ergebnis nach Steuern | 5.677 | 6.839 | 3.474 |
| Sonstige Steuern | -64 | -64 | 0 |
| Jahresergebnis | 5.613 | 6.775 | 3.474 |

PEAG Holding GmbH

Phoenixseestraße 21
44263 Dortmund

☎ 0231/99969-500

www.peag-online.de



Wir bewegen Personal.

Gegenstand der PEAG Unternehmensgruppe ist die Beschäftigung, Qualifizierung, Betreuung, Überlassung und Vermittlung von Arbeitnehmern. Die PEAG Holding GmbH ist die Führungsgesellschaft der Unternehmensgruppe.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|---|-------------------------|---------------|
| | in € | in % |
| Stadt Dortmund | 3.020 | 9,80 |
| PEAG Mitarbeiter-Beteiligungs-GmbH | 6.641 | 21,56 |
| ThyssenKrupp AG, Duisburg und Essen | 4.227 | 13,73 |
| Salzgitter Mannesmann GmbH, Salzgitter | 3.624 | 11,77 |
| RWE AG, Essen | 3.624 | 11,77 |
| Evonik Industries AG, Essen | 3.624 | 11,77 |
| ArcelorMittal Hochfeld GmbH, Duisburg | 3.020 | 9,80 |
| Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH, Duisburg | 3.020 | 9,80 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 30.800 | 100,00 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Im **Beirat** wird die Stadt Dortmund durch die Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderung Dortmund, Frau Heike Marzen, vertreten.

Geschäftsführung:

Gerd Galonska, Sprecher

Sven Kramer

Andreas Schmincke, ab 01.04.2022

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Im Rahmen der PEAG Unternehmensgruppe werden über die Tochtergesellschaften insbesondere folgende Maßnahmen durchgeführt, um ihre gesellschaftsrechtlichen Zwecke zu erfüllen:

- Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten (Dienstleistungen, Arbeitnehmerüberlassung)
- Verbesserung von Vermittlungschancen
- Koordination und Abwicklung von Qualifizierungsmaßnahmen
- Beratung und Betreuung der Mitarbeiter, insbesondere bei der Arbeitsplatzsuche
- Unterstützung bei Existenzgründungsaktivitäten

Die Geschäftstätigkeit der PEAG Transfer GmbH ist geprägt von der Fortführung des Transfergeschäftes mit dem Ziel, Transfermitarbeiter in den ersten Arbeitsmarkt zu vermitteln. Die PEAG HR GmbH erbringt Personaldienstleistungen aller Art wie z.B. Entgeltabrechnung und Beratung im Bereich Arbeitssicherheit, insbesondere für andere Konzerngesellschaften. Die PEAG Personal GmbH ist auf die Arbeitnehmerüberlassung junger qualifizierter Fachkräfte spezialisiert.

Die wirtschaftliche Entwicklung der PEAG Holding GmbH ist über die bestehenden Unternehmensverträge entscheidend durch die Ergebnisse der operativen Tochtergesellschaften geprägt. Die künftige Entwicklung wird hierbei weiterhin maßgeblich vom Pandemieverlauf und von den Maßnahmen zur Eindämmung beeinflusst. Zudem sind die Auswirkungen des Ukrainekrieges auf die Geschäftstätigkeit der PEAG Unternehmensgruppe noch nicht abschätzbar. Die PEAG ist als Personaldienstleister in weiten Teilen von der allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung abhängig. Die Geschäftsführung geht zum aktuellen Zeitpunkt von einem ausgeglichenen Ergebnis der PEAG Holding GmbH für das Geschäftsjahr 2022 aus.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 15.564 | 16.067 | 16.909 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 6 | 9 | 7 |
| - Finanzanlagen | 15.558 | 16.058 | 16.902 |
| Umlaufvermögen | 23.849 | 27.446 | 29.345 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 9.515 | 10.643 | 12.062 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 14.334 | 16.803 | 17.283 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2 | 1 | 1 |
| Aktive latente Steuern | 874 | 797 | 507 |
| Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensverrechnung | 0 | 413 | 281 |
| Bilanzsumme | 40.289 | 44.724 | 47.043 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 17.942 | 19.636 | 20.220 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 31 | 31 | 31 |
| - Gewinnrücklagen | 17.127 | 17.911 | 17.911 |
| - Jahresergebnis | 784 | 1.694 | 2.278 |
| Rückstellungen | 1.720 | 490 | 635 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 676 | 173 | 195 |
| - Steuerrückstellungen | 689 | 49 | 150 |
| - Sonstige Rückstellungen | 355 | 268 | 290 |
| Verbindlichkeiten | 20.627 | 24.598 | 26.188 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 10 | 35 | 27 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 18.090 | 21.920 | 22.190 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 2.527 | 2.643 | 3.971 |
| Bilanzsumme | 40.289 | 44.724 | 47.043 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 1.694 | 1.455 | 1.511 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 505 | 562 | 580 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -722 | -631 | -643 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -195 | -181 | -223 |
| - davon für Altersversorgung | -126 | -131 | -177 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -3 | -4 | -8 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.326 | -1.265 | -1.329 |
| Erträge aus Gewinnabführungsverträgen | 1.984 | 2.693 | 3.902 |
| Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 2 | 2 | 1 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1 | 1 | 38 |
| Aufwendungen aus Verlustübernahme | -650 | -31 | -428 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -17 | -15 | -1 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -485 | -889 | -1.119 |
| Ergebnis nach Steuern | 788 | 1.697 | 2.281 |
| Sonstige Steuern | -4 | -3 | -3 |
| Jahresergebnis | 784 | 1.694 | 2.278 |

Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH

Friedensplatz 3
44135 Dortmund

☎ 0231/50-22138



**CMG. Eine Initiative
von Cityring und
Stadt Dortmund**

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Attraktivität der Dortmunder City als Einkaufsstadt und damit die Stärkung des Einzelhandelsstandortes Dortmund. Die Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH ist bestrebt, ihre Aufgabe in enger Zusammenarbeit mit Angehörigen und Vertretenden des Dortmunder Einzelhandels (City-Ring Dortmund e.V., Einzelhandelsverband, Unternehmen) sowie der Stadt Dortmund bzw. deren Einrichtungen und Gesellschaften wahrzunehmen.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 12,5 | 50 |
| City-Ring Dortmund e.V. | 12,5 | 50 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25,0 | 100 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Beirat:

| |
|---|
| Heinz Urlichs, City-Ring Dortmund e.V. |
| Paul Spielhof, City-Ring Dortmund e.V. |
| Hubertus Brandt, City-Ring Dortmund e.V. |
| Robert Jung, City-Ring Dortmund e.V. |
| Jürgen Wallinda-Zilla, City-Ring Dortmund e.V. |
| Stefanie Lichte, EDG |
| Silvia Ixkes-Henkemeier, Ratsmitglied |
| Svenja Noltemeyer, Ratsmitglied |
| Matthias Nienhoff, Ratsmitglied, bis 12.05.2022 |
| Udo Reppin, Ratsmitglied, ab 12.05.2022 |
| Heike Marzen, Stadt Dortmund, ab 01.10.2021 |

Geschäftsführung:

| |
|---|
| Holger Schmidt, City-Ring Dortmund e.V. |
| Frank Schulz, Stadt Dortmund |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der Gesellschaft obliegen insbesondere die Förderung der Citywerbung in Dortmund und im Umland, die werbemäßige Steigerung der Anziehungskraft der Dortmunder City, die Entwicklung und Umsetzung eines Marketingkonzeptes für die Dortmunder City sowie die Ausrichtung und Bewerbung von Veranstaltungen zur Steigerung der Attraktivität der Dortmunder City.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft wird durch das Veranstaltungsangebot bestimmt. Die Geschäftsführung geht davon aus, dass den durch die Pandemie verursachten Risiken aus rückläufigen Einnahmen mit geringen Fixkosten und hoher Eigenkapitalquote der Gesellschaft begegnet werden kann. Es wird auch für 2022 ein ausgeglichenes Jahresergebnis erwartet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 28 | 22 | 16 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 28 | 22 | 16 |
| Umlaufvermögen | 170 | 92 | 132 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 32 | 4 | 41 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 138 | 88 | 91 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2 | 8 | 2 |
| Bilanzsumme | 200 | 122 | 150 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 63 | 99 | 58 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Gewinnvortrag | 40 | 37 | 74 |
| - Jahresergebnis | -2 | 37 | -41 |
| Rückstellungen | 10 | 22 | 8 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 14 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 10 | 8 | 8 |
| Verbindlichkeiten | 127 | 1 | 84 |
| Bilanzsumme | 200 | 122 | 150 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 396 | 169 | 243 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2 | 2 | 1 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -363 | -85 | -259 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -11 | -11 | -11 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -2 | -2 | -2 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -6 | -6 | -6 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -18 | -16 | -15 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | -14 | 7 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -2 | 37 | -42 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Zuschüsse (in T€) | | | |
| Stadt Dortmund (ohne Beiträge städt. Tochtergesellschaften) | 157 | 95 | 157 |
| City-Ring Dortmund e.V. | 173 | 28 | 0 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Holger Schmidt | 5,4 |
| Frank Schulz | 5,4 |

DORTMUNDtourismus GmbH

Kampstraße 80
44137 Dortmund

☎ 0231/189990
visit.dortmund.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Stärkung und Förderung des Wirtschaftszweiges Tourismus in der Stadt Dortmund.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|--|-------------------------|---------------|
| | in € | in % |
| DORTMUNDtourismus e.V. | 19.000 | 74,51 |
| Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung Dortmund) | 6.500 | 25,49 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25.500 | 100,00 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Matthias Rothermund

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der Bereich Fremdenverkehrsförderung und Tourismus gewinnt für die Stadt Dortmund als westfälische Metropole immer mehr an Bedeutung. Die DORTMUNDtourismus GmbH versteht sich hierbei insbesondere als Trendscout und Unterstützer für die Umsetzung der ehemaligen eigenen Aufgabenfelder wie Stadtführungen, Ticket- und Souvenirverkauf sowie Hotelvermittlung durch Dritte. Darüber hinaus wurde die Bedeutung der Digitalisierung in der Tourismusarbeit erkannt und spiegelt sich seit dem Beginn der Umsetzung in einer neuen digitalen Kommunikationsstrategie wider.

Die Gesellschaft erbringt insbesondere folgende Leistungen:

- Betreuung von Gästen und Besuchern, insbesondere durch den Betrieb einer zentralen Informationsstelle (Tourist-Information)
- Stärkung und Verbesserung der Interaktion zwischen den fremdenverkehrsfördernden bzw. tourismusrelevanten Einrichtungen
- Vermarktung und Vertrieb lokaler touristischer Angebote, Produkte und Leistungen

Es wird laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2020) wurde für das Geschäftsjahr 2021 mit einem geringen Jahresfehlbetrag von 2 T€ gerechnet. Die DORTMUNDtourismus GmbH ist auch trotz der besonderen Umstände der Corona-Pandemie weiterhin durch ihre Kernfinanzierung aus Mitteln der Stadt Dortmund finanziell sicher aufgestellt. Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 lag bis zum Redaktionsschluss jedoch nicht vor, so dass in den anschließenden Übersichten die Zahlen der Jahre 2018 bis 2020 gegenübergestellt sind.

Für das Jahr 2023 sind die Liquidation der Gesellschaft und die Eingliederung der Expertise in den Marketingbereich der Stadt Dortmund geplant. Ziel der Maßnahme ist, eine zentrale Koordinierungsstelle für alle Aktivitäten in Richtung Marketing und Kommunikation zu schaffen und so ganzheitliches Stadtmarketing und ganzheitliche Stadtkommunikation betreiben zu können.

| Bilanz | 31.12.2018 | 31.12.2019 | 31.12.2020 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 83 | 108 | 62 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 62 | 76 | 39 |
| - Sachanlagen | 21 | 32 | 23 |
| Umlaufvermögen | 150 | 183 | 247 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 4 | 6 | 5 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 25 | 63 | 66 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 121 | 114 | 176 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2 | 3 | 40 |
| Bilanzsumme | 235 | 294 | 349 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 139 | 195 | 229 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 26 | 26 | 26 |
| - Kapitalrücklage | 47 | 47 | 47 |
| - Gewinnvortrag | 5 | 66 | 123 |
| - Jahresergebnis | 61 | 56 | 33 |
| Rückstellungen | 47 | 12 | 26 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 26 | 1 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 21 | 11 | 26 |
| Verbindlichkeiten | 48 | 87 | 94 |
| davon: | | | |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 11 | 12 | 12 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 30 | 66 | 62 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 7 | 9 | 20 |
| Passive latente Steuern | 1 | 0 | 0 |
| Bilanzsumme | 235 | 294 | 349 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2018 | 2019 | 2020 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 825 | 1.026 | 907 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 10 | 2 |
| Materialaufwand | -6 | -16 | -2 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -403 | -463 | -417 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -87 | -103 | -95 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -17 | -44 | -49 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -225 | -327 | -296 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -26 | -27 | -17 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 61 | 56 | 33 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2018 | 2019 | 2020 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 8 | 9 | 11 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Matthias Rothermund | 87 |

Finanzen

Sparkasse Dortmund

Freistuhl 2
44137 Dortmund

F 0231/183-0
www.sparkasse-dortmund.de



Der **Gegenstand des Unternehmens** umfasst im Rahmen der satzungsmäßigen Bestimmungen alle Arten von Bankgeschäften. Die Sparkasse dient der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung, der Wirtschaft und ihres Trägers im Geschäftsgebiet. Ihre Geschäfte hat sie unter Beachtung des öffentlichen Auftrages nach kaufmännischen Gesichtspunkten zu führen. Die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes der Sparkasse. Die Stadt Dortmund ist Träger der Sparkasse und unterstützt diese im Rahmen ihrer damit verbundenen sparkassenrechtlichen Aufgaben.

Die Vertretungen der Träger der Stadtparkasse Schwerte und der Sparkasse Dortmund haben im Dezember 2021 beschlossen, die beiden Institute mit Wirkung vom 1. Juni 2022 (anstaltsrechtlicher Vereinigungstichtag) rückwirkend zum 1. Januar 2022 (vermögensrechtlicher Verschmelzungstichtag) gemäß § 27 Absatz 1 SpkG zu vereinigen. Der öffentlich-rechtliche Vertrag wurde am 14. März 2022 unterschrieben. Die vereinigte Sparkasse führt die Bezeichnung Sparkasse Dortmund und hat ihren Sitz in Dortmund.

Verwaltungsrat:

| |
|--|
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, Vorsitzender |
| Franz-Josef Rüter, Ratsmitglied, erster stellv. Vorsitzender |
| Wolfgang Gurowietz, Ratsmitglied, zweiter stellv. Vorsitzender |
| Christina Alexandrowicz, Ratsmitglied |
| Sabine Bartz, Sparkassenangestellte |
| Andreas Berkenbusch, Sparkassenangestellter |
| Prof. Dr. Arno Bitzer |
| Gudrun Heidkamp, Ratsmitglied |
| Sascha Mader, Ratsmitglied |
| Eckhard Möx, Sparkassenangestellter |
| Dr. Christoph Neumann, Ratsmitglied |
| Udo Reppin, Ratsmitglied |
| Philip Schmidtke-Mönkediek, Ratsmitglied, |
| Axel Tritt, Sparkassenangestellter |
| Anja Wißuwa, Sparkassenangestellte |

Vorstand:

| |
|-----------------------------------|
| Dirk Schaufelberger, Vorsitzender |
| Jörg Busatta |
| Peter Orth |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Sparkasse Dortmund ist ein Kreditinstitut mit öffentlichem Auftrag. Die Sparkasse Dortmund stellt als Universalbank ihren Privat- und Firmenkunden Bankdienstleistungen aller Art zur Verfügung. Unter anderem stärkt sie

dabei den Wettbewerb im Kreditgeschäft, fördert die finanzielle Eigenvorsorge und Selbstverantwortung vornehmlich der Jugend und versorgt im Kreditgeschäft vorwiegend den Mittelstand sowie wirtschaftlich schwächere Bevölkerungskreise.

Laut Lagebericht der Sparkasse (Jahresabschluss zum 31.12.2021) wird für das Geschäftsjahr 2022 damit gerechnet, dass das hinsichtlich Wettbewerbssituation und Zinslage schwieriger werdende Umfeld auch Auswirkungen auf die Sparkasse Dortmund hat.

Die Perspektiven für das Geschäftsjahr 2022 beurteilt das Institut unter Berücksichtigung der erwarteten Entwicklung der Rahmenbedingungen und der bedeutsamsten finanziellen Leistungsindikatoren zusammengefasst als zufriedenstellend. Aufgrund der vorausschauenden Finanzplanung geht die Sparkasse davon aus, dass auch im Prognosezeitraum die Risikotragfähigkeit und die Einhaltung aller bankaufsichtsrechtlichen Kennziffern durchgängig gewährleistet sind.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Barreserve | 788.302 | 1.278.581 | 1.741.912 |
| Forderungen | 6.548.503 | 7.126.032 | 7.325.969 |
| davon: | | | |
| - an Kreditinstitute | 160.599 | 308.611 | 235.708 |
| - an Kunden | 6.387.904 | 6.817.421 | 7.090.261 |
| Wertpapiere | 2.185.166 | 2.459.110 | 2.442.789 |
| davon: | | | |
| - Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere | 1.024.660 | 1.281.093 | 1.256.955 |
| - Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere | 1.160.506 | 1.178.017 | 1.185.834 |
| Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen | 131.725 | 136.599 | 137.508 |
| Sonstige Aktiva | 60.226 | 65.139 | 59.753 |
| davon: | | | |
| - Treuhandvermögen | 5.423 | 8.511 | 9.559 |
| - immaterielle Anlagewerte | 69 | 64 | 29 |
| - Sachanlagen | 21.415 | 23.337 | 25.338 |
| - sonstige Vermögensgegenstände | 32.145 | 32.259 | 23.497 |
| - Rechnungsabgrenzungsposten | 1.174 | 968 | 1.330 |
| Bilanzsumme | 9.713.922 | 11.065.461 | 11.707.931 |
| Passiva | | | |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 1.315.741 | 2.008.706 | 2.258.912 |
| Verbindlichkeiten gegenüber Kunden | 6.977.674 | 7.595.550 | 7.935.217 |
| davon: | | | |
| - Spareinlagen | 2.382.750 | 2.134.616 | 1.986.206 |
| - Andere | 4.594.924 | 5.460.934 | 5.949.011 |
| Verbriefte Verbindlichkeiten | 89.201 | 78.186 | 60.015 |
| Eigenmittel | 501.267 | 504.267 | 512.267 |
| davon: | | | |
| - Sicherheitsrücklage | 491.324 | 494.324 | 502.324 |
| - Andere Rücklagen | 1.943 | 1.943 | 1.943 |
| - Bilanzergebnis | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| Sonstige Passiva | 830.039 | 878.752 | 941.520 |
| davon: | | | |
| - Treuhandverbindlichkeiten | 5.423 | 8.511 | 9.559 |
| - sonstige Verbindlichkeiten | 10.383 | 15.653 | 27.440 |
| - Rechnungsabgrenzungsposten | 2.132 | 2.095 | 1.926 |
| - Rückstellungen | 94.439 | 101.216 | 118.772 |
| - Fonds für allgemeine Bankrisiken | 717.662 | 751.277 | 783.823 |
| Bilanzsumme | 9.713.922 | 11.065.461 | 11.707.931 |
| Eventualverbindlichkeiten | 269.371 | 276.529 | 270.776 |
| Unwiderrufliche Kreditzusagen | 764.548 | 836.843 | 938.875 |
| Geschäftsvolumen | 10.747.841 | 12.178.833 | 12.917.582 |

Die Auswirkungen der Corona-Krise können die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung hinsichtlich des Eintreffens der für die bedeutsamsten Leistungsindikatoren getroffenen Prognosen ggf. über das bereits in dem internen Reporting enthaltenden Ausmaß hinaus negativ beeinflussen. Ebenso lassen sich die Auswirkungen aus der derzeitigen Situation in der Ukraine gegenwärtig noch nicht abschließend beurteilen. Die Prognosen berücksichtigen mögliche Veränderungen daher noch nicht vollumfänglich.

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-----------------|-----------------|-----------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Zinsüberschuss | 155.832 | 167.663 | 154.207 |
| davon: | | | |
| - Zinserträge | 169.181 | 160.491 | 151.373 |
| - Zinsaufwendungen | -45.105 | -22.064 | -23.041 |
| - Lfd. Erträge aus Aktien, Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen sowie Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen | 31.756 | 29.236 | 25.875 |
| Provisionsüberschuss | 59.146 | 62.199 | 69.081 |
| davon: | | | |
| - Provisionserträge | 68.115 | 70.990 | 78.205 |
| - Provisionsaufwendungen | -8.969 | -8.791 | -9.124 |
| Verwaltungsaufwendungen | -149.916 | -156.070 | -152.380 |
| davon: | | | |
| - Personalaufwendungen | -90.914 | -95.040 | -82.962 |
| - Andere Verwaltungsaufwendungen | -51.254 | -51.713 | -54.283 |
| - sonstige betriebliche Aufwendungen | -7.748 | -9.317 | -15.135 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 10.788 | 17.582 | 15.781 |
| Abschreibungen auf immaterielle Werte und Sachanlagen | -3.617 | -4.594 | -4.230 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft | 0 | -19.162 | -11.546 |
| Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere | 0 | 0 | -1.594 |
| Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft | 58.008 | 0 | 0 |
| Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren | 9.075 | 4.075 | 0 |
| Risikovorsorge | -106.290 | -33.615 | -32.546 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -24.503 | -29.502 | -28.252 |
| Ergebnis nach Steuern | 8.524 | 8.577 | 8.521 |
| Sonstige Steuern (sofern nicht Verwaltungsaufwendungen) | -524 | -577 | -521 |
| Jahresergebnis/Bilanzergebnis | 8.000 | 8.000 | 8.000 |

| Sonstige Unternehmensdaten | | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|------------------------|---------------------------|--|--|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Vorstand) | | 1.327 | 1.282 | 1.239 |
| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
| Vorstand | | | | |
| Dirk Schaufelberger | 736 | 0 | 14 | 750 |
| Jörg Busatta | 669 | 0 | 9 | 678 |
| Peter Orth | 560 | 0 | 108 | 668 |
| Verwaltungsrat | | | | 105 |
| Angaben zur Altersversorgung der Mitglieder der Geschäftsführung des Berichtsjahres* (in T€) | | | der Rückstellung zugeführte Beträge | Anwartschaftsbarwert zum Stichtag |
| Dirk Schaufelberger | | | 1.016 | 9.370 |
| Jörg Busatta | | | 1.085 | 8.280 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Veranstaltungen, Kultur und Freizeit

Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH

Strobelallee 45
44139 Dortmund

☎ 0231 1204 0120 4
www.westfalahallen.de



Gegenstand der Gesellschaft ist es, den Westfalahallen-Komplex zu nutzen und zu bewirtschaften. Es ist der Gesellschaft freigestellt, verwandte Aktivitäten an anderer Stelle zu entwickeln, soweit diese dem Kerngeschäft der Gesellschaft dienlich sind und mit dieser in Zusammenhang stehen. Zudem ist Gegenstand der Gesellschaft, Veranstaltungen aller Art, insbesondere Messen Ausstellungen, Tagungen und Kongresse, Kultur-, Sport- und Unterhaltungsveranstaltungen durchzuführen oder deren Durchführung zu ermöglichen.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 6.350 | 100,00 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 6.350 | 100,00 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|---|
| Uwe Waßmann, Ratsmitglied, Vorsitzender |
| Barbara Brunsing, Bürgermeisterin, stellv. Vorsitzende |
| Franz-Josef Rüter, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender |
| Tobias Schmitz, Arbeitnehmervertreter, stellv. Vorsitzender |
| Olaf Schlienkamp, Ratsmitglied |
| Norbert Dahmen, Stadtrat |
| Katharina Diwisch, Ratsmitglied |
| Fabian Erstfeld, Ratsmitglied |
| Julian Jansen, Ratsmitglied, bis 23.06.2022 |
| Jaques Armel Dsicheu Djiné, Ratsmitglied, ab 23.06.2022 |
| Ute Mais, Bürgermeisterin |
| Marc Middelmann, Arbeitnehmervertreter |
| Tim Knittel, Arbeitnehmervertreter |
| Thomas Rittberg, Arbeitnehmervertreter |
| Frank Möllerfeld, Arbeitnehmervertreter, ab 23.06.2022 |
| Marvin Boettcher, Arbeitnehmervertreter, bis 23.06.2022 |
| Manfred Sträter, sachkundiger Bürger |

Geschäftsführung:

| |
|-------------------------------------|
| Sabine Loos, Hauptgeschäftsführerin |
| Jochen Meschke, bis 30.04.2021 |
| Frank Weeke, bis 30.06.2022 |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Unternehmensgruppe Westfalenhallen führt Veranstaltungen aller Art, insbesondere Messen, Ausstellungen, Tagungen und Kongresse, Kultur-, Sport- und Unterhaltungsveranstaltungen durch oder ermöglicht deren Durchführung.

Die Messe Dortmund GmbH befasst sich mit der Entwicklung, Konzeption, Durchführung sowie Organisation von Messen und Ausstellungen. In 2021 fanden 13 Messen statt (Vorjahr: 21).

Die Kongress Dortmund GmbH erfüllt die Aufgabe, die gastronomische Versorgung im Rahmen aller Messen, Kongresse und Veranstaltungen sicherzustellen und das an die Westfalenhallen angrenzende Hotel zu führen. In 2021 wurden die Räumlichkeiten des Kongresszentrums 324 Mal gebucht (Vorjahr: 440). Die Auslastung des Hotels betrug 22,02 % (Vorjahr: 23 %).

Die Westfalenhalle GmbH führt den Geschäftsbereich Veranstaltungen und ist über das Ticketing Westfalenhallen zuständig für den bundesweiten Ticketvertrieb. In 2021 betreute die Gesellschaft 29 Veranstaltungen (Vorjahr: 45).

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 73.166 | 72.044 | 68.811 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 2.995 | 3.890 | 3.500 |
| - Sachanlagen | 70.082 | 68.065 | 65.222 |
| - Finanzanlagen | 89 | 89 | 89 |
| Umlaufvermögen | 15.555 | 4.821 | 16.355 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 1.880 | 615 | 674 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 4.350 | 2.045 | 2.339 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 9.325 | 2.161 | 13.342 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 90 | 119 | 214 |
| Bilanzsumme | 88.811 | 76.984 | 85.380 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 28.753 | 24.825 | 27.968 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 6.350 | 6.350 | 6.350 |
| - Kapitalrücklage | 35.262 | 44.762 | 57.962 |
| - Gewinnrücklagen | 4.011 | 4.011 | 4.011 |
| - Verlustvortrag | -16.761 | -16.870 | -30.298 |
| - Jahresergebnis | -109 | -13.428 | -10.057 |
| Rückstellungen | 7.717 | 7.912 | 8.121 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 6.047 | 5.970 | 5.970 |
| - Sonstige Rückstellungen | 1.670 | 1.942 | 2.151 |
| Verbindlichkeiten | 52.003 | 43.009 | 49.157 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 38.217 | 37.172 | 42.522 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 3.951 | 1.113 | 1.915 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4.669 | 1.573 | 1.850 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 5.166 | 3.151 | 2.870 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 338 | 1.238 | 134 |
| Bilanzsumme | 88.811 | 76.984 | 85.380 |

Die Unternehmenspotenziale bieten auch künftig in einer unverändert harten Wettbewerbssituation eine ausreichende Basis für eine auf Erfolg ausgerichtete Weiterentwicklung der Gesellschaft. Dafür steht die ständige Verbesserung und Weiterentwicklung des Dienstleistungsangebotes, gestützt durch das eigenständige Auftreten der Tochtergesellschaften am jeweiligen Markt. Um den Kundenzuspruch weiter zu erhöhen, wird auch fortwährend an der Attraktivität des Unternehmensgeländes gearbeitet. Dabei sind sowohl die Überarbeitung von Teilen des Bestandes wie beispielsweise der Westfalahalle als auch moderne Kapazitätsausweitungen des Messegeländes ein Thema.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe ist aufgrund der Ausbreitung des Coronavirus im Geschäftsjahr 2022 besonderen Risiken ausgesetzt. Negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sind erneut absehbar. Trotz der eher breiten Aufstellung des Unternehmens können in derartigen Phasen so gut wie keine alternativen Einnahmequellen generiert werden. Es zeichnen sich daher mit Blick auf das Geschäftsergebnis auch für das Geschäftsjahr 2022 erhebliche Einbußen aufgrund der Coronapandemie ab.

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|----------------|----------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 56.576 | 25.118 | 15.389 |
| Bestandsveränderungen | -697 | -1.071 | -2 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.148 | 943 | 7.943 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -7.392 | -3.826 | -3.146 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -12.734 | -9.081 | -9.385 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -3.431 | -2.186 | -2.153 |
| - davon für Altersversorgung | -1.016 | -553 | -575 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -3.979 | -4.376 | -4.187 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -27.855 | -16.999 | -12.366 |
| Erträge aus Beteiligungen | 0 | 96 | 0 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 5 | 2 | 6 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1.239 | -1.459 | -1.560 |
| Ergebnis nach Steuern | 402 | -12.839 | -9.461 |
| Sonstige Steuern | -511 | -589 | -595 |
| Jahresergebnis | -109 | -13.428 | -10.056 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-----------|---------|---------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 277 | 271 | 292 |
| Besucher | 1.601.830 | 437.107 | 437.107 |
| Messen | 683.465 | 229.296 | 229.296 |
| Gastronomie/Kongresszentrum | 112.530 | 54.000 | 54.000 |
| Veranstaltungen | 805.835 | 153.811 | 153.811 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | fixe Vergütung | variable Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|---|----------------|--------------------|--------------------|-----------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Sabine Loos | 341 | 50 | 21 | 412 |
| Jochen Meschke | 8 | 8 | - | 16 |
| Frank Weeke | 3 | - | - | 3 |
| Geschäftsführung Tochtergesellschaften | | | | |
| Christian Plothe / Messe Dortmund GmbH | 104 | 0 | 7 | 111 |
| Frank Weeke / Kongress Dortmund GmbH | 129 | 21 | 13 | 163 |
| Jochen Meschke / Westfalahalle GmbH | 22 | 6 | 5 | 33 |
| Aufsichtsrat | | | | 52 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Anhang zur Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH

Messe Dortmund GmbH

Strobelallee 45
44139 Dortmund

☎ 0231 1204 0120 4
www.westfalahallen.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Messen gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH ist zu 100 % am **Stammkapital** von 25 T€ beteiligt.

Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** sind die gesetzlichen Vertreter der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die **Geschäftsführung** bestand im Berichtsjahr aus Frau Sabine Loos sowie Herrn Christian Plothe (bis 31.10.2021).

Westfalahalle GmbH

Strobelallee 45
44139 Dortmund

☎ 0231 1204 0120 4
www.westfalahallen.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Veranstaltungen gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH ist zu 100 % am **Stammkapital** von 25 T€ beteiligt.

Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** sind die gesetzlichen Vertreter der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die **Geschäftsführung** bestand im Berichtsjahr aus Frau Sabine Loos sowie Herrn Jochen Meschke (bis 30.04.2021).

Kongress Dortmund GmbH

Strobelallee 45
44139 Dortmund

☎ 0231 1204 0120 4
www.westfalahallen.de



Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Gastronomie gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH im Namen und für Rechnung der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH ist zu 100 % am **Stammkapital** von 26 T€ beteiligt.

Vertreter in der **Gesellschafterversammlung** sind die gesetzlichen Vertreter der Westfalahallen Unternehmensgruppe GmbH.

Die **Geschäftsführung** bestand im Berichtsjahr aus Frau Sabine Loos sowie Herrn Frank Weeke.

Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)

Park der Partnerstädte 2
44135 Dortmund

☎ 0231/50-29738

<https://dortmund.de/kulturbetriebe>

Stadt Dortmund
Kulturbetriebe



Gegenstand des Eigenbetriebes ist der Betrieb und die Unterhaltung städtischer Kultur- und Bildungseinrichtungen. Die Kulturbetriebe widmen sich insbesondere der Kultur- und Gemeinschaftspflege, der Pflege von Theater – soweit dies nicht durch den Eigenbetrieb „Theater Dortmund“ abgedeckt wird –, der Musik, der Literatur, der Kunst, der Volksbildung, der Pflege und Ergänzung der Archivbestände sowie der Erforschung der Stadtgeschichte.

Die Kulturbetriebe gliedern sich in die Geschäftsbereiche Kulturbüro, Bibliotheken, Museen, Musikschule, Dietrich-Keuning-Haus, Volkshochschule, Stadtarchiv und Dortmunder U. Zum 01.01.2020 wurde das Institut für Vokalmusik organisatorisch in die Kulturbetriebe eingegliedert.

Das **Stammkapital** der Kulturbetriebe beträgt satzungsgemäß 511 T€.

Der **Rat** entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für die Kulturbetriebe ist der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit des Rates der Stadt Dortmund.

Betriebsleitung:

Dr. Stefan Mühlhofer, Geschäftsführender Direktor, Leiter des Stadtarchivs,
kommissarischer Leiter des Dortmunder U bis 24.03.2021

Stefan Heitkemper, Leiter des Dortmunder U, ab 25.03.2021

Henrikje Spengler, Leiterin des Kulturbüros

Dr. Johannes Borbach-Jaene, Leiter der Bibliotheken

Dr. Dr. Elke Möllmann, Leiterin der Museen

Stefan Prophet, Leiter der Musikschule, ab 01.01.2021

Stephan Straub, Leiter der Volkshochschule

Levent Arslan, Leiter des Dietrich-Keuning-Hauses

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Kulturbetriebe verwirklichen ihren Satzungszweck hauptsächlich durch Bildungsangebote, Veranstaltungen, sozialpädagogische Angebote und Begegnungsmöglichkeiten, Förderprogramme, wissenschaftliche Forschung, das Sammeln, Bewahren und Erschließen von Kulturgütern sowie die Sicherung der qualifizierten Informationsbasis der Bevölkerung durch Bereitstellung aktueller Medien für Wissenschaft, Bildung, Arbeit und Freizeit.

Eine Übersicht über wesentliche Leistungen in den Geschäftsbereichen bietet die Tabelle „Sonstige Unternehmensdaten“.

Laut Lagebericht des Eigenbetriebs (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: April 2022) ist der Fortbestand

der Einrichtung mangels ausreichender Erträge und Einnahmen nur durch die rechtzeitige und ausreichende Bereitstellung von Finanzmitteln durch die Stadt Dortmund gewährleistet. Weitere Risiken ergeben sich aus den Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Corona-Virus, welche mit erheblichen Einnahmeverlusten verbunden sind sowie einem erheblichen Investitions- und Instandhaltungsrückstau bei den sich im Eigentum der Kulturbetriebe befindlichen Gebäuden. Existenzgefährdende Risiken sind zurzeit nicht erkennbar, jedoch sind finanzielle und personelle Mehrbedarfe zur Erfüllung des Produkt- und Leistungsspektrums permanent vorhanden.

Langfristig wird nach Einschätzung der Betriebsleitung das zukünftige Kundenpotenzial insbesondere dadurch bestimmt, inwieweit Kinder und Jugendliche durch Kultur- und Bildungsangebote als künftige Nutzer gewonnen werden können.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 58.280 | 60.974 | 74.635 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 19 | 10 | 9 |
| - Sachanlagen | 58.261 | 60.964 | 74.626 |
| Umlaufvermögen | 18.573 | 16.920 | 18.050 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 0 | 0 | 0 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 18.538 | 16.899 | 18.028 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 35 | 21 | 22 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 467 | 483 | 504 |
| Bilanzsumme | 77.320 | 78.377 | 93.188 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 41.180 | 47.357 | 64.705 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 511 | 511 | 511 |
| - Kapitalrücklage | 40.669 | 43.956 | 60.034 |
| - Gewinnrücklagen | 0 | 0 | 1.270 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 0 | 2.890 | 2.890 |
| - Bilanzergebnis | 0 | 0 | 0 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 8.003 | 8.475 | 8.414 |
| Rückstellungen | 5.780 | 3.891 | 3.038 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 108 | 115 | 66 |
| - Sonstige Rückstellungen | 5.672 | 3.776 | 2.972 |
| Verbindlichkeiten | 21.846 | 18.273 | 16.782 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 5.163 | 4.418 | 3.656 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.878 | 1.046 | 1.474 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 7.522 | 5.888 | 4.939 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 7.283 | 6.921 | 6.713 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 511 | 381 | 249 |
| Bilanzsumme | 77.320 | 78.377 | 93.188 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 7.488 | 4.737 | 4.813 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 55.209 | 59.551 | 60.925 |
| - davon Stadt Dortmund | 51.730 | 56.612 | 57.607 |
| - davon Land NRW | 3.479 | 2.938 | 3.318 |
| Bestandsveränderungen | -27 | 0 | 0 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 360 | 441 | 468 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 3.569 | 5.145 | 4.474 |
| Auflösung passivierter Ertragszuschüsse und Sonderposten | 307 | 0 | 0 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.402 | -1.370 | -1.229 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -14.884 | -13.699 | -16.375 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -21.981 | -22.942 | -23.434 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -6.574 | -6.989 | -7.034 |
| - davon für Altersversorgung | -2.467 | -2.545 | -2.506 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.902 | -1.948 | -2.200 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -21.267 | -19.729 | -18.936 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 1 | 1 | 1 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -153 | -134 | -94 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -29 | -25 | -16 |
| - davon aus der Aufzinsung von Rückstellungen | -23 | -18 | -12 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -106 | -33 | 32 |
| Ergebnis nach Steuern | -1.362 | 3.031 | 1.409 |
| Sonstige Steuern | -141 | -141 | -140 |
| Jahresergebnis | -1.503 | 2.890 | 1.269 |
| Gewinnvortrag | 0 | -2.890 | 0 |
| Gewinnrücklage | 0 | 0 | -1.269 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 1.503 | 0 | 0 |
| Bilanzergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung) | 509 | 509 | 553 |
| Kulturbüro | | | |
| Veranstaltungen | 413 | 214 | 120 |
| Besucher | 107.032 | 45.170 | 20.674 |
| Bibliotheken | | | |
| Medienausleihe | 1.600.000 | 1.538.559 | 1.154.301 |
| Museen, Besucher | | | |
| Museum für Kunst- und Kulturgeschichte, Brauerei Museum, Kochbuchmuseum, Adlerturm (bis 08.04.2018), Hoeschmuseum, Kunst im öffentlichen Raum | 108.858 | 51.761 | 73.415 |
| Schulmuseum | 17.468 | 4.652 | 2.730 |
| Musikschule | | | |
| Anzahl Belegungen (inkl. JeKits) | 17.607 | 18.981 | 19.414 |
| Dietrich-Keuning-Haus | | | |
| Besucher | 230.400 | 64.170 | 15.000 |
| Volkshochschule | | | |
| Veranstaltungen | 3.462 | 2.478 | 1.984 |
| Unterrichtsstunden | 94.610 | 65.742 | 54.593 |
| Teilnehmende | 33.031 | 21.227 | 13.636 |
| Stadtarchiv | | | |
| Nutzungen | 18.157 | 17.901 | 17.741 |
| Besucher Mahn- und Gedenkstätte Steinwache | 23.760 | 6.254 | 4.475 |
| Dortmunder U | | | |
| Besucher gesamt (ohne Gastronomie und Eventbereich) | 195.045 | 60.725 | 61.385 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Betriebsleitung | |
| Dr. Stefan Mühlhofer | 124 |
| Henrikje Spengler | 75 |
| Dr. Johannes Borbach-Jaene | 106 |
| Dr. Dr. Elke Möllmann | 92 |
| Stephan Prophet | 78 |
| Levent Arslan | 81 |
| Stephan Straub | 101 |
| Stefan Heitkemper | 80 |

Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH

Königswall 21
44137 Dortmund

☎ 0231/476466-0
www.fussballmuseum.de



Gegenstand der Gesellschaft ist unmittelbar und ausschließlich die Förderung der Kultur, der Bildung und des internationalen Austausches. Dies wird insbesondere verwirklicht durch die Errichtung und den Betrieb eines Museums in Dortmund, dessen Gegenstand die Geschichte des Deutschen Fußballs ist.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 12,5 | 50,00 |
| Deutscher Fußball-Bund e.V. (DFB) | 12,5 | 50,00 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25,0 | 100,00 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*in oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Manuel Neukirchner
Dr. Klaus Berding

Auf die Angaben der Gesamtbezüge der Geschäftsführer wird unter Hinweis auf § 286 Abs. 4 HGB zulässigerweise verzichtet.

Die Gesellschaft hat in 2020 ein Kuratorium gebildet. Das Kuratorium besteht aus 24 Mitgliedern, die jeweils hälftig von den Gesellschafter*innen benannt sind. Die Mitglieder des Kuratoriums begleiten und beraten die Geschäftsführung bei der Fortentwicklung des Deutschen Fußballmuseums.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Das Museum soll dem Fußballsport in Deutschland in seiner historischen und aktuellen Dimension einen dauerhaften öffentlichen Raum geben. Es ist der Ort des deutschen Fußballs. Das Deutsche Fußballmuseum wurde am 25.10.2015 für den Publikumsverkehr eröffnet.

Das Museum verfolgt einen breiten Ansatz. Es veranschaulicht die vielfältigen sportlichen, politischen, kulturellen, sozialen und ökonomischen Aspekte, Bedeutungen und Botschaften des Fußballs – aber auch die untrennbar mit ihm verbundene Faszination, Emotion, Spannung und Unterhaltung. Das Museum ist ausdrücklich besucherorientiert gestaltet worden und weist eine hohe Erlebnisqualität und Attraktivität auf. Dazu bedient es sich modernster Ausstellungskonzepte und -medien. Gleichzeitig wird das Museum zu einem lebendigen Forum der Begegnung und Diskussion für alle Mitglieder der Fußballfamilie, für Fans und Vereine, Freunde und Förderer, Partner und Sponsoren. Neben dem Museumsbereich sind auch ein Shop, Gastronomie und Veranstaltungen vor Ort. Mit dem Deutschen Fußballmuseum wurde somit in Dortmund eine attraktive Einrichtung geschaffen, welche seit

der Eröffnung zahlreich Besucher jährlich anlockt. Durch das Museum entstehen zudem wirtschaftliche Sekundäreffekte, durch welche die Stadt Dortmund und die Region spürbar profitieren.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. Die Europäische Kommission hat in 2010 die Förderung des Deutschen Fußballmuseums in Dortmund im Rahmen eines Notifizierungsverfahrens genehmigt. Die Maßnahme ist demnach nach Artikel 107 Abs. 3 Buchstabe d AEUV („Kulturbeihilfe“) mit dem Binnenmarkt vereinbar.

Das Deutsche Fußballmuseum musste auf behördliche Anordnung seine Pforten in den Vorjahren coronabedingt zeitweise schließen und spürbar wegbrechende Erlöse aufgrund der Coronapandemie hinnehmen. Zur Eindämmung der wirtschaftlichen Konsequenzen wurden gegensteuernde Maßnahmen initiiert (z.B. Einführung von Kurzarbeit, Anträge zur Inanspruchnahme von Fördermitteln). In 2021 erfolgte zudem vor diesem Hintergrund zur Stärkung der Liquiditätssituation eine paritätische Eigenkapitalerhöhung durch die Gesellschafter in Höhe von insgesamt 1,4 Mio. €.

Im Ergebnis entstand im Geschäftsjahr 2021 insgesamt ein Jahresfehlbetrag in Höhe von rd. 0,7 Mio. €. Bedingt durch die hohen Zuwendungen aus den Förderhilfen des Bundes fiel das Ergebnis deutlich besser als erwartet aus. Der verabschiedete Wirtschaftsplan sah einen Verlust in Höhe von rd. 2,3 Mio. € für das Geschäftsjahr 2021 vor.

Die Gesellschaft rechnet für das Geschäftsjahr 2022 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. rd. 2,0 Mio. €. Das prognostizierte Ergebnis wird dabei weiterhin wesentlich – insbesondere durch eine besucherschwache erste Jahreshälfte - durch die negativen Auswirkungen aus der Corona-Pandemie geprägt. Es werden jedoch zugleich öffentliche Coronahilfen erwartet, welche die Belastungen aus der Pandemie weitestgehend kompensieren können.

Mittelfristig werden durch die steigende Bekanntheit des Hauses und durch TV-Formate positive Effekte für die Gesellschaft erwartet. Darüber hinaus rechnet die Gesellschaft mit steigenden Besucherzahlen als Impuls aus der kommenden Europameisterschaft 2024 in Deutschland.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 30.968 | 29.012 | 27.012 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 365 | 73 | 345 |
| - Sachanlagen | 30.503 | 28.401 | 26.129 |
| - Finanzanlagen | 100 | 538 | 538 |
| Umlaufvermögen | 1.206 | 1.825 | 1.477 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 59 | 61 | 64 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.053 | 1.725 | 1.153 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 94 | 39 | 260 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 179 | 46 | 77 |
| Bilanzsumme | 32.353 | 30.883 | 28.566 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 13.488 | 13.488 | 14.889 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 15.954 | 17.881 | 19.947 |
| - Verlustvortrag | -1.635 | -2.491 | -4.418 |
| - Jahresergebnis | -856 | -1.927 | -665 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 13.334 | 12.281 | 11.290 |
| Rückstellungen | 479 | 655 | 599 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 52 | 72 | 27 |
| - Sonstige Rückstellungen | 427 | 583 | 572 |
| Verbindlichkeiten | 4.432 | 4.209 | 1.692 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 3.101 | 3.136 | 1.276 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 417 | 374 | 256 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 891 | 641 | 35 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 87 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 23 | 58 | 38 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 607 | 225 | 58 |
| Passive latente Steuern | 13 | 25 | 38 |
| Bilanzsumme | 32.353 | 30.883 | 28.566 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|---------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 3.520 | 1.912 | 1.553 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 2.441 | 2.416 | 3.947 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.670 | -1.349 | -1.405 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -337 | -281 | -282 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -2.612 | -2.689 | -2.329 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.019 | -1.792 | -2.051 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 2 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -77 | -78 | -64 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -104 | -66 | -34 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -856 | -1.927 | -665 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|----------------|---------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 67 | 61 | 58 |
| Besucherzahlen | 201.000 | 75.000 | 70.000 |

Theater Dortmund (Eigenbetrieb)

Theaterkarree 1-3
44137 Dortmund

☎ 0231/50-27747
www.theaterdo.de



Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Pflege und Förderung der darstellenden Kunst und des Konzertwesens. Dies wird insbesondere verwirklicht durch die Unterhaltung der Einrichtungen des Theaters sowie die Durchführung von Theateraufführungen, Konzerten und sonstigen künstlerischen Veranstaltungen.

Das **Stammkapital** des Theaters beträgt satzungsgemäß 25 T€.

Das **Wirtschaftsjahr** läuft entsprechend der Spielzeit vom 1. August bis 31. Juli des Folgejahres.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Betriebsausschuss für das Theater Dortmund ist der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit des Rates der Stadt Dortmund.

Betriebsleitung:

| |
|--|
| Tobias Ehinger, Geschäftsführender Direktor |
| Gabriel Feltz, Generalmusikdirektor |
| Heribert Germeshausen, Intendant der Oper |
| Andreas Gruhn-Zobel, Intendant des Kinder- und Jugendtheaters |
| Martin Lizan, Verwaltungsdirektor |
| Marcus Lobbes, Direktor der Akademie für Theater und Digitalität |
| Xin Peng Wang, Intendant des Balletts |
| Julia Wissert, Intendantin des Schauspiels |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Das Theater Dortmund umfasst die sechs Sparten Oper, Ballett, Schauspiel, Dortmunder Philharmoniker, Kinder- und Jugendtheater sowie Akademie für Theater und Digitalität.

Der vorrangige Zweck des Theaters Dortmund leitet sich her aus dem kommunalpolitischen Interesse an einer kulturellen Versorgung der Dortmunder Bevölkerung sowie aus den Verpflichtungen, die die Stadt Dortmund als Oberzentrum auch auf kulturellem Gebiet zu erfüllen hat. Dazu soll ein breitgefächertes, auf hohem Niveau stehendes Angebot an darstellender Kunst und musikalischen Darbietungen sichergestellt werden.

Beim Theater Dortmund handelt es sich um ein Repertoire-Theater, bei dem die klassische und zeitgenössische Musiktheater-, Schauspiel- und Konzertliteratur innerhalb der Spielzeiten in einem regelmäßig wechselnden Spielplan angeboten wird. Mit einem vielfältigen Angebot soll ein möglichst großes Publikum und damit breite Bevölkerungsschichten erreicht werden.

Neben den Eigenproduktionen gewinnen für das Theater Dortmund Koproduktionen mit anderen Bühnen sowie

auch Kooperationen mit Partnern aus der Kultur zunehmend an Bedeutung. Daneben führt das Theater diverse Sonderveranstaltungen, Matineen, Theaterführungen, Gastspiele und Lesungen durch. Einzelheiten zur Anzahl der Veranstaltungen und Besucher in den Sparten sind der Tabelle „Sonstige Unternehmensdaten“ zu entnehmen.

Laut Lagebericht des Theaters (Jahresabschluss zum 31.07.2021 – Stand: November 2021) bestehen Risiken insbesondere hinsichtlich des zukünftigen Standortes des Kinder- und Jugendtheaters, notwendiger Brandschutzmaßnahmen sowie des Zustandes der technischen Gebäudeausrüstung im Theater. Den genannten Risiken stehen aber auch Chancen gegenüber, dass die Investitionsmaßnahmen zu einer Attraktivitätssteigerung führen und dadurch Besucherzahlen und Umsatz gefestigt und weiter ausgebaut werden.

Auch im Geschäftsjahr 2021/22 wird die Corona-Pandemie Einfluss auf den Geschäftsverlauf haben. Die weitere volatile Situation kann insbesondere negative Entwicklungen auf den Spielbetrieb haben. Dadurch drohen dem Theater weiterhin Risiken, deren Ausmaß stark von dem weiterem Verlauf der Krise abhängen wird.

| Bilanz | 31.07.2019 | 31.07.2020 | 31.07.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 44.749 | 47.564 | 45.994 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 18 | 124 | 92 |
| - Sachanlagen | 44.731 | 47.440 | 45.902 |
| Umlaufvermögen | 5.773 | 7.463 | 7.617 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 233 | 245 | 255 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 5.476 | 6.971 | 6.838 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 64 | 247 | 524 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 631 | 248 | 242 |
| Bilanzsumme | 51.153 | 55.275 | 53.853 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 36.396 | 40.011 | 39.911 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 36.371 | 40.303 | 39.359 |
| - Bilanzergebnis | 0 | -317 | 527 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 103 | 88 | 269 |
| Rückstellungen | 4.724 | 3.480 | 4.186 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 4.724 | 3.480 | 4.186 |
| Verbindlichkeiten | 9.303 | 9.916 | 9.148 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 7.269 | 6.950 | 6.632 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 575 | 924 | 338 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 429 | 368 | 309 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 155 | 111 | 304 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 875 | 1.563 | 1.565 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 627 | 1.780 | 339 |
| Bilanzsumme | 51.153 | 55.275 | 53.853 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2018/2019 | 2019/2020 | 2020/2021 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 5.584 | 3.342 | 621 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 42.687 | 44.565 | 47.401 |
| - davon Stadt Dortmund | 40.479 | 41.692 | 42.611 |
| - davon Land NRW | 2.208 | 2.873 | 4.790 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 3 | 0 | 0 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.251 | 1.861 | 2.144 |
| Auflösung von Sonderposten | 15 | 14 | 14 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.275 | -1.147 | -890 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -1.334 | -1.230 | -834 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -33.262 | -32.621 | -33.425 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -7.520 | -7.853 | -7.867 |
| - davon für Altersversorgung | -1.798 | -1.810 | -1.800 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -2.353 | -2.432 | -3.113 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -6.627 | -6.217 | -7.158 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -126 | -104 | -85 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -38 | -19 | -11 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 9 | 9 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern | -2.948 | -1.813 | -3.192 |
| Sonstige Steuern | -4 | -5 | -7 |
| Jahresergebnis | -2.952 | -1.818 | -3.199 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 2.952 | 1.501 | 3.727 |
| Bilanzergebnis | 0 | -317 | 528 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2018/2019 | 2019/2020 | 2020/2021 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsleitung) | 555 | 574 | 585 |
| Anzahl der Vorstellungen (inklusive Sonderveranstaltungen und Gastspiele) | 679 | 425 | 151 |
| Musiktheater | 123 | 72 | 26 |
| Schauspiel | 229 | 115 | 33 |
| Kinder- und Jugendtheater | 202 | 140 | 47 |
| Ballett | 51 | 33 | 14 |
| Konzerte | 74 | 65 | 31 |
| Anzahl der Besucher (inklusive Sonderveranstaltungen und Gastspiele) | 227.530 | 137.625 | 16.060 |
| Musiktheater | 83.732 | 45.933 | 4.351 |
| Schauspiel | 36.454 | 17.092 | 1.488 |
| Kinder- und Jugendtheater | 34.552 | 28.271 | 2.071 |
| Ballett | 34.927 | 20.990 | 3.113 |
| Konzerte | 37.865 | 25.339 | 5.037 |
| Auslastung in % (inklusive Sonderveranstaltungen und Gastspiele) | | | |
| Musiktheater | 73,0 | 80,2 | 77,9 |
| Schauspiel | 68,3 | 59,8 | 75,2 |
| Kinder- und Jugendtheater | 84,2 | 83,8 | 48,8 |
| Ballett | 65,7 | 69,1 | 92,6 |
| Konzerte | 76,8 | 76,9 | 78,8 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | sonstige Vergütung | gesamt |
|--|------------------------|---------------------------|---------------|
| Geschäftsleitung | | | |
| Tobias Ehinger | 150 | 0 | 150 |
| Gabriel Feltz | 194 | 0 | 194 |
| Heribert Germeshausen | 125 | 0 | 125 |
| Andreas Gruhn-Zobel | 117 | 0 | 117 |
| Martin Lizan | 86 | 0 | 86 |
| Marcus Lobbes | 92 | 0 | 92 |
| Julia Wissert | 83 | 12 | 95 |
| Xin Peng Wang | 160 | 32 | 192 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes zu entnehmen.

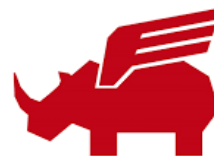
Konzerthaus Dortmund GmbH

Brückstraße 21
44135 Dortmund

☎ 0231/226960

www.konzerthaus-dortmund.de

KONZERTHAUS
DORTMUND



Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur mittels Belebung und Erweiterung der Dortmunder Kulturlandschaft durch den Bau und Betrieb des Konzerthauses in der Brückstraße.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 10.239 | 99,88 |
| Westfalenhallen Dortmund GmbH | 13 | 0,12 |
| Stammkapital zum 31.07.2021 | 10.252 | 100,00 |

Das **Geschäftsjahr** läuft entsprechend der Spielzeit vom 1. August bis 31. Juli des Folgejahres.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Barbara Brunsing, Bürgermeisterin, Vorsitzende ab 22.03.2021 |
| Carsten Giebel, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender ab 22.03.2021 |
| Birgit Jörder, Alt-Bürgermeisterin, Vorsitzende, bis 13.12.2020 |
| Manfred Sauer, Bürgermeister, stellv. Vorsitzender, bis 13.12.2020 |
| Thomas Bahr, Ratsmitglied, ab 01.03.2021 |
| Dominik De Marco, Ratsmitglied, ab 19.01.2021 |
| Stefan Dondrup, Ratsmitglied, ab 19.01.2021 |
| Raphael Frebel, Ratsmitglied, ab 19.01.2021 |
| Uwe Kaminski, Ratsmitglied, ab 01.07.2020 |
| Daniel Naumann, Ratsmitglied, bis 01.07.2020 |
| Hans-Joachim Pohlmann, Ratsmitglied, bis 13.12.2020 |
| Dr. Thomas Reinbold, sachkundiger Bürger, bis 13.12.2020 |
| Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer und Kulturdezernent |
| Dr. Jendrik Suck, Ratsmitglied, ab 19.01.2021 |
| Brigitte Thiel, Ratsmitglied, bis 13.12.2020 |
| Friedrich-Wilhelm Weber, Ratsmitglied, vom 19.01.2021 bis 01.03.2021 |
| Thomas Zweier, bis 31.03.2022 |

Geschäftsführung:

| |
|-----------------------------|
| Dr. Raphael von Hoensbroech |
|-----------------------------|

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Konzerthaus Dortmund GmbH hat das Konzerthaus gebaut und im September 2002 den Veranstaltungsbetrieb aufgenommen.

Aufgabe der Gesellschaft ist es, mit der Produktion und der Fremdvermietung künstlerisch hochwertiger Konzert- und ähnlicher Veranstaltungen dem notwendigen Bildungsangebot nachzukommen sowie auch gehobene Unterhaltung zu präsentieren. Mit der Programmgestaltung wird für die Stadt Dortmund und den angrenzenden westfälischen Bereich ein der Funktion als Oberzentrum angemessenes Kultur- und Veranstaltungsangebot geschaffen. Entsprechend ist das Programm des Konzerthauses breitgefächert und reicht dabei von großer Klassik über Kammerkonzerte, Liederabende, zeitgenössische Musik bis zu Shows und Unterhaltung.

Seit über zehn Jahren ist das Konzerthaus Dortmund auch Mitglied der European Concert Hall Organisation (ECHO), in der sich die führenden Konzerthäuser Europas zusammengeschlossen haben (z.B. das Wiener Konzerthaus oder die Philharmonie von Paris).

Die Gesellschaft bleibt als Kultureinrichtung auf absehbare Zeit auf öffentliche Mittel angewiesen. In diesem Rahmen hat sie ihren Weg erfolgreich fortgesetzt. Das KONZERTHAUS DORTMUND hat einen hohen Stellenwert im öffentlichen Leben der Stadt und ist somit von großer Bedeutung für den Standort Dortmund. Die Geschäftsführung geht davon aus, das hohe Niveau des Angebotes trotz der sich abzeichnenden Mehrbelastungen auch in Zukunft aufrechterhalten zu können.

| Bilanz | 31.07.2018 | 31.07.2019 | 31.07.2020 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 30.509 | 29.701 | 29.041 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 82 | 48 | 28 |
| - Sachanlagen | 30.427 | 29.653 | 29.013 |
| Umlaufvermögen | 3.230 | 3.159 | 3.152 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 64 | 20 | 18 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 2.925 | 3.014 | 3.057 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 241 | 125 | 77 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 176 | 179 | 144 |
| Bilanzsumme | 33.915 | 33.039 | 32.337 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 22.506 | 22.481 | 21.815 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 10.252 | 10.252 | 10.252 |
| - Kapitalrücklage | 10.474 | 10.474 | 10.474 |
| - Gewinnvortrag | 1.265 | 1.780 | 1.755 |
| - Jahresergebnis | 515 | -25 | -666 |
| Rückstellungen | 1.133 | 1.054 | 1.810 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 84 | 135 | 99 |
| - Sonstige Rückstellungen | 1.049 | 919 | 1.711 |
| Verbindlichkeiten | 9.852 | 9.114 | 8.356 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 6.986 | 6.160 | 5.330 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 1.917 | 2.055 | 2.466 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 546 | 528 | 221 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 64 | 45 | 42 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 339 | 326 | 297 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 424 | 390 | 356 |
| Bilanzsumme | 33.915 | 33.039 | 32.337 |

Der Jahresabschluss zum 31.07.2021 lag bis zum Redaktionsschluss nicht vor, so dass in den Übersichten die Zahlen der Spielzeiten 2017/18 bis 2019/20 gegenübergestellt sind.

Die Spielzeiten 2020/21 sowie 2021/22 waren von den Auswirkungen der Corona-Maßnahmen geprägt. So wurde in der Spielzeit 2020/21 nach derzeitigen Erkenntnissen ein positives Jahresergebnis erzielt, u.a. aufgrund der zeitweisen kompletten Schließung des Hauses und erhaltener Hilfen. Für die Spielzeit 2021/22 wird dagegen ein Jahresfehlbetrag erwartet, der wesentlich auf die Auswirkungen der weltweiten Pandemie auf die Kulturveranstalter zurückzuführen ist.

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2017/2018 | 2018/2019 | 2019/2020 |
|--|------------|------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 5.226 | 5.220 | 4.115 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 5.696 | 5.313 | 5.187 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 717 | 695 | 871 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -12 | -15 | -12 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -3.844 | -3.785 | -3.807 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -2.255 | -2.259 | -2.433 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -445 | -457 | -494 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -938 | -962 | -965 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -3.357 | -3.539 | -2.956 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -260 | -223 | -159 |
| Ergebnis nach Steuern | 528 | -12 | -653 |
| Sonstige Steuern | -13 | -13 | -13 |
| Jahresergebnis | 515 | -25 | -666 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2017/2018 | 2018/2019 | 2019/2020 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 155 | 159 | 163 |
| davon Teilzeitkräfte/Aushilfen | 122 | 125 | 128 |
| Anzahl Veranstaltungen | 217 | 212 | 143 |
| Eigenveranstaltungen | 98 | 96 | 77 |
| Fremdveranstaltungen | 119 | 116 | 66 |
| Anzahl Besucher | 190.000 | 190.000 | 129.000 |
| Eigenveranstaltungen | 79.000 | 79.000 | 63.000 |
| Fremdveranstaltungen | 111.000 | 111.000 | 66.000 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|---|--------|
| Geschäftsführung | |
| Dr. Raphael von Hoensbroech | 155,0 |
| Aufsichtsrat | |
| Birgit Jörder | 3,6 |
| Manfred Sauer | 3,3 |
| Barbara Brunsing | 2,8 |
| Carsten Giebel | 2,8 |
| Daniel Naumann | 2,8 |
| Hans-Joachim Pohlmann | 2,6 |
| Dr. Thomas Reinbold | 2,8 |
| Jörg Stüdemann | 2,5 |
| Brigitte Thiel | 2,8 |
| Thomas Zweier | 2,8 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb)

Untere Brinkstraße 81 – 89
44141 Dortmund

sfb@dortmund.de

Gegenstand des Eigenbetriebes ist der Betrieb, der Erhalt, die Unterhaltung und Weiterentwicklung der in ihrem Eigentum befindlichen Sport- und Parkanlagen, der botanischen und zoologischen Anlagen sowie die Förderung der im Aufgabengebiet der einzelnen Geschäftsbereiche liegenden Aktivitäten.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die Geschäftsbereiche Sport, Zoo, Parkanlagen und Zentrale Dienste (einschl. Tierschutzzentrum).

Das **Stammkapital** des Eigenbetriebes beträgt satzungsgemäß 25 T€.

Der **Rat** entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Der **Betriebsausschuss** für die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund ist der Ausschuss für Kultur, Sport und Freizeit des Rates der Stadt Dortmund.

Geschäftsleitung:

| |
|--|
| Bernd Kruse, Geschäftsführer |
| Ute Spreen, Kaufmännische Leiterin, stv. Geschäftsführerin |
| André Knoche, Sportdirektor |
| Dr. Frank Brandstätter, Zoodirektor |
| Annette Kulozik, Parkleiterin |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

In den Sport- und Freizeitbetrieben Dortmund wird eine Vielzahl von Sport-, Freizeit- und Erholungsangeboten der Stadt in einem Eigenbetrieb gebündelt. Dem Satzungszweck entsprechend betreibt und unterhält der Eigenbetrieb Sportanlagen sowie die städtischen Hallenbäder. Im Zoo werden auf ca. 28 ha Freifläche eine Vielzahl von heimischen und exotischen Tierarten gehalten. In den betriebenen Parkanlagen Westfalenpark und Botanischer Garten Rombergpark werden der Bevölkerung vielfältige Möglichkeiten zur Naherholung und Freizeitgestaltung mit einem umfangreichen Veranstaltungsprogramm zur Verfügung gestellt.

Mit den Angeboten der einzelnen Geschäftsbereiche leistet der Eigenbetrieb einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der Attraktivität des Standortes Dortmund.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2011 einen Betrauungsakt für die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund mit der Verpflichtung zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Sport- und Freizeitangeboten.

Laut Lagebericht des Eigenbetriebes (Jahresabschluss zum 31.12.2021 - Stand: April 2022) sind die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund vorrangig von städtischen Zuschüssen abhängig, um auch weiterhin eine attraktive Vielzahl an Sport-, Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten für die Dortmunder Bürger*innen anbieten zu können.

Darüber hinaus bestimmen saisonal- und witterungsabhängige Besucheraufkommen die Umsätze des Eigenbetriebes. Bei verregneten (Groß-)Veranstaltungen sind die Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund dem erhöhten Risiko der Umsatzeinbußen ausgesetzt. Zur weiterhin anhaltenden Corona-Pandemie lassen sich die weitere Entwicklung des Infektionsgeschehens, etwaige Maßnahmen zum Infektionsschutz und daraus resultierende Einbußen derzeit nicht einschätzen.

Grundsätzlich ist der Betrieb der Einrichtungen der Sport- und Freizeitbetriebe Trendänderungen und Veränderungen im Freizeitverhalten der Bürger*innen unterlegen und muss permanente Marktbeobachtungen durchführen um bei Bedarf kurzfristig Anpassungen der Angebote vornehmen zu können.

Die betriebsnotwendigen Grundstücke und Gebäude befinden sich im Eigentum der Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund. Sämtliche Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen, die mit einem hohen finanziellen Risiko verbunden sind, liegen dementsprechend in der Verantwortlichkeit des Eigenbetriebes.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 168.719 | 176.244 | 184.318 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 422 | 388 | 355 |
| - Sachanlagen | 168.271 | 175.830 | 183.937 |
| - Finanzanlagen | 26 | 26 | 26 |
| Umlaufvermögen | 20.874 | 26.191 | 23.062 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 115 | 146 | 173 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 20.749 | 26.035 | 22.880 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 10 | 10 | 9 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 116 | 91 | 70 |
| Bilanzsumme | 189.709 | 202.526 | 207.450 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 122.841 | 133.830 | 143.481 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 122.710 | 130.844 | 143.364 |
| - Bilanzergebnis | 106 | 2.961 | 92 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 17.657 | 19.110 | 19.937 |
| Rückstellungen | 3.004 | 2.893 | 3.069 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 3.004 | 2.893 | 3.069 |
| Verbindlichkeiten | 44.760 | 46.221 | 40.452 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.205 | 1.995 | 1.785 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 667 | 639 | 1.778 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 39.852 | 40.974 | 33.367 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 13 | 36 | 7 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 2.023 | 2.577 | 3.515 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1.447 | 472 | 511 |
| Bilanzsumme | 189.709 | 202.526 | 207.450 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 7.134 | 4.650 | 4.898 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 34.648 | 42.555 | 38.046 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.240 | 1.461 | 2.461 |
| Auflösung von Sonderposten | 1.025 | 1.135 | 955 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.013 | -984 | -1.051 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -10.388 | -11.917 | -11.179 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -13.211 | -13.499 | -13.682 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -3.813 | -3.948 | -4.119 |
| - davon für Altersversorgung | -1.297 | -1.361 | -1.388 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -6.990 | -7.443 | -7.378 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -12.854 | -13.908 | -14.016 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 0 | 0 | 1 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1.381 | -1.187 | -993 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -1.294 | -1.110 | -925 |
| Ergebnis nach Steuern | -5.603 | -3.085 | -6.057 |
| Sonstige Steuern | -45 | -52 | -66 |
| Jahresergebnis | -5.648 | -3.137 | -6.123 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 5.754 | 6.098 | 6.215 |
| Bilanzergebnis | 106 | 2.961 | 92 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsleitung) | 311 | 311 | 288 |
| Besucherzahlen | | | |
| Zoo Dortmund | 459.266 | 311.126 | 382.546 |
| Westfalenpark (gemessen an verkauften Eintrittskarten) | 335.766 | 214.407 | 255.062 |
| Hallenbäder* | 447.941 | 137.950 | 147.628 |

* ohne Besucher in den vereinsgeführten Bädern

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsleitung | |
| Bernd Kruse | 147 |
| Ute Spreen | 97 |
| André Knoche | 96 |
| Dr. Frank Brandstätter | 100 |
| Annette Kulozik | 88 |

Dortmunder Sportstätten gemeinnützige GmbH

Strobelallee 60a
44139 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Sportförderung insbesondere durch die Unterhaltung von Sportstätten, des Betriebes eines Sportinternates sowie die Planung und Durchführung von Sport-Großveranstaltungen.

Mit Wirkung zum 06.07.2020 wurde der Name der Gesellschaft in Dortmund Sportstätten gGmbH geändert.

Die Stadt Dortmund ist über die eigenbetriebsähnliche Einrichtung Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (SFB) zu 100 % am **Stammkapital** der Dortmund Sportstätten gGmbH von 26 T€ beteiligt.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über SFB bzw. die zuständige Dezernentin vertreten.

Geschäftsführung:

Bernd Kruse

André Knoche

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Zum 01.01.2019 ist der Geschäftsbereich I (Sportförderung) durch Teilbetriebsübergang in die Trägerschaft des Landessportbundes NRW überführt worden. Die Dortmund Sportstätten gGmbH bewirtschaftet somit nur noch das Sportinternat und die Sportinfrastruktureinrichtungen.

Zu den Sportinfrastruktureinrichtungen gehören das Ruderleistungszentrum, das Leichtathletikzentrum Helmut-Körnig-Halle und das Eissportzentrum Westfalen in Dortmund. In den beiden zuletzt genannten Sportstätten wird Schulsport durchgeführt. Die Helmut-Körnig-Halle wird zudem auch von Vereinen genutzt. Das Eissportzentrum steht der allgemeinen Bevölkerung zur Verfügung.

Es können keine weiteren Angaben zur wirtschaftlichen Entwicklung gemacht werden, da der Jahresabschluss zum 31.12.2021 zum Redaktionsschluss noch nicht vorgelegen hat. Für das Jahr wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 1,22 Mio. € gerechnet, der teilweise durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage im laufenden Wirtschaftsjahr und einer Zuführung in die Kapitalrücklage durch den Gesellschafter im Folgejahr ausgeglichen werden soll.

| Bilanz | 31.12.2018 | 31.12.2019 | 31.12.2020* |
|--|-------------------|-------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 2.454 | 2.024 | 1.935 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 2.454 | 2.024 | 1.935 |
| Umlaufvermögen | 459 | 6.390 | 4.869 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 0 | 4.823 | 4.165 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 428 | 1.538 | 672 |
| <i>davon Forderungen aus Lieferung und Leistung</i> | <i>120</i> | <i>102</i> | <i>60</i> |
| <i>davon Forderungen gegen die Stadt</i> | <i>306</i> | <i>1.308</i> | <i>529</i> |
| <i>davon sonstige Vermögensgegenstände</i> | <i>2</i> | <i>128</i> | <i>84</i> |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 31 | 29 | 32 |
| Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 0 | 0 | 176 |
| Bilanzsumme | 2.913 | 8.414 | 6.980 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 208 | 115 | 0 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 26 | 26 | 26 |
| - Kapitalrücklage | 182 | 89 | 0 |
| - Bilanzergebnis | 0 | 0 | -202 |
| - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 0 | 0 | 176 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 1.945 | 6.403 | 5.682 |
| Rückstellungen | 141 | 57 | 73 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 141 | 57 | 73 |
| Verbindlichkeiten | 607 | 1.799 | 1.225 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 500 | 1.755 | 916 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 9 | 4 | 97 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 98 | 40 | 212 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 12 | 40 | 0 |
| Bilanzsumme | 2.913 | 8.414 | 6.980 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2018 | 2019 | 2020* |
|--|-------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 671 | 704 | 5.157 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 2.473 | 954 | 1.089 |
| Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Bauten | 0 | 4.824 | -659 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 765 | 542 | 203 |
| <i>davon aus der Auflösung von Sonderposten</i> | <i>163</i> | <i>337</i> | <i>88</i> |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -96 | -45 | -43 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -100 | -5.026 | -4.359 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.917 | -669 | -705 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -514 | -164 | -208 |
| - <i>davon für Altersversorgung</i> | <i>-115</i> | <i>-40</i> | <i>-48</i> |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -207 | -127 | -114 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.058 | -2.074 | -1.648 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1 | -9 | -1 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 18 | 0 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern | -966 | -1.090 | -1.288 |
| Sonstige Steuern | -5 | -3 | -3 |
| Jahresergebnis | -971 | -1.093 | -1.291 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 971 | 1.093 | 1.089 |
| Bilanzergebnis | 0 | 0 | -202 |

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

| Sonstige Unternehmensdaten | 2018 | 2019 | 2020* |
|---|-------------|-------------|--------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 39 | 19 | 17 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Bernd Kruse | 6 |
| André Knoche | 5 |

* Der Jahresabschluss zum 31.12.2021 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Revierpark Wischlingen GmbH

Höfkerstraße 12
44149 Dortmund

☎ 0231/91707167
www.wischlingen.de

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des Sports und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kinder- und Jugendhilfe, der Kultur und des Landschaftsschutzes.

| Gesellschafter | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 13 | 50 |
| Regionalverband Ruhr (RVR) | 13 | 50 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 26 | 100 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

In den **Verwaltungsrat** entsendet jeder Gesellschafter jeweils vier Mitglieder. Der Vorsitz wechselt jährlich zwischen der Stadt Dortmund und dem RVR.

| |
|--|
| Ulrike Matzanke, RVR, Vorsitzende ab 01.01.2022, stellv. Vorsitzende 30.03.2021 bis 31.12.2021 |
| Svenja Noltemeyer, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzende ab 01.01.2022, Vorsitzende 30.03.2021 bis 31.12.2021 |
| Norbert Bonde, Ratsmitglied |
| André Knoche, Stadt Dortmund |
| Uwe Wallrabe, Ratsmitglied |
| Reinhard Frank, RVR |
| Thomas Holtmann, RVR |
| Katrin Lögering, RVR |

Geschäftsführung:

| |
|-----------------------------|
| Jürgen Hecht, RVR |
| Bernd Kruse, Stadt Dortmund |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Revierpark Wischlingen GmbH betreibt eine Freizeitanlage mit einer Gesamtgröße von rund 39 ha nordwestlich der Dortmunder Innenstadt. Neben dem Parkgelände, das der Bevölkerung unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird, werden verschiedene Freizeiteinrichtungen angeboten. Dazu zählen insbesondere ein Allwetterbad mit Sole-Thermalbad und angeschlossener Saunalandschaft, eine Eislaufhalle, ein Hochseilklettergarten, ein Bistro und Eiscafé, ein Fitness- und Freizeitcenter sowie eine Disc-Golfanlage und einen Adventure-Golfplatz. Damit bietet die Gesellschaft der Bevölkerung in einem Einzugsgebiet, das über die Grenzen des Dortmunder Stadtgebietes hinausgeht, ein vielfältiges Angebot an Sport-, Freizeit- und Erholungseinrichtungen.

Die Ertragslage der Gesellschaft ist aufgabenbedingt dauerhaft defizitär, was die dauerhafte Gewährung von Zuschüssen seitens der Gesellschafter bedingt.

Aufgrund der außerordentlichen Umstände durch die coronabedingten Schließungen wird die Gesellschaft auf weitere Zuschüsse der Gesellschafter angewiesen sein. Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2022 weist einen Jahresfehlbetrag von 1.380.204 € aus.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021* |
|--|-------------------|-------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 3.612 | 3.959 | 4.116 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 7 | 4 | 6 |
| - Sachanlagen | 3.605 | 3.955 | 4.110 |
| Umlaufvermögen | 860 | 1.354 | 645 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 43 | 37 | 34 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 372 | 939 | 355 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 445 | 378 | 256 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 5 | 5 | 19 |
| Bilanzsumme | 4.477 | 5.318 | 4.780 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 2.916 | 3.272 | 2.907 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 26 | 26 | 26 |
| - Kapitalrücklage | 2.658 | 2.721 | 2.757 |
| - Bilanzergebnis | 232 | 525 | 124 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 835 | 1.133 | 1.138 |
| Rückstellungen | 160 | 90 | 114 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 160 | 90 | 114 |
| Verbindlichkeiten | 553 | 812 | 610 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 25 | 5 | 0 |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 1 | 0 | 0 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 313 | 221 | 300 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 115 | 478 | 210 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 99 | 108 | 100 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 13 | 11 | 11 |
| Bilanzsumme | 4.477 | 5.318 | 4.780 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021* |
|--|-------------|------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 3.539 | 1.245 | 1.330 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 1.197 | 2.635 | 2.342 |
| - davon Stadt Dortmund | 896 | 1.206 | 1.206 |
| - davon RVR | 301 | 825 | 912 |
| - davon Übrige | 0 | 604 | 224 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 49 | 112 | 106 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 35 | 39 | 27 |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten | 72 | 95 | 118 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.474 | -1.088 | -1.260 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -454 | -158 | -117 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -1.664 | -1.320 | -1.514 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -455 | -529 | -578 |
| - davon für Altersversorgung | -143 | -117 | -136 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -370 | -395 | -447 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -592 | -626 | -725 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -1 | 0 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern | -118 | 10 | -718 |
| Sonstige Steuern | -17 | -17 | -17 |
| Jahresergebnis | -135 | -7 | -735 |
| Gewinn-/Verlustvortrag | 68 | 232 | 525 |
| Entnahmen aus der Kapitalrücklage | 299 | 300 | 334 |
| Bilanzergebnis | 232 | 525 | 124 |

* Entwurf des Jahresabschlusses

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021* |
|---|---------|---------|---------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 58 | 60 | 74 |
| Besucher Allwetterbad/Saunabereich | 319.323 | 101.011 | 114.011 |
| Besucher Eislaufhalle | 82.601 | 40.848 | 32.614 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in €) | gesamt |
|--|--------|
| Geschäftsführung | |
| Jürgen Hecht | 5.400 |
| Bernd Kruse | 5.400 |
| Verwaltungsrat | |
| Ulrike Matzanke | 465 |
| Svenja Noltemeyer | 620 |
| Nobert Bonde | 620 |
| André Knoche | 465 |
| Uwe Wallrabe | 620 |
| Thomas Holtmann | 465 |
| Reinhard Frank | 620 |
| Katrin Lögering | 620 |

* Entwurf des Jahresabschlusses

IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH

Kronprinzenstraße 35
45128 Essen

☎ 0201/56576912

www.iga2027.ruhr



Gegenstand der Gesellschaft ist die Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abwicklung der Internationalen Gartenausstellung 2027 (IGA Metropole Ruhr 2027) in der Metropole Ruhr. Aufgabe der Gesellschaft ist es auch, Vorschläge eines Konzepts zur weiteren Nutzung der von ihr bewirtschafteten Flächen in der Zeit ab Beendigung der IGA Metropole Ruhr 2027 zu entwickeln.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|---|-------------------------|--------------|
| | in € | in % |
| Regionalverband Ruhr | 12.550 | 50,2 |
| Stadt Dortmund | 3.275 | 13,1 |
| Stadt Duisburg | 2.675 | 10,7 |
| Stadt Gelsenkirchen | 1.475 | 5,9 |
| Kreis Recklinghausen | 1.075 | 4,3 |
| Stadt Lünen | 350 | 1,4 |
| Stadt Bergkamen | 350 | 1,4 |
| Deutsche Bundesgartenschau-Gesellschaft mbH (DBG) | 3.250 | 13,0 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25.000 | 100,0 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Karola Geiß-Netthöfel, RVR, Vorsitzende |
| Frank Berger, RVR |
| Sabine von der Beck, RVR |
| Olaf Schade, RVR |
| Ulrich Oberste-Padtberg, RVR |
| Christa Becker-Lettow, RVR |
| Eleonore Lubitz, RVR |
| Ingrid Reuter, RVR |
| Hans-Christian Eckhardt, DBG |
| Eva Kähler-Theuerkauf, DBG |
| Jochen Sandner, DBG |
| Helmut Selders, DBG |
| Carla Neumann-Lieven, Ratsmitglied |
| Martin Linne, Stadt Duisburg |
| Arnold Reeker, Stadt Lünen |
| Thomas Reichling, Stadt Bergkamen |
| Peter Haumann, Kreis Recklinghausen |
| Christoph Heidenreich, Stadt Gelsenkirchen |

Geschäftsführung:

Nina Freuse

Ludwig Schönefeld, ab 01.02.2021 bis 30.04.2021

Horst Fischer, ab 16.03.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der Schwerpunkt der Tätigkeit der IGA GmbH liegt in der Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abwicklung der Internationalen Gartenausstellung 2027 in der Metropole Ruhr. Durch umfangreiche Investitionen in die Grüne Infrastruktur und Stadtentwicklung sowie in die touristische Attraktivitätssteigerung der Region sollen herausragende Projekte einem internationalen Publikum präsentiert, weltweite Aufmerksamkeit generiert und ein nachhaltiger Imagewandel ausgelöst werden.

Dabei ist die Gesellschaft für die Planung und Durchführung der temporären Maßnahmen während der internationalen Gartenausstellung 2027 zuständig, die in das Projekt eingebundenen Kommunen sind verantwortlich für die Planung und bauliche Realisierung der dauerhaft bleibenden freiräumlichen Infrastruktur.

Der Rat der Stadt Dortmund hat im Jahr 2020 einen Betrauungsakt für die IGA gGmbH beschlossen. Hiernach betraut die Stadt die IGA gGmbH mit der Förderung der Allgemeinheit, insbesondere auf den Gebieten des Naturschutzes, des Umweltschutzes, des Landschaftsschutzes, der Kultur sowie der Bildung und Erziehung.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 0 | 54 | 43 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 0 | 54 | 43 |
| Umlaufvermögen | 27.942 | 29.391 | 27.289 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 27.942 | 25.700 | 22.187 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 0 | 3.691 | 5.102 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 11 | 6 |
| Bilanzsumme | 27.942 | 29.456 | 27.338 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 27.653 | 29.334 | 27.200 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 27.628 | 29.309 | 27.175 |
| Rückstellungen | 3 | 57 | 89 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 3 | 57 | 89 |
| Verbindlichkeiten | 286 | 65 | 49 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1 | 27 | 34 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 285 | 25 | 0 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 13 | 15 |
| Bilanzsumme | 27.942 | 29.456 | 27.338 |

Das Geschäftsjahr 2022 beinhaltet für die Planung der Zukunftsgärten im Wesentlichen die Leistungsphasen 2 und 3. In der Leistungsphase 2 wird ein Vorentwurf bezüglich der temporären und freiräumlichen Maßnahmen sowie der gärtnerischen Ausstellungsplanung erarbeitet, in der Leistungsphase 3 die Entwurfsplanung der dauerhaften freiräumlichen Maßnahmen in der Verantwortung der Kommunen. Die Leistungsphasen 2 und 3 sind

Grundlage für den weiteren Planungs-, Finanzierungs- und Bauverlauf und damit wesentlicher Baustein, um darauf aufbauend die Kostenplanung weiter konkretisieren zu können. Parallel dazu wird am Mobilitätskonzept gearbeitet, dessen wesentliche konzeptionelle Rahmenbedingungen bis zum Herbst 2022 stehen sollen. Weiterer wesentlicher Arbeitsschwerpunkt in 2022 wird die Erarbeitung und Abstimmung eines Sponsoringkonzeptes sein.

Die Gesellschaft erwartet entsprechend dem Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 3.765 T€.

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------------|---------------|---------------|
| | 20.12. - 31.12.2020 | | |
| | T€ | T€ | T€ |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 0 | 181 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -240 | -715 | -1.142 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 0 | -174 | -659 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | 0 | -30 | -123 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 0 | -16 | -23 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -4 | -260 | -367 |
| Ergebnis nach Steuern | -244 | -1.195 | -2.133 |
| Sonstige Steuern | 0 | -14 | 0 |
| Jahresergebnis | -244 | -1.209 | -2.133 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|------|------|------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 0 | 4,5 | 12 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|--|--------|
| Geschäftsführung | |
| Nina Frense | 7 |
| Ludwig Schönefeld | 36 |
| Horst Fischer | 94 |
| Aufsichtsrat | |
| Karola Geiß-Netthöfel | 0,0 |
| Frank Berger | 0,4 |
| Sabine von der Beck | 0,4 |
| Olaf Schade | 0,3 |
| Ulrich Oberste-Padtberg | 0,4 |
| Christa Becker-Lettow | 0,4 |
| Eleonore Lubitz | 0,4 |
| Ingrid Reuter | 0,3 |
| Hans-Christian Eckhardt | 0,3 |
| Eva Kähler-Theuerkauf | 0,4 |
| Jochen Sandner | 0,0 |
| Helmut Selders | 0,4 |
| Carla Neumann-Lieven | 0,3 |
| Martin Linne | 0,4 |
| Arnold Reeker | 0,4 |
| Thomas Reichling | 0,4 |
| Peter Haumann | 0,0 |
| Christoph Heidenreich | 0,3 |

ecce - european centre for creative economy GmbH

Park der Partnerstädte 2
44137 Dortmund

☎ 0231/22227500

www.e-c-c-e.de



Gegenstand der Gesellschaft ist es, die Erfolge der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nachhaltig abzusichern, die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole RUHR zu fördern und deren europäische Potentiale weiterzuentwickeln.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|---|-------------------------|------------|
| | in € | in % |
| Stadt Dortmund | 7.500 | 30 |
| Stadt Essen | 2.500 | 10 |
| Stadt Bochum | 2.500 | 10 |
| Stadt Gelsenkirchen | 2.500 | 10 |
| OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH | 2.500 | 10 |
| Business Metropole Ruhr GmbH | 5.000 | 20 |
| Folkwang Universität der Künste | 2.500 | 10 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25.000 | 100 |

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Die Aufgaben eines **Aufsichtsrates** werden durch ein Kuratorium wahrgenommen:

| |
|--|
| Jörg Stüdemann, Stadtdirektor/Stadtkämmerer, Vorsitzender |
| Carola Geiß-Netthöfel, Regionalverband Ruhr, stellv. Vorsitzende |
| Volker Buchloh, OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH |
| Dietmar Dieckmann, Stadt Bochum |
| Heinz-Herbert Dustmann, IHK zu Dortmund |
| Dr. Jürgen Eigenbrod, Business Metropole Ruhr GmbH, bis 23.08.2021 |
| Prof. Dr. Tessa Flatten, Technische Universität Dortmund, ab 23.08.2021 |
| Heinz-Dieter Fleskes, Stadt Bochum, bis 23.08.2021 |
| Prof. Dr. Ursula Gather, Technische Universität Dortmund, bis 23.08.2021 |
| Muchtar Al Ghusain, Stadt Essen |
| Inger Christiane Hachen-Jehring, Business Metropole Ruhr GmbH, ab 23.08.2021 |
| Prof. Dr. Andreas Jacob, Folkwang Universität der Künste |
| Barbara Jeßel, Stadt Bochum, ab 23.08.2021 |
| Klaus Kaiser, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW |
| Dr. Hildegard Kaluza, Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW |
| Peter Krause, Business Metropole Ruhr GmbH, bis 23.08.2021 |
| Thomas Kufen, Stadt Essen |
| Andrea Lamest, Stadt Gelsenkirchen |
| Sophie Malsch, Stadt Gelsenkirchen, ab 23.08.2021 |
| Heike Marzen, Wirtschaftsförderung Dortmund, ab 29.11.2021 |

| |
|---|
| Jörg Obereiner, Business Metropole Ruhr GmbH |
| David Peters, Stadt Gelsenkirchen, bis 23.08.2021 |
| Axel Jakob Scherer, Business Metropole Ruhr GmbH, ab 23.08.2021 |
| Apostolos Tsalastras, OWT Oberhausener Wirtschafts- und Tourismusförderung GmbH |
| Thomas Westphal, Oberbürgermeister, bis 23.08.2021 |

Geschäftsführung:

| |
|------------------|
| Christian Weyers |
|------------------|

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsvereinbarung mit dem Land NRW und dem Regionalverband Ruhr vom Dezember 2011 hat die ecce GmbH folgende Aufgaben erhalten und soll als regionale Agentur insbesondere in den folgenden Bereichen tätig werden:

- Entwicklung der Kreativquartiere zu profilierten Adressen der Kreativwirtschaft,
- Aufbau und Pflege europäischer Netzwerke,
- Realisierung regionaler kulturwirtschaftlicher Cluster.

Ziel der Gesellschaft ist es, das Ruhrgebiet überregional und europaweit sichtbar zu machen und damit den Wandel des Ruhrgebietes hin zu einem Kreativ- und Zukunftsstandort zu unterstützen. Zu diesem Zweck werden verschiedene Projekte, die sich gegenseitig in einer nachhaltigen Gesamtstrategie ergänzen, umgesetzt und stetig weiterentwickelt.

Die Finanzierung der allgemeinen Betriebskosten ist seit dem Jahr 2019 durch eine institutionelle Förderung gesichert. Die aktuellen Projekte Kreativ.Quartiere Ruhr und Regionales Kulturprogramm werden durch das Land NRW finanziert. Die Geschäftsführung erwartet daher auch zukünftig kein erhöhtes Risiko für die Gesellschaft.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|------------|------------|------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 10 | 3 | 0 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 10 | 3 | 0 |
| Umlaufvermögen | 218 | 168 | 68 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 41 | 4 | 3 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 177 | 164 | 65 |
| Bilanzsumme | 228 | 171 | 68 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 25 | 25 | 25 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 10 | 3 | 0 |
| Rückstellungen | 10 | 26 | 30 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 10 | 26 | 30 |
| Verbindlichkeiten | 154 | 117 | 13 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 4 | 16 | 6 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 150 | 101 | 7 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 29 | 0 | 0 |
| Bilanzsumme | 228 | 171 | 68 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 30 | 127 | 83 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 871 | 546 | 460 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | -174 | -45 | -95 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -456 | -401 | -261 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -92 | -80 | -57 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -9 | -8 | -3 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -170 | -139 | -127 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 10 | 9 | 8 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Christian Weyers | 21 |
| Kuratorium | keine Bezüge |

Gesundheit und Pflege

Klinikum Dortmund gGmbH

Beurhausstraße 40
44137 Dortmund

☎ 0231 / 953-0
www.klinikumdo.de



Klinikum Dortmund gGmbH
Klinikum der Universität
Witten/Herdecke

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist im Wesentlichen die Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens durch eine bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung der Stadt Dortmund, insbesondere durch ambulante und stationäre Krankenversorgung. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Durch den Betrieb eines oder mehrerer Krankenhäuser, Palliativstationen und anderer Gesundheitszentren, einschließlich des Betriebs von Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen sowie Ausbildungs-, Fort- und Weiterbildungsstätten, werden insbesondere Leistungen zur stationären, teilstationären sowie vor- und nachstationären und ambulanten Versorgung von Menschen, die der gesundheitlichen Hilfe bedürfen, erbracht. Aufgabe des Unternehmens ist ferner die Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention. Ziel des Unternehmens ist eine leistungsfähige und wirtschaftliche Leistungserbringung bei bestmöglicher Versorgung und Unterstützung der Betroffenen.

Das **Stammkapital** der Klinikum Dortmund gGmbH beträgt 30.000 T€. Die Stadt Dortmund ist alleinige Gesellschafterin.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

| |
|--|
| Roland Spieß, Ratsmitglied, Vorsitzender |
| Martina Stackelbeck, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzende |
| Silke Scheele-Drüke, Arbeitnehmervertreterin, 2. stellv. Vorsitzende |
| Carsten Aldag, Arbeitnehmervertreter |
| Dr. Marcus Altmeier, Arbeitnehmervertreter |
| Wibke Barbian, Arbeitnehmervertreterin |
| Emmanouil Daskalakis, Ratsmitglied |
| Dr. Eva-Maria Goll, Ratsmitglied |
| Dr. Bernd Hanswille, Arbeitnehmervertreter |
| Torsten Heymann, Ratsmitglied |
| Antje Joest, Ratsmitglied |
| Holger Kraus, Arbeitnehmervertreter |
| Michael Lenser, Arbeitnehmervertreter |
| Marina Mühlmann, Arbeitnehmervertreterin |
| Dr. Christoph Neumann, Ratsmitglied |
| Torsten Rautert, Arbeitnehmervertreter |
| Marvin Schlüter, Arbeitnehmervertreter |
| Dr. Christian Tödt, sachkundiger Bürger |
| Daniela Worth, Ratsmitglied |
| Birgit Zoerner, Stadträtin |

Geschäftsführung:

Rudolf Mintrop, Vorsitzender der Geschäftsführung, bis 31.12.2021

Marcus Polle, Vorsitzender der Geschäftsführung, ab 01.01.2022

Prof. Dr. Michael Schwarz, Medizinischer Geschäftsführer

Dr. Karsten Schneider, Arbeitsdirektor

Die Betriebsleitung ist gemäß § 31 KHGG NRW durch die Geschäftsführung eingerichtet.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Das Klinikum ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung und hat in erster Linie einen umfassenden Auftrag zur stationären Versorgung und einen eingeschränkten Auftrag zur ambulanten Versorgung für die Dortmunder Bevölkerung und ein Einzugsgebiet, das über das Dortmunder Stadtgebiet hinausreicht.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in 2009 einen Betrauungsakt für die Klinikum Dortmund gGmbH beschlossen, welcher 2020 für weitere 10 Jahre verlängert wurde. Hiernach betraut die Stadt die Gesellschaft mit der gemeinwirtschaftlichen Verpflichtung zur Sicherstellung der Krankenhausversorgung der Bevölkerung der Stadt Dortmund.

An den Standorten Klinikzentrum Mitte (Beurhausstraße) und Klinikzentrum Nord (Münsterstraße) wird hochdifferenzierte Diagnostik und Therapie geleistet. Hieran wirken unter anderem die folgenden Kliniken, Institute und Abteilungen mit:

- Anästhesie
- Apotheke
- Augenklinik
- Chirurgische Klinik
- Endokrinologie/Diabetologie/Rheumatologie
- Frauenklinik
- Gastroenterologie, Hämatologie und internistische Onkologie
- Gefäßchirurgie und -medizin/Angiologie
- Geriatrie
- Hautklinik
- Herzchirurgie
- HNO
- Institut für Krankenhaushygiene und Klinische Mikrobiologie
- Institut für Medizinische Strahlenphysik und Strahlenschutz
- Institut für Transfusionsmedizin, Laboratoriumsmedizin und Medizinische Mikrobiologie
- Kardiologie, Internistische Intensivmedizin und Notfallmedizin
- Kinder- und Jugendmedizin
- Kinderchirurgie und Kinderurologie
- Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie
- Nephrologie und Dialyse
- Neurochirurgie
- Neurologie
- Nuklearmedizin
- Orthopädie
- Palliativmedizin
- Pathologisches Institut
- Pneumologie, Infektiologie und internistische Intensivmedizin
- Radiologie und Neuroradiologie
- Schmerzmedizin
- Strahlentherapie und radiologische Onkologie
- Thoraxchirurgie
- Unfallklinik
- Urologie
- Wirbelsäulenchirurgie

Neben den Instituten und Kliniken haben sich zusätzlich rund 30 interdisziplinäre Zentren am Klinikum Dortmund gebildet, so zum Beispiel das Brustzentrum, das Diabeteszentrum, das Herzzentrum, das Impfzentrum, das Westfälische Kinderzentrum sowie das Zentrum für Schwerbrandverletzte.

Zur Unterstützung sowie zur Ergänzung der Leistungserbringung hat die Klinikum Dortmund gGmbH die folgenden Tochtergesellschaften, welche sich jeweils zu 100 % im Eigentum des Klinikums befinden.

- ServiceDO gGmbH
- Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH (MVZ)
- E.DO gGmbH

Weitere Informationen zu diesen Tochtergesellschaften befinden sich ebenfalls in der vorliegenden Ausgabe des Kommunalwirtschaftsberichts.

Im Rahmen der Zukunftsstrategie der Klinikum Dortmund gGmbH ist ein wesentlicher Baustein die Weiterentwicklung der baulichen und medizintechnischen Infrastruktur im Klinikum. Insgesamt ergeben die geplanten Baumaßnahmen für die nächsten Jahre ein Investitionsvolumen von mehr als 145 Mio. €.

Im Jahr 2018 wurden für einen Teil-Neubau des Westfälischen Kinderzentrums durch das Land Nordrhein-Westfalen Fördermittel in Höhe von 11,8 Mio. € bewilligt. Das Gesamtinvestitionsvolumen beträgt hierbei aufgrund seit Planungsbeginn gestiegener Baukosten mittlerweile ca. 70 Mio. €, so dass weitere Förderanträge erforderlich sind. Die Umsetzung der ersten beiden Bauabschnitte befindet sich aktuell in der Umplanung und der Neubau von zwei kinderchirurgischen Operationssälen beginnt in 2023.

Am 04.04.2022 hat im Klinikzentrum Nord das neue OP-Zentrum den Betrieb aufgenommen. Das Gebäude, das rund 25 Millionen gekostet hat, enthält den derzeit NRW-weit technisch modernsten OP-Trakt.

Noch im Bau befindet sich der mehrere Geschosse umfassende Stationserweiterungsbau am Standort Mitte, welcher mithilfe von 13 neuen Patientenzimmern je Geschoss die Prozesse verbessern, damit die Wirtschaftlichkeit steigern und den nötigen Platz für die bauliche Integration der Geriatrie, der Schmerzmedizin und der neu entstandenen Klinik für Palliativmedizin bieten soll. Bereits bezogen werden konnten die ersten Ebenen mit der Dialyse und Augenklinik. Die komplette Fertigstellung dieses Bauvorhabens ist für das 3. Quartal 2023 vorgesehen.

Das Konzept für eine neurochirurgisch-neurologischen Frührehabilitation (NNFR) wurde weiterhin noch nicht zur Aufnahme in den Krankenhausplan NRW beschieden, wird jedoch weiterhin verfolgt.

Weitere Aufgabe der Gesellschaft ist die Mitwirkung bei der Aus- und Weiterbildung für medizinische und andere Krankenhausberufe. Im Juni 2021 hat die Klinikum Dortmund gGmbH eine Kooperationsvereinbarung mit der Universität Witten/Herdecke abgeschlossen, so dass künftig verstärkt Medizinstudent*innen der Universität klinische Lehrabschnitte am Klinikum Dortmund absolvieren werden.

Die Geschäftsführung geht von einem gesicherten Fortbestand der Gesellschaft aus; auch wenn sich die Auswirkungen der Coronapandemie auf die Auslastung des Klinikums und dadurch bedingt auf die Erlössituation – wie bereits im Vorjahr – nicht abschätzen lassen. Das Jahresergebnis im Jahre 2021 beläuft sich auf einen Verlust von 920 T€. Der Wirtschaftsplan 2022 sieht ein geringfügig positives Jahresergebnis in Höhe von 23 T€ vor.

Die wirtschaftliche Entwicklung ist grundsätzlich von einem starken Wettbewerbsdruck im Krankensektor geprägt. Das Klinikum hat fortwährend das Ziel, die Weiterempfehlungsrates der Patient*innen innerhalb von vier Jahren auf 90 % zu erhöhen. Erste Erfolge konnten mit der aktuellen Steigerung auf 81 % insoweit bereits verzeichnet werden. Von entscheidender Bedeutung sind ebenfalls die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen, die unter anderem für die Refinanzierungsmöglichkeit von Krankenhausleistungen maßgebend sind. Die Klinikum Dortmund gGmbH wird ihre Strategien laufend den aktuellen Erfordernissen anpassen. Hierzu zählt die kontinuierliche Weiterentwicklung des Leistungsportfolios.

Mit Ausbruch der Coronapandemie hat das Klinikum Dortmund eine zentrale Rolle bei der stationären Versorgung von COVID-19-Patient*innen für die Stadt und die Region übernommen (incl. der Vorhaltung von Intensiv-, Isolier- und Reservekapazitäten). Im Geschäftsjahr 2021 hat das Klinikum Dortmund aufgrund der Auswirkungen der Pandemie Ausgleichszahlungen (nach Ganzjahresausgleich) in Höhe von rund 13 Mio. € erhalten. Die Coronakrise hat auch im Jahr 2022 weiterhin Einfluss auf den Krankenhausbetrieb. Die wirtschaftliche Entwicklung des Klinikums ist daher auch wesentlich abhängig vom Verlauf der Pandemie und den finanziellen Regelungen und Kompensationen des Gesetzgebers für den Ausfall der üblichen Leistungserbringung des Klinikums. Dazu hat der Gesetzgeber bisher immer wieder wechselnde Finanzierungsregelungen getroffen. Derzeit wird davon ausgegangen, dass nach Ablauf der 1. Jahreshälfte 2022 in diesem Zusammenhang keine weiteren Ausgleichsleistungen seitens der staatlichen Ebene mehr gezahlt werden. Eine aktuelle Prognose des Klinikums für 2022 geht daher von einem defizitären Jahresergebnis aus.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 190.243 | 199.437 | 206.844 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 1.247 | 1.387 | 1.985 |
| - Sachanlagen | 188.404 | 197.410 | 204.140 |
| - Finanzanlagen | 592 | 640 | 719 |
| Umlaufvermögen | 145.758 | 171.351 | 171.491 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 21.072 | 19.669 | 19.008 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 75.014 | 61.345 | 81.887 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 49.672 | 90.337 | 70.596 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 4.609 | 4.743 | 4.626 |
| Bilanzsumme | 340.610 | 375.531 | 382.961 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 78.436 | 89.020 | 88.101 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| - Kapitalrücklage | 30.626 | 33.626 | 33.626 |
| - Gewinnrücklagen | 0 | 0 | 25.394 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 10.229 | 17.810 | 0 |
| - Jahresergebnis | 7.581 | 7.584 | -920 |
| Sonderposten aus Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens | 79.721 | 79.867 | 78.720 |
| davon: | | | |
| - Sonderposten aus Fördermitteln nach dem KHG | 78.514 | 78.949 | 77.884 |
| - Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen der öffentlichen Hand und Dritter | 1.207 | 918 | 836 |
| Rückstellungen | 54.276 | 60.418 | 60.623 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 3.237 | 3.730 | 3.623 |
| - Steuerrückstellungen | 25 | 0 | 289 |
| - Sonstige Rückstellungen | 51.014 | 56.688 | 56.711 |
| Verbindlichkeiten | 128.048 | 146.116 | 155.408 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 87.969 | 89.267 | 88.489 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 8.631 | 8.518 | 12.292 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter | 221 | 337 | 518 |
| - Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht | 19.756 | 37.278 | 42.646 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 1.977 | 1.634 | 3.391 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen | 1.325 | 1.248 | 261 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 8.169 | 7.834 | 7.810 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 129 | 110 | 109 |
| Bilanzsumme | 340.610 | 375.531 | 382.961 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Erlöse aus Krankenhausleistungen | 330.715 | 353.894 | 355.656 |
| Erlöse aus Wahlleistungen | 16.122 | 14.134 | 15.586 |
| Erlöse aus ambulanten Leistungen | 39.164 | 40.147 | 42.348 |
| Nutzungsentgelte der Ärzte bis 4. enthalten | 4.895 19.093 | 4.641 20.002 | 4.615 22.178 |
| Bestandsveränderungen | -863 | -2.334 | -67 |
| Zuweisungen und Zuschüsse | 1.989 | 3.243 | 5.308 |
| Gesamtleistung | 411.115 | 433.727 | 445.624 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 11.256 | 1.797 | 954 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -200.663 | -210.267 | -217.549 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung | -50.532 -15.593 | -52.343 -16.183 | -53.172 -14.720 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe | -89.389 | -96.183 | -103.272 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -25.749 | -24.998 | -26.075 |
| Zwischenergebnis | 56.038 | 51.733 | 46.508 |
| Erträge aus Investitionszuwendungen | 9.530 | 27.134 | 13.200 |
| Erträge aus Auflösung von KHG-Sonderposten | 11.347 | 11.383 | 11.452 |
| Aufwendungen aus Zuführung zu KHG-Sonderposten | -9.663 | -27.156 | -13.597 |
| Aufwendungen für die nach KHG geförderte Nutzung von Anlagegegenständen | -745 | -554 | -307 |
| Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -16.090 | -16.390 | -16.928 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -38.563 | -35.491 | -38.248 |
| Zwischenergebnis | 11.854 | 10.659 | 2.081 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 14 | 15 | 6 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -4.077 | -2.730 | -2.571 |
| Steuern - davon vom Einkommen und vom Ertrag | -210 -210 | -360 -359 | -437 -436 |
| Jahresergebnis | 7.581 | 7.584 | -920 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 4.566 | 4.771 | 4.789 |
| Planbetten im Jahresdurchschnitt | 1.422 | 1.422 | 1.408 |
| Belegungsdaten lt. DRG-Statistik | | | |
| Fallzahl (stationäre und teilstationäre Leistungen inkl. Überlieger) | 64.654 | 58.601 | 60.514 |
| Casemix-Index* | 1,322* | 1,095* | 1,038* |
| Casemix-Punkte* | 85486* | 71.009* | 67.564* |
| Belegungstage | 403.145 | 357.883 | 359.021 |
| Verweildauer | 6,83 | 6,72 | 6,49 |
| Ambulante Fälle | 181.777 | 155.734 | 172.819 |

* Entwicklung dieser Kennzahlen im Jahresvergleich 2019 / 2020 / 2021 ist beeinflusst durch eine gesetzlich verordnete Änderung im Abrechnungsverfahren von Krankenhausleistungen

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Rudolf Mintrop | 387,0 |
| Prof. Dr. Michael Schwarz | 170,0 |
| Dr. Karsten Schneider | 228,0 |
| Aufsichtsrat | |
| Roland Spieß, Vorsitzender | 5,4 |
| Martina Stackelbeck, stellv. Vorsitzende | 4,9 |
| Silke Scheele-Drüke, 2. stellv. Vorsitzende | 5,8 |
| Carsten Aldag | 1,5 |
| Marcus Altmeier | 1,3 |
| Wibke Barbian | 3,3 |
| Emmanouil Daskalakis | 3,1 |
| Dr. Eva-Maria Goll | 3,1 |
| Dr. Bernd Hanswille | 5,3 |
| Torsten Heymann | 3,3 |
| Antje Joest | 1,5 |
| Holger Kraus | 3,1 |
| Michael Lenser | 3,1 |
| Marina Mühlmann | 1,5 |
| Dr. Christoph Neumann | 1,5 |
| Torsten Rautert | 1,5 |
| Marvin Schlüter | 1,5 |
| Dr. Christian Tödt | 3,1 |
| Daniela Worth | 1,5 |
| Birgit Zoerner | 5,3 |

Die Bezüge von Herrn Mintrop beinhalten die Übernahme von Beiträgen für eine private Altersvorsorge i. H. v. 22 T€

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

ServiceDO gGmbH

Beurhausstraße 40
44137 Dortmund

☎ 0231 / 953-0
www.service-do.de



Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist die Erbringung von Dienstleistungen aller Art für und zugunsten von Patient*innen des Klinikums Dortmund, vornehmlich solche im Sekundär- und Tertiärbereich. Im Rahmen dieses Gesellschaftszweckes erfüllt die Gesellschaft zugleich öffentliche Aufgaben.

Geschäftsfelder sind: Catering, Medizinproduktaufbereitung, Unterhaltsreinigung, Glas- und Rahmenreinigung, Bettenaufbereitung, Wäscheversorgung und Logistik. Als Tochterunternehmen der Klinikum Dortmund gGmbH ist die ServiceDO primär für diese tätig.

Das **Stammkapital** zum 31.12.2021 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Klinikum Dortmund gGmbH, mit welcher eine umsatzsteuerliche Organschaft besteht. Die ServiceDO gGmbH ist gemeinnützig gemäß § 53 der Abgabenordnung.

Die Stadt Dortmund wird in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der Klinikum Dortmund gGmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Rudolf Mintrop, bis 31.12.2021

Marcus Polle, ab 01.01.2022

Jutta Reimann

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die ServiceDO gGmbH ist als Dienstleister der Klinikum Dortmund gGmbH in den Bereichen Unterhaltsreinigung, Küche, Wäscherei, Sterilisation, Bettenaufbereitung und Desinfektion tätig. Die Gesellschaft erbringt außerdem Logistikleistungen für die Klinikum Dortmund gGmbH. Hierin einbezogen sind die Aufgaben Güter- und Materialtransport, Fuhrparkbetreuung sowie die Entsorgung. Darüber hinaus versorgt die Gesellschaft Schulen und Kindertagesstätten mit Catering-Leistungen. Die Aufgaben werden sowohl mit vom Klinikum beigestelltem Personal als auch mit eigenem Personal durchgeführt.

Der Wirtschaftsplan 2022 geht von einem Jahresüberschuss in Höhe von 36 T€ aus. Das Ergebnis für das Jahr 2021 liegt bei 174 T€.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hängt eng mit der Leistungsbeziehung zur Klinikum Dortmund gGmbH zusammen. Im Jahr 2021 konnten die Umsätze mit dem Klinikum zwar leicht gesteigert werden, dies jedoch coronabedingt auf sehr geringem Niveau (+764 T€) und aufgrund der mit der Muttergesellschaft vereinbarten Preisgleitklauseln. Die Umsätze mit den Kindertagesstätten/Schulen konnten um 272 T€ auf 1.383 T€ gesteigert werden, erreichen aber immer noch nicht das Niveau von 2019. Ob und in welcher Form in 2022 in diesem Umsatzsegment wieder ein durchgängiger Normalbetrieb möglich sein wird, ist zum Zeitpunkt der Berichterstellung noch nicht absehbar.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021* |
|--|-------------------|-------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 215 | 271 | 215 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 5 | 4 | 3 |
| - Sachanlagen | 210 | 267 | 212 |
| Umlaufvermögen | 2.434 | 1.826 | 2.415 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 195 | 110 | 106 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 2.221 | 1.688 | 2.275 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 18 | 28 | 34 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 7 | 8 | 7 |
| Bilanzsumme | 2.656 | 2.105 | 2.637 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 1.132 | 1.113 | 1.287 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 130 | 130 | 130 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 815 | 977 | 958 |
| - Jahresergebnis | 162 | -19 | 174 |
| Rückstellungen | 1.091 | 663 | 819 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 330 | 6 | 119 |
| - Sonstige Rückstellungen | 761 | 657 | 700 |
| Verbindlichkeiten | 433 | 329 | 531 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 334 | 259 | 330 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0 | 0 | 132 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 99 | 70 | 69 |
| Bilanzsumme | 2.656 | 2.105 | 2.637 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021* |
|--|-------------|-------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 24.984 | 23.337 | 24.313 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 88 | 60 | 217 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -4.122 | -3.535 | -3.765 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -304 | -281 | -282 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -10.708 | -10.474 | -11.567 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -2.026 | -2.004 | -2.200 |
| - davon für Altersversorgung | -932 | -923 | -995 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -63 | -78 | -66 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -7.567 | -7.002 | -6.234 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0 | -8 | -1 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -119 | -33 | -241 |
| Ergebnis nach Steuern | 163 | -18 | 174 |
| Sonstige Steuern | -1 | -1 | 0 |
| Jahresergebnis | 162 | -19 | 174 |

*vorläufiger Jahresabschluss

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 568 | 565 | 550 |
| Durch Klinikum Dortmund gGmbH gestellte Mitarbeiter (zusätzlich, vzw.) | 60 | 53 | 44 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Rudolf Mintrop | - |
| Marcus Polle | - |
| Jutta Reimann | 145 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH

Beurhausstraße 40
44137 Dortmund

☎ 0231 / 953-0

www.klinikumdo.de



Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Medizinischen Versorgungszentrums im Sinne des § 95 Sozialgesetzbuch Teil V (SGB V), insbesondere im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung sowie der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten. Die MVZ GmbH wurde als gemeinnützig anerkannt und ist somit sowohl von der Körperschafts- als auch von der Gewerbesteuer befreit.

Es werden unter anderem Leistungen der Fachrichtungen Labor- und Transfusionsmedizin, Mikrobiologie, Nuklearmedizin, Kardiologie, Pathologie, Allgemeinmedizin und Impfmedizin erbracht. Die Gesellschaft erhält ihre Aufträge im Wesentlichen von der Klinikum Dortmund gGmbH; zum einen von den persönlich ermächtigten Ärzt*innen und zum anderen vom Klinikum selbst durch Institutsermächtigungen. Die Sitze für Kardiologie und Allgemeinmedizin werden von den Bürgerinnen und Bürgern wie normale Kassensitze angesehen und in Anspruch genommen.

Das **Stammkapital** der Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH (MVZ GmbH) beträgt zum 31.12.2021 unverändert 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Klinikum Dortmund gGmbH, mit welcher eine umsatzsteuerliche Organschaft besteht.

Die Stadt Dortmund wird in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Geschäftsführung der Klinikum Dortmund gGmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Dr. David Lewers

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Im Wesentlichen dient das MVZ -neben der Erbringung von Leistungen in den zuvor genannten Fachrichtungen- gemeinsam mit dem KlinikumDO der ergänzenden ambulanten medizinischen Versorgung für die Dortmunder Bevölkerung.

Die Geschäftsführung geht für das Jahr 2022 von einem Jahresüberschuss in Höhe von 558 T€ aus; das Ist-Ergebnis für das Jahr 2021 wird bei 1.972 T€ liegen. Im Geschäftsjahr erhöhte sich das Anlagevermögen der Gesellschaft durch den Zugang von immateriellen Vermögensgegenständen. Dies korrespondiert mit einem Anstieg der Abschreibungen gegenüber dem Vorjahr.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft hängt eng mit der Entwicklung der Leistungsbeziehungen zur Klinikum Dortmund gGmbH zusammen. Die Leistungen sollen weiter ausgebaut werden. Im Geschäftsjahr 2021 konnte der Umsatz im Bereich der Labormedizin durch die Durchführung der Corona-Testungen stark erhöht werden. Es ist weiterhin das Ziel der MVZ GmbH, ihre Umsätze durch weitere neue Praxiszukaufe zu stärken.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021* |
|--|-------------------|-------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 42 | 393 | 412 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 0 | 351 | 315 |
| - Sachanlagen | 42 | 42 | 97 |
| Umlaufvermögen | 894 | 2.218 | 4.410 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 16 | 14 | 14 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 276 | 1.210 | 1.745 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 602 | 994 | 2.651 |
| Bilanzsumme | 936 | 2.611 | 4.822 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 510 | 1.237 | 3.209 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Gewinnrücklagen | 294 | 485 | 1.212 |
| - Jahresergebnis | 191 | 727 | 1.972 |
| Rückstellungen | 71 | 137 | 205 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 71 | 137 | 205 |
| Verbindlichkeiten | 355 | 1.237 | 1.408 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 34 | 9 | 14 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 321 | 1.189 | 1.322 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 39 | 72 |
| Bilanzsumme | 936 | 2.611 | 4.822 |

* vorläufiger Jahresabschluss

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021* |
|--|-------------|-------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 975 | 2.863 | 6.208 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 20 | 15 | 16 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -74 | -47 | -20 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -271 | -608 | -1.221 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -27 | -66 | -128 |
| - davon für Altersversorgung | -14 | -38 | -68 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -11 | -53 | -63 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -421 | -1.377 | -2.814 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0 | 0 | -6 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 191 | 727 | 1.972 |

* vorläufiger Jahresabschluss

Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH

Westfalendamm 67
44141 Dortmund

☎ 0231/50-23344

www.shdo.de

SHDO

Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist es, Menschen ein Heim, insbesondere in Form einer Pflege-, Kurzzeitpflege- oder Tagespflegeeinrichtung, zu bieten, wenn ein Leben in der häuslichen Umgebung nicht mehr möglich oder zweckmäßig erscheint.

Die Städt. Seniorenheime Dortmund gemeinnützige GmbH entstand mit Wirkung zum 01.01.1996 durch Umwandlung aus einer eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Dortmund. Seit dem 01.01.2010 hält die Stadt Dortmund unverändert 100 % der GmbH-Anteile. Das **Stammkapital** zum 31.12.2021 beträgt unverändert 2.000 T€.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Aufsichtsrat:

Dr. Heidemarie Lyding-Lichterfeld, Ratsmitglied, Vorsitzende

Marina Kerscher, Arbeitnehmervertreterin, stellv. Vorsitzende

Saziye Altundal-Köse, Ratsmitglied

Christian Barrenbrügge, Ratsmitglied

Barbara Granseuer, Arbeitnehmervertreterin

Anja Kirsch, Ratsmitglied

Michael Korte, Arbeitnehmervertreter

Matthias Lewin, Arbeitnehmervertreter

Julia Rakitin, Arbeitnehmervertreterin

Martin Steinmetz, Arbeitnehmervertreter, ver.di

Dr. Petra Tautorat, Ratsmitglied

Birgit Zoerner, Stadträtin

Geschäftsführung:

Martin Kaiser, bis 30.09.2021

Elisabeth Disteldorf, ab 01.10.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der Gesellschaftsvertrag schreibt fest, dass es Zweck der Gesellschaft ist, Menschen ein Heim, insbesondere in einer Pflege-, Kurzzeitpflege, oder Tagespflegeeinrichtung zu bieten, wenn ein Leben in der häuslichen Umgebung nicht mehr möglich oder zweckmäßig erscheint. Zur Erfüllung des Gesellschaftszwecks betreibt die Gesellschaft Wohn- und Pflegeheime. Darüber hinaus besitzt und bewirtschaftet sie Seniorenwohnungen und Service Wohnanlagen sowie den jeweiligen Heimen zugeordnete Wohnunterkünfte für Mitarbeiter*innen und Dritte.

Weiterhin soll die Gesellschaft die Wohn- und Lebensqualität vornehmlich älterer Menschen fördern. Zu diesem Zweck betreibt sie auch einen ambulanten Pflegedienst und kann mit anderen Unternehmen kooperieren.

In folgenden Einrichtungen kommt die Gesellschaft dieser Aufgabenstellung nach:

| | Langzeitpflege | Kurzzeitpflege | Tagespflege | Gesamt |
|---------------|----------------|----------------|-------------|------------|
| Burgholz | 96 | 12 | 12 | 120 |
| Am Tiefenbach | 150 | - | 14 | 164 |
| Luisenglück* | 80 | - | - | 80 |
| Mengede | 125 | - | 12 | 137 |
| Rosenheim | 106 | 14 | 12 | 132 |
| Nord** | 70 | - | - | 70 |
| Zehnthof*** | 130 | - | 24 | 154 |
| Westholz | 84 | - | - | 84 |
| Gesamt | 845 | 26 | 74 | 945 |

* Die Bewohner*innen des Seniorenheims Weiße Taube sind am 1. Februar 2022 in das Haus Luisenglück umgezogen.

** Kapazitätsweiterungen sind für diesen Standort beantragt.

*** Einschließlich „Junge Pflege“



Die Gesellschaft leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur Daseinsvorsorge für hilfebedürftige ältere Menschen sowie für Junge Pflegebedürftige im Stadtgebiet.

Wie das Vorjahr, war auch das Berichtsjahr in allen Bereichen des Unternehmens von den Auswirkungen der Pandemie geprägt.

An drei Standorten wurden Baumaßnahmen zur Verbesserung der Einzelzimmerquote durchgeführt. Der erste Bauabschnitt des Seniorenwohnsitzes Nord konnte bereits zum 01.12.2020 in Betrieb genommen werden. Die Gesamtmaßnahme wurde im Juli 2022 abgeschlossen. Der Ersatzneubau für das Seniorenheim Weiße Taube wurde in Dortmund-Hombruch erstellt. Der Umzug erfolgte zum 01.02.2022. Für Das Wohn- und Begegnungszentrum Zehnthof laufen An- und Umbaumaßnahmen. Die Belegung wird vorübergehend durch die Baumaßnahmen im Bestand beeinträchtigt.

Coronapandemie, Krieg in der Ukraine, Explosion der Energiekosten und damit einhergehend, die extrem gestiegene Inflationsrate sowie die noch laufenden baulichen Maßnahmen werden das Jahresergebnis weiterhin und gegebenenfalls auch die Liquidität beeinflussen. Das Jahresergebnis im Jahre 2021 beläuft sich auf einen Verlust in Höhe von rund 1.084 T€. Ebenfalls erwartet die Geschäftsführung vor diesem Hintergrund ein negatives Jahresergebnis für das Geschäftsjahr 2022 in Höhe von 1.659 T€ (Jahresergebnis laut Wirtschaftsplan 2022).

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 55.047 | 58.604 | 58.642 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 14 | 6 | 76 |
| - Sachanlagen | 55.008 | 58.573 | 58.541 |
| - Finanzanlagen | 25 | 25 | 25 |
| Umlaufvermögen | 6.595 | 10.368 | 6.180 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 126 | 331 | 181 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 1.986 | 3.095 | 2.515 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 4.483 | 6.942 | 3.484 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 63 | 56 | 43 |
| Bilanzsumme | 61.705 | 69.028 | 64.865 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 29.529 | 28.915 | 27.830 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| - Kapitalrücklage | 25.380 | 25.380 | 25.380 |
| - Gewinnrücklagen | 6.065 | 6.065 | 6.065 |
| - Verlustvortrag | -3.793 | -3.916 | -4.530 |
| - Jahresergebnis | -123 | -614 | -1.085 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 914 | 887 | 861 |
| Rückstellungen | 4.306 | 5.634 | 4.997 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 1.144 | 1.218 | 1.313 |
| - Sonstige Rückstellungen | 3.162 | 4.416 | 3.684 |
| Verbindlichkeiten | 25.655 | 32.401 | 30.007 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 22.944 | 29.091 | 26.885 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 967 | 1.456 | 1.192 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 896 | 955 | 939 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 45 | 130 | 58 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 803 | 769 | 933 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 1.301 | 1.191 | 1.170 |
| Bilanzsumme | 61.705 | 69.028 | 64.865 |

Gleichzeitig hat die SHDO die Strategie „SHDO 2030“ aufgelegt. Sie dient als Grundlage für die Entwicklung der Einrichtungen. Der Fokus der Strategie liegt dabei auf den fünf Schwerpunktthemen

- Versorgungskonzepte – ambulant – teilstationär – stationär,
- Versorgung von Menschen mit Demenz,
- Digitalisierung,
- Miteinander im Quartier und
- Fachkräftesituation in der Altenhilfe,

die in den kommenden Jahren vorangetrieben und entsprechend in den Einrichtungen konkretisiert werden.

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen | 30.402 | 30.279 | 30.845 |
| Erträge aus Unterkunft und Verpflegung | 10.049 | 9.862 | 10.180 |
| Erträge aus gesonderter Berechnung von Investitionskosten | 5.503 | 5.487 | 5.487 |
| Weitere Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 Handelsgesetzbuch | 1.548 | 1.428 | 1.378 |
| Gesamtleistung | 47.502 | 47.056 | 47.890 |
| Zuweisungen und Zuschüsse | 1.920 | 4.076 | 4.095 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 223 | 508 | 304 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -24.076 | -25.533 | -24.902 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -7.235 | -7.907 | -7.724 |
| - davon für Altersversorgung | -2.021 | -2.373 | -2.431 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Lebensmittel | -656 | -580 | -502 |
| b) Wasser, Energie, Brennstoffe | -1.331 | -1.426 | -1.544 |
| c) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf | -9.594 | -10.156 | -11.866 |
| Steuern, Abgaben, Versicherungen | -504 | -510 | -513 |
| Mieten, Pacht, Leasing | -238 | -335 | -298 |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten | 37 | 31 | 32 |
| Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -2.836 | -2.936 | -3.353 |
| b) auf Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | -181 | -199 | -97 |
| Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung | -1.118 | -890 | -1.034 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.638 | -1.449 | -1.144 |
| Zinsen und ähnliche Erträge | 10 | 6 | 1 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -408 | -370 | -429 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -123 | -614 | -1.084 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|----------------|----------------|----------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 806 | 802 | 772 |
| Pflegetage | 332.050 | 322.750 | 320.763 |
| Langzeitpflege | 300.958 | 302.510 | 300.372 |
| Kurzzeitpflege | 8.673 | 6.991 | 7.529 |
| Tagespflege | 22.419 | 13.249 | 12.862 |
| Auslastungsquote in % | | | |
| Langzeitpflege | 97,6 | 97,8 | 97,4 |
| Kurzzeitpflege | 91,4 | 73,5 | 79,3 |
| Tagespflege (Basis: Kalendertage) | 69,8 | 41,1 | 40,0 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | feste Vergütung | variable Vergütung | gesamt |
|---|-----------------|--------------------|-----------|
| Geschäftsführung | | | |
| Martin Kaiser | 198 | 19 | 217 |
| Elisabeth Disteldorf | 60 | - | 60 |
| Aufsichtsrat | | | 43 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

SHDO Service GmbH

Westfalendamm 67
44141 Dortmund

☎ 0231/50-23344

www.shdo.de/service-gesellschaft.de



Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist die Erbringung von Serviceleistungen für die Städt. Seniorenheime Dortmund gemeinnützige GmbH, insbesondere im Bereich der Speiserversorgung, der Reinigung, der Hauswirtschaft und Haustechnik. Außerdem unterstützt die Gesellschaft Mitarbeiter*innen aus der Hauswirtschaft bei pflege- und betreuungsorientierten Qualifizierungsmaßnahmen.

Zudem hat die Gesellschaft die Berechtigung, im eigenen Namen Bauvorhaben durchzuführen und alle mit der Bewirtschaftung dieser Immobilien in Zusammenhang stehenden Geschäfte zu tätigen.

Das **Stammkapital** der SHDO Service GmbH (SG) beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Städt. Seniorenheime Dortmund gemeinnützige GmbH (SHDO), mit welcher eine umsatzsteuerliche Organschaft besteht.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** mittelbar über die Städt. Seniorenheime Dortmund gemeinnützige GmbH vertreten.

Geschäftsführung:

Martin Kaiser, bis 30.09.2021

Elisabeth Disteldorf, ab 01.10.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die SG ist als Dienstleister der SHDO in den Bereichen Speiserversorgung, Reinigung, Hauswirtschaft und Haustechnik tätig.

Das Jahresergebnis im Jahre 2021 beläuft sich auf einen Betrag in Höhe von rund 98 T€.

Die Geschäftsführung rechnet für das Jahr 2022 auf der Grundlage des Wirtschaftsplanes mit einem Jahresergebnis in Höhe von 28 T€.

Die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft für die Folgejahre ist gesichert, da die Städt. Seniorenheime Dortmund gemeinnützige GmbH beabsichtigt, Zug um Zug bei Personalfuktuation in allen hauswirtschaftlichen Bereichen die jeweiligen Tätigkeiten auf die SG zu übertragen. Die Zukunft der SHDO Service GmbH ist abhängig von der Entwicklung der Muttergesellschaft. Da die SHDO die ambulante Zulassung anstrebt, werden insoweit auch für die SG neue Aufgabenfelder und Entwicklungsmöglichkeiten erwartet. Die SG könnte insoweit künftig haushaltsnahe Dienstleistungen im Rahmen von ambulanten Pflegeangeboten erbringen.

Andererseits werden auch hier weiterhin Aus- bzw. Nachwirkungen der Coronapandemie bei der Muttergesellschaft SHDO ebenfalls Auswirkungen auf die SG haben.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021* |
|---|-------------------|-------------------|--------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 58 | 75 | 74 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 58 | 75 | 74 |
| Umlaufvermögen | 628 | 726 | 858 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 72 | 54 | 65 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 553 | 669 | 791 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 3 | 3 | 2 |
| Bilanzsumme | 686 | 801 | 932 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 219 | 255 | 352 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 135 | 194 | 229 |
| - Jahresergebnis | 59 | 36 | 98 |
| Rückstellungen | 163 | 225 | 209 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 19 | 32 | 38 |
| - Sonstige Rückstellungen | 144 | 193 | 171 |
| Verbindlichkeiten | 304 | 321 | 371 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 81 | 77 | 107 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber dem Gesellschafter | 1 | 2 | 1 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0 | 1 | 0 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 222 | 241 | 263 |
| Bilanzsumme | 686 | 801 | 932 |

* vorläufiger Jahresabschluss

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021* |
|--|-------------|-------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 4.581 | 4.813 | 5.203 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 38 | 83 | 92 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -849 | -953 | -957 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -129 | -118 | -126 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -2.820 | -3.014 | -3.214 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -589 | -621 | -686 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -16 | -20 | -19 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -128 | -106 | -127 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -2 | -2 | -2 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -27 | -26 | -66 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 59 | 36 | 98 |

* vorläufiger Jahresabschluss

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|---------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 215 | 214 | 220 |
| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | | | gesamt |
| Geschäftsführung | | | |
| Martin Kaiser | | | 13,0 |
| Elisabeth Disteldorf | | | - |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

EDV und Kommunikation

DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21)

Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund

☎ 0231/9301050

www.dokom21.de

DOKOM21

Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und das Betreiben von Telekommunikationsanlagen und -netzen sowie das Erbringen von damit zusammenhängenden Dienstleistungen - vorrangig für die Gesellschafter.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|---|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 5.043,75 | 84,063 |
| Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) | 657,25 | 10,954 |
| Sparkasse Dortmund | 120,00 | 2,000 |
| DOKOM21 (Eigene Anteile) | 179,00 | 2,983 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 6.000,00 | 100,00 |

Zwischen DOKOM21 und DSW21 besteht ein Ergebnisabführungsvertrag. Zudem besteht eine ertrag- und umsatzsteuerliche Organschaft mit DSW21.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 und DEW21 mittelbar vertreten.

Aufsichtsrat: (erstmalige Entsendung am 25.09.2021)

| |
|---|
| Lars Vogeler, Ratsmitglied, Vorsitzender ab 11.11.2021 |
| Dirk Goosmann, Ratsmitglied, stellv. Vorsitzender ab 11.11.2021 |
| Wolfgang Gurowietz, Ratsmitglied |
| Christian Uhr, Stadtrat |
| Jörg Jacoby, DSW21 |
| Harald Kraus, DSW21 |
| Peter Flosbach, DEW21 |
| Dirk Schaufelberger, Sparkasse Dortmund |
| Meinhard Kleber, DOKOM21 |
| Tobias Oswald, DOKOM21 |
| Jörg Schocke, DOKOM21 |
| Markus Schwegmann, DOKOM21, stellv. Vorsitzender ab 16.02.2022 |

Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 03.03.2021 wurde die Errichtung eines Aufsichtsrates beschlossen. Die Aufsichtsratsmitglieder wurden von der Stadt Dortmund mit Schreiben vom 25.09.2021 entsandt. Die konstituierende Aufsichtsratssitzung fand am 11.11.2021 statt.

Geschäftsführung:

| |
|----------------------------------|
| Jörg Figura |
| Franz-Josef Senf, bis 31.12.2021 |
| Richard Genuit, ab 01.01.2022 |

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Das Dienstleistungsangebot der Gesellschaft basiert auf den Bereichen Geschäfts- und Privatkunden, Carrier sowie klassische Telekommunikationsdienste (4-Säulen Modell).

Ihre Umsatzerlöse erzielt die Gesellschaft aus folgenden Bereichen:

- den von der Gesellschaft erbrachten Telekommunikations-, Multimedia- und Rechenzentrumsdienstleistungen,
- der Installation und laufenden Betreuung von Telekommunikationsanlagen und -einrichtungen (einschl. Übertragungsnetzen),
- der Vermietung von Telekommunikationstrassen sowie
- fernmeldetechnischen Dienstleistungen und dem Handel mit fernmeldetechnischen Erzeugnissen.

Die Risiken, denen sich die Gesellschaft ausgesetzt sieht, sind zum Vorjahr nahezu unverändert und werden weiterhin durch die Regulierung der Bundesnetzagentur sowie der EU und deren Einfluss auf die Vorleistungsprodukte bestimmt. Aufgrund der mit den Breitbandzielen der Bundesregierung einhergehenden Förderprogrammen und Ausbauszenarien, kommt es weiterhin auf Nachfrageseite zu zögerlicher Auftragsvergabe bzgl. des eigenwirtschaftlichen Ausbaus der Netzinfrastruktur. Zusätzlich wird durch die Förderung des Breitbandausbaus

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 24.999 | 25.046 | 25.616 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 284 | 275 | 325 |
| - Sachanlagen | 24.663 | 24.702 | 24.736 |
| - Finanzanlagen | 52 | 69 | 555 |
| Umlaufvermögen | 3.598 | 5.306 | 5.281 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 0 | 460 | 0 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 2.908 | 3.042 | 3.273 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 690 | 1.804 | 2.008 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 825 | 894 | 721 |
| Bilanzsumme | 29.422 | 31.246 | 31.618 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 11.530 | 11.530 | 12.030 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| - Eigene Anteile | -179 | -179 | -179 |
| - Kapitalrücklage | 2.070 | 2.070 | 2.570 |
| - Gewinnrücklagen | 3.637 | 3.637 | 3.637 |
| - Gewinnvortrag | 2 | 2 | 2 |
| Noch nicht verrechnete Zuschüsse | 0 | 0 | 1.606 |
| davon: | | | |
| - Noch nicht verrechnete Investitionszuschüsse | 0 | 0 | 1.606 |
| Rückstellungen | 8.451 | 9.708 | 11.001 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 7.460 | 8.374 | 9.523 |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 0 | 15 |
| - Sonstige Rückstellungen | 991 | 1.334 | 1.463 |
| Verbindlichkeiten | 8.518 | 9.218 | 6.279 |
| davon: | | | |
| - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen | 174 | 14 | 102 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 1.384 | 1.609 | 1.332 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 6.663 | 7.360 | 4.580 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 297 | 235 | 265 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 923 | 790 | 701 |
| Bilanzsumme | 29.422 | 31.246 | 31.618 |

der Markt weiterhin überhitzt. Dies zeigt sich in erheblichen Kostensprüngen für Tiefbau, Glasfaserkabel und entsprechende Anschlussmaterialien. Weitere Risiken werden in der weiter zunehmenden Komplexität der Fördervorgaben und den zeitlichen Vorgaben gesehen.

Für das Geschäftsjahr 2022 werden aber nach wie vor keine bestandsgefährdenden oder entwicklungsbeeinträchtigenden Risiken befürchtet. Gemäß Wirtschaftsplan wird für das Geschäftsjahr 2022 ein Umsatzrückgang von rd. 810 T€ und ein um rd. 480 T€ verringertes operatives Ergebnis erwartet.

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 30.140 | 32.338 | 34.483 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 108 | 131 | 120 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 303 | 232 | 283 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -2.838 | -2.461 | -3.235 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -7.795 | -8.630 | -9.218 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -7.417 | -8.004 | -8.493 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -1.634 | -1.636 | -1.977 |
| - davon für Altersversorgung | -186 | -131 | -254 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -3.493 | -4.043 | -3.759 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.308 | -2.111 | -2.143 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 5 | 3 | 5 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -942 | -883 | -975 |
| - davon Aufwendungen aus der Aufzinsung | -908 | -848 | -947 |
| - davon an verbundene Unternehmen | -30 | -27 | -21 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -62 | -77 | -77 |
| Ergebnis nach Steuern | 4.067 | 4.859 | 5.014 |
| Sonstige Steuern | -20 | -22 | -21 |
| Aufwendungen aus Gewinnabführung | -4.047 | -4.837 | -4.993 |
| Jahresergebnis | 0 | 0 | 0 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 125 | 138 | 140 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | fixe Vergütung | variable Vergütung | Sachbezüge | gesamt |
|--|-----------------------|---------------------------|-------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Jörg Figura | 218 | 46 | 14 | 278 |
| Franz-Josef Senf | 38 | 0 | 0 | 38 |
| Aufsichtsrat | | | | |
| Lars Vogeler | | | | 4 |
| Dirk Goosmann | | | | 3 |
| Wolfgang Gurowietz | | | | 2 |
| Christian Uhr | | | | 2 |
| Jörg Jacoby | | | | 3 |
| Harald Kraus | | | | 2 |
| Peter Flosbach | | | | 3 |
| Dirk Schaufelberger | | | | 3 |
| Meinhard Kleber | | | | 2 |
| Tobias Oswald | | | | 2 |
| Jörg Schocke | | | | 2 |
| Markus Schwegmann | | | | 2 |

* Für Herrn Figura und seine Hinterbliebenen bestehen Pensionsrückstellungen i.H.v. 3.378 T€

Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH

Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund

☎ 0231/7003000

www.breitdo.de

BreitDo

Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung und Förderung des Breitbandausbaus durch Erstellung, Ausbau und Verkauf von Breitbandnetzen, der ergänzende Ausbau von Leerrohr- und Glasfasernetzen im Rahmen von Förderprojekten in Generalunternehmerschaft für die Gesellschafter sowie die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen in Dortmund und Umgebung.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH (BreitDo) beträgt 25.000 € und wird zu 100 % von DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21) gehalten.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DOKOM21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Figura

Franz-Josef Senf, bis 31.12.2021

Richard Genuit, ab 01.01.2022

Aufgabe und wirtschaftliche Entwicklung

Das Hauptgeschäftsfeld der Gesellschaft ist die Erstellung einer geförderten Glasfasernetzinfrastruktur für Telekommunikation für die Gesellschafterin DOKOM21.

Nach Auftragserteilung für den Breitbandausbau durch DOKOM21 hat die BreitDo im ersten Halbjahr 2021 die notwendigen Voraussetzungen zur Wahrnehmung dieser Aufgabe geschaffen. Auf Grundlage des zwischen DOKOM21 und der Stadt Dortmund geschlossenen Kooperationsvertrages zur Umsetzung des geförderten Breitbandausbaus wurde zwischen der BreitDo und DOKOM21 ein Generalunternehmervertrag geschlossen. BreitDo wird in der geplanten Gesamtbauzeit von viereinhalb Jahren das komplette passive und aktive Netz i.R.d. Breitbandausbaus bereitstellen. Darüber hinaus wurde mit DOKOM21 ein Vertriebspartnervertrag über den Abschluss von Nutzungsvereinbarungen im Zuge des geförderten Breitbandausbaus sowie die damit einhergehende Vermarktung von DOKOM21 Endkundenprodukten geschlossen.

Neben dem von DOKOM21 beauftragten geförderten Breitbandausbau investiert BreitDo in die Mitverlegung von Leerrohren entlang der geförderten Trassen. Durch die verschiedenen Rohrstrukturen der Mitverlegung ergeben sich zahlreiche Potentiale, von der Erschließung von nicht geförderten Adressen bis hin zum Anschluss kompletter Ausbaugelände außerhalb der Förderung.

Aus Sicht der Geschäftsführung ergeben sich genügend Perspektiven für langfristiges, nachhaltiges Wachstum. Unter Abwägung der bekannten Chancen und Risiken ist nicht mit Ereignissen zu rechnen, die den Bestand des Unternehmens gefährden oder die Unternehmensfortführung negativ beeinflussen. Es wird zukünftig ein positiver Geschäftsverlauf erwartet.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 0 | 0 | 74 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | | | 74 |
| Umlaufvermögen | 25 | 25 | 1.777 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 0 | 0 | 963 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 0 | 1 | 1 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 25 | 24 | 813 |
| Bilanzsumme | 25 | 25 | 1.851 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 25 | 14 | 203 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 2 | 2 | 502 |
| - Verlustvortrag | -1 | -2 | -13 |
| - Jahresergebnis | -1 | -11 | -311 |
| Rückstellungen | 0 | 6 | 32 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 0 | 6 | 32 |
| Verbindlichkeiten | 0 | 5 | 1.616 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 5 | 2 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0 | 0 | 1.611 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 3 |
| Bilanzsumme | 25 | 25 | 1.851 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 0 | 0 | 42 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 0 | 0 | 4 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 0 | 0 | -2 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 0 | 0 | -116 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 0 | 0 | -151 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | 0 | 0 | -34 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 0 | 0 | -14 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1 | -11 | -40 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -1 | -11 | -311 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 0 | 0 | 4 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Jörg Figura | 0 |
| Franz-Josef Senf | 0 |

Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH

Deggingstr. 40
44141 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen in Dortmund und Umgebung.

Die Gesellschaft wurde am 26.05.2020 gegründet und nahm ihren Geschäftsbetrieb am 01.08.2020 auf.

Das **Stammkapital** zum 31.12.2021 beträgt 25 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH.

Die Stadt Dortmund ist in der **Gesellschafterversammlung** über DSW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Jörg Figura

Richard Helmut Genuit, ab 01.01.2022

Franz-Josef Senf, bis 31.12.2021

Die Geschäftsführung erhält von der Gesellschaft keine Vergütung.

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH bietet Dienstleistungen aus dem Bereich der Daseinsvorsorge Telekommunikation an. Sie trägt insbesondere durch die Anbindung öffentlicher Gebäude (wie z.B. Schulen) dazu bei, die öffentliche Infrastruktur in diesem Bereich auszubauen und eine sichere Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie des Standortes Dortmund zu gewährleisten.

Die Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter. Die kaufmännischen Tätigkeiten werden in Dienstleistung durch die Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) und DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21) erbracht.

Die Gesellschaft hat den Aufbau des Geschäftsfeldes „IT-Unterstützung für Schulträger“ im Berichtsjahr vorgenommen. Dieses Feld beinhaltet Aufgaben einer Hotline und technischen Vor-Ort-Support. Hierfür werden Mitarbeiter externer Dienstleister eingesetzt. Das Geschäftsfeld soll zukünftig weiter ausgebaut werden, um weitere Chancen zu nutzen.

Für 2022 werden steigende Umsatzerlöse und ein ausgeglichenes Ergebnis erwartet.

| Bilanz | 26.05.2020 (Eröffnungsbilanz) | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|---|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Umlaufvermögen | 25 | 68 | 111 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 25 | 59 | 79 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 0 | 9 | 32 |
| Bilanzsumme | 25 | 68 | 111 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 25 | 27 | 27 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Gewinn-/Verlustvortrag | 0 | 0 | 2 |
| - Jahresergebnis | 0 | 2 | 0 |
| Rückstellungen | 0 | 5 | 26 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 0 | 1 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 0 | 4 | 26 |
| Verbindlichkeiten | 0 | 36 | 58 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 0 | 0 | 1 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0 | 36 | 57 |
| Bilanzsumme | 25 | 68 | 111 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | | 27.05.2020 - 31.12.2020 | 2021 |
|---|--|------------------------------------|-------------|
| | | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | | 91 | 260 |
| Materialaufwand | | | |
| Aufwendungen für bezogene Leistungen | | -58 | -252 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | | -30 | -8 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | -1 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | | 2 | 0 |

rku.it GmbH

Westring 301
44629 Herne

☎ 02323/36880

www.rku-it.de



Gegenstand der Gesellschaft sind der Betrieb von Datenverarbeitungsanlagen sowie sämtliche Dienstleistungen im Bereich der Informationsverarbeitung für Unternehmen und Einrichtungen auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge; hauptsächlich aus dem Bereich der Energie- und Wasserversorgung, der Entsorgung sowie des Nahverkehrs. Zu den Aufgaben der Gesellschaft gehören insbesondere die Datenverarbeitung für Gesellschafter und Dritte sowie die Erledigung aller mit dem Gegenstand des Unternehmens zusammenhängender Geschäfte.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|---|-------------------------|---------------|
| | in T€ | in % |
| Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH (ewmr), Bochum | 960,75 | 32,02 |
| Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) | 600,00 | 20,00 |
| Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEW21) | 600,00 | 20,00 |
| Stadtwerke Lünen GmbH | 138,90 | 4,63 |
| Niederrheinische Verkehrsbetriebe AG, Moers | 91,70 | 3,06 |
| Stadtwerke Herne AG | 86,25 | 2,88 |
| Stadtwerke Bochum Holding GmbH | 76,75 | 2,56 |
| Stadtwerke Witten GmbH | 76,25 | 2,54 |
| BOGESTRA AG | 58,10 | 1,94 |
| Stadtwerke Geldern GmbH | 34,85 | 1,16 |
| Stadtwerke Hattingen GmbH | 33,70 | 1,12 |
| nvb Nordhorner Versorgungsbetriebe GmbH | 33,70 | 1,12 |
| Straßenbahn Herne-Castrop-Rauxel GmbH | 31,60 | 1,05 |
| Werraenergie GmbH | 31,15 | 1,04 |
| Stadtwerke Bramsche GmbH | 30,00 | 1,00 |
| Stadtwerke Troisdorf GmbH | 30,00 | 1,00 |
| Stadtwerke Tübingen GmbH | 30,00 | 1,00 |
| Wasser- und Abwasser-Zweckverband Niedergrafschaft in Neuenhaus | 20,40 | 0,68 |
| Trink- und Abwasserverband Bad Bentheim, Schüttorf, Salzbergen und Emsbüren | 17,95 | 0,60 |
| Stadtwerke Schüttorf Emsbüren GmbH | 17,95 | 0,60 |
| Stammkapital zum 30.09.2021 | 3.000,00 | 100,00 |

Das **Geschäftsjahr** beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September des Folgejahres.

In der **Gesellschafterversammlung** ist die Stadt Dortmund über DSW21 und DEW21 mittelbar vertreten.

Geschäftsführung:

Dirk Stieler, ab 01.08.2021

Simone Hessel, bis 30.09.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die rku.it GmbH (rku.it) ist als IT-Dienstleister für kommunale Unternehmen der Versorgungs- und Nahverkehrswirtschaft sowie Kommunalverwaltungen tätig. Die rku.it unterstützt die Digitalisierung ihrer Kunden und bietet dafür eine eigene selbstentwickelte Plattform, mit Möglichkeiten zur Anbindung von Drittprodukten und Eigenentwicklungen der Kunden. Die Schwerpunkte liegen in der Umsetzung von regulatorischen Anforderungen sowie in der unterbrechungsfreien Bereitstellung von IT-Services (insbesondere IT-Sicherheit).

Aufgrund des Umfelds kommunaler Auftraggeber und insbesondere Versorger prognostiziert die rku.it trotz der unverändert herausfordernden Marktsituation auch für das Wirtschaftsjahr 2021/2022 einen soliden Jahresüberschuss von 401 T€.

| Bilanz | 30.09.2019 | 30.09.2020 | 30.09.2021 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 17.127 | 14.946 | 10.681 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 11.062 | 7.848 | 4.792 |
| - Sachanlagen | 5.989 | 7.017 | 5.816 |
| - Finanzanlagen | 76 | 81 | 73 |
| Umlaufvermögen | 26.108 | 26.366 | 32.099 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 2.637 | 700 | 945 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 18.440 | 17.413 | 19.518 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 5.031 | 8.253 | 11.636 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 2.163 | 3.338 | 3.374 |
| Bilanzsumme | 45.398 | 44.650 | 46.154 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 4.324 | 4.520 | 4.992 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| - Kapitalrücklage | 179 | 179 | 179 |
| - Gewinnrücklagen | 2.338 | 2.338 | 2.338 |
| - Verlustvortrag | 0 | -1.193 | -997 |
| - Jahresergebnis | -1.193 | 196 | 472 |
| Rückstellungen | 25.675 | 28.501 | 31.906 |
| davon: | | | |
| - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 19.733 | 21.294 | 23.682 |
| - Steuerrückstellungen | 306 | 939 | 2.162 |
| - Sonstige Rückstellungen | 5.635 | 6.267 | 6.061 |
| Verbindlichkeiten | 8.114 | 6.087 | 5.559 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.853 | 0 | 0 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 3.060 | 4.484 | 3.356 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 2.201 | 1.603 | 2.203 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 7.285 | 5.542 | 3.697 |
| Bilanzsumme | 45.398 | 44.650 | 46.154 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2018/2019 | 2019/2020 | 2020/2021 |
|--|------------------|------------------|------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 74.035 | 76.744 | 77.383 |
| Bestandsveränderungen | -366 | -375 | 237 |
| Andere aktivierte Eigenleistungen | 425 | 208 | 26 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 82 | 88 | 147 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -7.045 | -2.820 | -1.249 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -23.841 | -26.275 | -26.796 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -23.550 | -26.085 | -26.552 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -7.179 | -7.179 | -8.907 |
| - davon für Altersversorgung | -3.146 | -3.860 | -4.229 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -7.094 | -7.201 | -6.681 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -5.585 | -5.325 | -5.348 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -618 | -595 | -520 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -416 | -973 | -1.260 |
| Ergebnis nach Steuern | -1.152 | 212 | 480 |
| Sonstige Steuern | -41 | -16 | -8 |
| Jahresergebnis | -1.193 | 196 | 472 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2018/2019 | 2019/2020 | 2020/2021 |
|---|------------------|------------------|------------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 322 | 339 | 352 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | fixe Vergütung | variable Vergütung / persönliche Zulage | Sachbezüge | gesamt |
|--|-----------------------|--|-------------------|---------------|
| Geschäftsführung | | | | |
| Simone Hessel | 200 | 50 | 12 | 262 |
| Dirk Stieler ** | 0 | 0 | 0 | 0 |

* Die für ehemalige Geschäftsführer gebildeten Pensionsrückstellungen zum 30.09.2021 betragen 6.074 T€.

** nicht bei der rku.it angestellt, die Abrechnung seiner Tätigkeit erfolgt über die AXXCON GmbH & Co. KG

Sonstige

FABIDO – Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (Eigenbetrieb)

Untere Brinkstraße 81-89
44141 Dortmund

☎ 0231/50-22577
www.fabido.dortmund.de



Gegenstand des Eigenbetriebes sind:

- Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Einklang mit den rechtlichen Rahmenbedingungen
- Weiterentwicklung des damit verbundenen Förderauftrags von Kindern durch regelmäßige Konzept- und Qualitätsentwicklung
- Sicherstellung der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes
- Umsetzung der Bildungsvereinbarung NRW
- Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Dortmunder Grundschulen
- Schaffung von zusätzlichen Plätzen in den städtischen Tageseinrichtungen für Kinder und in der Kindertagespflege
- Sicherstellung der Qualifizierung der Fachkräfte
- wirtschaftlicher Einsatz von Gebäuden und Sachausstattung

Das **Stammkapital** beträgt satzungsgemäß 25 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Geschäftsleitung:

Daniel Kunstleben, Geschäftsführer

Marion Ache, Bereich Kindertagespflege

Marlies Jung-Aswerus, Bereich Tageseinrichtungen für Kinder, bis 31.10.2021

Ansgar Kleff, Bereich Tageseinrichtungen für Kinder, ab 01.11.2021

Jürgen Skaliks, Bereich Kaufmännische Verwaltung, bis 30.06.2021

Fabian Völker, Bereich Kaufmännische Verwaltung, ab 01.07.2021

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Der Eigenbetrieb FABIDO sichert ein bedarfsgerechtes, zeitlich flexibles und vielfältiges Angebot für Kinder bis zum Schulalter in Tageseinrichtungen für Kinder und in der Kindertagesbetreuung in Familien. Bildung, Erziehung und Betreuung werden in zurzeit 98 Tageseinrichtungen sowie bei 303 Tagespflegepersonen geleistet. Weiterhin werden von FABIDO acht Kinderstuben und zwölf Großpflegestellen betrieben.

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: April 2022) wird die wirtschaftliche Entwicklung von FABIDO durch eine deutliche Ausweitung der Betreuungsplätze geprägt sein. Analog zum Vorjahr werden weitere An- und Umbauarbeiten zur Bestands- und Angebotserweiterung bei FABIDO durchgeführt.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 3.918 | 4.538 | 4.590 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 0 | 22 | 12 |
| - Sachanlagen | 3.918 | 4.516 | 4.578 |
| Umlaufvermögen | 9.703 | 6.478 | 35.071 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 9.703 | 6.478 | 35.071 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 81 | 81 | 88 |
| Bilanzsumme | 13.702 | 11.097 | 39.749 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 6.880 | 2.091 | 4.170 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 5.584 | 6.197 | 5.985 |
| - Gewinnrücklagen | 4.033 | 1.271 | 0 |
| - Jahresergebnis | -2.762 | -5.402 | -1.840 |
| Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | 164 | 127 | 91 |
| Rückstellungen | 5.694 | 8.247 | 9.515 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 5.694 | 8.247 | 9.515 |
| Verbindlichkeiten | 957 | 608 | 25.683 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 440 | 475 | 373 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 503 | 133 | 25.308 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 14 | 0 | 2 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 7 | 24 | 290 |
| Bilanzsumme | 13.702 | 11.097 | 39.749 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|---------------|---------------|---------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 4.082 | 3.439 | 2.524 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 99.408 | 105.801 | 114.985 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 1.976 | 2.352 | 2.567 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -2.450 | -2.171 | -2.653 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -1.803 | -1.386 | -1.575 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -71.158 | -75.750 | -77.990 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -20.795 | -21.716 | -25.006 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -1.664 | -1.621 | -1.445 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -10.490 | -14.299 | -13.201 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 161 | 0 | 0 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -29 | -51 | -46 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | -2.762 | -5.402 | -1.840 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsleitung) | 1.808 | 1.887 | 1.971 |
| Anzahl Tageseinrichtungen für Kinder | 99 | 99 | 98 |
| Betreuungsplätze für Kinder im Alter von 0 - 6 Jahren | 7.542 | 7.514 | 7.453 |
| davon Plätze für Kinder unter 3 Jahren | 1.326 | 1.291 | 1.299 |
| Betreuungsplätze in Familien | 1.116 | 1.096 | 939 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsleitung | |
| Daniel Kunstleben | 115 |
| Marion Ache | 34 |
| Ansgar Kleff | 57 |
| Marlies Jung-Aswerus | 41 |
| Fabian Völker | 41 |
| Jürgen Skaliks | 37 |

Friedhöfe Dortmund (Eigenbetrieb)

Am Gottesacker 25
44143 Dortmund

☎ 0231/50-11600
www.friedhoefe.dortmund.de

Gegenstand des Eigenbetriebes ist es, den Einwohnern der Stadt Dortmund ausreichende Bestattungsflächen bereitzustellen, diese zu unterhalten sowie Bestattungen durchzuführen. Darüber hinaus ist der Eigenbetrieb auch für die Durchführung von Kremationen, die Unterhaltung der anerkannten Kriegsgräber und der geschlossenen jüdischen Friedhöfe sowie für ordnungsbehördliche Tätigkeiten im Leichenwesen zuständig.

Das **Stammkapital** des Eigenbetriebes beträgt satzungsgemäß 3.500 T€.

Der **Rat** der Stadt Dortmund entscheidet in den grundsätzlichen Angelegenheiten des Eigenbetriebes.

Der **Betriebsausschuss** für die Friedhöfe Dortmund ist der Ausschuss für Mobilität, Infrastruktur und Grün des Rates der Stadt Dortmund.

Betriebsleitung:

Ralf Dallmann, Betriebsleiter

Ulrich Heynen, Geschäftsbereichsleiter Technik

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Friedhöfe Dortmund erbringen im Rahmen ihrer satzungsgemäßen Aufgaben alle städtischen Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit dem Friedhofs- und Bestattungswesen stehen. Der Eigenbetrieb betreibt bzw. bewirtschaftet insgesamt 32 städtische Friedhöfe mit einer Gesamtfläche von rd. 332 ha und bietet dort verschiedenartige Bestattungsmöglichkeiten an.

Laut Lagebericht des Eigenbetriebes (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: April 2022) ist die wirtschaftliche Entwicklung des Eigenbetriebes wie in den Vorjahren durch die rückläufige Zahl von Sterbefällen, ein verändertes Bestattungsverhalten mit dem Trend zu preiswerteren Bestattungs- und Beisetzungsarten sowie einer starken Konkurrenzsituation mit umliegenden Krematorien geprägt. Daneben wird eine marktorientierte Gebührenstruktur, d.h. der Verzicht auf die Erhebung kostendeckender Gebühren, zur Festigung der Auftragslage umgesetzt. Weiterhin reichen die öffentlichen Zuwendungen für den Grün- und Erholungswert der Friedhöfe und den Denkmalschutz nicht aus, um die in diesem Zusammenhang entstehenden Aufwendungen zu decken. Die Friedhöfe Dortmund müssen auch zukünftig die Veränderungen im Bestattungsverhalten sowie die Kundenwünsche berücksichtigen und an ihr Leistungsangebot anpassen, damit die Festigung der wirtschaftlichen Situation des Eigenbetriebes erreicht wird. Eine umfassende Serviceorientierung und marktgerechte Anpassung der Dienstleistungen sollen weiterhin zum Selbstverständnis der Friedhöfe Dortmund gehören.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 13.996 | 14.236 | 14.384 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 13.995 | 14.236 | 14.384 |
| Umlaufvermögen | 51.539 | 51.629 | 52.500 |
| davon: | | | |
| - Vorräte | 18 | 19 | 20 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 51.520 | 51.609 | 52.479 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 1 | 1 | 1 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 38 | 34 | 31 |
| Bilanzsumme | 65.573 | 65.899 | 66.915 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 3.739 | 3.833 | 4.444 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| - Gewinnvortrag | 829 | 730 | 730 |
| - Jahresergebnis | -590 | -397 | 198 |
| Rückstellungen | 1.236 | 1.299 | 1.409 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 1.236 | 1.299 | 1.409 |
| Verbindlichkeiten | 2.094 | 2.745 | 3.116 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 348 | 235 | 420 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 314 | 842 | 870 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 86 | 67 | 90 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 1.346 | 1.601 | 1.736 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 58.198 | 57.730 | 57.668 |
| Bilanzsumme | 65.573 | 65.899 | 66.915 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 10.850 | 11.019 | 11.218 |
| Zuschüsse/Zuweisungen | 391 | 725 | 1.215 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 472 | 350 | 422 |
| Erträge aus der Auflösung passivierter Ertragszuschüsse | 15 | 14 | 14 |
| Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | -1.088 | -1.135 | -1.225 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | -3.373 | -3.154 | -2.934 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -5.207 | -5.387 | -5.505 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -1.644 | -1.692 | -1.760 |
| - davon für Altersversorgung | -580 | -580 | -589 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -800 | -851 | -879 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.168 | -1.217 | -1.292 |
| Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 960 | 942 | 921 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -8 | -5 | -3 |
| Ergebnis nach Steuern | -600 | -391 | 192 |
| Sonstige Steuern | 10 | -6 | 6 |
| Jahresergebnis | -590 | -397 | 198 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|--------------|--------------|--------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Betriebsleitung) | 121 | 121 | 119 |
| Beisetzungen | 3.068 | 3.141 | 3.220 |
| Sargbeisetzungen | 859 | 887 | 840 |
| Urnenbeisetzungen | 2.209 | 2.237 | 2.359 |
| Ascheverstreungen | - | 17 | 21 |
| Vergabe von Nutzungsrechten | 2.206 | 2.259 | 2.301 |
| Einäscherungen | 4.845 | 4.779 | 4.611 |
| davon Leistungspaket "Einäscherungen einschl. anonymer Beisetzung" | 1.511 | 1.455 | 1.449 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Betriebsleitung | |
| Ralf Dallmann | 93 |
| Ulrich Heynen | 82 |

Krematorium Dortmund GmbH

Am Gottesacker 25
44143 Dortmund

Gegenstand der Gesellschaft ist der Bau und die anschließende Verpachtung eines Krematoriums sowie damit in Zusammenhang stehender Nebengebäude auf dem Gelände des Dortmunder Hauptfriedhofes.

Das **Stammkapital** der Gesellschaft beträgt unverändert 26 T€. Die Stadt Dortmund ist alleinige Gesellschafterin.

Vertreter der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der Oberbürgermeister, der sich ggf. durch den Stadtkämmerer vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Matthias Schulte

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Krematorium Dortmund GmbH ist mit ihren Aufgaben Bestandteil der öffentlichen Zielsetzung der Stadt Dortmund. Diese pachtet über den Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund die durch die Gesellschaft errichteten Anlagen und setzt diese im Rahmen ihrer Aufgabenerfüllung ein. Nach Abschluss der Investitionstätigkeit im Jahr 2001 beschränkt sich die Gesellschaft seitdem auf die Abwicklung des Pachtgeschäftes mit den Friedhöfen Dortmund. Weiterhin ist es Zielsetzung, Maßnahmen zur Vermögenserhaltung zu ergreifen.

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2021 – Stand: April 2022) ist eine stabile Entwicklung der Krematorium Dortmund GmbH auch weiterhin sichergestellt.

Der Rahmenvertrag mit der Stadt Dortmund und die in 2017 in Kraft getretene Neuregelung zur Pachtberechnung garantieren Pachterträge, auf deren Grundlage grundsätzlich Jahresüberschüsse erwirtschaftet werden können.

Die Krematorium Dortmund GmbH ist darauf ausgerichtet, langfristig in der Lage zu sein, den Zahlungsverpflichtungen nachzukommen und darüber hinaus auch mögliche Reinvestitionen und die für die Tilgung erforderlichen Mittel zu decken.

Weiterhin wird erwartet, dass durch ein zunehmendes Kostenbewusstsein bei Bestattungen die Tendenz zu kleineren Grabstätten bis hin zur anonymen Feuerbestattung geht. Damit würde die Krematorium Dortmund GmbH weiterhin gut ausgelastet bleiben.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 1.553 | 1.506 | 1.299 |
| davon: | | | |
| - Sachanlagen | 1.553 | 1.506 | 1.299 |
| Umlaufvermögen | 136 | 120 | 187 |
| davon: | | | |
| - Forderungen gegen die Gemeinde | 2 | 0 | 31 |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 13 | 57 | 13 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 121 | 63 | 143 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 0 | 1 | 1 |
| Bilanzsumme | 1.689 | 1.627 | 1.487 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 728 | 718 | 706 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 26 | 26 | 26 |
| - Kapitalrücklage | 73 | 73 | 73 |
| - Gewinnvortrag | 529 | 629 | 619 |
| - Jahresergebnis | 100 | -10 | -11 |
| Rückstellungen | 13 | 10 | 36 |
| davon: | | | |
| - Steuerrückstellungen | 3 | 0 | 0 |
| - Sonstige Rückstellungen | 10 | 10 | 36 |
| Verbindlichkeiten | 948 | 899 | 745 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 11 | 2 | 18 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 937 | 897 | 717 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 0 | 0 | 10 |
| Bilanzsumme | 1.689 | 1.627 | 1.487 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 652 | 471 | 525 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -8 | -8 | -9 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -1 | -2 | -2 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -194 | -204 | -210 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -285 | -254 | -302 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -11 | -10 | -8 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | -48 | 2 | 0 |
| Ergebnis nach Steuern | 105 | -5 | -6 |
| Sonstige Steuern | -5 | -5 | -5 |
| Jahresergebnis | 100 | -10 | -11 |

| Organbezüge des Berichtsjahres (in T€) | gesamt |
|---|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Matthias Schulte | 5 |

Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH

Töllnerstr. 9-11
44122 Dortmund

☎ 0231/50 22025

Gegenstand der Gesellschaft ist es, für die Flächen und Gebäude des Stadthauskomplexes eine Nutzungs-, Umbau- und Finanzierungsplanung durchzuführen. Weiterhin ist Aufgabe der Gesellschaft, das Projektmanagement u.a. für den Bibliotheksneubau zu übernehmen. Dazu gehört insbesondere der Abschluss von Miet-, Leasing- und Kaufverträgen.

Das **Stammkapital** beträgt 25,56 T€. Alleinige Gesellschafterin ist die Stadt Dortmund.

Vertreter*in der Stadt Dortmund in der **Gesellschafterversammlung** ist der/die Oberbürgermeister*in, der/die sich ggf. durch den/die Stadtkämmerer*Stadtkämmerin oder Mitarbeiter*innen des städtischen Beteiligungsmanagements vertreten lässt.

Geschäftsführung:

Stefan Heynen, Stadt Dortmund, bis 23.02.2022

Markus Kollmann, Stadt Dortmund, ab 23.02.2022

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Die Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH hat den ersten Bauabschnitt des Stadthaus-Umbaus gemeinsam mit dem Sondervermögen „Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund“ abgewickelt. Mit der Durchführung des zweiten Bauabschnitts wurde die städtische Immobilienwirtschaft betraut.

Daneben war die Gesellschaft in die Rolle des Leasingnehmers der Stadt- und Landesbibliothek eingetreten. Sie hat das Gebäude bewirtschaftet und die Flächen im Wesentlichen an die Kulturbetriebe Dortmund – Teilbetrieb Bibliotheken – sowie an externe Nutzer vermietet. Mit Wirkung zum 01.01.2009 wurde der Leasingvertrag auf die Stadt Dortmund übertragen, die damit auch die Vermietung und Bewirtschaftung des Gebäudes übernommen hat.

Seitdem übt die Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH keine operative Geschäftstätigkeit aus. Aus den Grundkosten der Gesellschaft wird für das Geschäftsjahr 2022 ein geringfügiger Verlust erwartet. Die Geschäftsführung hat von der Gesellschaft keine Bezüge erhalten.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Umlaufvermögen | 28 | 28 | 27 |
| davon: | | | |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 28 | 28 | 27 |
| Bilanzsumme | 28 | 28 | 27 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 28 | 28 | 27 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 26 | 26 | 26 |
| - Gewinnvortrag | 2 | 2 | 2 |
| - Jahresergebnis | 0 | 0 | -1 |
| Bilanzsumme | 28 | 28 | 27 |

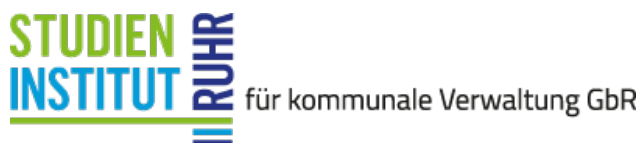
| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | 0 | 0 | -1 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 0 | 0 | -1 |

Studieninstitut Ruhr für kommunale Verwaltung GbR

Königswall 25-27
44137 Dortmund

☎ 0231/50-26173

www.studieninstitut-ruhr.de



Der **Gegenstand der Gesellschaft** ist, den Dienstkräften der Gesellschafter eine gründliche und zukunftsorientierte Berufsausbildung zu vermitteln, die Weiterbildungsmaßnahmen der Dienstkräfte für den beruflichen Aufstieg durchzuführen, die Prüfungen abzunehmen und auf allen Feldern der Arbeitswelt der Gesellschafter eine bedarfsorientierte Fortbildung zu entwickeln und durchzuführen. Die Gesellschaft kann auch Dienstkräfte anderer Einrichtungen, die öffentlichen Zwecken dienen, aus-, weiter- und fortbilden.

| Gesellschafter*in | Anteile am Stammkapital | |
|------------------------------------|-------------------------|--------------|
| | in T€ | in % |
| Stadt Dortmund | 10,3 | 41,2 |
| Stadt Bochum | 6,8 | 27,1 |
| Stadt Herne | 3,0 | 12,1 |
| Stadt Witten | 1,8 | 7,2 |
| Stadt Lünen | 1,6 | 6,4 |
| Stadt Hattingen | 1,0 | 4,1 |
| Stadt Selm | 0,5 | 1,9 |
| Stammkapital zum 31.12.2021 | 25,0 | 100,0 |

Vorsteher des Studieninstituts Ruhr für kommunale Verwaltung und Vorsitzender der **Gesellschafterversammlung**:

Christian Uhr, Personal- und Organisationsdezernent

Direktor:

Jürgen Pähler, ab 01.02.2021

Michael Grüterich, vom 01.05.2020 bis 31.01.2021 stv. Geschäftsführer

Aufgaben und wirtschaftliche Entwicklung

Im Jahr 2021 haben an den Veranstaltungen des Studieninstituts Ruhr 7.438 Personen (Vorjahr: 5.180) teilgenommen. Es wurden 17.305 Stunden (Vorjahr: 14.344) Unterricht erteilt.

Laut Lagebericht der Gesellschaft (Jahresabschluss zum 31.12.2021 –vorläufiger Stand: Juli 2022) werden für das Jahr 2022 keine negativen Auswirkungen durch die Coronapandemie mehr erwartet. Im Jahr 2021 konnte bereits insbesondere durch das Format „Online Seminare“ eine deutliche Leistungssteigerung verzeichnet werden, welche sogar das Niveau vor Beginn der Pandemie überschreitet. Die Online-Angebote sollen auch in Zukunft einen festen Bestandteil des Fortbildungsprogrammes darstellen. Diese fortgeschrittene Digitalisierung soll auch helfen den gestiegenen Raumbedarf bis zur Erschließung neuer Nutzflächen überbrücken. Es liegt insoweit bereits ein Gesellschafterbeschluss zur Anmietung einer Fläche im Gebäude „HCC, Dortmund, Königswall 21“ vor. Die dort entstehenden fünf zusätzlichen Schulungsräume werden allerdings erst zum 01.04.2023 nutzbar sein.

| Bilanz | 31.12.2019 | 31.12.2020 | 31.12.2021 |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Aktiva | | | |
| Anlagevermögen | 425 | 381 | 332 |
| davon: | | | |
| - Immaterielle Vermögensgegenstände | 40 | 30 | 22 |
| - Sachanlagen | 385 | 351 | 310 |
| Umlaufvermögen | 913 | 1.084 | 1.228 |
| davon: | | | |
| - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 277 | 285 | 233 |
| - Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 636 | 799 | 995 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 27 | 16 | 11 |
| Bilanzsumme | 1.365 | 1.481 | 1.571 |
| Passiva | | | |
| Eigenkapital | 635 | 811 | 1.010 |
| davon: | | | |
| - Gezeichnetes Kapital | 25 | 25 | 25 |
| - Kapitalrücklage | 100 | 100 | 100 |
| - Gewinnvortrag | 363 | 510 | 686 |
| - Jahresergebnis | 147 | 176 | 199 |
| Rückstellungen | 167 | 105 | 117 |
| davon: | | | |
| - Sonstige Rückstellungen | 167 | 105 | 117 |
| Verbindlichkeiten | 507 | 529 | 390 |
| davon: | | | |
| - Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 240 | 145 | 50 |
| - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 93 | 107 | 116 |
| - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bzw. gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 168 | 276 | 223 |
| - Sonstige Verbindlichkeiten | 6 | 1 | 1 |
| Rechnungsabgrenzungsposten | 56 | 36 | 54 |
| Bilanzsumme | 1.365 | 1.481 | 1.571 |

| Gewinn- und Verlustrechnung | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| | T€ | T€ | T€ |
| Umsatzerlöse | 2.853 | 2.703 | 3.100 |
| Sonstige betriebliche Erträge | 21 | 18 | 26 |
| Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | -661 | -651 | -802 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | -231 | -213 | -258 |
| - davon für Altersversorgung | -103 | -78 | -91 |
| Abschreibungen | | | |
| auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | -63 | -60 | -60 |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen | -1.768 | -1.618 | -1.805 |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | -4 | -3 | -2 |
| Ergebnis nach Steuern/Jahresergebnis | 147 | 176 | 199 |

| Sonstige Unternehmensdaten | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------------|-------------|-------------|
| Durchschnittlich Beschäftigte (ohne Geschäftsführung) | 13 | 14 | 15 |

| Organbezüge des Berichtsjahres* (in T€) | gesamt |
|--|---------------|
| Geschäftsführung | |
| Jürgen Pähler (incl. pauschale Beihilfen) | 128 |

* Weitere Einzelheiten sind dem Anhang zum Jahresabschluss der Gesellschaft zu entnehmen.

Anlagen

Übersicht über die Gesellschaften, Eigenbetriebe und Anstalten der Stadt Dortmund

Dargestellt werden alle von der Stadt Dortmund zum 31.12.2021 gehaltenen direkten Beteiligungen sowie die indirekten Beteiligungen ab einem durchgerechneten Anteil von über 20 %, wobei die über GELSENWASSER AG und STEAG GmbH gehaltenen Beteiligungen jeweils in separaten Übersichten im Anschluss dargestellt werden.

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) % | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) % | Eigenkapital T€ | Jahres- ergebnis T€ | Jahres- ergebnis netto ²⁾ T€ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|--|--|--|---|--------------------|---------------------------|--|--|--------------------|
| AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH, Iserlohn | 49,00 | MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG | 24,50 | 5.847 | 256 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, die Errichtung und der Betrieb von Anlagen und Einrichtungen jedweder Art im Bereich der Entsorgungswirtschaft im Gebiet des Märkischen Kreises. | 2021 |
| AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH, Iserlohn | 49,00 | MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG | 24,50 | 79 | 54 | - | Gegenstand des Unternehmens sind Geschäftsführung und Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG | 2021 |
| AMK Objektgesellschaft mbH & Co KG, Iserlohn | 24,50 | EDG | 24,50 | 2.165 | 2.140 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, die Errichtung, die Vermietung und/oder Verpachtung von Anlagen und Einrichtungen jedweder Art im Bereich der Entsorgungswirtschaft im Gebiet des Märkischen Kreises. Öffentlicher Zweck ist die Zurverfügungstellung des Müllheizkraftwerkes Iserlohn an die AMK mbH. | 2021 |
| Beteiligungsgesellschaft Werl GmbH, Essen | 49,00 | DEW21 | 29,45 | 2.037 | 181 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten der Beteiligung an der Stadwerke Werl GmbH. | 2021 |
| Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Westfalen, Bochum | 4,55 | Stadt Dortmund | 4,55 | 220 | 1.033 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die amtliche Untersuchung insbesondere für die Träger und Nutzer auf dem Gebiet des Lebensmittel- und Futtermittelrechts, der Tierseuchenbekämpfung, der Tiergesundheit und des Tierschutzes. Es werde darüber hinaus die Untersuchung von Umweltpollen, Badewasser, Abwasser, Trinkwasser und sonstige Wasserproben angeboten. | 2021 |
| Container Terminal Dortmund GmbH | 32,34 | Dortmund Hafen | 32,34 | 5.152 | 1.861 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb des Dortmunder Container Terminals und die Wahrnehmung aller hiermit zusammenhängenden Geschäfte. Hierzu kann auch das Angebot von Beratungs- und anderen Dienstleistungen gehören. | 2021 |
| Container Terminal Osnabrück GmbH, Osnabrück | 49,00 | TBOS | 24,01 | 296 | -329 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist das Betreiben eines öffentlichen Container Terminals in Osnabrück einschließlich aller hiermit zusammenhängenden Tätigkeiten. | 2021 |
| DE Infrastruktur GmbH | 81,00 | Dortmund Hafen | 81,00 | 2.147 | 0 | -573 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Verwaltung und Unterhaltung von Eisenbahninfrastruktur (insbesondere Gleise) und die Wahrnehmung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Aufgabe der DE Infrastruktur GmbH ist es, ihre öffentliche Gleisinfrastruktur in Dortmund allen zugelassenen Eisenbahnverkehrsunternehmen diskriminierungsfrei zur Verfügung zu stellen. | 2021 |
| Deponiesondervermögen | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 39.299 | -80 | - | Gegenstand des Sondervermögens ist die schadlose Ablagerung von Abfällen auf der Deponie Nord-Ost der Stadt Dortmund sowie die Reaktivierung und Nachsorge der nicht mehr betriebenen Deponien Huckarde (Deusenberg) und Grevel. | 2021 |
| Deutsches Fußballmuseum Betriebs-Gastronomie GmbH | 100,00 | DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH | 50,00 | 343 | -32 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb der gastronomischen Einrichtungen im Deutschen Fußballmuseum sowie Serviceleistungen zum Museumsbetrieb. | 2021 |
| DEW21 Windkraftbeteiligungsgesellschaft mbH | 100,00 | DEW21 | 60,10 | 3.382 | 0 | 1.260 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus erneuerbaren Energien, vor allem von Windparks und Windkraftanlagen. | 2021 |
| DEW21 Verwaltungsgesellschaft mbH | 100,00 | DEW21 | 60,10 | 79 | 10 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | Jahresergebnis | Jahresergebnis netto ²⁾ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäftsjahr |
|--|-------------------------------------|--|--|--------------|----------------|------------------------------------|--|---------------|
| | % | Dortmund | % | T€ | T€ | T€ | | |
| DFB-Stiftung Deutsches Fußballmuseum gGmbH | 50,00 | Stadt/Dortmund | 50,00 | 14.889 | -665 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Kultur, der Bildung und des internationalen Austausches. Dies wird insbesondere verwirklicht durch die Errichtung und den Betrieb eines Museums in Dortmund, dessen Gegenstand die Geschichte des Deutschen Fußballs ist. | 2021 |
| DOdata GmbH | 100,00 | DEW21 | 60,10 | 25 | 0 | -98 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Marktbelegung im Bereich der Telekommunikation auf lokaler Ebene, insbesondere der Betrieb digitaler Kommunikationsinfrastruktur zur Datenübermittlung und deren Verarbeitung. Dazu gehören sämtliche Tätigkeiten und Aktivitäten im Zusammenhang mit der Datenübermittlung einschließlich ergänzender Datenanwendungen und Telekommunikationsdienstleistungen. | 2021 |
| DOGA Dortmunder Gesellschaft für Abfall mbH | 100,00 | EDG | 100,00 | 45.523 | 5.381 | - | Die Gesellschaft übernimmt im EDG-Unternehmensverbund u. a. die Entsorgung und Verwertung von Gewerbeabfällen, die Vermittlung von Geschäftsfelder der DOMIG. | 2021 |
| DOGEWO Dortmunder Gesellschaft für Wohnen mbH (DOGEWO21) | 90,00 | DSW21 | 90,00 | 92.961 | 7.362 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist vorrangig die sichere, sozial verantwortbare Wohnungsvergung für breite Schichten der Bevölkerung. | 2021 |
| DOKOM Gesellschaft für Telekommunikation mbH (DOKOM21) | 10,00 84,06 10,95 | Sparkasse Dortmund DSW21 DEW21 | 84,06 <u>6,58</u> 90,64 | 12.030 | 0 | 4.993 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und das Betreiben von Telekommunikationsanlagen und -netzen sowie das Erbringen von damit zusammenhängenden Dienstleistungen - vorrangig für die Gesellschafter. | 2021 |
| nachrichtlich: DOLOG - Dortmunder Logistik- und Objektbaugesellschaft mbH | 2,00 100,00 | Sparkasse Dortmund EDG | 100,00 | 12.033 | 758 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von abfallwirtschaftlichen Aufgaben, insbesondere die Steuerung von Abfallströmen und die Durchführung von Logistikaufgaben ausschließlich in den Geschäftsfeldern des Unternehmensverbundes der EDG. Des Weiteren errichtet und verpachtet die Gesellschaft Gebäude und Grundstücke für bzw. an die Gesellschaften des Unternehmensverbundes der EDG Holding GmbH und an die Stadt Dortmund | 2021 |
| DOPARK GmbH | 56,25 | Dortmund Airport | 56,25 | 8.206 | 765 | - | Gegenstand der Gesellschaft sind die Bewirtschaftung und der Betrieb von Parkraum und das Vorhalten von Einrichtungen der mobilitätsbezogenen Infrastruktur, die im Zusammenhang damit stehenden Dienstleistungen sowie die Nutzung und Verpachtung der gesellschafts- und gesellschaftsfereigenen Immobilien. | 2021 |
| DOREG Dortmunder Recycling GmbH | 100,00 | EDG | 100,00 | 1.087 | 587 | - | Gegenstand des Unternehmens ist die Erfassung, Verwertung und gemeinwohlverträgliche Beseitigung, der Transport und die Behandlung von Wert- und Abfallstoffen nebst damit zusammenhängender Dienstleistungen. Das Unternehmen betreibt im Wesentlichen die Sortierung und Vermarktung von Altpapier sowie die Vernichtung von Akten und Datenträgern. | 2021 |
| Dortmunder Eisenbahn GmbH | 35,00 | Dortmund Hafen | 35,00 | 4.334 | 0 | 470 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Eisenbahnverkehrsunternehmens für den Güterverkehr und die Wahrnehmung aller damit zusammenhängenden Geschäfte. Einen Schwerpunkt bilden die Verkehre in den Werken des ThyssenKrupp-Konzerns im lokalen Bereich. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Stiz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | | Eigenkapital | | Jahresergebnis | | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäftsjahr | |
|--|-------------------------------------|--|--|---------|--------------|---------|---|----|--|---------------|------|
| | | | % | % | T€ | T€ | T€ | T€ | | | |
| Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (DEWZ1) | 60,10 | DSW-B | 60,10 | 188.831 | 0 | 31.755 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Gewinnung bzw. Erzeugung, der Bezug und die Lieferung von Energie und Wasser sowie die Betätigung auf lokaler Ebene auf dem Gebiet der Telekommunikation. | | | | 2021 |
| Dortmunder Kommunikationstechnik GmbH | 100,00 | DSW-B | 100,00 | 27 | 0 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen in Dortmund und Umgebung. | | | | 2021 |
| Dortmunder Netz GmbH | 100,00 | DEWZ1 | 60,10 | 106.604 | 0 | 20.792 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb von Netzen zur Daseinsvorsorge, Energieversorgung und Informationstechnik in Dortmund und Umgebung. | | | | 2021 |
| Dortmunder Hafen Aktiengesellschaft (Dortmund Hafen) | 1,67 98,33 | Stadt Dortmund DSWZ1 | 1,67 98,33 | 35.584 | 0 | 1.311 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Bau, der Betrieb und die Verwaltung des Dortmund Hafens sowie der Eisenbahn im Hafenbereich. Die Gesellschaft kann sich an Unternehmen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, die dem Betriebszweck förderlich sind. Ferner gehört die Wahrnehmung von Aufgaben einer Standortgesellschaft im Entwicklungsraum Hafen und Kanalschiene zum Unternehmensgegenstand. | | | | 2021 |
| Dortmunder Mineralstoffverwertungsgesellschaft mbH (DOMIG) | 100,00 | EDG | 100,00 | 657 | 3 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Erfassung, Sortierung, Verwertung und gemeinwohlverträgliche Beseitigung, der Transport, die Behandlung und die Vermittlung von Wert- und Abfallstoffen sowie Alllasten jeder Art, der Abbruch von Gebäuden, die Sanierung einschließlich Entwicklung von Grundstücken und alle damit im Zusammenhang stehenden Dienstleistungen. Seit dem Geschäftsjahr 2020 sind alle Geschäftsaktivitäten auf die DOGA übergegangen. | | | | 2021 |
| Dortmunder Sportstätten gemeinnützige GmbH | 100,00 | Stadt Dortmund (Sport- und Freizeitbetriebe) | 100,00 | 26 | -1.093 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Sportförderung insbesondere durch die Unterhaltung von Sportstätten, des Betriebes eines Sportintimates sowie die Planung und Durchführung von Sport-Großveranstaltungen. | | | | 2020 |
| Dortmunder Stadtentwicklungsgesellschaft mbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 31 | -27 | - | Gegenstand der Gesellschaft sind alle anfallenden Aufgaben im Bereich des Städtebaus und der Wohnungswirtschaft einschließlich aller daraus resultierenden Nebenaufgaben. | | | | 2021 |
| Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSWZ1) | 5,10 94,90 | Stadt Dortmund DSW Holding GmbH | 5,10 94,90 | 761.254 | -3.716 | -28.989 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Gewinnung bzw. Erzeugung, der Bezug und die Lieferung von Energie und Wasser, die Beförderung von Personen und Gütern, die Durchführung von Aufgaben der Entsorgung, die Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken, die Betätigung auf dem Gebiet der Telekommunikation auf lokaler Ebene und die Wahrnehmung aller einschlägigen Nebengeschäfte. | | | | 2021 |
| Dortmunder Stadtwerke Beteiligungsgesellschaft mbH (DSW-B) | 100,00 | DSWZ1 | 100,00 | 379.077 | 25 | 37 | Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten und Halten von Beteiligungen auf den Gebieten der Gewinnung bzw. Erzeugung, des Bezugs und der Lieferung von Energie und Wasser, der Beförderung von Personen und Gütern, der Entsorgung, der Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken sowie der Telekommunikation auf lokaler Ebene. | | | | 2021 |
| Dortmunder Stadtwerke Holding GmbH (DSW Holding GmbH) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 600.368 | -97 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist das Halten der Beteiligung an der Dortmunder Stadtwerke Aktiengesellschaft (DSWZ1) einschließlich der Tätigkeit einer geschäftsleitenden Holding. | | | | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | Jahres- ergebnis | Jahres- ergebnis netto ²⁾ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|---|---|---|--|--------------|---------------------|--|--|--------------------|
| | % | | % | T€ | T€ | T€ | | |
| Dortmund Logistik GmbH | 51,00 | DSW/21 | 51,00 | 15.143 | 3.474 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb von Grundstücksflächen auf dem Gelände der früheren „Westfalenhütte“ in Dortmund, deren Entwicklung zu einem Logistikstandort und die Vermarktung. | 2021 |
| DORTMUNDtourismus GmbH | 25,49 | Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung) | 25,49 | 25 | 33 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Stärkung und Förderung des Wirtschaftszweiges Tourismus in der Stadt Dortmund. | 2020 |
| DOWERT Dortmund der Wertstoffgesellschaft mbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 506 | 122 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Optimierung und Stärkung der Belange der Dortmunder Abfallwirtschaft. Die Gesellschaft nimmt Aufgaben der Erfassung und Entsorgung von Abfall im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund sowie damit im Zusammenhang stehende Dienstleistungen wahr. | 2021 |
| d-Port Entwicklungsgesellschaft mbH | 51,00 49,00 | DSW/21 Dortmund Heften | 51,00 49,00 100,00 | 1.282 | 507 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb, das Halten und Verwalten, die Entwicklung, die Vermarktung und Veräußerung von Immobilienvermögen mit dem Ziel, den Dortmunder Hafenbereich für die lokalen Bürger*innen weiter zu entwickeln. | 2021 |
| DZ-Bank AG Deutsche Zentral- Genossenschaftsbank | 0,0004 | Stadt Dortmund | 0,0004 | 28.661.000 | 2.176.000 | - | Die Gesellschaft ist die Zentralbank für alle rund 800 Genossenschaftsbanken in Deutschland, denen sie mehrheitlich gehört. Das Leistungsspektrum reicht von klassischen und innovativen Produkten über Strukturierung und Emissionen bis hin zu Handel und Vertrieb im Aktien- und Rentenmarkt. Zusätzlich betreut sie als Geschäftsbank Unternehmen und Institutionen. Daneben hat sie die Holdingfunktion für die Unternehmen der DZ BANK Gruppe. | 2021 |
| ecce - european centre for creative economy GmbH | 30,00 | Stadt Dortmund | 30,00 | 25 | 0 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist es, die Erfolge der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nachhaltig abzusichern, die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole RUHR zu fördern und deren europäischen Potentiale weiterzuentwickeln. | 2021 |
| EDG Entsorgung Dortmund GmbH | 100,00 | EDG | 100,00 | 11.706 | 0 | -335 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und der Staßsauberung (Pflichtgeschäft) im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund. | 2021 |
| EDG Holding GmbH (EDG) | 51,00 49,00 | Stadt Dortmund DSW/21 | 51,00 49,00 100,00 | 80.062 | 10.569 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Entsorgung und Straßsauberung sowie die Erbringung anderer damit zusammenhängender Dienstleistungen. Dabei besteht die Geschäftstätigkeit im Wesentlichen aus der Verpachtung von Immobilien und dem Halten von Beteiligungen. | 2021 |
| E. Do gGmbH | 100,00 | Klinikum Dortmund gGmbH | 100,00 | 47 | 22 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Sicherung einer wirtschaftlichen und nachhaltigen Energieversorgung der Standorte des Klinikums Dortmund sowie weiterer verbundener Unternehmen durch die Lieferung von Energie und Übernahme des Energiemanagements. | 2021 |
| ekz.bibliotheksservice GmbH | 1,41 | Stadt Dortmund | 1,41 | 19.323 | 3.168 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Einrichtung von Bibliotheken. | 2021 |
| Elementmedia GmbH, Schwerte | 100,00 | Stadtwerte Schwerte GmbH | 40,03 | 3.256 | 0 | 910 | Zurverfügungstellung von Informationen und Daten sowie die Beratung und Projektierung bei der Einrichtung von Online-Datensystemen in Schwerte und Umgebung. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis | | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|---|---|---|--|------------------|--------------|---------|--|---------|--|--------------------|
| | | | % | T€ | T€ | T€ | Jahres- ergebnis netto ²⁾ | T€ | | |
| FABIDO - Familienergänzende Bildungseinrichtungen für Kinder in Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 100,00 | 4.170 | -1.840 | - | - | Der Eigenbetrieb erbringt im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben Leistungen für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern im Einklang mit den rechtlichen Rahmenbedingungen bis zum Schulalter. | 2021 |
| Flughafen Dortmund GmbH (Dortmund Airport) | 26,00 74,00 | Stadt Dortmund DSW21 | 26,00 74,00 | 73.260 100,00 | 0 | -15.553 | 0 | -15.553 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Ausbau und der Betrieb des Verkehrsflughafens Dortmund. | 2021 |
| Flughafen Dortmund Handling GmbH | 100,00 | Dortmund Airport | 100,00 | 25 | 0 | -13 | 0 | -13 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Abfertigung von Flugzeugen, Fluggästen, Fracht, Post und Gepäck am Verkehrsflughafen Dortmund. | 2021 |
| Friedhöfe Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 4.444 | 198 | - | - | - | Der Eigenbetrieb erbringt im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben alle städtischen Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit dem Friedhofs- und Bestattungswesen stehen. | 2021 |
| GELSENWASSER AG | 92,93 1,09 | WGW GmbH DSW21 | 46,47 1,09 | 103.100 47,56 | 114.400 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Versorgung mit Wasser und Energie, die Abwasserentsorgung, die Verwertung anfallender Baustoffe sowie Tätigkeiten in verwandten Geschäftsfeldern. | 2021 |
| gws-Wohnen Dortmund-Stüd eG | 0,14 | Stadt Dortmund | 0,14 | 44.646 | 626 | - | - | - | Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. | 2021 |
| Gemeinnützige Wohnungsbaugenossenschaft Schwerte eG, Schwerte | 0,48 | Stadt Dortmund | 0,48 | 62.899 | 1.708 | - | - | - | Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung. | 2020 |
| Gesellschaft für Breitbandausbau Dortmund mbH | 100,00 | DOKOM21 | 90,64 | 203 | -311 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung und Förderung des Breitbandausbaus durch Erstellung, Ausbau und Verkauf von Breitbandnetzen, der ergänzende Ausbau von Leerrohr- und Glasfasernetzen im Rahmen von Förderprojekten in Generalunternehmensform für die Gesellschafter sowie die Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen in Dortmund und Umgebung | 2021 |
| Gesellschaft für City-Marketing Dortmund mbH | 50,00 | Stadt Dortmund | 50,00 | 25 | -42 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der Attraktivität der Dortmunder City als Einkaufsstadt und damit die Stärkung des Einzelhandelsstandortes Dortmund. | 2021 |
| GfA - Gesellschaft für Abfallbeseitigung des Märkischen Kreises mbH, Iserlohn | 100,00 | AMK-Abfallentsorgungsgesellschaft des Märkischen Kreises mbH | 24,50 | 1.180 | 665 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von Abfallbeseitigungsanlagen und die Beteiligung an derartigen Unternehmen. Zweck der Gesellschaft ist die Bildung und Unterhaltung eines flächendeckenden Netzes von Abfallbeseitigungsanlagen für das Gebiet des Märkischen Kreises. | 2021 |
| H-Bahn-Gesellschaft Dortmund mbH (H-BAHN21) | 100,00 | DSW21 | 100,00 | 26 | 0 | 294 | 0 | 294 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb einer vollautomatischen Kabinenbahn (H-Bahn) zur Bedienung des Bereiches der Universitäts Dortmund mit Leistungen des öffentlichen Personennahverkehrs. Die dem Gesellschaftszweck förderlichen Geschäfte umfassen auch Beratungsleistungen für die Planung, den Bau und den Betrieb weiterer automatisch gesteuerter Großkabinen-Hängebahnen. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis | Jahres- ergebnis netto ²⁾ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|---|---|---|--|--------------|--------|---------------------|--|--|--------------------|
| | | | | T€ | % | | | | |
| HEB-GmbH Hagener Entsorgungsbetrieb, Hagen | 20,00 | EDG | 20,00 | 9.347 | 1.888 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Abfallentsorgung und Straßenreinigung in der Stadt Hagen sowie der damit zusammenhängenden Dienstleistungen. Dazu pachtet sie die Müllverbrennungsanlage (MVA) Hagen von der HUI GmbH. | 2021 |
| Hohenbuschei GmbH & Co. KG | 51,00 | DSW21 | 51,00 | 1.275 | -302 | - | - | Der Gegenstand der Gesellschaft ist es, Grundstücksflächen, insbesondere das Gelände des „Alten Flughafens“ in Dortmund-Brackel, zu entwickeln und zu vermarkten. Die Hohenbuschei KG hat das Gelände des alten Flughafens Napier Barracks in Dortmund-Brackel im Jahr 2005 erworben. Auf Basis eines Dienstleistungsvertrages mit DSW21 übernimmt die Gesellschaft die Entwicklung und Vermarktung des Geländes. | 2021 |
| Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH | 51,00 | DSW21 | 51,00 | 38 | 1 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere der Hohenbuschei GmbH & Co. KG (Hohenbuschei KG). Die Tätigkeit der Hohenbuschei Beteiligungsgesellschaft mbH beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die Hohenbuschei KG. | 2021 |
| HUI GmbH Hagener Umweltservice und Investitionsgesellschaft, Hagen | 20,00 | EDG | 20,00 | 8.484 | 1.218 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Besitz und die wirtschaftliche Verwertung der Müllverbrennungsanlage (MVA) Hagen. Außerdem betreibt sie die Gewerbeabfallsorgung in Hagen und der Region. | 2021 |
| IGA Metropole Ruhr 2027 gGmbH | 13,10 | Stadt Dortmund | 13,10 | 27.200 | -2.133 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Vorbereitung, Planung, Durchführung und Abwicklung der internationalen Gartenausstellung 2027 (IGA Metropole Ruhr 2027) in der Metropole Ruhr. | 2021 |
| Institut für Wasserforschung GmbH | 100,00 | DEW21 | 60,10 | 42 | -2 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die wissenschaftliche Erforschung der Wasserversorgung, insbesondere der Prozesse der künstlichen und natürlichen Grundwasseranreicherung und Trinkwasseraufbereitung sowie die Förderung und Unterstützung der diesen Zwecken dienenden wissenschaftlichen Forschung. Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke. | 2021 |
| KEB Holding Aktiengesellschaft, Münster | 0,01 65,12 | Stadt Dortmund DSW21 | 0,01 65,12 65,13 | 299.096 | 12.760 | - | - | Der Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Unternehmensbeteiligungen auf dem Energiesektor, insbesondere von direkten und indirekten Anteilen an der RWE AG. | 2021 |
| KGE - Kommunale Gasspeicher-Gesellschaft Epe mbH & Co. KG, Gronau | 25,00 25,00 | DEW21 Gelsenwasser AG | 15,03 11,89 26,92 | 33.500 | 2.485 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung, die Umrüstung, der Bau und der Betrieb eines Kavernenspeichers für Erdgas in Epe und von Transportleitungen für Erdgas zur Sicherung der örtlichen Energieversorgung. Die KGE hat mit den Gesellschaftern langfristige und gleichlautende Speichernutzungsverträge abgeschlossen. | 2021 |
| KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH, Gronau | 25,00 25,00 | DEW21 Gelsenwasser AG | 15,03 11,89 26,92 | 40 | 1 | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Kommanditgesellschaft KGE - Kommunale Gasspeicher-Gesellschaft Epe mbH & Co. KG und die Übernahme ihrer Geschäftsführung. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) % | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis T€ | Jahres- ergebnis netto ²⁾ T€ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|--|--|--|--|--------------|---------|---------------------------|--|---|--------------------|
| | | | | T€ | % | | | | |
| Klinikum Dortmund gGmbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 78.720 | -920 | - | | Gegenstand des Unternehmens ist die stationäre, teilstationäre sowie vor- und nachstationäre und ambulante Versorgung von Menschen, die der gesundheitlichen Hilfe bedürfen durch den Betrieb eines oder mehrerer Krankenhäuser, Palliativstationen und anderer Gesundheitszentren einschließlich des Betriebs von Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen sowie Ausbildungs-, Fort- und Weiterbildungsstätten. Aufgabe des Unternehmens ist ferner die Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention. Ziel des Unternehmens ist eine leistungsfähige und wirtschaftliche Leistungserbringung bei bestmöglicher Versorgung und Unterstützung der Betroffenen. | 2021 |
| Kongress Dortmund GmbH | 100,00 | Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH | 100,00 | 26 | 0 | 332 | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Gastronomie gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH im Namen und für Rechnung der Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH. | 2021 |
| Konzerthaus Dortmund GmbH | 99,88 0,12 | Stadt Dortmund Westfalenhallen GmbH | 99,88 0,12 100,00 | 21.722 | -759 | | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung von Kunst und Kultur mittels Belegung und Erweiterung der Dortmunder Kulturlandschaft durch den Bau und Betrieb des Konzerthauses in der Brückstraße. | 2019/20 |
| Krematorium Dortmund GmbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 706 | -11 | - | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Verpachtung des Krematoriums über den Eigenbetrieb Friedhöfe Dortmund. | 2021 |
| KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG, Essen | 3,64 | DSW21 | 3,64 | 347.388 | 301.321 | - | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung an der STEAG GmbH im Rahmen eines Konsortiums aus sechs Stadtwerken und Energieversorgern des Ruhrgebiets sowie der Betrieb von drei dezentralen Energieerzeugungsanlagen. | 2021 |
| KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH, Essen | 36,00 | DSW21 | 36,00 | 151 | 5 | - | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG. | 2021 |
| Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 73.118 | 1.269 | | | Gegenstand des Eigenbetriebes ist der Betrieb und die Unterhaltung städtischer Kultur- und Bildungseinrichtungen. Die Kulturbetriebe widmen sich insbesondere der Kultur- und Gemeindefürsorge, der Pflege von Theater – soweit dies nicht durch den Eigenbetrieb „Theater Dortmund“ abgedeckt wird –, der Musik, der Literatur, der Kunst, der Volksbildung, der Pflege und Ergänzung der Archivbestände sowie der Erforschung der Stadtgeschichte. | 2021 |
| Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG | 25,00 | DSW21 | 25,00 | 174 | 454 | - | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben, die sich aus dem Landesmediengesetz für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben. Die Gesellschaft führt die Aufgaben für den Lokaler Rundfunk Dortmund e.V. als Veranstalter des Dortmunder Programms „Radio 91,2“ durch. | 2021 |
| Lokalfunk Dortmund Verwaltungsgesellschaft mbH | 25,00 | DSW21 | 25,00 | 31 | 2 | - | | Die Verwaltungsgesellschaft übt die Komplementärfunktion für die Lokalfunk Dortmund Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG aus. | 2021 |
| Medizinisches Versorgungszentrum Klinikum Dortmund GmbH | 100,00 | Klinikum Dortmund gGmbH | 100,00 | 3.209 | 1.972 | - | | Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb eines Medizinischen Versorgungszentrums im Sinne des § 95 Sozialgesetzbuch Teil V (SGB V), insbesondere im Rahmen der vertragsärztlichen und privatärztlichen Versorgung sowie der sonstigen ärztlichen Tätigkeiten. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis | | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|--|---|---|--|-------|--------------|-----|--|----|--|--------------------|
| | | | % | T€ | T€ | T€ | Jahres- ergebnis netto ²⁾ | T€ | | |
| MEG Märkische Entsorgungsgesellschaft mbH, Iserlohn | 49,00 | MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG | 24,50 | 32 | 7 | - | | | Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Leistungen der Entsorgungswirtschaft - vorrangig für das Gebiet des Märkischen Kreises - und die Unterstützung des Märkischen Kreises bei der Erfüllung seiner hoheitlichen Entsorgungspflichten. | 2021 |
| Messe Dortmund GmbH | 100,00 | Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH | 100,00 | 25 | 0 | -83 | | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Messen gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH. | 2021 |
| MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH, Hamm | 42,87 | EDG | 42,87 | 6.890 | 6.349 | - | | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Betriebsführung der Müllverbrennungsanlage in Hamm (MVA Hamm) und deren Auslastung durch den Abschluss von Verbrennungsverträgen mit ihren Gesellschaftern. | 2021 |
| MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG, Iserlohn | 50,00 | EDG | 50,00 | 2.800 | -361 | - | | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung an Gesellschaften, deren Unternehmensgegenstand die Erbringung im Rahmen der Entsorgungswirtschaft anfallender Leistungen jeweiliger Art - vorrangig im Gebiet des Märkischen Kreises - ist, insbesondere die Beteiligung an der AMK Abfallentsorgungs-gesellschaft des Märkischen Kreises mbH. Die Leistungen der Gesellschaft beschränken sich auf die Funktion als Holding für die Beteiligungen der EDG an der AMK und der AMK Objektgesellschaft Verwaltung mbH und auf die Erbringung von Entsorgungsdienstleistungen, insbesondere für ihre Gesellschafter. | 2020 |
| MK Beteiligungsgesellschaft Verwaltung mbH, Iserlohn | 50,00 | EDG | 50,00 | 38 | 1 | - | | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung als persönlich haftende und alleinvertretungsberechtigte geschäftsführende Gesellschafterin an der MK Beteiligungsgesellschaft mbH & Co KG (MK B-KG). Die Tätigkeit der Gesellschaft beschränkt sich auf die Ausübung der Komplementärfunktion und die Geschäftsführung für die MK-B-KG. | 2020 |
| MVA Hamm Betreiber Holding GmbH, Dortmund | 100,00 | EDG | 100,00 | 203 | -3 | - | | | Wesentlicher Gesellschaftszweck war das Halten der Beteiligung an der MVA Hamm Betreiber GmbH, die 2020 liquidiert wurde. Die Gesellschaft wird seitdem vorgehalten, um zu erwartende neue abfallwirtschaftliche Aufgaben der Stadt Dortmund umsetzen zu können. | 2021 |
| MVA Hamm Eigentümer GmbH, Hamm | 42,87 | EDG | 42,87 | 9.434 | 4.264 | - | | | Gegenstand der Gesellschaft ist die Verpachtung der Müllverbrennungsanlage Hamm (MVA Hamm) an die MHB Hamm Betriebsführungsgesellschaft mbH (MHB). Durch die Verpachtung leistet die Gesellschaft langfristig einen Beitrag zur Versorgungssicherheit der Städte Hamm und Dortmund sowie der Kreise Umm, Soest und Warendorf. | 2021 |
| newPark Planungs- und Entwicklungs- gesellschaft mbH, Dattein | 30,00 | Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung) | 30,00 | 511 | 2 | - | | | Gegenstand der Gesellschaft ist ausschließlich und unmittelbar auf die Verbesserung der wirtschaftlichen und sozialen Struktur in den an der Gesellschaft beteiligten Kommunen sowie der Emscher-Lippe-Region ausgerichtet, und zwar durch Förderung und Umsetzung des newPark- Konzeptes auf der LEP-VI-Fläche Dattein/ Waltrup. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) % | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) % | Eigenkapital T€ | Jahresergebnis T€ | Jahresergebnis netto ²⁾ T€ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäftsjahr |
|---|---------------------------------------|---|--|-----------------|-------------------|---------------------------------------|---|---------------|
| NRW.URBAN Kommunale Entwicklung GmbH | 1,00 | Stadt Dortmund | 1,00 | 100 | 1 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen in erster Linie gegenüber den nordrhein-westfälischen Kommunen und kommunal nahestehenden Dritten, wie beispielsweise kommunalen Wirtschaftsförderungsgesellschaften und Stadtentwicklungsgesellschaften, insbesondere in Zusammenhang mit der Baulandentwicklung sowie der Wahrnehmung von städtebaulichen Aufgaben, Maßnahmen der Stadtentwicklung und Strukturpolitik, Aufbereitung, Erschließung und Verwertung von Baulandflächen sowie verwandten Geschäften. | 2021 |
| PEAG Holding GmbH | 9,80 | Stadt Dortmund | 9,80 | 20.220 | 2.278 | - | Gegenstand der PEAG-Unternehmensgruppe ist die Beschäftigung, Qualifizierung, Betreuung, Überlassung und Vermittlung von Arbeitnehmern. | 2021 |
| PEAG HR GmbH | 100,00 | PEAG Holding GmbH | 9,80 | 26 | 0 | -428 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen (Personalabrechnung, -betreuung) für die Unternehmensgruppe. | 2021 |
| PEAG-Mitarbeiter-Beteiligungs-GmbH | 100,00 | PEAG Holding GmbH | 9,80 | 128 | 1 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Beteiligung der Belegschaft am Unternehmen | 2021 |
| PEAG Personal GmbH, Duisburg | 100,00 | PEAG Holding GmbH | 9,80 | 1.784 | 0 | 1.021 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Überlassung von Arbeitnehmern. | 2021 |
| PEAG Transfer GmbH | 100,00 | PEAG Holding GmbH | 9,80 | 14.982 | 0 | 2.881 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Qualifizierung und Vermittlung von Arbeitnehmern. | 2021 |
| Projektgesellschaft Gneisenau mbH i.L. | 51,00 | Stadt Dortmund | 51,00 | 36 | 0 | - | Gegenstand der Gesellschaft war es, Flächen der ehemaligen Zeche Gneisenau in Dortmund-Derne zu sanieren und einer neuen Nutzung zuzuführen. | 2020 |
| Revierpark Wischlingen GmbH | 50,00 | Stadt Dortmund | 50,00 | 26 | 124 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung des Sports und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kinder- und Jugendhilfe, der Kultur und des Landschaftsschutzes. | 2021 |
| ku.it GmbH, Herne | 20,00 20,00 | DSW21 DEW21 | 20,00 12,02 32,02 | 4.992 | 472 | - | Gegenstand der Gesellschaft sind der Betrieb von Datenverarbeitungsanlagen sowie sämtliche Dienstleistungen im Bereich der Informationsverarbeitung für Unternehmen und Einrichtungen auf dem Gebiet der Daseinsvorsorge | 2020/21 |
| Ruhr:HUB GmbH, Essen | 27,00 | Stadt Dortmund (Wirtschaftsförderung) | 27,00 | 663 | -472 | - | Der Gegenstand der Gesellschaft ist die Stärkung des digitalen Wandels in der Wirtschaft in der Metropol Ruhr, insbesondere durch den Aufbau, den Ausbau und den Betrieb eines Hubs. | 2021 |
| RWE Aktiengesellschaft, Essen | < 0,01 < 0,01 4,49 | Stadt Dortmund DSW21 KEB Holding AG | < 0,01 < 0,01 2,92 | 16.996 Mio. € | 832 Mio. € | - | Gegenstand der Gesellschaft sind vornehmlich die Beschaffung und Erzeugung von sowie die Versorgung und der Handel mit Energie und Energieträgern einschließlich Bau und Betrieb von Transportsystemen für Energie und Energieträger. | 2021 |
| Schwerter Strom Management GmbH, Schwerte | 100,00 | Stadtwerke Schwerte GmbH | 40,03 | 76 | 0 | - | Gegenstand ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der Schwerter Strom GmbH & Co. KG, die die Stromversorgung des Stadtgebietes Schwerte zum Gegenstand hat. | 2021 |
| ServiceDo gGmbH | 100,00 | Klinikum Dortmund gGmbH | 100,00 | 819 | 174 | - | Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Dienstleistungen aller Art für und zugunsten von Patient*innen des Klinikums Dortmund, vornehmlich solche im Sekundär- und Tertiärbereich. Geschäftsfelder sind: Catering, Medizinproduktaufbereitung, Unterhaltsreinigung, Glas- und Röhrenreinigung, Bettenaufbereitung, Wascheversorgung und Logistik. Als Tochterunternehmen der Klinikum Dortmund gGmbH ist die ServiceDO primär für diese tätig. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis | | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|--|---|---|--|--------------|--------|---------------------|----|---|--------------------|
| | | | | T€ | % | T€ | T€ | | |
| SHDO Service GmbH | 100,00 | Stadt: Seniorenheime Dortmund gGmbH | 100,00 | 209 | 98 | - | - | Zweck der Gesellschaft ist die Erbringung von Serviceleistungen für die Stadt. Seniorenheime Dortmund gemeinnützige GmbH sowie deren Nutzern, beispielsweise Bewohnern, deren Angehörigen sowie Mietern der Wohnungen der Gesellschaft, insbesondere im Bereich der Speisenversorgung, der Reinigung, der Hauswirtschaft und Haustechnik. Außerdem wird die Gesellschaft Mitarbeiter aus der Hauswirtschaft bei pflege- und betreuungsorientierten Qualifizierungsmaßnahmen unterstützen. | 2021 |
| Sondervermögen "Grundstücks- und Vermögensverwaltungsfonds Dortmund" | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 550 | 9.652 | - | - | Gegenstand des Sondervermögens ist die Umsetzung des Wohnbauflächenentwicklungsprogramms mit dem Ziel, städtische Grundstücke als erschlossenes Bauland zur Verfügung zu stellen sowie städtische Gebäude zu errichten, umzubauen oder zu bewirtschaften. | 2021 |
| Sondervermögen "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund" | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 16.191 | 716 | - | - | Gegenstand des Sondervermögens ist der Aufbau, die Entwicklung, die Finanzierung und die Verpachtung von der Wirtschaftsförderung dienenden Infrastruktureinrichtungen der Stadt Dortmund, insbesondere des Technologiezentrums Dortmund. Seit 2020 zählen die Identifikation, Entwicklung und die Vermarktung von Wirtschafts- oder Wirtschaftspotentialflächen in Dortmund zum Gegenstand des Unternehmens. | 2021 |
| Spar- und Bauverein Dortmund eG | 0,036 | Stadt Dortmund | 0,036 | 100,6 Mio. € | 4.839 | - | - | Zweck der Genossenschaft ist die Förderung ihrer Mitglieder vorrangig durch eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnungsvergütung. | 2021 |
| Sport- und Freizeitbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 25 | -6.123 | - | - | Gegenstand des Eigenbetriebes ist der Betrieb, der Erhalt, die Unterhaltung und Weiterentwicklung der in ihrem Eigentum befindlichen Sport- und Parkanlagen, der botanischen und zoologischen Anlagen sowie die Förderung der im Aufgabengebiet der einzelnen Geschäftsbereiche liegenden Aktivitäten. | 2021 |
| StadtEnergie GmbH | 100,00 | DEW21 | 60,10 | 0 | 0 | -12.174 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung innerhalb der Bundesrepublik Deutschland im Bereich der Strom-, Gas- und Wärmeversorgung. Dazu zählen insbesondere die Kundengewinnung außerhalb von Dortmund und die kurzfristige aktive Angebotsgestaltung auf der Grundlage von Entwicklungen an den Beschäftigungsmärkten. Gleichzeitig ist die Gesellschaft Ansprechpartner für alle Fragen rund um den bewussten Umgang mit Energie. | 2021 |
| Stadtentwässerung Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 4.10.233 | 0 | 16.481 | - | Die Aufgaben der Stadtentwässerung Dortmund umfassen im Rahmen der gesamtstädtischen Zielsetzung das Planen, Bauen, Sanieren und Betreiben sowie Unterhalten städtischer Abwassersysteme, die Gewässerunterhaltung und den Gewässerausbau sowie den Betrieb und die Unterhaltung des Phoenix-Sees. | 2021 |
| Stadtentwässerung Schwerte GmbH, Schwerte | 52,00 | Stadtwerke Schwerte GmbH | 20,82 | 51 | 0 | 367 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, der Bau und der Betrieb von abwassertechnischen Anlagen zur Abwassersammlung und -fortleitung im Stadtgebiet Schwerte und die Planung, der Bau und die Unterhaltung von Straßen, Ingenieurbauwerken und Gewässern. | 2021 |
| Stadthaus Dortmund - Projektgesellschaft mbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 27 | 0 | - | - | Aufgabe der Gesellschaft war es, für die Flächen und Gebäude des Stadthauskomplexes eine Nutzungs-, Umbau- und Finanzierungsplanung durchzuführen. Darüber hinaus hat sie das Projektmanagement u. a. für den Bibliotheksneubau übernommen. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis | | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | | Geschäfts- jahr |
|---|---|--|---|------------|--|--------------|--------------|--------|---------------------|----|--|---|--------------------|
| | % | | % | | % | | T€ | T€ | T€ | T€ | | | |
| Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG nachrichtlich: | 62,85 | DSW21 | 62,85 | 2.600 | 0 | - | 2.600 | 0 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung, Erschließung und Vermarktung von Grundstücksflächen, insbesondere des Geländes „Stadtkrone Ost“. | 2021 |
| Stadtkrone Ost Beteiligungsgesellschaft mbH nachrichtlich: | 5,00 | Sparkasse Dortmund | 62,85 | 35 | 1 | - | 35 | 1 | - | - | - | Zweck der Gesellschaft ist die Ausübung der Komplementärfunktion und der Geschäftsführung für die Stadtkrone Ost Entwicklungsgesellschaft mbH & Co. KG. | 2021 |
| Stadtwerke Schwerte GmbH | 5,00 | Sparkasse Dortmund | 1,50 | 10.000 | 0 | 5.217 | 10.000 | 0 | 5.217 | - | - | Gegenstand des Unternehmens ist die Energieversorgung, die Wasserver- und Entsorgung, die Erbringung von Kommunikationsdienstleistungen, die Entwicklung und Vermarktung von Grundstücken, die Planung, der Bau und die Unterhaltung von Straßen, Ingenieurbauwerken und Gewässern innerhalb des Stadtgebiets Schwerte, der Betrieb von öffentlichen Bädern sowie die Erledigung sämtlicher mit dem Unternehmensgegenstand zusammenhängender Geschäfte. | 2021 |
| Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG | 25,00 | DSW21 | 25,00 | 100 | 4.542 | - | 100 | 4.542 | - | - | - | Gegenstand des Unternehmens ist die Führung und Steuerung der Unternehmensgruppe Stadtwerke Schwerte, sowie die Einbringung kaufmännischer Dienstleistungen für die Tochtergesellschaften. | 2021 |
| Stadtwerke Schwerte Beteiligungsgesellschaft mbH | 25,00 | DSW21 | 25,00 | 25 | 1 | - | 25 | 1 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere an der Stadtwerke Schwerte Holding GmbH & Co. KG. | 2021 |
| Städt. Seniorenheime Dortmund gGmbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 27.831 | -1.085 | - | 27.831 | -1.085 | - | - | - | Zweck der Gesellschaft ist es, Menschen ein Heim, insbesondere in Form einer Pflege-, Kurzzeitpflege, oder Tagespflegeeinrichtung, zu bieten, wenn ein Leben in der häuslichen Umgebung nicht mehr möglich oder zweckmäßig erscheint. Weiterhin soll die Gesellschaft die Wohn- und Lebensqualität vornehmlich älterer Menschen fördern. | 2021 |
| STEAG GmbH, Essen | 100,00 | KSBG KG | 3,64 | 0,6 Mio. € | 0 | 307,6 Mio. € | 0,6 Mio. € | 0 | 307,6 Mio. € | - | - | Gegenstand der Gesellschaft sind Planung, Errichtung, Erwerb und Betrieb von Energieerzeugungsanlagen und hiermit verbundene Dienstleistungen sowie die Beschaffung und Vermarktung von Energien, Energieträgern, sonstigen Medien sowie Reststoffen und Herstellung, Anschaffung sowie Vornhaltung der diesen Zwecken dienenden Anlagen sowie verbundene Dienstleistungen. | 2021 |
| Stadteinstitut Ruhr für kommunale Verwaltung GbR | 41,22 | Stadt Dortmund | 41,22 | 1.011 | 199 | - | 1.011 | 199 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist, den Dienstkräften der Gesellschaft eine gründliche und zukunftsorientierte Berufsausbildung zu vermitteln, die Weiterbildungsmaßnahmen der Dienstkräfte für den beruflichen Aufstieg durchzuführen, die Prüfungen abzunehmen und auf allen Feldern der Arbeitswelt der Gesellschafter eine bedarfsorientierte Fortbildung zu entwickeln und durchzuführen. Die Gesellschaft kann auch Dienstkräfte anderer Einrichtungen, die öffentlichen Zwecken dienen, aus-, weiter- und fortbilden. | 2021 |
| Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO) nachrichtlich: | 46,60 | Stadt Dortmund (SV Verpackung TZDO) | 46,60 | 4.724 | 277 | - | 4.724 | 277 | - | - | - | Gegenstand der Gesellschaft ist es, Innovation und Technologietransfer zu fördern. Zur Verwirklichung des Unternehmenszwecks betreibt die Technologiezentrum Dortmund GmbH (TZDO GmbH) ein Technologiezentrum für innovative Unternehmen und Existenzgründer und bietet Beratungs- und Dienstleistungen an. | 2021 |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis T€ | Jahres- ergebnis netto ²⁾ T€ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|--|---|---|--|--------------|--------|---------------------------|---|--|--------------------|
| | | | | T€ | % | | | | |
| Technologiezentrum Dortmund Management GmbH | 100,00 | Stadt Dortmund (SV Verpachtung TZDO) | 100,00 | 1.352 | 54 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Betreuung und das Management von öffentlich geförderten Infrastrukturmaßnahmen in Dortmund, insbesondere des städtischen Sondervermögens „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ (SVTZ), sowie aller zum Betrieb der Infrastruktureinrichtungen notwendigen Dienstleistungen. | 2021 | |
| Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG (TBOS), Osnabrück | 49,00 | DSW-B | 49,00 | 288 | -272 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung, Verwaltung, Unterhaltung und Verpachtung eines KV-Terminals sowie die Beteiligung an einer Betriebsgesellschaft für diesen KV-Terminal. Ziel ist es, den Standort Dortmund zu stärken und das Logistikangebot durch terminalübergreifende Netzwerkkonzepte zu verbessern. | 2021 | |
| Terminal Verwaltungsgesellschaft OS mbH, Osnabrück | 100,00 | TBOS | 49,00 | 32 | 1 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung eigenen Vermögens, insbesondere von Beteiligungen an anderen Unternehmen sowie die Übernahme der Stellung der persönlich haftenden Gesellschafterin der Terminal Besitzgesellschaft OS mbH & Co. KG. | 2021 | |
| Theater Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 39.911 | -3.199 | - | Gegenstand des Eigenbetriebes ist die Pflege und Förderung der darstellenden Kunst und des Konzertwesens. Dies wird ins-besondere verwirklicht durch die Unterhaltung der Einrichtungen des Theaters sowie die Durchführung von Theateraufführungen, Konzerten und sonstigen künstlerischen Veranstaltungen. | 2021 | |
| TZ-Invest Dortmund GmbH | 51,00 49,00 | TZDO GmbH DOGEWO21 | 23,76 44,10 67,86 | 5.266 | 482 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Investition, die Errichtung, der Betrieb sowie die Vermietung technologischer Infrastruktur in Dortmund, insbesondere im Bereich des Technologiepark Dortmund und PHOENIX-West sowie alle damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte. | 2021 | |
| TZ Net GmbH | 100,00 | Stadt Dortmund (SV Verpachtung TZDO) | 100,00 | 551 | 51 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Wahrnehmung von Aufgaben der Wirtschaftsförderung für die Stadt Dortmund und das Sondervermögen „Verpachtung Technologiezentrum Dortmund“ im Wege der zukunftsorientierten Unterstützung von Unternehmen bei der Entwicklung, Umsetzung und Optimierung von Kooperationen, Verbund-, Forschungs- und Entwicklungsprozessen für die Region Dortmund. | 2021 | |
| Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH | 19,98 0,40 | DSW21 Stadt Dortmund | 19,98 0,40 20,38 | 104 | -170 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Bildung einer einheitlichen Auffassung in energiepolitischen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen sowie die Unterstützung ihrer Gesellschafter bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich sinnvollen Daseinsvorsorge. | 2020/21 | |
| Vereinigung der kommunalen RWE-Aktionäre Westfalen GmbH i. L. | 3,28 1,64 | DSW21 Stadt Dortmund | 3,28 1,64 4,92 | 41 | 6 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Bildung und Vertretung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiepolitischen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen. | 30.06.2021 | |
| Wasser und Gas Westfalen GmbH (WGW) | 100,00 | WGW Holding KG | 50,00 | 250 | 0 | 67 | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Wasser- und Energiesektor. | 2021 | |
| Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG | 50,00 | DSW21 | 50,00 | 250 | 65.664 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Wasser- und Energiesektor sowie das Führen eines eigenen Betriebes auf diesem Gebiet. | 2021 | |
| Wasser und Gas Westfalen Beteiligungsgesellschaft mbH | 50,00 | DSW21 | 50,00 | 25 | 1 | - | Gegenstand der Gesellschaft sind der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und die Geschäftsführung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, insbesondere der Wasser und Gas Westfalen GmbH & Co. Holding KG. | 2021 | |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | | Jahres-ergebnis | Jahres-ergebnis netto ²⁾ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts-jahr |
|---|-------------------------------------|---|--|--------------|---------|-----------------|--|--|----------------|
| | | | | T€ | T€ | | | | |
| Wasserwerke Westfalen GmbH (WWW) | 50,00 | DEW21 | 30,05 | 21.275 | 446 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Beschaffung, Gewinnung, Forderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser im Einzugsgebiet der Ruhr, dessen Lieferung an die Gesellschafter, andere Weiterverleiher und Industriekunden sowie der Betrieb von wasserwirtschaftlichen Anlagen. | 2021 | |
| | 50,00 | GELSENWASSER AG | <u>23,78</u> 53,83 | | | | | | |
| WBE Westfälisch-Bergische Entsorgungsgesellschaft mbH, Dortmund | 50,00 | EDG | 50,00 | 74 | 24 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Entsorgung von Abfällen aus den Städten Dortmund und Solingen. Wesentliche Aufgaben sind die Verbrennung von Hausmüll aus Dortmund im MKKW Solingen sowie die Entsorgung von Sperrmüll aus Solingen in Dortmund. | 2021 | |
| Weige Entsorgung GmbH, Umma | 100,00 | EDG | 100,00 | 23.534 | 1.017 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist der Transport, die Behandlung und die Entsorgung von Abfällen und Rohstoffen jeder Art im Auftrag oder aus Aufträgen der Stadt Dortmund sowie die Erbringung damit zusammenhängender Dienstleistungen. | 2021 | |
| Westfalenhalle GmbH | 100,00 | Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH | 100,00 | 25 | 0 | -18 | Gegenstand der Gesellschaft ist die Führung des Geschäftsbereichs Veranstaltungen gegenüber Dritten im Namen und für Rechnung der Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH. | 2021 | |
| Westfalenhallen Unternehmensgruppe GmbH | 100,00 | Stadt Dortmund | 100,00 | 6.350 | -13.428 | - | Der Gegenstand der Gesellschaft ist, den Westfalenhallen-Komplex zu nutzen und zu bewirtschaften. Es ist der Gesellschaft freigestellt, verwandte Aktivitäten an anderer Stelle zu entwickeln, soweit diese dem Kerngeschäft der Gesellschaft dienlich sind und mit dieser in Zusammenhang stehen. Zudem ist Gegenstand der Gesellschaft, Veranstaltungen aller Art, insbesondere Messen, Ausstellungen, Tagungen und Kongresse, Kultur-, Sport- und Unterhaltungsveranstaltungen durchzuführen oder deren Durchführung zu ermöglichen. | 2021 | |
| Westfalentor 1 GmbH | 50,00 | DSW21 | 50,00 | 3.957 | 542 | - | Der Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung der Flächen des ehemaligen Betriebs Hofes der Dortmunder Stadtwerke AG (DSW21) an der Märkischen Straße in Dortmund, die Durchführung von Planungs- und Baumaßnahmen auf diesen Flächen und die Verwaltung und Vermietung der Immobilienobjekte sowie die Übernahme aller Tätigkeiten, die dem Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu dienen geeignet sind. | 2021 | |
| Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH, Geisenkirchen | 40,00 | WWW GmbH | 21,53 | 200 | -180 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Entnahme, Untersuchung und Bewertung der Beschaffenheit von Wässern verschiedener Herkunft, Wasseraufbereitungsmaterialien und Umweltmatrices sowie die Erbringung von Beratungs- und Unterstützungsleistungen bei allen qualitätsbezogenen Aufgaben des Gewässer- und Umweltschutzes sowie der Trinkwasserversorgung. | 2021 | |
| | 60,00 | GELSENWASSER AG | <u>28,54</u> 50,07 | | | | | | |
| Windfarm Rothenkopf GmbH & Co. KG | 100,00 | DEW21 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | 60,10 | 18 | -136 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen in der Form eines Windparks zur Erzeugung von elektrischer Energie sowie Verkauf elektrischer Energie an Energieversorgungsunternehmen. Die Gesellschaft verfügt über zwei Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 4 MW. | 2021 | |
| Windpark Alzheim GmbH & Co. KG | 100,00 | DEW21 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | 60,10 | 372 | -194 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Beteiligung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Alzheim und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Die Gesellschaft verfügt über fünf Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 10 MW. | 2021 | |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) | Eigenkapital | | Jahres- ergebnis T€ | Jahres- ergebnis T€ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|---|---|---|--|--------------|------|---------------------------|---|--|--------------------|
| | | | | % | T€ | | | | |
| Windpark Alsleben GmbH & Co. KG | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 3.474 | 0 | 1.373 | Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Alsleben und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Mit 37 Windkraftanlagen und einer Gesamtleistung von 55,5 MW Strom ist der Windpark Alsleben einer der größten Windparks Deutschlands. | 2021 | |
| Windpark Alsleben Netzanschluss GmbH & Co. KG | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 20 | -4 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Alsleben und Umgebung sowie die Errichtung und Betrieb der zur Durchleitung oder Einspeisung der elektrischen Energie erforderlichen Infrastruktur in Form einer 110 kV-Freileitung in Sachsen-Anhalt. Die Gesellschaft hat in 2020 das operative Geschäft eingestellt. | 2021 | |
| Windpark Einöllen GmbH & Co. KG | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 730 | -775 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen zur Stromerzeugung sowie der Verkauf des erzeugten Stroms. Der Windpark besteht aus drei Anlagen mit einer Leistung von insgesamt 15,9 MW. | 2021 | |
| Windpark Harsahl GmbH & Co. KG, Hankensbüttel | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 1 | -3 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von bis zu 10 Windkraftanlagen zur Stromerzeugung. Die Gesellschaft befindet sich noch in der Projektierungsphase. | 2021 | |
| Windpark Kehrig GmbH & Co. KG | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 131 € | -3 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die Errichtung und der Betrieb von Windkraftanlagen zur Stromerzeugung in Keurig und angrenzenden Flächen. Aufgrund des 2016 genehmigten Flächennutzungsplan, welche das vorgesehene Projektgebiet nicht als Vorrangfläche vorsieht, kann das eigentliche Projektziel nicht weiter verfolgt werden, so dass die Gesellschaft nun den Zweck einer Vorratsgesellschaft erfüllt. | 2021 | |
| Windpark Plauerhagen GmbH & Co. KG | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 3.018 | 0 | 617 | Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Plauerhagen und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Die Gesamtleistung der sechs Windkraftanlagen im Windpark Plauerhagen in Mecklenburg-Vorpommern beträgt 21 MW. | 2021 | |
| Windpark Schneverdingen GmbH | 100,00 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | DEW21 | 60,10 | 2.192 | 178 | - | Gegenstand der Gesellschaft ist die energiewirtschaftliche Betätigung in der Bundesrepublik Deutschland, insbesondere in der Gemeinde Schneverdingen und Umgebung auf dem Gebiet der Erzeugung und Bereitstellung von Strom aus Erneuerbaren Energien, aber auch die Planung, Errichtung und Betrieb sowie die Verwaltung eigener Anlagen zur Gewinnung von elektrischer Energie aus Erneuerbaren Energien, insbesondere Windparks und Windkraftanlagen. Die Gesellschaft verfügt über sechs Windkraftanlagen mit einer Gesamtleistung von 12 MW im Windpark Horst bei Schneverdingen in Niedersachsen. | 2021 | |

| Gesellschaft/Eigenbetrieb, Sitz ¹⁾ | Anteil (unmittelbar oder mittelbar) % | Gesellschafter im Konzern Stadt Dortmund | Anteil der Stadt Dortmund (durchgerechnet) % | Eigenkapital T€ | Jahres- ergebnis T€ | Jahres- ergebnis netto ²⁾ T€ | Ziele der Beteiligung/öffentlicher Zweck | Geschäfts- jahr |
|---|--|--|---|-------------------------------------|---------------------------|--|---|--------------------|
| Windpark Straelen GmbH & Co. KG | 100,00 % | DEW21 Windkraftbeteiligungs-gesellschaft mbH | 60,10 % | 344 T€ | 0 T€ | 323 T€ | Gegenstand der Gesellschaft ist die Planung, die Errichtung und der Betrieb von Windenergieanlagen zur Stromerzeugung sowie der Verkauf des erzeugten Stroms. Die Gesamtleistung der zwei Windkraftanlagen im Windpark Straelen in Nordrhein-Westfalen beträgt 6,75 MW. | 2021 |
| Wirtschaftsförderung Dortmund (Eigenbetrieb) | 100,00 % | Stadt Dortmund | 100,00 % | 4.469 T€ | 642 T€ | - T€ | Kernaufgabe der Wirtschaftsförderung Dortmund ist die Förderung unternehmerischen Engagements und die Weiterentwicklung der Stadt zu einem modernen und resilienten Wirtschaftsstandort. Darüber hinaus bilden ein umfassendes firmenkundenbezogenes Dienstleistungsangebot, die Gründungsförderung sowie die Standortentwicklung Schwerpunkte der Arbeit. Für die Kompetenz- und Fachkräfteentwicklung werden bedarfsgerechte Angebote entwickelt. In besonderem Maße, u. a. durch den geplanten Ausbau der Breitband-Infrastruktur, wird der Wirtschaftsstandort Dortmund positioniert, um den Imagewandel Dortmunds weiter zu fördern. | 2021 |
| nachrichtlich: | | | | | | | | |
| Sparkasse Dortmund | | Träger Stadt Dortmund | | 502.324 (Sicherheitsrücklage) T€ | | | Der Gegenstand des Unternehmens umfasst im Rahmen der satzungsmäßigen Bestimmungen alle Arten von Bankgeschäften. Die Sparkasse dient der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung, der Wirtschaft und ihres Trägers im Geschäftsgebiet. Ihre Geschäfte hat sie unter Beachtung des öffentlichen Auftrages nach kaufmännischen Gesichtspunkten zu führen. Die Erzielung von Gewinn ist nicht Hauptzweck des Geschäftsbetriebes der Sparkasse. Die Stadt Dortmund ist Träger der Sparkasse und unterstützt diese im Rahmen ihrer damit verbundenen sparkassenrechtlichen Aufgaben. | 2021 |

¹⁾ Sitz ist Dortmund, wenn nicht anders angegeben

²⁾ Jahresergebnis vor Gewinnabführung/Verlustübernahme

| Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2021 | Anteil der jeweiligen Obergesellschaft | durchgerechneter Anteil GW | durchgerechneter Anteil Dortmund (1) | Eigenkapital (2) in TEUR | Jahresergebnis (3) in TEUR | Ziele der Beteiligung/ öffentlicher Zweck (4) | Quelle (5) |
|---|--|----------------------------|--------------------------------------|--------------------------|----------------------------|---|--------------------|
| GELSENWASSER Dresden GmbH, Dresden | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 81.371 | 5.790 | SO | JA 2020 |
| L GELSENWASSER Entwicklungsgesellschaft Dresden mbH, Dresden | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 25 | 0 | SO | JA 2020 |
| L Stadtentwässerung Dresden GmbH, Dresden | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 105.988 | 13.360 | AW, SO | JA 2020 |
| AWS GmbH, Gelsenkirchen | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 3.430 | 0 | W, AW, SO | JA 2020 |
| L Entsorgungsgesellschaft mbH Neues Land, Calvörde | 60,00% | 60,00% | 28,54% | 396 | 13 | AW | JA 2020 |
| GELSENWASSER Industrieservice Schkopau GmbH, Schkopau | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 4.225 | 0 | AW, SO | JA 2020 |
| L Phosphorergänzung Schkopau GmbH, Schkopau | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 25 | 0 | AW, SO | GW-GB 2021 |
| GELSENWASSER Service GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 19.388 | 500 | SO | JA 2020 |
| L Brauco Rohr- und Umweltservice GmbH, Berlin | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 44 | 3 | SO | GW-GB 2021 |
| L Brauco Rohr- und Umweltservice GmbH & Co. Dienstleistungen KG, Berlin | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 890 | 2.278 | AW | GW-GB 2021 |
| L Brauco Rohr- und Umweltservice Ruhr GmbH, Bochum | 100,00% | 100,00% | 47,56% | -980 | 154 | AW | GW-GB 2021 |
| L Schroers GmbH, Kamp-Lintfort | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 699 | 77 | W, AW | JA 2020 |
| Klärschlammrecyclinggesellschaft Niederrhein mbH, Emmerich am Rhein | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 353 | -341 | AW | JA 2020 |
| L Klärschlammverwertung Herne Julia GmbH, Essen | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 107 | -645 | AW | JA 2020 |
| Abwassergesellschaft Gelsenkirchen mbH, Gelsenkirchen | 51,00% | 51,00% | 24,26% | 27.130 | 6.430 | AW | JA 2020 |
| GSW Wasser-plus GmbH, Kamen | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 4.424 | 665 | W | JA 2020 |
| herfenwasser GmbH, Herfen | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 269 | 69 | W | JA 2020 |
| Wassergewinnung Essen GmbH, Essen | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 2.081 | 105 | W | JA 2020 |
| Wasserversorgung Herne GmbH & Co. KG, Herne | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 16.536 | 4.956 | W, SO | JA 2020 |
| L SEH Stadtentwässerung Herne GmbH & Co. KG, Herne | 100,00% | 50,00% | 23,78% | 26 k. A. | | AW | JA 2020 |
| L SEH Stadtentwässerung Herne Verwaltungs-GmbH, Herne | 100,00% | 50,00% | 23,78% | k. A. | | SO | JA nicht verfügbar |
| Wasserversorgung Herne Verwaltungs-GmbH, Herne | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 44 | 1 | SO | GW-GB 2021 |
| WMR Wasserbeschaffung und Energieerzeugung Mittlere Ruhr GmbH, Bochum | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 5.609 | 291 | W, S | JA 2020 |
| Technische Werke Emmerich am Rhein GmbH, Emmerich am Rhein | 49,90% | 49,90% | 23,73% | 1.078 | 978 | AW | JA 2020 |
| Hansewasser Ver- und Entsorgungs-GmbH, Bremen | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 61.339 | 5.092 | AW | JA 2020 |
| L Ingenieurbüro Garbade & Kastner GmbH, Lilienthal | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 716 | 183 | AW | JA 2019 |
| UrnaWasser & Mehr GmbH, Unna | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 21 | -4 | W | GW-GB 2021 |
| Wasserbeschaffung Niederrhein Westfalen GmbH, Duisburg | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 573 | 73 | W | JA 2020 |
| energiehoch3 GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 2.273 | -65 | S, G | JA 2020 |
| Erenja AG & Co. KG, Gelsenkirchen | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 14.265 | 4.265 | S, G, SO | GW-GB 2021 |
| Erenja Treuhandgesellschaft mbH, Gelsenkirchen | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 24 | 0 | SO | GW-GB 2021 |
| Nahwärme Bad Oeynhausen-Löhne GmbH, Bad Oeynhausen | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 2.643 | -73 | WÄ | JA 2020 |
| GELSENWASSER Energienetze GmbH, Gelsenkirchen | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 76.694 | 0 | W, S, G, WÄ, SO | JA 2020 |

| Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2021 | Anteil der jeweiligen Obergesellschaft | durchgerechneter Anteil GW | durchgerechneter Anteil Dortmund (1) | Eigenkapital (2) in TEUR | Jahresergebnis (3) in TEUR | Ziele der Beteiligung/ öffentlicher Zweck (4) | Quelle (5) |
|--|--|----------------------------|--------------------------------------|--------------------------|----------------------------|---|--------------------|
| L GELSENWASSER Energienetze 9. Beteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 23 | 0 | SO | JA 2020 |
| L NSG Netzservicegesellschaft Niederrein mbH, Wessel | 50,00% | 60,00% | 28,54% | 173 | -89 | W, G | JA 2020 |
| L Gasnetz Bad Oeynhausen GmbH & Co. KG, Bad Oeynhausen | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 5.784 | 1.090 | G | JA 2020 |
| L Gasnetz Bad Oeynhausen Verwaltungs GmbH, Bad Oeynhausen | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 25 | 1 | SO | JA 2020 |
| L Gasnetz Löhne GmbH & Co. KG, Löhne | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 4.933 | 750 | G | JA 2020 |
| L Gasnetz Löhne Verwaltungs GmbH, Bad Oeynhausen | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 27 | 1 | SO | JA 2020 |
| L Gemeindewerke Schermbeck GmbH & Co. KG, Schermbeck | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 2.310 | 0 | G | GW-GB 2021 |
| L Gemeindewerke Schermbeck Verwaltungsgesellschaft mbH, Schermbeck | 100,00% | 49,00% | 23,30% | k. A. | k. A. | SO | JA nicht verfügbar |
| L MN Münsterland Netzgesellschaft mbH & Co. KG, Lüdinghausen | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 52.995 | 3.957 | G, SO | JA 2020 |
| L MNV Münsterland Netz-Verwaltungsgesellschaft mbH, Lüdinghausen | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 26 | 1 | SO | JA 2020 |
| L Netzgesellschaft Espelkamp mbH & Co. KG, Espelkamp | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 7.141 | 125 | S, G | JA 2020 |
| L Espelkamp Netz-Verwaltungsgesellschaft mbH, Espelkamp | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 30 | 1 | SO | JA 2020 |
| L Netzgesellschaft Rehburg-Loccum mbH & Co. KG, Rehburg-Loccum | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 1.106 | 69 | G | JA 2020 |
| L Netzgesellschaft Rehburg-Loccum Verwaltungsgesellschaft mbH, Rehburg-Loccum | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 29 | 1 | SO | JA 2020 |
| L NiersGasNetze GmbH & Co. KG, Kevelaer | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 5.532 | 248 | G | JA 2020 |
| L NiersGasNetze Verwaltungs-GmbH, Kevelaer | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 28 | 1 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER 6. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 3.695 | 1 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER 9. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 22 | 0 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER Digital GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 1.912 | 96 | SO | JA 2020 |
| L eBZ GmbH, Bielefeld | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 559 | -311 | SO | JA 2020/2021 |
| Bodenmanagement Rhein-Herne GmbH, Herne | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 186 | 162 | SO | JA 2020 |
| GBB Windpark Madlitz GmbH & Co. KG, Briesen (Mark) | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 690 | -10 | SO | GW-GB 2021 |
| GBB Windpark Madlitz Verwaltungs-GmbH, Briesen (Mark) | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 22 | 0 | SO | GW-GB 2021 |
| GENREO - Gesellschaft zur Nutzung regenerativer Energien in Offen mbH, Offen | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 1.391 | 73 | S, WÄ, SO | JA 2020 |
| GWM - Gesellschaft zur Weiterverwendung von Mineralstoffen mbH, Kamen | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 12 | -84 | SO | GW-GB 2021 |
| Energiepark Styumer Ruhrbogen GmbH, Mülheim an der Ruhr | 49,90% | 49,90% | 23,73% | 1.192 | 51 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER Polska GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 33 | 1 | SO | JA 2020 |
| KWS KRASLICKÁ MĚSTSKÁ SPOLEČNOST s.r.o., Kraslice, Tschechien | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 3.621 | 158 | W, AW, WÄ, SO | GW-GB 2021 |
| TEREA Cheb s.r.o., Cheb, Tschechien | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 8.410 | 754 | S, WÄ, SO | GW-GB 2021 |
| Przedsiębiorstwo Wodociągów i Kanalizacji w Głogowie sp. z o.o., Głogów, Polen | 46,00% | 46,00% | 21,88% | 21.600 | 612 | W, AW, SO | GW-GB 2021 |
| GELSENWASSER Magdeburg GmbH, Magdeburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 63.134 | 0 | SO | JA 2020 |
| L Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen | 94,00% | 94,00% | 44,71% | 21.788 | 0 | W, AW, SO | GW-GB 2021 |
| L Infrastrukturgesellschaft Bitterfeld-Wolfen (ISG) mbH, Bitterfeld-Wolfen | 100,00% | 94,00% | 44,71% | 26 | 0 | SO | GW-GB 2021 |

| Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2021 | | Anteil der jeweiligen Obergesellschaft | durchgerechneter Anteil GW | durchgerechneter Anteil Dortmund (1) | Eigenkapital (2) in TEUR | Jahresergebnis (3) in TEUR | Ziele der Beteiligung/ öffentlicher Zweck (4) | Quelle (5) |
|---|---------|---|-------------------------------|---|-----------------------------|-------------------------------|--|------------|
| L GKW - Gemeinschaftskläranlage Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen | 66,00% | 62,04% | 29,51% | 36.296 | 840 | AW | JA 2020 | |
| L PD energy GmbH, Bitterfeld-Wolfen | 50,00% | 47,00% | 22,35% | 17.064 | 3.557 | S, WÄ, SO | JA 2020 | |
| L KSR Klärschlammrecycling Bitterfeld-Wolfen GmbH, Bitterfeld-Wolfen | 100,00% | 47,00% | 22,35% | 0 | -1.236 | AW | JA 2020 | |
| L Infrareal Holding GmbH & Co. KG, Marburg | 45,00% | 45,00% | 21,40% | 100.025 | 0 | W, AW, S, WÄ, SO | GW-GB 2021 | |
| L Infrareal Holding Verwaltungs-GmbH, Marburg | 100,00% | 45,00% | 21,40% | k. A. | k. A. | k. A. | JA nicht verfügbar | |
| L Porto Parent GmbH, Marburg | 100,00% | 45,00% | 21,40% | k. A. | k. A. | k. A. | JA nicht verfügbar | |
| L Infrareal GmbH, Marburg | 100,00% | 45,00% | 21,40% | 51.571 | 8.312 | SO | JA 2020 | |
| L Pharmapark Jena GmbH, Jena | 100,00% | 45,00% | 21,40% | k. A. | k. A. | W, AW, S, WÄ, SO | JA nicht verfügbar | |
| L Pharmaserv GmbH, Marburg | 100,00% | 45,00% | 21,40% | 39.872 | 0 | W, AW, S, WÄ, SO | JA 2020 | |
| GELSENWASSER Stadtwerkdienstleistungs-GmbH, Hamburg | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 55.872 | 3.261 | SO | JA 2020 | |
| L Stadwerke Zehdenick GmbH, Zehdenick | 74,90% | 74,90% | 35,62% | 6.221 | 898 | W, AW, S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| L Gasversorgung Zehdenick GmbH, Zehdenick | 74,90% | 56,10% | 26,68% | 1.506 | 169 | G | JA 2020 | |
| L Stadwerke – Altmärkische Gas-, Wasser- und Elektrizitätswerke GmbH Stendal, Stendal | 37,45% | 44,69% | 21,25% | 24.314 | 4.612 | W, AW, S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| Vereinigte Gas- und Wasserversorgung GmbH, Rheda-Wiedenbrück | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 10.743 | 0 | W, S, G, SO | JA 2020 | |
| L Wasserwerk Mühlgrund GmbH & Co. KG, Verl | 51,00% | 51,00% | 24,26% | 3 | -2 | W | GW-GB 2021 | |
| L Wasserwerk Mühlgrund Verwaltungs GmbH, Verl | 100,00% | 51,00% | 24,26% | k. A. | k. A. | SO | JA nicht verfügbar | |
| L Erwitte Netz-Verwaltungsgesellschaft mbH, Erwitte | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 29 | 1 | SO | JA 2020 | |
| L Netzgesellschaft Erwitte mbH & Co. KG, Erwitte | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 7.190 | 367 | S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| L Stadwerke Geseko GmbH, Geseko | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 7.383 | 512 | S, G, SO | GW-GB 2021 | |
| L Stadwerke Geseko Netze GmbH & Co. KG, Geseko | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 3.677 | 635 | S, G | JA 2020 | |
| L Stadwerke Geseko Netze Verwaltung GmbH, Geseko | 100,00% | 49,00% | 23,30% | k. A. | k. A. | SO | JA nicht verfügbar | |
| L Wasserversorgung Verl GmbH & Co. KG, Verl | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 3 | -2 | W | GW-GB 2021 | |
| L Wasserversorgung Verl Verwaltungs GmbH, Verl | 100,00% | 49,00% | 23,30% | k. A. | k. A. | SO | JA nicht verfügbar | |
| PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH, Perleberg | 50,00% | 50,00% | 23,78% | 8.063 | 1.084 | W, S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| L PVU Energienetze GmbH, Perleberg | 100,00% | 50,00% | 23,78% | 25 | 0 | S, G, SO | JA 2020 | |
| Stadwerke Castrop-Rauxel GmbH, Castrop-Rauxel | 49,90% | 49,90% | 23,73% | 407 | 0 | S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| Gemeindewerke Finnetrop GmbH, Finnetrop | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 12.027 | 270 | W, S, G, SO | JA 2020 | |
| Gemeindewerke Hünxe GmbH, Hünxe | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 7.669 | 685 | W, S, G, SO | JA 2020 | |
| Stadwerke Burg GmbH, Burg | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 9.426 | 2.269 | S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| L Stadwerke Burg Energienetze GmbH, Burg | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 25 | 0 | S, G, SO | JA 2020 | |
| Stadwerke Kaarst GmbH, Kaarst | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 6.295 | 813 | S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |
| L Kaarster Gesellschaft für Bäder mbH, Kaarst | 100,00% | 49,00% | 23,30% | k. A. | k. A. | SO | JA nicht verfügbar | |
| Stadwerke Kalkar GmbH & Co. KG, Kalkar | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 4.797 | 1.034 | W, S, G, WÄ, SO | JA 2020 | |

| Beteiligungen der GELSENWASSER AG, Stand 31.12.2021 | | Anteil der jeweiligen Obergesellschaft | durchgerechneter Anteil GW | durchgerechneter Anteil Dortmund (1) | Eigenkapital (2) in TEUR | Jahresergebnis (3) in TEUR | Ziele der Beteiligung/ öffentlicher Zweck (4) | Quelle (5) |
|--|--|---|-------------------------------|---|-----------------------------|-------------------------------|--|------------|
| L Stadtwerke Kalkar Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG, Kalkar | | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 1.401 | 230 | SO | JA 2020 |
| Stadtwerke Kalkar Verwaltungs-GmbH, Kalkar | | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 44 | 2 | SO | JA 2020 |
| Stadtwerke Recklinghausen GmbH, Recklinghausen | | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 302 | -96 | S, G, SO | JA 2020 |
| Stadtwerke Voerde GmbH, Voerde | | 49,00% | 49,00% | 23,30% | 5.229 | 559 | W, S, G, SO | JA 2020 |
| L Stadtwerke Voerde Gasnetz GmbH & Co. KG, Voerde | | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 5.762 | 564 | G | JA 2020 |
| L Stadtwerke Voerde Gasnetz Verwaltungs GmbH, Voerde | | 100,00% | 49,00% | 23,30% | 25 | 1 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER 1. Beteiligungs-GmbH, Gelsenkirchen | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 26 | 0 | SO | JA 2021 |
| GELSENWASSER 10. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 25 | 0 | SO | JA 2021 |
| GELSENWASSER 11. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 25 | 0 | SO | JA 2021 |
| GELSENWASSER 12. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 25 | 0 | SO | JA 2021 |
| GELSENWASSER 13. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 25 | 0 | SO | JA 2021 |
| GELSENWASSER 14. Beteiligungs-GmbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 25 | 0 | SO | JA 2021 |
| GELSENWASSER 3. Projektbeteiligungsgesellschaft mbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 21 | -1 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER Projektgesellschaft mbH, Hamburg | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 2.295 | -1 | SO | JA 2020 |
| GELSENWASSER-Stiftung gGmbH, Gelsenkirchen | | 100,00% | 100,00% | 47,56% | 66 | 6 | SO | JA 2020 |

Erläuterungen und Hinweise:

(1) Aufgeführt sind alle Beteiligungen und Unterbeteiligungen der GELSENWASSER AG, an denen die Stadt Dortmund mit mehr als 20 % beteiligt ist. Hierbei wurde der 50 %-Anteil an der Wasser und Gas Westfalen GmbH (hält 92,93 % an der GELSENWASSER AG) berücksichtigt sowie die direkte Beteiligung von 1,09 % an der GELSENWASSER AG. Die Wasserwerke Westfalen GmbH und die Westfälische Wasser- und Umweltanalytik GmbH sind als direkte bzw. indirekte Beteiligung der Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH hier nicht aufgeführt.

(2) Gesamtes in der Bilanz ausgewiesenes Eigenkapital, d. h. die Summe aus gezeichnetem Kapital, Rücklagen, Gewinn-/Verlustvorträgen und Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag nach Maßgabe der Jahresabschlüsse

(3) Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag

(4) Hier sind die Haupttätigkeiten des Beteiligungsunternehmens aufgeführt. Dabei bedeuten: W = Wasser, AW = Abwasser, S = Strom, G = Gas, WÄ = Wärme, SO = Sonstiges (z. B. Beteiligungserträge, Erneuerbare Energien, Verwaltungsgesellschaft etc.). Zum "Ziel der Beteiligung" gibt es außerhalb des Gelsenwasser-Geschäftsberichts keine öffentlich zugänglichen Angaben.

(5) Herangezogen wurden die aktuellsten Informationen nach Maßgabe der Veröffentlichung im Bundesanzeiger, Stand **07.06.2022**. Es bedeuten JA = Jahresabschluss, GW-GB = Gelsenwasser-Geschäftsbericht.

| Anteilsbesitz STEAG GmbH | | Sitz der Gesellschaft | Land | inkl. Anteile gemäß §16 AktG | | | Geschäfts- jahr (Basis) | Eigen- kapital TEUR | Jahres- ergebnis TEUR | Ziel der Beteiligung | öffentlicher Zweck |
|---|---------------|-----------------------|--------|------------------------------|------------|----------|-------------------------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------|--------------------|
| | | | | direkt % | indirekt % | gesamt % | | | | | |
| I. VERBUNDENE UNTERNEHMEN | | | | | | | | | | | |
| A. Konsolidierte verbundene Unternehmen | | | | | | | | | | | |
| "Gladbeck-Wind GmbH" | Gladbeck | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 122 | -22 | strategisch | Stromversorgung | |
| Biomasse-Heizkraftwerk Ilimenau GmbH | Ilimenau | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 5.324 | 2.324 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| BMK Biomassekraftwerk Lünen GmbH | Lünen | Deutschland | 0,00 | 50,90 | 50,90 | 2020 | 6.709 | 2.269 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| ELE-Scholven-Wind GmbH | Gelsenkirchen | Deutschland | 0,00 | 70,00 | 70,00 | 2020 | 964 | 439 | strategisch | Stromversorgung | |
| ENTEGA STEAG Wärme GmbH | Darmstadt | Deutschland | 0,00 | 51,00 | 51,00 | 2020 | 1.530 | 1.480 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| Fernwärme-Verbund Saar GmbH | Völklingen | Deutschland | 0,00 | 74,00 | 74,00 | 2020 | 8.182 | EAV | strategisch | Wärmeversorgung | |
| Gemeinschaftskraftwerk Bergkamen A beschränkt haftende OHG | Bergkamen | Deutschland | 49,00 | 51,00 | 100,00 | 2020 | 6.788 | 356 | strategisch | Stromversorgung | |
| IKW Rüdersdorf GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 7.584 | EAV | strategisch | Entsorgung | |
| Kraniz GmbH | Aachen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 23.125 | EAV | strategisch | Dienstleistung | |
| OPTENDA GmbH | Stuttgart | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | -729 | -578 | strategisch | Dienstleistung | |
| OPUS Personaldienstleistungen Gesellschaft mit beschränkter Haftung | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 35 | EAV | strategisch | Dienstleistung | |
| RKB Raffinerie-Kraftwerks-Betriebs GmbH | Essen | Deutschland | 100,00 | 0,00 | 100,00 | 2020 | 71 | EAV | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG 1. Beteiligungs-GmbH | Essen | Deutschland | 100,00 | 0,00 | 100,00 | 2020 | 332.172 | EAV | Holding | n/a | |
| STEAG 2. Battery System GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 24 | 0 | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG 2. Beteiligungs-GmbH | Essen | Deutschland | 100,00 | 0,00 | 100,00 | 2020 | 690.045 | EAV | Holding | n/a | |
| STEAG Battery System GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 36.906 | -1.392 | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG Beteiligungsgesellschaft mbH | Essen | Deutschland | 100,00 | 0,00 | 100,00 | 2020 | 45.201 | EAV | Holding | n/a | |
| STEAG Energy Services Beteiligungsgesellschaft mbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 44.771 | EAV | Holding | n/a | |
| STEAG Energy Services GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 8.375 | EAV | strategisch | Dienstleistung | |
| STEAG Fernwärme GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 51,00 | 51,00 | 2020 | 20.600 | EAV | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasmotoren Fenme 1 GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 174 | -5 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasmotoren Fenme 2 GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 184 | -9 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasmotoren Fenme 3 GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 149 | -2 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasmotoren Fenme 4 GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 162 | -3 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasmotoren Fenme 5 GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 189 | -2 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasmotoren Fenme 6 GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 185 | -4 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Gasturbine Wellesweiler GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 68 | 37 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Green Business GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 175 | EAV | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG Grubengas-Gewinnungs GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 25 | EAV | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG Kraftwerks-Grundstücksgesellschaft mbH | Duisburg | Deutschland | 94,80 | 0,00 | 94,80 | 2020 | 76 | EAV | strategisch | Immobilien | |
| STEAG KWK Homburg GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 1.539 | 204 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG New Energies Beteiligungsgesellschaft mbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 9.925 | EAV | Holding | n/a | |
| STEAG New Energies Contracting GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 9.925 | EAV | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG New Energies Druckluft-Liefergesellschaft mbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 215 | 95 | strategisch | Dienstleistung | |
| STEAG New Energies Erzeugung FW Schiene GmbH | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 25 | EAV | strategisch | Wärmeversorgung | |

| Anteilsbesitz STEAG GmbH | | Sitz der Gesellschaft | Land | inkl. Anteile gemäß §16 AktG | | Geschäfts- jahr | Eigen- kapital | Jahres- ergebnis | Ziel der Beteiligung | öffentlicher Zweck |
|---|----------------------|------------------------|------|------------------------------|------------|--------------------|-------------------|---------------------|-------------------------|--------------------|
| | | | | direkt % | indirekt % | (Basis) | TEUR | TEUR | | |
| | | | | | gesamt % | | | | | |
| STEAG New Energies GmbH | Saarbrücken | Deutschland | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 33.100 | EAV | strategisch | Stromversorgung, |
| STEAG Solar Energy Solutions GmbH | Würzburg | Deutschland | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 6.684 | -3.308 | strategisch | Dienstleistung |
| STEAG Technischer Service GmbH | Essen | Deutschland | | 100,00 | 0,00 | 2020 | 2.158 | EAV | strategisch | Dienstleistung |
| STEAG Uhl Druckluft-Versorgung GmbH | Saarbrücken | Deutschland | | 0,00 | 70,00 | 2020 | 9 | -16 | strategisch | Stromversorgung |
| STEAG Walsum 10 Kraftwerksbeteiligungsgesellschaft mbH | Essen | Deutschland | | 100,00 | 0,00 | 2020 | 168.671 | 7.417 | strategisch | Stromversorgung |
| STEAG Waste to Energy GmbH | Essen | Deutschland | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 25 | EAV | strategisch | Stromversorgung |
| STEAG WEA Ullersdorf GmbH | Jamitz | Deutschland | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 51 | 4 | strategisch | Stromversorgung |
| STEAG Windpark Ullersdorf GmbH & Co. KG | Jamitz | Deutschland | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 19.195 | 1.445 | strategisch | Dienstleistung |
| STEAG Walsum 10 Kraftwerksgesellschaft mbH | Essen | Deutschland | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 281.884 | EAV | strategisch | Stromversorgung |
| STEAG-Raffinerie-Kraftwerk-Sachsen-Anhalt GmbH | Leuna | Deutschland | | 100,00 | 0,00 | 2020 | 55 | EAV | strategisch | Stromversorgung |
| Thermische Abfallbehandlung Lauta GmbH & Co. oHG | Essen | Deutschland | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 11.507 | 11.007 | strategisch | Entsorgung |
| Compañia Eléctrica de Sochagota S.A. E.S.P. | Tunja | Kolumbien | | 51,00 | 0,00 | 2020 | 192.545 | 6.780 | strategisch | Stromversorgung |
| Elektrociepłownia "Gorlice" Sp. z o.o. | Gorlice | Polen | | 0,00 | 73,00 | 2020 | 1.274 | 41 | strategisch | Wärmeversorgung |
| Elektrociepłownia Mielec Sp. z o.o. | Mielec | Polen | | 0,00 | 85,84 | 2020 | 9.905 | 1.215 | strategisch | Wärmeversorgung |
| Elektrociepłownia Zduńska Wola Sp. z o.o. | Zduńska Wola | Polen | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 5.184 | 73 | strategisch | Wärmeversorgung |
| Energetyka Cieplna Sp. z o.o. | Ilawa | Polen | | 0,00 | 100,00 | 2020 | -9.824 | 15 | strategisch | Wärmeversorgung |
| Ferme Eolienne de Blanc Pignon SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 23 | -2 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne de Coume SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 564 | 536 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne de La Madeleine SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 1.338 | 1.297 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne de la Vallée de Bernot SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 23 | -2 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne de Quesnoy-sur-Airaines 1 SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 998 | 607 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne des Onze Muids SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 2.719 | 2.461 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne du Rebbert SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 23 | -2 | strategisch | Stromversorgung |
| Ferme Eolienne STEAG 1 SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 2.671 | 1.052 | strategisch | Stromversorgung |
| Iskenderun Enerji Üretim ve Ticaret A.Ş. | Ankara | Türkei | | 0,00 | 51,00 | 2020 | 586.444 | 22.600 | strategisch | Stromversorgung |
| Krantz Ltd. | Rochester | Vereinigtes Königreich | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 852 | 196 | strategisch | Dienstleistung |
| Logistyką Paliwa & Energia Sp. z o.o. | Zduńska Wola | Polen | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 420 | 205 | strategisch | Wärmeversorgung |
| Miejskie Przedsiębiorstwo Energetyki Cieplnej Sp.z o.o. | Piekary Śląskie (| Polen | | 0,00 | 97,98 | 2020 | 4.887 | 264 | strategisch | Wärmeversorgung |
| Nidzica Sp. z o.o. | Nidzica | Polen | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 4.720 | 398 | strategisch | Stromversorgung |
| PROJECT SICILY HOLDING S.R.L. | Mailand | Italien | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 10 | -18 | Holding | n/a |
| Przedsiębiorstwo Energetyczne Megawat Sp. z o.o. | Czenwionka-Leszczyny | Polen | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 8.429 | 627 | strategisch | Wärmeversorgung |
| SFW Energia Sp. z o.o. | Gliwice | Polen | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 42.647 | 466 | strategisch | Stromversorgung, |
| STEAG Energy Services (Botswana) (pty) Limited | Gaborone | Botswana | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 672 | 242 | strategisch | Dienstleistung |
| STEAG Energy Services (India) Pvt. Ltd. | New Delhi | Indien | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 11.373 | 1.574 | strategisch | Dienstleistung |
| STEAG Energy Services do Brasil Ltda. | Rio de Janeiro | Brasilien | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 2.661 | 93 | strategisch | Dienstleistung |
| STEAG New Energies France SAS | Sarreguemines | Frankreich | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 22 | -3 | Holding | n/a |
| STEAG Solar Energy Solutions (Iberica) S.L.U | Madrid | Spanien | | 0,00 | 100,00 | 2020 | 544 | 749 | strategisch | Dienstleistung |

| Anteilsbesitz STEAG GmbH | | Sitz der Gesellschaft | Land | inkl. Anteile gemäß §16 AktG | | | Geschäfts- jahr (Basis) | Eigen- kapital TEUR | Jahres- ergebnis TEUR | Ziel der Beteiligung | öffentlicher Zweck |
|--|---------------|------------------------|-------|------------------------------|------------|----------|-------------------------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------|--------------------|
| | | | | direkt % | indirekt % | gesamt % | | | | | |
| STEAG Solar Energy Solutions (Italia) S.r.l. | Mailand | Italien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 8.202 | 2.943 | strategisch | Dienstleistung | |
| STEAG Solar Energy Solutions (UK) Ltd. | Manchester | Vereinigtes Königreich | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | -543 | -590 | strategisch | Dienstleistung | |
| STEAG State Power Inc. | Makati City | Philippinen | 51,00 | 0,00 | 51,00 | 2020 | 139.875 | 17.996 | strategisch | Stromversorgung | |
| Wilga sp. z o.o. | Warschau | Polen | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | -1.374 | 608 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| ZAKLAD PRODUKCJI CIEPLA „ZORY“ Sp. z o.o. | Żory | Polen | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 2.501 | 1.034 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG NE Beteiligungsgesellschaft mbH (vormals: STEAG Bioerdgas BHKW) | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 321 | -1 | Holding | n/a | |
| STEAG Solar Energy Solutions Ibérica Asset Holding S.L.U. | Sevilla | Spanien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | Holding | n/a | |
| SENS Entwicklungs GmbH | Würzburg | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG Renewables & Services Columbia SAS | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | -60 | -147 | Holding | n/a | |
| Minegas GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 70,00 | 70,00 | 2020 | 4.422 | EAV | strategisch | Stromversorgung | |
| Mingas-Power GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 60,00 | 60,00 | 2020 | 4.881 | 4.212 | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 478.300 | EAV | strategisch | Stromversorgung | |
| KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG | Essen | Deutschland | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 2020 | 46.067 | -264.344 | Holding | n/a | |
| B. Nicht konsolidierte verbundene Unternehmen | | | | | | | | | | | |
| GbR Gemeinschaftskraftwerk West | Essen | Deutschland | 78,57 | 21,43 | 100,00 | 2020 | 0 | 0 | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG Energy Services Schweiz GmbH | Zürich | Schweiz | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2020 | 25 | -15 | strategisch | Dienstleistung | |
| STEAG ENSIDA Energy Services Enerji Sistemleri Danışmanlık Mühendislik | Ankara | Turkei | 0,00 | 99,99 | 99,99 | 2020 | -470 | -218 | strategisch | Dienstleistung | |
| CARACOL ENERGÍAS RENOVABLES SAS E.S.P. | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| JUAN MINA ENERGÍAS RENOVABLES SAS E.S.P. | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| JUANA MARIA ENERGÍAS RENOVABLES SAS E.S.P. | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| PN1 ENERGÍAS RENOVABLES SAS E.S.P. | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| SGDE ENERGÍAS RENOVABLES SAS E.S.P. | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| TOLU VIEJO ENERGÍAS RENOVABLES SAS E.S.P. | Bogotá | Kolumbien | 0,00 | 100,00 | 100,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| II. BETEILIGUNGSESELLSCHAFTEN | | | | | | | | | | | |
| Gemeinschaftsunternehmen (at-Equity-bilanziert) | | | | | | | | | | | |
| ENNI RMI Windpark Kohlenhuck GmbH | Moers | Deutschland | 0,00 | 33,33 | 33,33 | 2020 | 4.216 | 747 | strategisch | Stromversorgung | |
| Fernwärmeschiene Rhein-Ruhr GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 56,60 | 56,60 | 2020 | -9.972 | -10.072 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| Fernwärmeversorgung Gelsenkirchen GmbH | Gelsenkirchen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 72 | 42 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| GuD Herne GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 5.078 | -121 | strategisch | Stromversorgung | |
| Klärschlammverwertung Herne Julia GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 107 | -645 | strategisch | Stromversorgung | |
| MID-Cert Gesellschaft für Zertifizierung mbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 103 | | strategisch | Dienstleistung | |
| Netzleitung Lünen GmbH | Essen | Deutschland | 50,00 | 0,00 | 50,00 | 2020 | 9.235 | 25 | strategisch | Stromversorgung | |

| Anteilsbesitz STEAG GmbH | | Sitz der Gesellschaft | Land | Inkl. Anteile gemäß § 16 AktG | | | Geschäfts- jahr (Basis) | Eigen- kapital TEUR | Jahres- ergebnis TEUR | Ziel der Beteiligung | öffentlicher Zweck |
|---|-------------|-----------------------|-------|-------------------------------|------------|----------|-------------------------------|---------------------------|-----------------------------|-------------------------|--------------------|
| | | | | direkt % | indirekt % | gesamt % | | | | | |
| Projektgesellschaft "Radbod" mbH | Hamm | Deutschland | 0,00 | 33,33 | 33,33 | 2019 | 25 | 0 | strategisch | Immobilien | |
| ReNect GmbH i.L. | Saarbrücken | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | -341 | -22 | strategisch | Dienstleistung | |
| SENS LSG GmbH | Würzburg | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Dienstleistung | |
| STEAG Fernwärme Essen GmbH & Co. KG | Essen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 8.430 | -1.235 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| STEAG Fernwärme Essen Verwaltungs-GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 29 | 1 | strategisch | Wärmeversorgung | |
| Windkraft Lohberg GmbH | Dinslaken | Deutschland | 0,00 | 33,33 | 33,33 | 2020 | 1.161 | 189 | strategisch | Stromversorgung | |
| WSG Wärmezähler-Service GmbH | Essen | Deutschland | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 1.629 | 230 | strategisch | Dienstleistung | |
| Asia Power Development Platform Joint Venture Pte. Ltd. | Singapur | Singapur | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 3.967 | -101 | Holding | n/a | |
| BTU STEAG O & M Services Ltd. | George Town | Cayman-Islands | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2019 | | | strategisch | Dienstleistung | |
| OYAK STEAG Enerji Ticareti ve Hizmetleri A.Ş. | Ankara | Türkei | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 3.262 | 888 | strategisch | Stromversorgung | |
| S & P 2 SRL | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 96 | -4 | strategisch | Stromversorgung | |
| S & P 3 SRL | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 166 | -4 | strategisch | Stromversorgung | |
| S & P 4 SRL | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 167 | -4 | strategisch | Stromversorgung | |
| S & P 5 SRL | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 170 | -4 | strategisch | Stromversorgung | |
| S & P 6 SRL | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 340 | -4 | strategisch | Stromversorgung | |
| S & P 7 SRL | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 10 | 0 | strategisch | Dienstleistung | |
| SICILIA E PROGRESSO S.R.L. | Partinico | Italien | 0,00 | 50,00 | 50,00 | 2020 | 0 | 0 | strategisch | Entsorgung | |
| STEAG O&M Company Pvt. Ltd | New Delhi | Indien | 0,00 | 51,00 | 51,00 | 2020 | 1.366 | 415 | strategisch | Stromversorgung | |
| GREEN SOURCE Holding Korlátolt Felelősségű Társaság | Budapest | Ungarn | 0,00 | 33,33 | 33,33 | 2019 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| Waitify GmbH | Amberg | Deutschland | 0,00 | 19,90 | 19,90 | 2020 | Neugründung | | strategisch | Stromversorgung | |
| STEAG & PNE WIND Ruzgar Enerjisi Üretim A.Ş. i.L. | Ankara | Türkei | 50,00 | 0,00 | 50,00 | 2019 | -106 | -31 | strategisch | Dienstleistung | |

Impressum

Herausgeber:

Stadt Dortmund, Dezernat des Oberbürgermeisters
Thomas Westphal (verantwortlich)

Redaktion:

Stadt Dortmund, Dezernat des Oberbürgermeisters
Stab Kommunalwirtschaft und Stadtkämmerei/Betriebswirtschaftliche Abteilung

Konzeption, Koordination:

Stadt Dortmund, Dortmund-Agentur

Titelfotos:

Friedenssäule

Kindermuseum Adlerturm: Kulturbetriebe Dortmund (Eigenbetrieb), Foto Hannes Woidich

Druck:

Dortmund-Agentur – 09/2022

Dieser Bericht steht auch als pdf-Datei im Internet zur Verfügung.
www.beteiligung.dortmund.de